

In der Senatssitzung am 14. Juni 2022 beschlossene Fassung

Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität,
Stadtentwicklung und Wohnungsbau

03.06.2022

Vorlage für die Sitzung des Senats am 14. Juni 2022

Mittelabflussplanung Handlungsfeld Klimaschutz – Halbjahresbericht zum Stichtag 30.06.2022

A. Problem

Der Senat hat in seinen Sitzungen am 09.03.2021, 22.06.2021 und 08.02.2022 der Verteilung der gemeldeten finanziellen Mittel im Handlungsfeld Klimaschutz auf die Haushaltsjahre 2021, 2022 und 2023 im Rahmen einer 1., 2. und 3. Tranche zugestimmt.

Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau wurde um eine regelmäßige halbjährliche Berichterstattung gebeten.

Ergänzend hat der Haushalts- und Finanzausschuss mit Beschlussfassung vom 19.03.2021 die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau um eine halbjährliche Berichterstattung über die aktuellen Sachstände der einzelnen Projekte im Handlungsfeld Klimaschutz jeweils in der Juli- und Dezember-Sitzung gebeten. Die Berichtsbitten gelten für alle bisherigen Tranchen.

Insgesamt besteht das Handlungsfeld Klimaschutz derzeit aus 160 Projekten.

B. Lösung

Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau hat die zuständigen Fachressorts gebeten, für jede Maßnahme des Handlungsfelds Klimaschutz den derzeit erwarteten Mittelabfluss zum 30.06.2022 zu melden sowie ein Berichtsblatt inklusive Sachstandsbericht mit Prognosen zur Einhaltung der Kennzahlen, Meilensteinplanung und Mittelabflussplanung abzugeben. Für Projekte mit Personalfinanzierung aus dem Handlungsfeld Klimaschutz wird der Stand der Stellenbesetzung zum Stichtag 30.06.2022 gemeldet. Dieser Vorlage liegen Übersichten zum geplanten Mittelabfluss im Handlungsfeld Klimaschutz, getrennt nach Land und Stadtgemeinde (Anlagen 1a und 1b), eine Auswertung des Mittelabflusses nach Ressorts (Anlage 2) sowie die Berichtsblätter der einzelnen Maßnahmen im Handlungsfeld Klimaschutz (Anlage 3) bei.

Zusammenfassend geht aus dem Stand des Mittelabflusses für das Land und die Stadtgemeinde für die beschlossenen Tranchen hervor, dass zum 30.4.2022 30 % der für 2021 und 2022 zur Verfügung stehenden Mittel i.H.v. rund 50 Mio. EUR abgeflossen sind.

Die erwartete Zielerreichung zum Jahresende für alle Tranchen zusammen liegt bei 86 % (rd. 43,0 Mio. EUR). Von dem in 2022 zur Verfügung stehenden Budgetrahmen i.H.v. 36,8 Mio. EUR werden voraussichtlich 81 % (29,8 Mio. EUR) abfließen. Das Budget in 2022 setzt sich zusammen aus den im Rahmen der 1. Tranche für 2022 bewilligten Mitteln (rd. 15,1 Mio. €), den im Rahmen der 2. Tranche in 2022 wiederbereitzustellenden Mitteln (rd. 0,9 Mio. €), den im Zuge der 3. Tranche beschlossenen Mitteln (rd. 14 Mio. €) sowie aus den im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 zweckgebunden in Form einer Sonderrücklagenzuführung übertragenen Mitteln (rd. 6,8 Mio. €).

Die Angaben der Ressorts mit den aktuellen Projektständen im Einzelnen sind als Anlage beigefügt. Als Ursache des geringeren Mittelabflusses wird i.W. auf die Vorlaufzeiten zur Initiierung der Projekte sowie Pandemie-bedingte Effekte verwiesen.

Bei 37 von insgesamt 160 Projekten sind die negativen Abweichungen des voraussichtlichen IST zum 31.12.2022 zum Plan größer als 10 % bzw. höher als 50 TEUR. Betroffen sind 21 Projekte (von 65 Projekten) der ersten Tranche, 5 Projekte (von 28 Projekten) der zweiten Tranche sowie 11 Projekte (von 67 Projekten) der dritten Tranche. Hierunter sind vier Projekte (Nr. 16 und 50 (S) sowie 63 und 67 (L)) bei denen die Projektziele ohne vollständige Ausschöpfung der Mittel erreicht wurden. Für die Projekte Nr. 26 und Nr. 84 (L) wurde der Antrag zu Gunsten einer Förderung durch den Bund zurückgezogen. Bei den anderen Projekten wird ein zügiger Mittelabfluss erwartet.

Hinsichtlich des Standes der Stellenbesetzungsverfahren der für 2022 geplanten VZE im Handlungsfeld Klimaschutz melden die Ressorts (Land und Stadtgemeinde zusammen) zum Stichtag 30.06.2022 folgenden Stand. Es sind keine VZÄ aus den Jahren 2021 und 2023 enthalten.

Ressort	Geplante VZE Personal 31.12.2022	Besetzte Stellen bzw. Einstellung bis 30.06.2022
SKUMS	32,0	22,5
SKB	1,5	0
SWAE	4,0	1,0
SI	4,0	2,0
SGFV	1,0	1,0
SWH	1,1	0,1
Gesamt	43,6	26,6

C. Alternativen

Alternativen werden nicht empfohlen.

D. Finanzielle, personalwirtschaftliche und genderbezogene Auswirkungen

Der Bericht zur Mittelabflussplanung im Handlungsfeld Klimaschutz hat keine finanziellen oder personalwirtschaftlichen Auswirkungen. Der Umgang mit den ressortseitig prognostizierten Resten zum Jahresende 2022 ist im weiteren Jahresverlauf zu entscheiden.

Mit dieser Vorlage sind keine geschlechtsspezifischen Auswirkungen verbunden.

E. Beteiligung und Abstimmung

Die Vorlage wurde mit der Senatorin für Wissenschaft und Häfen, mit dem Senator für Inneres, der Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz, dem Senator für Justiz und Verfassung, dem Senator für Kultur, der Senatskanzlei und mit dem Magistrat Bremerhaven sowie mit dem Senator für Finanzen, der Senatorin für Kinder und Bildung und der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport abgestimmt. Die Abstimmung mit der

Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa sowie mit dem Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund wurde eingeleitet.

F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Geeignet nach Beschlussfassung im Senat. Einer Veröffentlichung über das zentrale elektronische Informationsregister steht nichts entgegen.

G. Beschluss

1. Der Senat nimmt den Halbjahresbericht zum Stichtag 30.06.2022 zur Mittelabflussplanung sowie den Bericht zum Stand der Stellenbesetzungen zum Stichtag 30.06.2022 im Handlungsfeld Klimaschutz zur Kenntnis.
2. Der Senat bittet die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau, den Bericht zum Stichtag 30.06.2022 im Handlungsfeld Klimaschutz den erforderlichen Gremien und über den Senator für Finanzen dem Haushalts- und Finanzausschuss vorzulegen.

Anlage:

- Anlage 1a – Übersicht zum geplanten Mittelabfluss im Handlungsfeld Klimaschutz – Land
- Anlage 1b – Übersicht zum geplanten Mittelabfluss im Handlungsfeld Klimaschutz – Stadtgemeinde
- Anlage 2 – Auswertung des Mittelabflusses nach Ressorts
- Anlage 3 – Berichtsblätter der einzelnen Maßnahmen im Handlungsfeld Klimaschutz

Projekt Nr.	Ressort	PPL	Projekttitel	L / S / Bhv	Aggregat	Haushaltsstelle	Haushaltssoll in € zum 31.12.2022	IST zum 30.04.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 30.06.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 31.12.2022 in €	Geplante VZE zu Personal 31.12.2022	IST VZE zu Personal 30.06.2022	Projekt ist abgeschlossen	Projekt wird nicht umgesetzt
1	SKUMS	68	Landeszentralstelle Klimaanpassung der Freien Hansestadt Bremen	L	konsumtive Ausgaben	0610.531 01-6	127.148,36	0	23.800,00	95.000,00				
				L	Personal	0610.428 01-0	165.314,48	36.332	64.000,00	139.000,00	2	2		
2	SKUMS	68	Ressortübergreifender Drittmittelfinanzierungsfonds und zentrale Beratungsstelle zum Einwerben von Drittmitteln für Klimaschutzmaßnahmen	L	konsumtive Ausgaben	0610.531 02-4	571.622,63	0	56.863,00	10.000,00				
				L	Personal	0610.428 02-9	83.131,00	0	0,00	35.000,00	1	0		
3	SKUMS	68	Klimaschutz im Alltag – Förderung von praxisorientierten Klimaschutzprojekten und Öffentlichkeitsarbeit	L	konsumtive Ausgaben	0610.531 03-2	443.038,54	0	100.000,00	433.038,54				
				L	Personal	0610.428 03-7	83.131,00	23818,32	36.500,00	80.000,00	1	1		
4	SKUMS	68	Solar Cities	L	konsumtive Ausgaben	0610.531 04-0	209.824,50	28.973	70.000,00	209.824,50				
				L	Personal	0610.428 04-5	85.290,25	15.726	24.500,00	60.000,00	1	1		
5	SKUMS	68	Klimavorbehalt - Standardisierte Prüfung von Entscheidungsvorlagen und parlamentarischen Anträgen auf ihre Klimawirkung	L	konsumtive Ausgaben	0610.531 05-9	64.682,00	0	0,00	0,00				
				L	Personal	0610.428 05-3	83.131,00	0	0,00	14.000,00	1	0		
6	SKUMS	68	Wärmewende im Land Bremen	L	konsumtive Ausgaben	0610.531 06-7	247.000,00	0	0,00	247.000,00				
				L	Personal	0610.428 06-1	444.000,00	18.754	47.200,00	170.000,00	5,5	1,5		
9	SKUMS	68	Ausgleich für standortangepasste Grünlandnutzung	L	konsumtive Ausgaben	0610.531 09-1	587.874,02	0	468.415,67	587.874,02				
10	SKUMS	68	Modellhafter Pflege- und Managementplan für das Naturschutzgebiet „Ochtumniederung in Gesunde und nachhaltige Ernährung in der Gemeinschaftsverpflegung der Stadtgemeinde Bremen umsetzen und nachhaltige Wertschöpfungsprozesse	L	investive Ausgaben	0610.812 10-4	50.000,00	0	0,00	0,00				
12	SKUMS	68	Gesunde und nachhaltige Ernährung in der Gemeinschaftsverpflegung der Stadtgemeinde Bremen umsetzen und nachhaltige Wertschöpfungsprozesse	L	konsumtive Ausgaben	0610.531 12-1	0,00	0	0,00	0,00				
				L	Personal	0610.428 12-6	213.426,92	49.989	77.000,00	160.000,00	2	2		
14	SKUMS	68	Cargobike statt Auto – Förderung der Lastenradnutzung in Bremen	L	konsumtive Ausgaben	0610.531 14-8	560.000,00	0	0,00	560.000,00				
				L	Personal	0610.428 14-2	100.000,00	25.031	0,00	0,00	0	0		
17	SKUMS	68	Urbane Simulation des Mikroklimas durch städtebauliche Planungen	L	konsumtive Ausgaben	0610.531 17-2	19.650,43	0	0,00	19.650,43				
18	SKUMS	68	Erarbeitung von raumordnerischen Zielen und Grundsätzen zu Vermeidungs-, Minderungs- und Anpassungsstrategien zu räumlichen Folgen des	L	konsumtive Ausgaben	0610.531 18-0	51.092,00	0	7.848,00	50.000,00				
				L	Personal	0610.428 18-5	214.759,09	49.840	78.000,00	156.000,00	2,5	2,5		
23	SWAE	31	Klimaschutzprogramm für ESF-Projekte	L	konsumtive Ausgaben	0305.686 30-1	854.000,00	0	100.000,00	854.000,00				
				L	konsumtive Ausgaben	0305.985 30-9	0,00	0	0,00	0,00				
				L	investive Ausgaben	0305.985 31-7	212.332,98	212.333	212.332,98	212.332,98				
				L	investive Ausgaben	0305.700 30-4	687.667,02	0	187.667,02	687.667,02				
				L	Personal	0300.428 30-4	80.000,00	0	40.000,00	80.000,00	1	1		
24	SWH	81	Radwegenetz im Fischerhafen Bremerhaven	L	investive Ausgaben	0801.812 24-4	186.000,00	0	0,00	126.000,00				
25	SWH	81	Grünes Kerosin/ Green Fuel (CO2-neutral synthetic fuel)	L	investive Ausgaben	0801.812 25-2	455.000,00	0	285.000,00	455.000,00				
				L	Personal	0801.428 25-8	20.000,00	0	10.000,00	20.000,00	0,1	0,1		
26	SWH	81	Klimafreundliche Ertüchtigung der Parkhäuser am Flughafen Bremen (LED)	L	investive Ausgaben	0801.812 26-0	162.000,00	0	0,00	0,00				
				L	Personal	0801.428 26-6	25.000,00	0	0,00	0,00	0	0		Der Antrag wird zurückgezogen. Es wird eine Bundesförderung in Anspruch genommen.
27	SWH	24	Schulungen und Kampagnen im Klimaschutz für die Mitarbeiter*innen und Studierenden der Universität Bremen	L	konsumtive Ausgaben	0273.685 60-0	50.000,00	0	25.000,00	50.000,00				
28	SWH	24	Antragsstellung und Umsetzung Erstvorhaben Integriertes Klimaschutzkonzept und Klimaschutzmanagement für das Studierendenwerk Bremen	L	konsumtive Ausgaben	0273.685 61-8	73.000,00	0	0,00	73.000,00				
29	SWH	81	Austausch Motoren der Lüftungsanlagen in Universität Bremen	L	investive Ausgaben	0270.894 65-8	100.000,00	0	0,00	100.000,00				
30	SWH	24	Kofinanzierung KlimaschutzmanagerIn	L	konsumtive Ausgaben	0273.685 62-6	51.679,50	0	51.679,50	51.679,50				

Projekt Nr.	Ressort	PPL	Projekttitel	L / S / Bhv	Aggregat	Haushaltsstelle	Haushaltssoll in € zum 31.12.2022	IST zum 30.04.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 30.06.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 31.12.2022 in €	Geplante VZE zu Personal 31.12.2022	IST VZE zu Personal 30.06.2022	Projekt ist abgeschlossen	Projekt wird nicht umgesetzt
31	SWH	24	Nachhaltige Mobilität	L	konsumtive Ausgaben	0273.685 63-4	39.000,00	39.000	39.000,00	39.000,00				
				L	investive Ausgaben	0273.894 63-2	70.000,00	70.000	70.000,00	70.000,00				
32	SWH	24	HS BHV for Future: Die Klimakrise und ihre Folgen – Verstehen, Wissen, Handeln	L	konsumtive Ausgaben	0273.685 64-2	38.000,00	38.000	38.000,00	38.000,00				
33	SWH	24	KlimaschutzmanagerIn	L	konsumtive Ausgaben	0273.685 65-0	42.912,00	42.912	42.912,00	42.912,00				
34	SWH	81	KSI: Klimaschutzmanagement zur Umsetzung des integrierten Klimaschutzkonzepts der Hochschule	L	investive Ausgaben	0270.894 66-6	477.000,00	477.000	477.000,00	477.000,00				
35	SWH	81	Kleintransporte der HfK mit Elektrolastenrädern	L	investive Ausgaben	0273.894 67-5	0,00	0	0,00	0,00			X	
36	SWH	24	Hydrogen to the Building – Ko-Finanzierung Konzeptphase und Entwicklungs-/Beschaffungsphase	L	konsumtive Ausgaben	0290.686 68-7	172.000,00	0	86.000,00	172.000,00				
37	SI	07	Maritimer Umwelt-/Klimaschutz; hier: Sachbearbeitung Umweltüberwachung, Schwerpunkt Klimaschutz	L	konsumtive Ausgaben	0034.539 60-0	8.175,00	0	0,00	8.175,00				
				L	investive Ausgaben	0034.812 60-8	0,00	0	0,00	0,00				
				L	Personal	0034.422 52-4	0,00	0	0,00	0,00	0	0		
				L	Personal	0034.428 52-2	46.225,00	0	0,00	46.225,00	1	0		
38	SI	07	Förderung der E-Mobilität in der Polizei Bremen, insbesondere mit dem Ziel der Verringerung der CO2-	L	investive Ausgaben	0034.812 61-6	8.378,74	0	0,00	8.378,74				
41	SI	07	Erneuerung der Server/Storage Infrastruktur (Green-IT)	L	konsumtive Ausgaben	0031.985 52-8	0,00	0	0,00	0,00				
				L	investive Ausgaben	0031.985 71-4	0,00	0	0,00	0,00				
				L	Personal	0031.985 70-6	0,00	0	0,00	0,00	0	0		
42	SI	07	Weiterentwicklung und Etablierung von Warnsystemen / Durchführung einer Katastrophenschutzübung bezogen auf eine Extremwetterereignis	L	konsumtive Ausgaben	0030.539 54-0	16.588,76	983	1.000,00	16.588,76				
				L	Personal	0030.422 56-2	140.000,00	38.231	70.000,00	140.000,00	2	2		
				L	Personal	0030.428 56-0	0,00	0	0,00	0,00	0	0		
46	SI	07	Umstellung der Beleuchtung in der Dienststelle des Senators für Inneres auf LED	L	investive Ausgaben	0030.812 60-3	15.000,00	0	0,00	15.000,00				
52	SKUMS	68	Einrichtung von fünf weiteren öffentlichen Trinkbrunnen im Stadtgebiet	L	konsumtive Ausgaben	0610.531 52-0	24.000,00	0	0,00	24.000,00				
				L	investive Ausgaben	0610.812 52-0	122.000,00	0	60.000,00	122.000,00				
53	SGFV	51	Koordinierte Umsetzung des Aktionsplans 2025 „gesunde Ernährung in der Gemeinschaftsverpflegung der Stadtgemeinde Bremen“ mit dem Schwerpunkt	L	konsumtive Ausgaben	0500.511 25-7	44.600,00	0	6.063,00	17.125,00				
				L	Personal	0500.428 26-0	125.600,00	0	24.501,00	57.170,00	1	1		
54	SGFV	51	Untersuchung der potentiellen Gefährdungslage in bremischen Gewässern durch den Klimawandel / Etablierung NIR Technologie, LUA	L	konsumtive Ausgaben	0501.685 05-4	80.005,00	0	26.650,00	80.005,00				
				L	investive Ausgaben	0501.891 11-8	0,00	0	0,00	0,00				
56	SJV	11	Verminderung von CO2 – Emission durch Installation von Solaranlagen und Umstellung der PKW-Flotte auf Elektromobilität	L	investive Ausgaben	0101.811 12-3	112.391,99	0	112.000,00	112.000,00				
				L	investive Ausgaben	0101.884 12-0	189.000,00	0	0,00	189.000,00				
				L	konsumtive Ausgaben	0101.539 12-1	30.000,00	0	0,00	0,00				
57	Bremerhaven	Bhv	LED-Technik für Flutlicht auf Sportanlagen	Bhv	investive Ausgaben	0610.985 01-7	209.400,00	0	0,00	209.400,00				

Projekt Nr.	Ressort	PPL	Projekttitel	L / S / Bhv	Aggregat	Haushaltsstelle	Haushaltssoll in € zum 31.12.2022	IST zum 30.04.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 30.06.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 31.12.2022 in €	Geplante VZE zu Personal 31.12.2022	IST VZE zu Personal 30.06.2022	Projekt ist abgeschlossen	Projekt wird nicht umgesetzt
58	Bremerhaven	Bhv.	Erarbeitung eines Stufenplans zur Umwandlung der Fahrzeugflotte der Stadtverwaltung auf alternativen Antrieb	Bhv	konsumtive Ausgaben	0610.985 20-3	42.350,00	42350	42.350,00	42.350,00				
				Bhv	investive Ausgaben	0610.985 02-5	20.000,00	20000	20.000,00	20.000,00				
59	Bremerhaven	Bhv	Energetische Teilsanierung Schule am Leher Markt inkl. Turnhalle Bremerhaven	Bhv	investive Ausgaben & Personal	0610.985 32-7	1.540.000,00	0	75.000,00	275.000,00				
60	Bremerhaven	Bhv.	Etablierung einer Klimaschutzagentur	Bhv	konsumtive Ausgaben	0610.985 33-5	504.800,00	62.700	100.000,00	404.800,00				
61	Bremerhaven	Bhv.	Fracht- und Segelschiffe im Seeschiffsverkehr; Planung INNOsegler	Bhv	konsumtive Ausgaben & Personal	0610.985 34-3	1.240.043,75	0	400.000,00	1.240.043,75				
62	Bremerhaven	Bhv.	Klimabildungszentrum Bremerhaven	Bhv	konsumtive Ausgaben & Personal	0610.985 35-1	311.576,36	71.500	71.500,00	311.576,36				
63	Bremerhaven	Bhv.	PTL-Produktion und Aufbau einer Infrastruktur für Wasserstoff und PTL	Bhv	konsumtive Ausgaben	0610.985 36-0	2.050,00	0	0,00	0,00			X	
64	Bremerhaven	Bhv	Verringerung der Abgasbelastung für die Umwelt durch den Einsatz einer Kleinkehrmaschine mit alternativer Antriebsmöglichkeit	Bhv	investive Ausgaben	0610.985 37-8	0,00	0	0,00	0,00			X	
66	SKUMS	68	Klimaschutzkampagne Land Bremen	L	konsumtive Ausgaben	0610.531 66-0	42.824,65	0	0,00	78,00				
67	SKUMS	68	Digitales Informationsportal Green City	L	konsumtive Ausgaben	0610.53167-9	56,00	0	0,00	0,00			X	
72	LVHB	05	Austausch Beleuchtung zu LED im Veranstaltungssaal	L	investive Ausgaben	0028.700 15-6	0,00	0	0,00	0,00			X	
76	SfK	22	Erwerb Elektrofahrzeug	L	investive Ausgaben	0259.81220-8	15.000,00	0	0,00	15.000,00				
77	SI	07	Förderung der E-Mobilität in der Polizei Bremen, insbesondere mit dem Ziel der Verringerung der CO2-Belastung der Innenstadt Bremens	L	investive Ausgaben	0034.81140-7	0,00	0	0,00	0,00			X	
79	SI	07	E-Mobilität (E-Bikes) für den stadtbremischen Rettungsdienst und den Senator für Inneres	L	investive Ausgaben	0030.81261-1	3.221,20	0	0,00	3.221,20				
81	SJV	11	Verminderung von CO2 – Emission durch Ergänzung der Umstellung der PKW-Flotte auf Elektromobilität gemäß Antrag 1.	L	investive Ausgaben	0101.81113-1	110.000,00	26.367	110.000,00	110.000,00				
83	SWH	81	LED Anflug- und Befuerung	L	konsumtive Ausgaben	0801.68613-3	1.343.412,69	0	172.500,00	870.500,00				
84	SWH	81	Klimafreundliche Ertüchtigung des Parkhauses 2 am Flughafen Bremen (Beleuchtungssanierung LED)	L	investive Ausgaben	0801.81227-9	258.000,00	0	0,00	0,00				Der Antrag wird zurückgezogen. Es wird eine Bundesförderung in Anspruch genommen.
85	SWH	24	Austausch von Beleuchtung im Hörsaalgebäude der Universität Bremen, in den Hörsälen der Gebäude GWH/ GW1 und NW1 sowie der Außenbeleuchtung am Gebäude in der Achterstraße	L	investive Ausgaben	0270.89467-4	0,00	0	0,00	0,00				
86	SWH	24	Pumpentausch in Gebäuden der Universität Bremen	L	investive Ausgaben	0270.89468-2	0,00	0	0,00	0,00				
87	SWH	24	Nutzung alternativer Energieträger als Green-Fuels auf Basis von Wasserstoff zur Nutzung in Speicher-, Heiz- und Stromerzeugungsaggregaten für die Gebäudeversorgung der Hochschule Bremerhaven	L	investive Ausgaben	0270.89469-0	0,00	0	0,00	0,00				
88	SWH	24	Wiederaufbau des Gebäudes FS an der Hochschule Bremen klimafreundlicher ausführen	L	investive Ausgaben	0270.89470-4	0,00	0	0,00	0,00				
89	Bremerhaven	Bhv	Solaroffensive Bremerhaven	Bhv	konsumtive Ausgaben	0610.98538-6	8.758,07	0	1.100,00	1.100,00				
				Bhv	konsumtive Ausgaben	0610.98544-0	9.202,00	0	0,00	0,00				

Anlage 1a - Voraussichtlicher Mittelabfluss Januar - Juni 2022 - Maßnahmen Handlungsfeld Klimaschutz -Land

Projekt Nr.	Ressort	PPL	Projekttitel	L / S / Bhv	Aggregat	Haushaltsstelle	Haushaltssoll in € zum 31.12.2022	IST zum 30.04.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 30.06.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 31.12.2022 in €	Geplante VZE zu Personal 31.12.2022	IST VZE zu Personal 30.06.2022	Projekt ist abgeschlossen	Projekt wird nicht umgesetzt
90	Bremerhaven	Bhv	Energetische Teildachsanierung der Heinrich-Heine-Schule, Bremerhaven	Bhv	investive Ausgaben	0610.98539-4	0,00	0	0,00	0,00				
				Bhv	konsumtive Ausgaben	0610.98540-8	0,00	0	0,00	0,00				
91	Bremerhaven	Bhv	Energetische Teilsanierung Schulzentrum Carl von Ossietzky Bremerhaven	Bhv	investive Ausgaben	0610.98541-6	0,00	0	0,00	0,00				
92	Bremerhaven	Bhv	Sanierung der Heizungsanlage im TSG Bremerhaven	Bhv	investive Ausgaben	0610.98542-4	0,00	0	0,00	0,00				
93	Bremerhaven	Bhv	Innovatives Mobilitätskonzept für die Stadthalle und die Eisarena Bremerhaven und Einbindung in die städtische Mobilität mit Fokus auf Elektromobilität	Bhv	konsumtive Ausgaben	0610.98543-2	0,00	0	0,00	0,00			X	
94	Bremerhaven	Bhv	Energetische Teilsanierung Schulzentrum Carl von Ossietzky	Bhv	konsumtive Ausgaben	0610.98545-9	10.500,00	0	0,00	0,00				
				Bhv	investive Ausgaben	0610.98546-7	789.656,34	0	0,00	170.000,00				
95	Bremerhaven	Bhv	Fachplanung zur Wiedervernässung des Fehrmoores	Bhv	investive Ausgaben	0610.98547-5	21.600,00	0	0,00	21.600,00				
96	Bremerhaven	Bhv	Schaffung einer Stelle für Klimaschutzmanagement	Bhv	konsumtive Ausgaben	0610.98548-3	22.250,00	0	0,00	12.250,00				
97	Bremerhaven	Bhv	Solaroffensive_Bremerhaven	Bhv	konsumtive Ausgaben	0610.98549-1	0,00	0	0,00	0,00				
				Bhv	investive Ausgaben	0610.98550-5	112.500,00	0	35.000,00	112.500,00				
98	LVHB	05	E-Bike	L	konsumtive Ausgaben	0028.51910-9	3.199,96	0	1.100,00	3.199,96				
				L	investive Ausgaben	0028.81220-5	13.675,04	0	4.500,00	13.675,04				
99	LVHB	05	Kälteanlage	L	konsumtive Ausgaben	0028.51911-7	17.255,00	0	4.500,00	17.255,00				
				L	investive Ausgaben	0028.81221-3	45.220,00	0	0,00	45.220,00				
100	LVHB	05	LED-Lampen	L	konsumtive Ausgaben	0028.51912-5	22.400,00	0	0,00	22.400,00				
101	LVHB	05	Solaranlage	L	konsumtive Ausgaben	0028.51913-3	7.500,00	0	0,00	7.500,00				
				L	investive Ausgaben	0028.70030-0	25.000,00	0	0,00	25.000,00				
106	SfK	22	Umrüstung von Beleuchtungs-, Veranstaltungs- und Bühnentechnik	L	investive Ausgaben	0258.81240-9	53.500,00	0	7.500,00	53.500,00				
109	SI	07	OP Brhv_E-Mobilität	L	investive Ausgaben	0031.98553-6	132.500,00	0	0,00	132.500,00				
110	SI	07	OP Brhv_Energiebewirtschaftung	L	investive Ausgaben	0031.98554-4	70.000,00	0	0,00	70.000,00				
111	SI	07	PoL_E-Fahrzeuge	L	investive Ausgaben	0034.81120-2	0,00	0	0,00	0,00				
112	SI	07	PoL_PV-Anlage_PP_Vahr	L	investive Ausgaben	0034.70010-9	385.000,00	0	0,00	385.000,00				
113	SI	07	PoL_Sachbearbeitung_Klimaschutz	L	konsumtive Ausgaben	0034.53961-8	9.600,00	0	0,00	9.600,00				
				L	Personal	0034.42853-0	50.000,00	0	0,00	10.000,00	1	0		
				L	Personal	0034.42253-2	0,00	0	0,00	0,00	0	0		
115	SI	07	Solardach_SI	L	investive Ausgaben	0030.70050-3	73.000,00	0	0,00	73.000,00				
117	SJV	11	Installation von Solaranlagen/Windkraftanlagen und Umstellung auf e-Mobilität	L	investive Ausgaben	0120.88417-4	1.472.724,91	0	0,00	1.472.724,91				
120	SKUMS	68	Personalbedarf, u.a. zur Errichtung weiterer öffentlicher Trinkbrunnen im Land Bremen	L	Personal	0610.42820-7	85.000,00	0	0,00	85.000,00	1	0		
121	SKUMS	68	Gesunde und nachhaltige Ernährung in der Gemeinschaftsverpflegung der Stadtgemeinde Bremen umsetzen und nachhaltige Wertschöpfungsprozesse ausbauen II	L	konsumtive Ausgaben	0610.53160-1	200.000,00	0	100.000,00	200.000,00				
123	SKUMS	68	Vielfältige Lernorte für Klimabildung in Bremen und Bremerhaven	L	konsumtive Ausgaben	0610.68210-3	288.116,00	0	0,00	288.116,00				
				L	Personal	0610.42821-5	47.407,00	0	0,00	40.000,00	0,5	0		
126	SKUMS	68	Drittmittelfonds	L	Personal	0610.42822-3	0,00	0	0,00	0,00	0	0		

Projekt Nr.	Ressort	PPL	Projekttitel	L / S / Bhv	Aggregat	Haushaltsstelle	Haushaltssoll in € zum 31.12.2022	IST zum 30.04.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 30.06.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 31.12.2022 in €	Geplante VZE zu Personal 31.12.2022	IST VZE zu Personal 30.06.2022	Projekt ist abgeschlossen	Projekt wird nicht umgesetzt
127	SKUMS	68	Klimaschutzkampagne Land HB	L	konsumtive Ausgaben	0610.53161-0	348.000,00	0	0,00	348.000,00				
128	SKUMS	68	KS im Alltag	L	Personal	0610.42823-1	0,00	0	0,00	0,00	0	0		
129	SKUMS	68	Quartiere_klimafreundlich_entwickeln	L	konsumtive Ausgaben	0610.68211-1	0,00	0	0,00	0,00				
130	SKUMS	68	Solar_Cities	L	konsumtive Ausgaben	0610.68212-0	0,00	0	0,00	0,00				
					Personal	0610.42824-0	0,00	0	0,00	0,00	0	0		
131	SKUMS	68	Wärmewende	L	investive Ausgaben	0610.89310-4	0,00	0	0,00	0,00				
					Personal	0610.42825-8	0,00	0	0,00	0,00	0	0		
145	SWAE	31	Ausweitung_Klimaschutzprogramm_ESF-Projekte	L	konsumtive Ausgaben	0305.68631-0	0,00	0	0,00	0,00				
					konsumtive Ausgaben	0305.98532-5	0,00	0	0,00	0,00				
					investive Ausgaben	0305.70031-2	180.000,00	0	0,00	180.000,00				
					investive Ausgaben	0305.98533-3	0,00	0	0,00	0,00				
					Personal	0300.42831-2	80.000,00	0	0,00	36.000,00	1	0		
					konsumtive Ausgaben	0300.53250-0	0,00	0	0,00	0,00				
149	SWH	24	AWI_effiziente_Beleuchtung	L	konsumtive	0291.68660-5	75.000,00	0	15.000,00	75.000,00				
					investive	0291.89361-9	250.000,00	0	0,00	250.000,00				
150	SWH	24	AWI_Photovoltaik_Offensive	L	konsumtive	0291.68661-3	150.000,00	0	10.000,00	150.000,00				
					investive	0291.89362-7	350.000,00	0	0,00	350.000,00				
151	SWH	24	BIPS–Erneuerbare Energien und Prozesswärme wirksam integrieren	L	konsumtive Ausgaben	0290.68669-5	215.000,00	0	0,00	215.000,00				
152	SWH	81	Fischereihafen_Resteisnutzung	L	investive Ausgaben	0801.89160-8	146.021,00	0	0,00	100.000,00				
153	SWH	81	Hafeneisenbahn_Klima-Emissionsschutz	L	investive Ausgaben	0801.88430-0	120.000,00	0	0,00	50.000,00				
154	SWH	24	HFK_Umsetzung der prioritären Energieeffizienz- und nachhaltige Mobilitätsmaßnahmen	L	konsumtive Ausgaben	0273.68566-9	10.000,00	0	10.000,00	10.000,00				
					investive Ausgaben	0273.89466-7	260.000,00	0	260.000,00	260.000,00				
155	SWH	24	HSB_nachhaltige Digitalisierung	L	konsumtive Ausgaben	0273.68567-7	170.000,00	0	0,00	170.000,00				
156	SWH	24	HS-BHV_Maßnahmen aus der Umsetzung des integrierten Klimaschutzkonzepts	L	konsumtive Ausgaben	0273.68568-5	80.000,00	0	40.000,00	80.000,00				
					investive Ausgaben	0273.89468-3	246.700,00	0	123.350,00	246.700,00				
157	SWH	24	Masterplan – Hochschulbau, Hochschule Bremen klimagerecht entwickeln	L	konsumtive Ausgaben	0273.68569-3	175.000,00	0	0,00	175.000,00				
158	SWH	81	Stelle_Klimaschutzmanagement und Klimaschutzkonzept	L	Personal	0800.42826-2	97.200,00	0	0,00	34.600,00	1	0		
159	SWH	81	Überseehafen_Ladestationen	L	investive Ausgaben	0801.88440-7	232.500,00	0	6.000,00	232.500,00				
160	SK	03	LED Beleuchtung in der jüdischen Gemeinde/ Synagoge	L	konsumtive Ausgaben	0020.68417-8	15.000,00	0	15.000,00	15.000,00				

Projekt Nr.	Ressort	PPL	Projekttitel	L / S / Bhv	Aggregat	Haushaltsstelle	Haushaltssoll in € zum 31.12.2022	IST zum 30.04.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 30.06.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 31.12.2022 in €	Geplante VZE zu Personal 31.12.2022	IST VZE zu Personal 30.06.2022	Projekt ist abgeschlossen	Projekt wird nicht umgesetzt
Summe (Land)							21.980.392,18	1.389.840,39	4.643.332,17	17.161.556,71	25,60	14,10		
<i>davon Land Bremen</i>							<i>17.135.705,66</i>	<i>1.193.290,39</i>	<i>3.898.382,17</i>	<i>14.340.936,60</i>	<i>25,60</i>	<i>14,10</i>		
<i>davon Stadt Bremerhaven</i>							<i>4.844.686,52</i>	<i>196.550,00</i>	<i>744.950,00</i>	<i>2.820.620,11</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>		

Anlage 1b - Voraussichtlicher Mittelabfluss Januar - Juni 2022 - Maßnahmen Handlungsfeld Klimaschutz Stadtgemeinde

Projekt Nr.	Ressort	PPL	Projekttitlel	L / S / Bhv	Aggregat	Haushaltsstelle	Haushaltssoll in € zum 31.12.2022	IST zum 30.04.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 30.06.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 31.12.2022 in €	Geplante VZE Personal 31.12.2022	IST VZE Personal 30.06.2022	Projekt ist abgeschlossen	Projekt wird nicht umgesetzt
7	SKUMS	68	Kleingärten als Teil des städtischen Grün- und Freiraumsystems stärken	S	konsumtive Ausgaben	3610.531 07-4	79.923,55	11.002,26	30.000,00	50.000,00				
				S	investive Ausgaben	3610.812 07-3	589.518,61	52.367,02	163.000,00	500.000,00				
				S	Personal	3610.428 07-9	145.479,25	0,00	30.000,00	67.500,00	1	1		
8	SKUMS	68	Green First: Mit Stadtbäumen zur klimagerechten und durchgrünten Stadt	S	konsumtive Ausgaben	3610.531 08-2	122.831,50	0,00	110.000,00	122.831,50				
				S	investive Ausgaben	3610.812 08-1	300.000,00	0,00	300.000,00	300.000,00				
				S	Personal	3610.428 08-7	135.865,85	20.135,56	30.325,00	60.651,00	1	1		
11	SKUMS	68	Klimaangepasste Infrastrukturen zur Steigerung der Resilienz und Zukunftsfestigkeit Bremens gegenüber zunehmenden Starkregeneignissen	S	investive Ausgaben	3610.812 11-1	295.000,00	0,00	110.000,00	295.000,00				
13	SKUMS	68	Verkehrswende / Personal	S	Personal	3610.428 13-3	587.894,87	165.418,26	280.000,00	587.894,87	8	8		
14	SKUMS	68	Cargobike statt Auto – Förderung der Lastenradnutzung in Bremen	S	konsumtive Ausgaben	3610.531 14-7	160.000,00	0,00	0,00	0,00				
				S	investive Ausgaben	3610.812 14-6	300.000,00	0,00	0,00	240.000,00				
15	SKUMS	68	Fußverkehr – Check! Mit großen Schritten zum Klimaschutz	S	konsumtive Ausgaben	3610.531 15-5	112.500,00	0,00	0,00	108.750,00				
				S	investive Ausgaben	3610.812 15-4	50.000,00	0,00	0,00	0,00				
				S	Personal	3610.428 15-0	119.000,00	0,00	9.167,00	67.767,00	1	1		
16	SKUMS	68	BOB-Handyticket	S	konsumtive Ausgaben	3610.531 16-3	400.000,00	0,00	0,00	0,00			X	Das Projekt wurde in 2021 ohne Mittel von SKUMS abschließend durchgeführt.
19	SKUMS	68	Prototyp Sektorales Klimaschutz- & Klimaanpassungskonzept für ein Integriertes Entwicklungskonzept (IEK) nach BauGB	S	investive Ausgaben	3610.812 19-7	93.000,00	0,00	0,00	30.000,00				
				S	Personal	3610.428 19-2	137.000,00	20.764,01	68.500,00	121.000,00	1,5	1,5		
20	SF	97	Errichtung von PV Anlagen auf öffentlichen Gebäuden	S	investive Ausgaben	3988.884 06-4	850.000,00	0,00	850.000,00	850.000,00				
21	SF	97	Beschleunigte Umsetzung von zusätzlichen Maßnahmen aus den Klimaschutzteilkonzepten	S	investive Ausgaben	3988.884 05-6	181.800,00	0,00	181.000,00	181.000,00				
22	SF	97	2 Klimaschutzmanager_in gefördert durch das BMU	S	konsumtive Ausgaben	3988.634 12-2	95.000,00	0,00	0,00	95.000,00				
39	SI	07	Austausch von Leuchtstoffröhren	S	konsumtive Ausgaben	3054.539 50-8	0,00	0,00	0,00	0,00			X	
40	SI	07	Sicherstellung Einsatzbereitschaft in Katastrophenfällen durch Erweiterung der Feuerwehr- und Rettungsleitstelle	S	investive Ausgaben	3054.812 61-1	127.798,59	99.292,36	127.798,59	127.798,59				

Anlage 1b - Voraussichtlicher Mittelabfluss Januar - Juni 2022 - Maßnahmen Handlungsfeld Klimaschutz Stadtgemeinde

Projekt Nr.	Ressort	PPL	Projekttitel	L / S / Bhw	Aggregat	Haushaltsstelle	Haushaltssoll in € zum 31.12.2022	IST zum 30.04.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 30.06.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 31.12.2022 in €	Geplante VZE Personal 31.12.2022	IST VZE Personal 30.06.2022	Projekt ist abgeschlossen	Projekt wird nicht umgesetzt
43	SI	07	Umstellung der Beleuchtung in den Dienststellen der bürgernahen Einheiten auf LED	S	investive Ausgaben	3051.812 10-6	40.728,00	0,00	0,00	40.728,00				
44	SI	07	Abmilderung der Auswirkungen von Klimaveränderungen durch Einsatz von Klima- und	S	investive Ausgaben	3051.812 11-4	53.000,00	0,00	0,00	53.000,00				
45	SI	07	Förderung der Mobilität durch die Beschaffung von Dienstfahrrädern (E-Bikes und klassischen City-Bikes) nebst Infrastruktur für Dienstgänge der Mitarbeiter*innen der bürgernahen Ämter	S	investive Ausgaben	3051.812 12-2	6.864,34	0,00	0,00	6.864,00				
47	SfK	22	Austausch von Leuchtmitteln auf LED und zeitgemäße/effiziente Veranstaltungs- und Bühnentechnik	S	investive Ausgaben	3288.893 40-2	0,00	0,00	0,00	0,00			X	
48	SfK	22	Reduzierung von schwer recycelbaren Verpackungen bei Veranstaltungen	S	investive Ausgaben	3288.893 41-0	30.000,00	0,00	0,00	30.000,00				
49	SfK	22	Umstellung der Beleuchtung der Zentralbibliothek der Stadtbibliothek Bremen auf umweltschonende und ressourcensparende LED-Beleuchtung	S	investive Ausgaben	3288.893 42-9	0,00	0,00	0,00	0,00			X	
50	SfK	22	Umrüstung der Beleuchtungstechnik	S	investive Ausgaben	3288.893 43-7	301,00	0,00	0,00	0,00			X	
51	SJIS	12	Austausch von herkömmlichen Flutlichtstrahlern gegen LED-Strahler auf Bremer Sportanlagen	S	investive Ausgaben	3191.73951-4	1.720.888,25	61.384,99	180.000,00	1.720.888,25				
55	SKB	21	„kitchenfair“ – Klimagesunde Ernährung in den Kindertagesstätten und den Schulen in der Stadtgemeinde Bremen etablieren	S	konsumtive Ausgaben	3200.511 02-5	32.500,00	0,00	0,00	15.000,00				
				S	Personal	3200.428 02-0	160.000,00	0,00	0,00	50.000,00	1,5	0		
65	SWAE	71	Solar Cities	S	investive Ausgaben	3708.88441-2	45.297,50	45.297,50	45.297,50	45.297,50				
68	SKUMS	68	Austausch von ca. 19.000 konventionellen Leuchten gegen LED Leuchten	S	investive Ausgaben	3610.81268-5	0,00	0,00	0,00	0,00				
69	SKUMS	68	Maßnahmen zur schnellstmöglichen Erreichung einer klimaneutralen Straßenreinigung in Bremen-Nord - Segment Kleinkehrmaschinen (KKM) auf Elektroantrieb umstellen	S	konsumtive Ausgaben	3610.53169-4	0,00	0,00	0,00	0,00			X	
70	SKUMS	68	Maßnahmen zur schnellstmöglichen Erreichung einer klimaneutralen Straßenreinigung in Bremen-Nord - Segment benzinbetriebene Laubsauger/ -bläser auf akkubetriebene Elektroaubsauger/ -bläser umstellen, einschließlich Ladeinfrastruktur	S	konsumtive Ausgaben	3610.53170-8	0,00	0,00	0,00	0,00			X	
71	SKUMS	68	Nachpflanzen von Bäumen	S	investive Ausgaben	3610.81271-5	0,00	0,00	0,00	0,00			X	
73	SF	97	Umrüstung von Turnhallen auf LED-Beleuchtung	S	investive Ausgaben	3988.88407-2	0,00	0,00	0,00	0,00				
74	SF	97	Installation von Wärmepumpen in Bestandsgebäuden als Teil eines Hybridsystem	S	investive Ausgaben	3988.88408-0	0,00	0,00	0,00	0,00				

Anlage 1b - Voraussichtlicher Mittelabfluss Januar - Juni 2022 - Maßnahmen Handlungsfeld Klimaschutz Stadtgemeinde

Projekt Nr.	Ressort	PPL	Projekttitel	L / S / Bhv	Aggregat	Haushaltsstelle	Haushaltssoll in € zum 31.12.2022	IST zum 30.04.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 30.06.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 31.12.2022 in €	Geplante VZE Personal 31.12.2022	IST VZE Personal 30.06.2022	Projekt ist abgeschlossen	Projekt wird nicht umgesetzt
75	SfK	22	Umrüstung von Leuchtmitteln auf energieeffizientere Techniken	S	investive Ausgaben	3288.89344-5	52.969,44	0,00	7.969,00	52.969,44				
				S	investive Ausgaben	3262.812 44-7	3.661,78	0,00	0,00	3.661,78				
78	SI	07	Austausch alter Elektrogeräte durch Geräte mit höherer Energieeffizienz	S	konsumtive Ausgaben	3054.51120-4	150.000,00	0,00	150.000,00	150.000,00				
80	SJIS	41	Klimaschutz und Inklusion in der Werkstatt Bremen	S	investive Ausgaben	3401.63413-3	0,00	0,00	0,00	0,00			X	
82	SKB	21	"kitchen ECO"- Beschaffung von elektrischen Geräten der Energieeffizienzklasse A+++ für die Gemeinschaftsküchen von 150 Kitas und 200 Schulen im Land Bremen	S	investive Ausgaben	3200.812 00-9	827.649,70	24.524,73	27.000,00	100.000,00				
				S	konsumtive Ausgaben	3200.531 01-8	10.000,00	0,00	0,00	0,00				
102	SF	97	Heizungsregelung	S	investive Ausgaben	3988.88481-1	51.000,00	0,00	0,00	51.000,00				
103	SF	97	Photovoltaik	S	investive Ausgaben	3988.88482-0	1.050.000,00	0,00	1.050.000,00	1.050.000,00				
104	SF	97	PV-Speicher	S	investive Ausgaben	3988.88483-8	75.000,00	0,00	0,00	75.000,00				
105	SF	97	Wärmepumpe	S	investive Ausgaben	3988.884 84-6	95.000,00	0,00	0,00	95.000,00				
106	SfK	22	Umrüstung von Beleuchtungs-, Veranstaltungs- und Bühnentechnik	S	investive Ausgaben	3288.89345-3	632.200,00	0,00	95.000,00	632.200,00				
				S	investive Ausgaben	3288.81240-2	10.000,00	0,00	8.000,00	10.000,00				
107	SI	07	E-Auto_Stresemannstraße	S	investive Ausgaben	3051.81213-0	17.500,00	0,00	0,00	17.500,00				
108	SI	07	LED_Beleuchtung_BHZ	S	investive Ausgaben	3051.81214-9	38.000,00	0,00	0,00	38.000,00				
114	SI	07	Rettungsdienst_HanseSani	S	konsumtive Ausgaben	3031.98140-8	2.500,00	0,00	0,00	2.500,00				
				S	investive Ausgaben	3031.98150-5	40.000,00	0,00	0,00	40.000,00				
116	SJIS	41	Werkstatt_Bremen	S	konsumtive Ausgaben	3401.63414-1	35.500,00	0,00	0,00	35.500,00				
				S	konsumtive Ausgaben	3401.63413-3	89.000,00	0,00	0,00	40.000,00				
118	SKB	21	Klimaschutz in Kindergärten und Kindertagesstätten im Land Bremen	S	konsumtive Ausgaben	3232.53130-3	170.000,00	0,00	120.000,00	170.000,00				
119	SKB	21	Schulen auf dem Weg zur Klimaneutralität	S	konsumtive Ausgaben	3239.53115-5	107.000,00	0,00	0,00	107.000,00				
122	SKUMS	68	Kommunales Klimaanpassungsmanagement für die Stadtgemeinde Bremen	S	konsumtive Ausgaben	3610.53120-1	1.617,00	0,00	0,00	1.617,00				
				S	Personal	3610.42820-6	13.855,00	0,00	0,00	13.855,00	1	0		
124	SKUMS	68	Kleingärten als Teil des städtischen Grün- und Freiraumsystems stärken	S	Personal	3610.42821-4	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0		

Anlage 1b - Voraussichtlicher Mittelabfluss Januar - Juni 2022 - Maßnahmen Handlungsfeld Klimaschutz Stadtgemeinde

Projekt Nr.	Ressort	PPL	Projekttitel	L / S / Bhv	Aggregat	Haushaltsstelle	Haushaltssoll in € zum 31.12.2022	IST zum 30.04.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 30.06.2022 in €	erwarteter Mittelabfluss zum 31.12.2022 in €	Geplante VZE Personal 31.12.2022	IST VZE Personal 30.06.2022	Projekt ist abgeschlossen	Projekt wird nicht umgesetzt
125	SKUMS	68	Mit Stadtgrün Klimaschutz stärken und Klimafolgen mindern	S	Personal	3610.42822-2	80.000,00	0,00	0,00	40.000,00	1	0		
132	SKUMS	68	Findorftunnel_Modernisierung der Beleuchtung	S	investive Ausgaben	3610.88410-4	200.000,00	0,00	0,00	100.000,00				
133	SKUMS	68	DBS_E-Transporter	S	investive Ausgaben	3610.89410-0	40.000,00	0,00	0,00	40.000,00				
134	SKUMS	68	DBS_Elektrokleinkehrmaschine (EKK)	S	investive Ausgaben	3610.89411-8	125.000,00	0,00	0,00	125.000,00				
135	SKUMS	68	DBS_LED_Recyclingstationen	S	investive Ausgaben	3610.89412-6	149.000,00	0,00	0,00	149.000,00				
136	SKUMS	68	DBS_PV-Burglesum	S	investive Ausgaben	3610.89413-4	21.581,00	0,00	0,00	21.581,00				
137	SKUMS	68	DBS_PV-Deponie	S	investive Ausgaben	3610.89414-2	0,00	0,00	0,00	0,00				
138	SKUMS	68	DBS_PV-Hohentor	S	investive Ausgaben	3610.89415-0	20.982,00	0,00	0,00	20.982,00				
139	SKUMS	68	UBB_E-Transporter	S	investive Ausgaben	3610.89450-9	69.600,00	0,00	0,00	69.600,00				
140	SKUMS	68	UBB_Ladeinfrastruktur	S	investive Ausgaben	3610.89451-7	111.500,00	0,00	0,00	111.500,00				
141	SKUMS	68	UBB_Laubbläser	S	investive Ausgaben	3610.89452-5	96.375,00	0,00	0,00	96.375,00				
142	SKUMS	68	UBB_Photovoltaik- Anlagen	S	konsumtive Ausgaben	3610.68210-2	23.800,00	0,00	0,00	23.800,00				
					investive Ausgaben	3610.89353-7	206.600,00	0,00	0,00	206.600,00				
143	SKUMS	68	ASV_Austausch von ca. 19.000 konventionellen Leuchten gegen LED Leuchten	S	investive Ausgaben	3610.81269-3	3.000.000,00	0,00	500.000,00	3.000.000,00				
144	SKUMS	68	Erweiterung Leihfahrradbetrieb	S	investive Ausgaben	3610.89210-7	0,00	0,00	0,00	0,00				
146	SWAE	71	Energiekonzept_Wirtschaftsstandorte	S	investive Ausgaben	3708.88438-2	71.750,00	0,00	0,00	71.750,00				
147	SWAE	71	Solar_Cities_Beratung_und_Umsetzung	S	konsumtive Ausgaben	3708.63215-4	108.500,00	0,00	0,00	103.500,00				
148	SWAE	71	Klimaschutzmanager:innen	S	Personal	3708.42810-7	85.000,00	0,00	0,00	60.000,00	2	0		
					konsumtive Ausgaben	3708.53261-3	0,00	0,00	0,00	0,00				
Summe (Stadtgemeinde)							14.854.332,23 €	500.186,69 €	4.473.057,09 €	12.692.461,93 €	18,00	12,50		

Anlage 2 - Auswertung des Mittelabflusses nach Ressorts

Stand Mittelabfluss											
Ressort	IST 2021 zum 31.12.2021 in €	IST 2022 bis 30.04.2022 in €	IST gesamt zum 30.04.2022	Zielerreichungs- grad gesamt zum 30.04.2022	Erwartetes IST 2022 bis 30.06.2022 in €	Erwartetes IST 2022 bis 31.12.2022 in €	Budgetrahmen 2022 in €	Zielerreichungs- grad 2022 zum 31.12.2022	Erwartetes IST gesamt zum 31.12.2022	Budgetrahmen gesamt in €	Zielerreichungs- grad gesamt zum 31.12.2022
Land											
SWH	1.526.120	666.912	2.193.032	28,6%	1.761.442	4.983.892	6.140.425	81,2%	6.510.011	7.666.545	84,9%
SWAE	56.000	212.333	268.333	12,5%	540.000	2.050.000	2.094.000	97,9%	2.106.000	2.150.000	98,0%
SKUMS	1.436.867	248.464	1.685.331	24,1%	1.214.127	4.133.581	5.561.520	74,3%	5.570.448	6.998.387	79,6%
SK	0	0	0	0,0%	15.000	15.000	15.000	100,0%	15.000	15.000	100,0%
SJV	464.608	26.367	490.975	20,6%	222.000	1.883.725	1.914.117	98,4%	2.348.333	2.378.725	98,7%
SI	901.939	39.214	941.153	50,6%	71.000	917.689	957.689	95,8%	1.819.628	1.859.628	97,8%
SGFV	197.843	0	197.843	44,2%	57.214	154.300	250.205	61,7%	352.143	448.048	78,6%
SfK	35.000	0	35.000	33,8%	7.500	68.500	68.500	100,0%	103.500	103.500	100,0%
LVHB	20.205	0	20.205	13,1%	10.100	134.250	134.250	100,0%	154.455	154.455	100,0%
Bremerhaven	2.300.420	196.550	2.496.970	34,9%	744.950	2.820.620	4.844.687	58,2%	5.121.040	7.145.106	71,7%
Zwischensumme Land	6.939.001	1.389.840	8.328.842	28,8%	4.643.332	17.161.557	21.980.392	78,1%	24.100.558	28.919.393	83%
Stadtgemeinde											
SWAE	45.298	45.298	90.595	25,5%	45.298	280.548	310.548	90,3%	325.845	355.845	91,6%
SKUMS	2.997.285	269.687	3.266.972	30,3%	1.630.992	6.571.304	7.787.924	84,4%	9.568.589	10.785.209	88,7%
SKB	68.350	24.525	92.875	6,8%	147.000	442.000	1.307.150	33,8%	510.350	1.375.500	37,1%
SJIS	118.612	61.385	179.997	9,2%	180.000	1.796.388	1.845.388	97,3%	1.915.000	1.964.000	97,5%
SI	466.209	99.292	565.501	60,0%	277.799	476.391	476.391	100,0%	942.600	942.600	100,0%
SfK	1.258.068	0	1.258.068	63,3%	110.969	728.831	729.132	100,0%	1.986.899	1.987.200	100,0%
SF	1.175.000	0	1.175.000	32,9%	2.081.000	2.397.000	2.397.800	100,0%	3.572.000	3.572.800	100,0%
Zwischensumme Stadt	6.128.821	500.187	6.629.008	31,6%	4.473.057	12.692.462	14.854.332	85,4%	18.821.283	20.983.154	89,7%
Gesamt Land und Stadt	13.067.822	1.890.027	14.957.850	30,0%	9.116.389	29.854.019	36.834.724	81,0%	42.921.841	49.902.547	86,0%

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

SKUMS, Ref. 20, Dr. Voßeler

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

04.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 01	
Landeszentrale Klimaanpassung		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung der Anpassung an den Klimawandel, der Risikoprävention und der Katastrophenresilienz			
Projektziele gem. Projektskizze:			
<p>Übergeordnetes Ziel ist es, die Umsetzung der Landesstrategie zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels zu befördern und damit das Land robust gegenüber Klimafolgen zu entwickeln. Konkrete Projektziele:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Koordination ressortübergreifender Belange der Klimaanpassung und inhaltliche Begleitung ressortspezifischer Umsetzungsmaßnahmen; 2. Bereitstellung einheitlicher Datengrundlagen und Wirkungsanalysen für das Land und die beiden Stadtgemeinden; 3. Stärkung des Handlungswissens von Politik, Verwaltung, Unternehmen und Bürger*innen durch den Aufbau einer Informationsplattform und einer Informationskampagne. 4. Erstellung eines Hitzeaktionsplans <p>Von den Maßnahmen profitieren auch die beiden Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven bei der Umsetzung der städtischen Maßnahmen zur Klimaanpassung.</p>			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Informationsplattform	Anzahl	1	seit 8/2021 online
Wirkungsanalysen	Anzahl	4	3
Informationskampagne	Anzahl	1	4/2023
Hitzeaktionsplan	Anzahl	0	8/2023
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Start des Projektes am 01.05.2021	01.05.2021	01.05.2021	
Koordination ressortübergreifender Belange der Klimaanpassung und inhaltliche Begleitung ressortspezifischer Umsetzungsmaßnahmen: Laufende Beratung/Unterstützung bei der Maßnahmenumsetzung sowie bei Ko-Finanzierungsanträgen des Landes	lfd.	Lfd.	
Bereitstellung einheitlicher Datengrundlagen und Wirkungsanalysen: 01.07.2021: Auftragsvergabe zur Erstellung von Datengrundlagen und Wirkungsanalysen	01.07.2021	12/2021	
Bereitstellung einheitlicher Datengrundlagen und Wirkungsanalysen: 01.05.2022: Prüfung und Abnahme der externen Leistung	01.05.2022	01.11.2022	
Informationsplattform und Informationskampagne: 01.08.2022: Bereitstellung der Datengrundlagen und des Kartenmaterials auf einer Informationsplattform	01.08.2022	01.12.2022	
Hitzeaktionsplan: 01.11.2021: Auftragsvergabe zur Erstellung eines Hitzeaktionsplans	01.11.2021	Pandemiebedingte Verzögerung. Auftragsvergabe in 6/2022	
Hitzeaktionsplan: 01.11.2022: Fertigstellung Hitzeaktionsplan	01.11.2022	01.08.2023	

Besetzung der beiden Referent:innenstellen (01.11.2021)	01.11.2021	Erfolgte zum 01.12.21 und zum 01.03.2022
---	------------	--

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	64	165	139
konsumtiv	24	127	95
investiv	-	-	-
Summe	88	292	234

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Informationsplattform ist erstellt und seit August 2021 öffentlich zugänglich (klimaanpassung.bremen.de). Ressortübergreifende Gespräche zum Hitzeaktionsplan haben stattgefunden, finanzwirksame Aktivitäten hierzu mussten pandemiebedingt auf 2022/2023 verschoben werden. Ausschreibung und erster Mittelabfluss zu Klimadaten ist in 2021 erfolgt. Erste Ergebnisse werden für Herbst 2022 erwartet. Weitere Ausschreibung „Stadtklimaanalyse“ geplant für 6/2022. Die beiden Stellenbesetzungsverfahren sind erfolgreich abgeschlossen worden.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Die Stellenbesetzungen erfolgten zum 01.12.2021 bzw. zum 01.03.2022.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

SKUMS, 21-12

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

4.5.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 02	
Ressortübergreifender Drittmittelfinanzierungsfonds und zentrale Beratungsstelle zum Einwerben von Drittmitteln für Klimaschutzmaßnahmen		Tranche: 1.	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung von Ko-Finanzierung für Bundes- und EU-Projekte des Klimaschutzes			
Projektziele gem. Projektskizze: Projektziel 1: Verstärkte Nutzung von Bundes- und EU-Mitteln im Land Bremen Projektziel 2: Verstärkte Umsetzung von Maßnahmen zur Minderung der CO2-Emissionen Projektziel 3: Ausführung der Vorbildfunktion der öffentlichen Hand gem. § 7 BremKEG Projektziel 4: Verstärkte Integration von Klimaschutzbelangen in alle Politikbereiche_			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Finanzielle Unterstützung von Drittmittelprojekten	€	455.682	100.000
Beratungen	Anzahl	50	50
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Tätigkeit eines externen Dienstleisters zur Beratung und Unterstützung bei der Antragstellung	20.4.2021 bis 31.12.2022		
Informationsveranstaltungen	26.4.2021		
	23.2.2022		
Personalausstattung	Stellenausschreibung	Stellenbesetzung 3.-4. Quartal 2022	
Förder-Richtlinie	Gremienbefassung	3.-4. Quartal 2022	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	0	83	35
Konsumtiv	57	571	10
Summe		654	45

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Stellenbesetzung ist vorbereitet. Der externe Dienstleister zur Beratung und Unterstützung ist tätig. Für die Ko-Finanzierung von Bundes- und EU-Förderprojekten durch Landesmittel bedarf es einer Förder-Richtlinie. Diese ist z.Z. in Arbeit und wird voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte in die Gremienabstimmung gehen. Dadurch verzögert sich die Ko-Finanzierung durch den ressortübergreifenden Drittmittelfonds. Vor diesem Hintergrund sollte sichergestellt werden, dass die zur Verfügung stehenden Mittel ins Jahr 2023 übertragen werden.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Die Stellenausschreibung wird voraussichtlich in der ersten Juniwoche veröffentlicht.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Bremer Energiekonsens GmbH / SKUMS,
21-12

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

29.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 3	
Klimaschutz im Alltag / Klimaschutz im Quartier BAUSTEIN Quartiere klimafreundlich gestalten		Tranche: 1.	
<p>Leitziel gem. Projektskizze:</p> <ul style="list-style-type: none"> Minderung der CO2-Emissionen / Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung Klimagerechte Planung und Umsetzung für Quartiere 			
<p>Projektziele gem. Projektskizze:</p> <p>Projektziel 1: Senkung des Energieverbrauchs im Gebäudesektor</p> <p>Projektziel 2: Entwicklung anspruchsvoller und nachhaltiger Lösungen auf Quartiersebene</p> <p>Ziele und Grundlagen</p> <p>Mit dem Projekt „Quartiere klimafreundlich gestalten“ sollen in vier Bausteinen Ansatzpunkte für eine klimafreundlichere Quartiersentwicklung entwickelt und erprobt werden:</p> <p>Baustein 1: KfW-Quartierskonzepte und Klimaschutz in Integrierten Stadtentwicklungskonzepten</p> <p>Baustein 2: Urbane Wärmewende: Akteursforum und Modellstudie</p> <p>Baustein 3: Machbarkeitsstudie Klima-Bau-Solar-Zentrum Bremen</p> <p>Baustein 4: Kampagne zur Gebäudesanierung bei migrantisch geprägten Zielgruppen</p> <p>Dabei werden die einzelnen Bausteine als separate Projekte bearbeitet, mit je eigenen Akteursgruppen, Partnern und Zielstellungen.</p> <p>So sollen in Baustein 1 insgesamt vier durch die KfW-Bank geförderte energetische Quartierskonzepte umgesetzt werden.</p> <p>In Baustein 2 soll ein Akteursforum aufgebaut werden, das die Ausrichtung und Wirksamkeit von Maßnahmen in den Blick nimmt, Verbesserungspotenziale und Wissensdefizite identifiziert und ggf. im Rahmen einer Studie Optimierungspotenziale untersucht.</p> <p>In Baustein 3 geht es um den Aufbau eines Informations- und Beratungszentrums für klimaschonendes Bauen.</p> <p>Baustein 4 sollen Instrumente entwickelt und realisiert werden, die gezielt auf migrantisch geprägte Zielgruppen ausgerichtet sind.</p>			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR)			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
konsumtiv	100	433	433
Personal	37	83	80
Summe	137	516	513

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Baustein 1: KfW Quartierskonzepte und IEK

In diesem Projektbaustein sollen modellhaft insgesamt vier KfW-Quartierskonzepte initiiert und durchgeführt werden, die die Einsatzmöglichkeiten dieses Instruments für unterschiedliche Ausgangssituationen in den Blick nehmen. Drei in der Kommune Bremen und eins in der Kommune Bremerhaven. Der Förderantrag für das erste Quartier (Klein-Mexiko und umzu, Bremen Hastedt) ist bereits bewilligt, das Quartierskonzept befindet sich in der Ausschreibung. Ein weiteres Quartierskonzept wird parallel zur Ausweisung eines Sanierungsgebietes und der Erstellung eines Integrierten Entwicklungskonzeptes in Blumenthal, Bremen-Nord geplant. Im Rahmen der Begleitforschung zum Förderprogramm energetische Stadtsanierung wird explizit auf die Möglichkeit hingewiesen, die Förderung mit weiteren städtebaulichen Fördermaßnahmen (z.B. Sanierungsgebiete) zu kombinieren. Das dritte Konzept in Bremen soll für eine Wohnsiedlung im Ortsteil Borgfeld erstellt werden. Für das vierte Quartierskonzept sucht energiekonsens gegenwärtig in Bremerhaven ein geeignetes Quartier. Bei der Auswahl der Quartiere wurden unterschiedliche thematische Schwerpunkte berücksichtigt. Während das Quartier in Hastedt eher urban geprägt und eine hohe bauliche Dichte aufweist, stellt man sich im Quartier Borgfeld, mit seiner eher dörflichen Struktur, der Frage einer CO₂-freien Wärme- und Energieversorgung in freistehenden Einfamilienhaussiedlungen. Mit dem Quartier in Blumenthal widmet man sich neben der Integration von Gewerbe auch der Herausforderung einer energetischen Stadtsanierung im Zusammenhang mit z.T. besonderen städtebaulichen Missständen und einer ganz anderen Sozialstruktur und daraus resultierenden ökonomischen Möglichkeiten als in den anderen ausgewählten Quartieren.

Weiter setzt sich energiekonsens dafür ein, dass im Rahmen von Integrierten Entwicklungskonzepten (IEK) das Thema Klimaschutz ausreichend betrachtet wird. So ist energiekonsens im Rahmen des Projekts bereits in den IEKs in den Ortsteilen Lüssum und Gröpelingen aktiv. Durch das Engagement von energiekonsens im IEK Prozess in Lüssum, wurde im Anschluss ein integriertes Quartierskonzept der Gewoba in Lüssum realisiert. Für den Klimaschutz wurden Maßnahmen zur Reduktion des CO₂ Ausstoßes und des Energiebedarfs erarbeitet. Mit der Beteiligung von energiekonsens am IEK Prozess in Gröpelingen entstand die Idee zur Einrichtung eines Quartiersmanagements, welches sich um die Belange der Hauseigentümer*innen in Bezug auf Klimaschutzfragen vor Ort kümmert. Ein entsprechendes Büro mit qualifiziertem Personal soll 2022 eingerichtet werden. In einem weiteren IEK-Prozess im Ortsteil Kattenturm ist energiekonsens ebenfalls eingebunden.

Baustein 2: Urbane Wärmewende: Akteursforum und Modellstudie

Das Akteursforum ist aufgestellt und hat die Arbeit im Rahmen von (online) Workshops aufgenommen, mit Vertreter*innen unterschiedlicher wissenschaftlicher Einrichtungen, aus der Verwaltung, des Netzbetreibers, von NGOs und Wirtschaft statt. Dabei wurden in einer ersten Phase Ansatzebenen und wissenschaftliche, technische und prozessbezogene Fragestellung zur Umsetzung der Wärmewende im Land Bremen formuliert.

Ziel ist, zunächst den Wissens- und Erfahrungsaustausch sowie die Kommunikation zwischen Energieversorgern, Netzbetreibern, Wissenschaft und Klimaschutz sicherzustellen und zu strukturieren.

Konkrete Fragestellungen betreffen u.a. die Themenfelder CO₂-neutrale Fernwärmeversorgung, Einsatz von Wärmepumpen und Quartiersnetze (auch Anergienetze). Angestoßen durch die Initiative eines Anwohners unterstützt und begleitet energiekonsens die Realisierung eines deutschlandweit ersten Anergienetzes im Bestand in der Humboldtstraße. Eine erste Info-Veranstaltung für Anwohner*innen traf auf große Resonanz. Aktuell wird ein Expert*innengremium aus Uni und Hochschule zusammengestellt, dass zunächst eine kritische Prüfung des Ansatzes vornehmen soll.

Die Beauftragung einer Studie zur Frage, ab welcher Größenordnung und unter welchen Rahmenbedingungen Nahwärmenetze gegenüber Einzelversorgung von Gebäuden aus energetischer, bzw. Klimaperspektive vorzuziehen sind, ist in Vorbereitung.

Baustein 3: Klima-Bau-Solar-Zentrum

Eine Machbarkeitsstudie zum Zentrum, entwickelt parallel zu einem offenen Entwicklungsprozess mit allen relevanten Partnern des Landes Bremen, liegt seit Mitte Januar 2022 vor. Sie zeigt, unter welchen Rahmenbedingungen ein solches Zentrum ein wichtiger Baustein in Sachen Information, Beratung und Bildung sein kann.

Aktuell arbeiten die Entwicklungspartner an konzeptionellen Eckpunkten und spezifischen Details, mit dem Ziel einer vertieften Kooperation in der Organisation des Zentrums sowie in Beratungs-, Bildungs- und Veranstaltungsaktivitäten. Aufbauend auf die Arbeiten in diesem Projekt hat energiekonsens mit den Partnern nunmehr ein Projekt zur Umsetzung und Betrieb des Zentrums gestartet. Ziel ist die Eröffnung des „Klima-Bau-Zentrums“ im innenstädtischen Bereich Anfang 2023.

Baustein 4: Kampagne zur Gebäudesanierung bei migrantisch geprägten Zielgruppen

Im Baustein 4 haben Gespräche mit möglichen Multiplikatoren vor Ort stattgefunden. Auch zur Bremer Migrationsbeauftragten und zum IFEK, Institut für Ethnologie und Kulturwissenschaft, welches bereits mit unterschiedlichen Ansätzen integrativ in Gröpelingen agiert, wurde Kontakt hergestellt.

Das Projekt wird sich (zunächst) auf die türkisch-sprachige Community in Bremen beziehen. Dabei sollen neben den Hauseigentümer*innen jetzt v.a. auch die Planer*innen und Umsetzungsbetriebe in den Fokus rücken. Hierzu sind erste Schulungsangebote erarbeitet worden.

Außerdem wird gemeinsam mit der Architektur- und Bauschule in Bremen ein Konzept für Modelhäuser entworfen, dass in Gröpelinger Kitas für energetisches Modernisieren sensibilisieren soll, sodass das Thema in die Familien vor Ort diffundieren kann.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Die geplanten Stellen sind besetzt.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

SKUMS, 21-1

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

04.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 4	
Solar Cities		Tranche: 1.	
Leitziel gem. Projektskizze: CO2-Minderung durch Solarenergie			
Projektziele gem. Projektskizze: Entwicklung Konzept Solar Cities, Erhöhung Anteil Solarenergie Minderung CO2-Emissionen			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Konzept Solar Cities	Stk	1	1
Sofortprogramm Solarkampagne Beratungen	Stk	394	394
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine		Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Stellenbesetzung Konzept		erfolgt	erfolgt
Durchführung Sofortprogramm Solarkampagne		erfolgt	erfolgt
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	25	85	60
Sachkosten	70	210	210
Summe	95	295	270

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Mit der Besetzung der Stelle im letzten Quartal 2021 sind die Arbeiten zum zweiten Solar Cities Bericht und zur Konzeptentwicklung gestartet. Das im April 2021 gestartete Sofortprogramm Solarkampagne läuft erfolgreich. PV-Einstiegsberatungen sind seitdem in Bremen für alle kostenlos. Bisher wurden 260 private Haushalte, 20 Unternehmen und 16 Institutionen vor Ort beraten. Im Zuge der Corona-Einschränkungen wurden neue Beratungsangebote entwickelt, die auch individuell oder in Gruppen online durchgeführt werden können.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Die Stelle konnte zum 01.10.2021 mit 0,64% besetzt werden.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts SKUMS
N.N.

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 23.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 5	
Klimavorbehalt – Standardisierte Prüfung von Entscheidungsvorlagen und parlamentarischen Anträgen auf ihre Klimawirkung		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze: Entwicklung, Implementierung und Umsetzung eines wirksamen Klimavorbehalts			
Projektziele gem. Projektskizze: Besetzung einer Stelle zur Implementierung des Klimavorbehalts Vermittlung und Implementierung des Klimavorbehalts			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Schaffung und Besetzung einer Referenten/-innenstelle	in 2022	Ende 2022	
Informationskampagne zur Einführung des Klimavorbehalts	in 2022	in 2023	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	0	83,131	14
Investiv	-	-	-
Konsumtiv	0	64,682	0
Summe			

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
Das Projekt hat sich verzögert. Die geplante Informationskampagne wird deshalb voraussichtlich erst im Jahr 2023 durchgeführt werden können.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:
Die Stellenausschreibung wird zurzeit vorbereitet. Die Stellenbesetzung wird voraussichtlich bis Ende 2022 erfolgen können.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts SKUMS Dr. Torsten Vogt

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 23.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 6
----------------------	-----------------------

Wärmewende im Land Bremen	Tranche: 1
----------------------------------	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
Minderung der CO₂-Emissionen durch Steigerung der Energieeffizienz im Gebäudebestand und verstärkte Nutzung der Erneuerbaren Energien zur Wärmeversorgung

Projektziele gem. Projektskizze:
(1) Senkung des Endenergieverbrauchs für die Wärmeversorgung des Gebäudebestandes im Land Bremen; (2) Erhöhung des Anteils der Erneuerbaren Energien an der Wärmeversorgung des Gebäudebestandes im Land Bremen; (3) Minderung der CO₂-Emissionen, die mit der Wärmeversorgung des Gebäudebestandes im Land Bremen verbunden sind

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
keine			

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Das Landeswärmegesetz tritt in Kraft.	01.01.2023	01.01.2023
Das begleitende Förderprogramm tritt in Kraft.	01.01.2023	01.01.2023
Der Runde Tisch „Grüne Wärmeversorgung“ wird eingerichtet.	im Jahr 2021	im Jahr 2022
Schaffung und Besetzung einer Referentenstelle für Initiativen des Landes Bremen auf Bundes- und EU-Ebene	im Jahr 2021	01.07.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	47,2	444	170
Investiv	-	-	-
Konsumtiv	0	247	247
Summe			

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Stellenbesetzungsverfahren haben sich gegenüber der ursprünglichen Planung verzögert. Deshalb bleibt der Mittelabfluss im Personalbereich deutlich hinter dem Planwert zurück.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Geplant sind insgesamt 5,5 VZE. Hiervon waren bis Mitte 2022 1,5 VZE realisiert. Es wird erwartet, dass die Stellenbesetzungsverfahren bis Ende 2022 abgeschlossen werden können.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

SKUMS 30-8 Herr Knode

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

02.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 7	
Kleingärten als Teil des städtischen Grün- und Freiraumsystems stärken		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze: Kleingärten als Teil des städtischen Grün- und Freiraumsystems stärken			
Projektziele gem. Projektskizze:			
Projektziel 1: Neuer Umgang mit Kaisenhäusern			
Projektziel 2: Verbesserung des Angebotes von attraktiven Parzellen			
Projektziel 3: Attraktiveren des Rahmengrüns in den Kleingartenanlagen zur weiteren Entwicklung in Richtung Kleingartenparks			
Projektziel 4: Verbesserung der Organisationsstrukturen im Kleingartenwesens mit dem Ziel der Schaffung von attraktiven Kleingartenanlagen			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Klare Regeln für Nachnutzung Kaisenhäuser	St	1	0
Reduzierung Anzahl Schrottimmobilien	St	6	6
Sanierung brachgefallener Parzellen zur Wiederverpachtung	St	15	15
Broschüre zur Verpachtung	St	1	1
Parzellenbörse im Internet	St	1	1
Durchführung Frühsommerfest Grüner Bremer Westen	St	1	1
Durchführung Woche des Gartens	St	1	0
Verbesserung des Zustandes der Rahmenanlagen	St	1	1
Sanierung brachgefallener Parzellen zur Umnutzung als Grünfläche	St	10	10
Digitale Erfassung Rahmengrün	St	1	1
Abstimmung zukünftige Unterhaltung Rahmenanlagen	St	1	0
Abstimmung Generalpachtvertrag	St	1	0
Meilensteinplanung gem. Projektskizze (alle Angaben in %)			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
M1 Start des Projektes	100	100	
M2 Schaffung von klaren Regeln zur Nachnutzung von ehemaligen Kaisenhäusern zur kleingärtnerischen Nutzung, aber auch für sozio-kulturelle und ökologische Projekte	100	0	
M3 Kurzfristiger Abriss von leerstehenden Schrottimmobilien und Vorbereitung der Grundstücke für eine sinnvolle Nachnutzung	50	50	
M4 Sanierung brachgefallener verwilderter und vermüllter Parzellen zwecks anschließender Verpachtung als Kleingarten	50	50	
M5 Verbesserung des Marketings	50	50	
M6 Jährliches Frühsommerfest Grüner Bremer Westen	50	50	
M7 Jährliche Woche des Gartens	50	0	
M8 Einsatz von finanziellen Mitteln zur Attraktivierung/Sanierung von Gehölzbeständen, Wegen und Gewässern in den Rahmenanlagen der Kleingärten	50	50	
M9 Integration brachgefallener und nicht mehr verpachtbarer Parzellen in das Rahmengrün durch Umgestaltung in Wald, Grünfläche, Gewässer etc.	50	50	

M10 Digitale Erfassung sämtlicher Rahmenanlagen in den Kleingärten	100	100
M11 Abstimmung einer neuen zukunftsfähigen Unterhaltungsaufteilung zwischen Vereinen und Stadt im Rahmengrün der Kleingartenanlagen	100	0
M12 Abstimmung eines neuen zukunftsfähigen Generalpachtvertrag mit klaren Unterhaltungszuständigkeiten	100	0
M13 Erarbeitung eines Kleingartenentwicklungsplanes 2025	25	25
M14 Endes des Projektes	0	0

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	30	80	50
Investiv	163	589,5	500
Personal	30	145,5	67,5
Summe	223	815	617,5

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt läuft größtenteils wie geplant.

Die investiven Maßnahmen zur Umsetzung der Meilensteine Abriss Schrottimobilien, Sanierung brachgefallener Parzellen sowie Attraktivierung der Kleingartenanlagen und des Rahmengrüns sind planmäßig angelaufen und sind im Soll.

Die Broschüre zur Verpachtung und die internetbasierte Parzellenbörse sind fertiggestellt, das Sommerfest 2022 ist in Planung. Verschiedene weitere Vermarktungsaktivitäten sind gestartet.

Noch nicht begonnen wurden Aktivitäten zum klaren Umgang mit der Nachnutzung von Kaisenhäusern (Abstimmung mit Bauordnung und Baurecht erforderlich) sowie den Abstimmungen zur zukünftigen Unterhaltung der Rahmenanlagen sowie der Neuordnung der Generalpachtverträge (zunächst muss die digitale Bestandserfassung der Rahmenanlagen vorliegen)

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Die Stelle wurde mit Projektbeginn eingerichtet und besetzt. Aufgrund Mutterschutz und Elternzeit der jetzigen Stelleninhaberin wurde die Stelle im Frühjahr 2022 neu ausgeschrieben. Das Stellenbesetzungsverfahren läuft Stand heute (02.05.2022) noch. Wegen des Mutterschutzes fließen bis zum 30.06.22 nicht 37.500 (Hälfte von Jahrespersonalkosten) ab, weil ein Teil der Personalkosten von der KK übernommen wird.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, 30-10 Iris Bryson
 Ansprechperson des Projekts 30-1 Simon Pauli

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 27.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel: Projekt Green First	Projekt-Nr.: 8
Mit Stadtbäumen zur klimagerechten und durchgrünten Stadt	Tranche: 1

Leitziel gem. Projektskizze: Umsetzung des Handlungskonzeptes Stadtbäume und dadurch die Anpassung an den Klimawandel fördern

Projektziele gem. Projektskizze: 1) Erhöhung der Versorgung mit Stadtbäumen 2) Handlungskonzept Stadtbäume vermitteln, abstimmen, etablieren und durchsetzen 4) Einführung des Wurzelprotokolls bei städtischen Tiefbau- und Leitungsarbeiten als effektive Maßnahme zum Baumerhalt auf öffentlichen Flächen

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	kg/a	3500	3500
Jährlicher Rückhalt PM10 (Feinstaub)	kg/a	31,9	31,9
Jährlicher Rückhalt NO2 (Stickstoffdioxid)	kg/a	4,8	4,8
Jährlicher Rückhalt SO2 (Schwefeldioxid)	kg/a	1,7	1,7
Pflanzung zusätzliche Straßenbäume	St	70	70
Ökonomischer Wert eines Straßenbaumes für Stadtbild und Lebens-raum	€/a	221.940	221.940
Berücksichtigung von Klimabaumarten und dadurch Test / Erfahrung in HB	St	70	70
Einleiten und Umsetzen von Einzelbausteinen des Handlungskonzeptes Stadtbäume	St Prozesse	5	5
Konzeptionelle Ausarbeitung zur flächendeckenden Standortfindung und Pflanzung von Stadtbäumen		Stadtweit	Stadtweit
Identifizierung von Baumstandorten	St	70	70
Planerische Umsetzung, Behördenbeteiligung	St	70	70
Vergabeverfahren, Umsetzung der Pflanzung	St	70	70
Verwendung von Klimabaumarten	St	70	70
Informations- und Schulungsveranstaltung	St Prozesse	1	1
Abstimmung einer Lösung zu überbaubaren Baumgruben	St Prozesse	1	fortführend
Erarbeitung eines Pilotprojektes Stockholmer Methode	St Prozesse	0	2023 fortführend
Informationsfahrt HH wegen Einführung Wurzelprotokoll	Anzahl Prozesse	1	
Abstimmungsprozess Einführung Wurzelprotokoll	Anzahl Prozesse	1	fortführend

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine in %	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
1) Start des Projektes am 01.07.2021	100	100
2) In Stadtvierteln bzw. Straßenzügen ohne nennenswerten Baumbestand sollen mögliche Baumstandorte planerisch herausgearbeitet und dabei Einzelaspekte des Handlungskonzept Stadtbäume einbezogen werden. Als Zielzahl werden ca. 137 zusätzliche Straßenbäume angenommen.	50	50
3) Berücksichtigung von Klimabaumarten und dadurch Test / Erfahrung in HB möglich	50	50

4) Identifizierung von geeigneten Baumstandorten und Planerische Umsetzung.	50	50
5) Vergabeverfahren und Umsetzung der Pflanzung	50	100
6) und Entwicklungspflege der neu gepflanzten Straßenbäume bis 5 Jahre	0	100
7) Informations- und Schulungsveranstaltung	100	100
8) Abstimmung einer Lösung zu überbaubaren Baumgruben mit dem Amt für Straßen und Verkehr	100	100
9) Erarbeitung eines Pilotprojektes „Stockholmer Methode“ unter Berücksichtigung der Nutzung als Retentionsfläche	100	0
10) Informationsfahrt nach Hamburg um Erkenntnisse zu erlangen, wie HH flächendeckend das Wurzelprotokoll verpflichtend eingeführt hat	100	100
11) Beginn eines Abstimmungsprozesses zur Einführung eines verpflichtenden Wurzelprotokolls in Bremen zur Verbesserung des Baumschutzes	100	100
12) Ende des Projektes am 31.12.2023	0	0

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	30	135,8	60,6
Investiv	300	300	300
Konsumtiv	110	122,8	122,8
Summe	440	558,6	483,4

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt ist erfolgreich angelaufen. Das Handlungskonzept Stadtbäume wird vorangetrieben und ab Oktober 2022 werden Bäume gepflanzt. Ein Großteil der Mittel wird aufgrund von Einarbeitung, Pflanzperiode, Planungsaufwand und Vergabeverfahren erst im Jahr 2023 abgerufen. Die Anlage eines Pilotprojektes für Baumrigolen (Stockholmer Methode) gemäß Meilensteinplanung muss vorerst aufgrund von Planungs- und Abstimmungsaufwand zwischen den Ressorts in das Jahr 2023 verschoben werden. Für die Fortführung des Projektes oder der Ausarbeitung eines Folgeprojektes müssen Mittel eingeworben werden.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Die Stelle 30-1 wurde zum 2.11.2021 erfolgreich besetzt.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts SKUMS,
Paul Valentin Findeisen
(35-12)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 03. Mai 2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 9
----------------------	-----------------------

Ausgleich für standortangepasste Grünlandnutzung	Tranche: 1
---	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
Förderung der Anpassung an den Klimawandel, der Risikoprävention und der Katastrophenresilienz

Projektziele gem. Projektskizze:
Der Ausgleich gleicht in hoheitlich geschützten Natura 2000 Gebieten Bremens die finanziellen Ertragseinbußen von verordneten Bewirtschaftungsauflagen wie z.B. Grünlandumbruch und -erneuerung, Düngung, Pflanzenschutzmitteleinsatz und Nutzungsintensität, die die Maßgaben der guten landwirtschaftlichen Praxis übersteigen, aus. Mit den verordneten Bewirtschaftungsauflagen können die humusreichen Niedermoorböden als extensiv genutztes Grünland erhalten werden und es kann zu einer verringerten CO²-Emission in die Atmosphäre beigetragen werden.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Beihilfefähige Fläche aus dem Antragsjahr 2021	ha	3.642,6	steigend

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soil zum 31.12.2022	Prognose
konsumtiv	468,4	587,8	587,8
Summe		587,8	587,8

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

SKUMS, 31-13

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 10	
Modellhafter Pflege- und Managementplan für das Naturschutzgebiet „Ochtumniederung in Brokhuchting“		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze:			
Anpassung an den Klimawandel, Optimierung von Klimaschutzwirkung und Natura 2000-Zielen des Feuchtgrünlandes, Zusammenhang mit Bundesprojekten des Klimaschutzes/der Klimaanpassung			
Projektziele gem. Projektskizze:			
<p>Projektziel 1: Entwicklung eines Modell-PMP „Feuchtgrünland im Klimawandel“ für das Gebiet „Ochtumniederung bei Brokhuchting“ unter Berücksichtigung der Natura 2000-Ziele für das EU-Vogelschutzgebiet</p> <p>Projektziel 2: Abstimmung von klimaschützenden und zukunftsfähigen Anpassungsmaßnahmen (wasserwirtschaftliche Infrastruktur sowie Pflege- und Managementmaßnahmen) mit den Bewirtschaftern und zu beteiligenden Akteuren</p> <p>Die Erkenntnisse sichern die bisherigen Erfolge bei Pflege und Management des Gebietes unter veränderten Klimabedingungen ab. Sie sind zugleich bundesweit auf den Grünlandschutz übertragbar und bieten Ansätze zur Berücksichtigung von Klimawandelfolgen.</p> <p>Wesentlich ist der Erhalt des Feuchtgrünlandes und der damit verbundenen positiven Klimawirkung.</p> <p>Das Projekt ist Bestandteil der „Klimaanpassungsstrategie Bremen.Bremerhaven.“, Schlüsselmaßnahme Land 4 „Adaptives und phänologisches Schutzgebietsmanagement“</p>			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Auftaktveranstaltung	M 1 Start des Projektes 2020		
Analyse Entwicklung von Arten und Biotopen aus vorh. Daten	M 2, 2020		
Entwicklungsprognose unter den Bedingungen des Klimawandels unter Berücksichtigung der Natura 2000-Ziele	M 3, 2020		
Ableitung von Pflege- und Managementmaßnahmen	M 4, 2021		
Entwicklung Modell-PMP	M 5, 2021		
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	50	0
Summe	0	50	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Mit der Umsetzung des Projektes konnte noch nicht begonnen werden, da es zu Verzögerungen bei der Vergabe kam, da bei der Ausschreibung keine geeigneten Auftragnehmer gefunden werden konnten. Die Umsetzung Projektes wird 2022 weder begonnen noch abgeschlossen werden können.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts SKUMS, Michael Koch (-5535),
Katrin Schäfer (-18383)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 04.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 11
Klimaangepasste Infrastrukturen zur Steigerung der Resilienz und Zukunftsfestigkeit Bremens gegenüber zunehmenden Starkregenereignissen	Tranche: 1

Leitziel gem. Projektskizze:

- Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung
- Förderung der Anpassung an den Klimawandel, der Risikoprävention und der Katastrophenresilienz

Projektziele gem. Projektskizze:

- 1) Reduzierung des Ressourceneinsatzes durch Einsparung von Kanalnetzvolumina und Reduzierung von Betriebsaufwendungen für die Abwasserbeseitigung
- 2) Minderung von Überflutungsrisiken
- 3) Nutzung von Synergiepotenzialen zur Hitzevorsorge und zur Verbesserung der Lebensqualität

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a	0,111625	0,111625
Durch die Investition in Maßnahmen zusätzlich geschaffene Bewirtschaftung von Niederschlagswasser an der Oberfläche	m³/ a	5.875	5.875
Umsetzungsprojekte	Stk.	3	3

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M 1 Start des Projekts	01.01.2021	erfolgt
M 2 Sitzungen des Arbeitsgremiums (vier pro Jahr)	4 Sitzungen in 2022	4 Sitzungen in 2022
M 3 Festlegung der Umsetzungsprojekte für 2021 und 2022	laufend	laufend
M 4 Planung und Umsetzung Baumaßnahme 1	31.12.2021	30.04.2022
M 5 Planung und Umsetzung Baumaßnahme 2	31.12.2022	31.12.2022
M 6 Planung und Umsetzung Baumaßnahme 3	31.12.2022	31.12.2022
M 7 Ende des Projektes (Daueraufgabe; Fortführung bei Bereitstellung von Mitteln notwendig)	31.12.2022	31.12.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	110	295	295
Summe	110	295	295

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt wird planungsgemäß durchgeführt. Mit dem Runden Tisch „Umsetzung baulicher Maßnahmen an der Oberfläche zur Überflutungsvorsorge“ ist in Zusammenarbeit zwischen SKUMS, ASV, hWB und UBB ein Expertengremium implementiert, in welchem die Akteure die besonders relevanten Bereiche mit Überflutungsgefahren identifizieren und geeignete Maßnahmen der Minderung ermitteln und baulich umsetzen. Der Runde Tisch tagt regelmäßig in der Regel vier Mal im Jahr. Baumaßnahme 1 ist im April 2022 baulich fertiggestellt worden (*Aufpflasterung Busestraße-Crüsemanallee*). Die Planung zu Baumaßnahme 2 ist abgeschlossen (*Versickerungsfläche Kreuzungsbereich Kreuzstraße, In der Runken und Sielpfad*). Die Maßnahme wird in der zweiten Jahreshälfte 2022 baulich umgesetzt. Baumaßnahme 3 befindet sich in der finalen Abstimmung. Die Anpassung von Infrastrukturen an zunehmende Starkregenereignisse im Kontext des Klimawandels ist eine Daueraufgabe, die durch die Bereitstellung weiterer Mittel nach Projektende fortzuführen ist.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren: --

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts SKUMS, Mucella Demir
35-4

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 2. Mai 2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 12/ 121	
Gesunde und nachhaltige Ernährung in der Gemeinschaftsverpflegung der Stadtgemeinde Bremen umsetzen und nachhaltige Wertschöpfungsprozesse ausbauen II		Tranche: 1/ 3	
Leitziel gem. Projektskizze:			
Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes Förderung von Kommunikations- und Informationsinstrumenten Förderung von organisatorischen Maßnahmen			
Projektziele gem. Projektskizze:			
Projektziel 1: Aufbau und Betrieb eines Kompetenzzentrums für nachhaltige Gemeinschaftsverpflegung			
Projektziel 2: Implementation von Nachhaltigkeitskriterien in die Vergabe von Verpflegungsdienstleistungen			
Projektziel 3: Zielgruppengerechte Verbraucherinformation und Öffentlichkeitsarbeit zu klima- und energieeffizienten Ernährungsweisen			
Projektziel 4: Regionale Bio-Wertschöpfungsketten auf- und ausbauen, um Nahrungs- und Wirtschaftskreisläufe in der Region zu stärken			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Zusammensetzung des Speiseplans je Küche	Anteil von tierischen/pflanzlichen, regionalen, biologischen und saisonalen Produkten	Status Quo darüber ist erfasst, wie nachhaltig die Menüs sind	In Kooperation mit Ref. 42 bei SGFV und der Uni Bremen (Umfragetool) wird derzeit eine Umfrage entwickelt. Diese wird in 2022 durchgeführt
regionale Direktvermarktung	Anzahl Betriebe	15 regionale Direktvermarkter	Ausbau der Website Regional leben als Direktvermarktungsplattform
Qualifizierungsmodule zu nachhaltigem Kochen	Durchgeführte Veranstaltungen	Vergabe des Auftrags	Auftrag ist vergeben. Veranstaltungen werden digital in 2022 durchgeführt
Projekte um lokale Wertschöpfungsketten zu stärken	Dialogformate	10	Durchführung von 4 x Leitbildprozess zzgl. Veranstaltungen zu Entwicklungskonzept Landwirtschaft
Nachhaltigkeit in Cateringverträgen und Dienstleistungskonzessionen	Verträge	Mustervertrag und Ausschreibung	Mustervertrag in Kooperation mit SKB ist erstellt und durch SKB ausgeschrieben
Auszeichnungen & Qualifizierungsnachweise	Ausgehändigte Dokumente	Implementation	Auftrag ist vergeben und Implementation läuft
Öffentlichkeitsarbeit	Kampagnen	10	Durchführung einer großen Kampagne für weniger Fleischkonsum

Öffentlichkeitsarbeit	Veranstaltungen	10	Durchführung von 4 x Beirat Aktionsplan, 2 x Dialogforum, 6 x AG BioStadt und 1 x BioMarktfest
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
(Projektziel 1) Vorbereitung	M 1 Konzept ist mit betroffenen Ressorts abgestimmt <i>bis 09/21</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 1) Vorbereitung	M2) Zuständige Fachdeputationen haben das Konzept zur Kenntnis genommen und begrüßen die Umsetzung <i>bis 10/21</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 1) Vorbereitung	M3) Das Konzept ist Veröffentlicht und relevanter Akteure des Projektumfelds sind beteiligt <i>bis 11/21</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 1) Organisatorische Vorbereitung	M4) Ein Beratungsauftrag ist vergeben, der ein geeignetes Betriebsmodell empfehlen soll, nach sorgfältiger Abwägung aller Vor- und Nachteile <i>bis 2/22</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 1) Organisatorische Vorbereitung	M5) Die Erkenntnisse des Beratungsauftrags liegen vor <i>bis 2/22</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 1) Konzeptionelle Vorbereitung	M6) Die Entscheidung für ein geeignetes Betriebsmodell ist gefallen <i>bis 3/22</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 1) Konzeptionelle Vorbereitung	Optional: Die Entscheidung für eine Liegenschaft ist gefallen <i>bis 3/22</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 1) Ausschreibung	M7) Die öffentliche Ausschreibung ist in Vorbereitung durch den zentralen Vergabedienst der WFB <i>bis 6/22</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 1) Ausschreibung	M8) Die Ausschreibung ist veröffentlicht <i>bis 7/22</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 2) Vorbereitung	M1) Formulierungsvorschläge für die bio-regionale Ausschreibung von Verpflegungsangeboten sind entwickelt <i>bis 03/22</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 2) Implementation	M2) Formulierungsvorschläge werden sukzessive bei Neuausschreibungen berücksichtigt <i>laufend</i>	Erste Ausschreibung nach neuen Kriterien in 2022 abgeschlossen	
(Projektziel 2) Controlling	M3) wirksames Umsetzungscontrollings der jeweils zuständigen Vergabestellen ist etabliert <i>Bis 03/23</i>	Abhängig von Stellenbesetzung bei SKB	
(Projektziel 3) Durchführung von Informationskampagnen, Netzwerk- und Informationsveranstaltungen	M1) Informationskampagnen, Netzwerk- und Informationsveranstaltungen werden regelmäßig durchgeführt <i>laufend</i>	Diverse Kampagnen und Informations-/Beteiligungsformate sind durchgeführt	

(Projektziel 4) Status Quo erfassen	M1) Definition von Regionalität und Grundnahrungsmitteln ist erarbeitet Bis 6/2022	Leitbildprozess ist abgeschlossen und Entwicklungskonzept Landwirtschaft Bremen 2035 ist fertig
(Projektziel 4) Agrarstrukturanalyse	M2) Voraussetzungen für den Auf- und Ausbau regionaler Wertschöpfungsketten sind definiert. <i>Bis 12/22</i>	Leitbildprozess ist abgeschlossen und Entwicklungskonzept Landwirtschaft Bremen 2035 ist fertig

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	77	213,4	160
Konsumtiv	0	0	0
Summe	77	213,4	160

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
Projektziel 1: Aufbau und Betrieb eines Kompetenzzentrums für nachhaltige Gemeinschaftsverpflegung

Die digitale Training Kitchen - Das Projekt hat Betreibende gefunden und geht im Frühjahr 2022 an den Start. Der Zuschlag ging an die Bieter:innengemeinschaft aus Bremen, Hannover und Hamburg namens „Bio für Bremen“. Dahinter stehen die ecoo GmbH & Co.KG, der Ökomarkt e.V., das Umweltzentrum Hannover e.V., der Verein Sozialökologie e.V. und die Bremer Volkshochschule. Sie tragen das Projekt, das als Startpunkt für den dynamischen Entwicklungsprozess hin zur Erreichung der Ziele des „Aktionsplan 2025- Gesunde Ernährung in der Gemeinschaftsverpflegung der Stadtgemeinde Bremen“ dient.

Die Inbetriebnahme der „Training Kitchen“ (Arbeitstitel), dem zukünftigen Kompetenzzentrum für nachhaltige Ernährung, ist ein langfristiger Prozess. Bislang mussten viele engagierte Kantinenkräfte den Weg zu einer nachhaltigen und 100 % ökologischen Verpflegung noch alleine gehen. Um endlich allen Kantinenkräften Unterstützung anzubieten, hat die BioStadt Bremen die Durchführung digitaler Fortbildungen ausgeschrieben. Sie können trotz der wechselhaften Pandemiesituation stetig besucht werden. Ihr Inhalt soll die Zielgruppen mit



Handlungshilfen und Best Practices ausstatten, um individualisierte Lösungen mit in ihre Küchen zu nehmen; dorthin, wo die nachhaltige Veränderung stattfindet.

Aufgefordert zur Angebotsabgabe waren Bietergemeinschaften, NGOs, Unternehmen und Organisationen, die im Bereich der Erwachsenen- und Ernährungsbildung Erfahrung haben und sich für die Zielerreichung des Aktionsplans einsetzen wollen. „Bio für Bremen“ zeichnete sich in ihrer Bewerbung durch durchdachte Konzepte, partizipative Fortbildungen auf Augenhöhe und beeindruckende Erfahrungen aus. Sie bewiesen ihre Kompetenz und Fachkunde durch die Entwicklung eines überzeugenden Lehrplans, moderner Methoden und ein universelles Team aus Spezialist:innen.

Im Zeitraum Juni bis Dezember 2022 wird es nun die Möglichkeit geben, sich online in den Themengebieten Kochen, Prozesse, Teamstrukturen und Umwelt fortzubilden. Die Fortbildungen adressieren vor allem Kantinenkräfte und pädagogisches Personal der öffentlichen Kitas und Schulen. Aber auch Bremer Gastronom:innen, Nutzer:innen der Außer-Haus-Verpflegung und Bürger:innen können sich kostenlos anmelden, für auf sie ausgerichtete Veranstaltungen. Das Angebot wird zeitnah eröffnet. Erste Fortbildungen können im Juni stattfinden. Der gesamte Prozess wird durch eine externe Evaluation begleitet. Das Ziel ist eine kontinuierliche Verbesserung der Angebote, um allen Interessierten eine möglichst bedarfsgerechte Unterstützung zukommen lassen zu können.



Die AG Training Kitchen wurde gegründet, um bei der Entwicklung des Konzepts für die „Training Kitchen“ (Arbeitstitel) ungewünschten Entwicklungen entgegensteuern zu können. Im Rahmen eines regelmäßigen und intensiven Austauschs konnte dieser Prozess aus Sicht aller Beteiligten nun erfolgreich abgeschlossen werden. Daher wurde in der letzten Sitzung die Frage besprochen, wie es nun mit der AG weitergeht. Vor dem Hintergrund der abgeschlossenen Konzeptentwicklung wurde die Frage diskutiert, ob die AG in ihrer jetzigen Form und Ausrichtung noch geeignet ist und einen Mehrwert für alle Beteiligten generiert. Die Anwesenden sprachen sich einstimmig für die Beibehaltung der Arbeitsgruppe mit erweiterter inhaltlicher Ausrichtung und unter neuem Namen aus. Deshalb tagt die „AG Training Kitchen“ künftig als „AG BioStadt“ und bietet dem engagierten Projektumfeld regelmäßig Beteiligungsmöglichkeiten.

Projektziel 2: Implementation von Nachhaltigkeitskriterien in die Vergabe von Verpflegungsdienstleistungen

In enger Abstimmung mit der Finanzabteilung bei SKB und unter Einbeziehung eines Juristen wird derzeit eine Metaausschreibung entwickelt für die Vergabe von Verpflegungsdienstleistungen. Die erste Ausschreibung nach den neuen Kriterien erfolgt voraussichtlich in 2022.

Projektziel 3: Zielgruppengerechte Verbraucherinformation und Öffentlichkeitsarbeit zu klima- und energieeffizienten Ernährungsweisen

3. Dialogforum für nachhaltige Ernährung

Bereits zum 3. Mal fand diesmal in Präsenz das Dialogforum für nachhaltige Ernährung in Bremen statt. Das Ziel der regelmäßigen Veranstaltung ist es, eine Plattform zu bieten für Akteur:innen der Bremer Ernährungslandschaft und interessierte Verbraucher:innen, das Netzwerk zu stärken und gemeinsame Projekte zu entwickeln.

Von den Bürger:innen sind bisher wichtige Impulse für das Themenfeld "Nachhaltige Ernährung" ausgegangen. Mit dem Aktionsplan 2025 hat Bremen bereits den Beschluss für 100% Bioprodukte in der Gemeinschaftsverpflegung gefasst. Die BioStadt Bremen koordiniert die Umsetzung des Aktionsplans. Neben der ökologischen und möglichst regionalen Wertschöpfung sind weitere Aspekte wichtig für eine nachhaltige Ernährung. Weniger Fleisch, weniger Lebensmittelabfälle, weniger Verpackung, dafür Frische und Saisonalität - Die Umstellung auf eine nachhaltige und gesundheitsförderliche Ernährung umfasst eine Vielzahl von Maßnahmen und Bedarf weiterhin das Engagement aller. Hier setzt das Dialogforum an und bietet allen Menschen, die zu einer nachhaltigen Transformation der Bremer Gemeinschaftsverpflegung und ferner des gesamten Ernährungssystems in Bremen und umzu beitragen möchten die Möglichkeit sich auszutauschen, neue Ideen zu entwickeln und die Umsetzung anzustoßen.

Die knapp 50 Teilnehmenden bildeten die gesamte Wertschöpfungskette ab; von landwirtschaftlichen Betrieben, über die Verarbeitung und den Handel bis hin zu Köch:innen und den Verantwortlichen für die Vergabe von Verpflegungsleistungen. Auch die in den Bereichen Landwirtschaft, Ernährung und Gesundheit engagierte NGOs, Forschungsinstitute, Politiker:innen und interessierte Bürger:innen waren.



Moderiert wurde die Veranstaltung von Dr. Tanja Busse, Autorin und Moderatorin.

Nach der Begrüßung durch die Moderatorin wurden aktuellen Projekte der BioStadt Bremen durch die Projektleitung Múcella Demir vorgestellt. Im Anschluss führte Birgit Benke, Stadtteilmanagerin aus Hemelingen, in einem Impulsvortrag in das Thema Abfallvermeidung ein und berichtete von ihrem Engagement zur Einführung eines Mehrwegsystems.

Daraufhin wurden die Teilnehmenden selber aktiv und diskutierten in Kleingruppen nach der „World Café“-Methode zu folgenden Themen:

- Ernährungsstrategie für Bremen
- Abfallvermeidung
- Regionale und nachhaltige Lieferketten
- Biodiversität, Landwirtschaft und Ernährung

Um mögliche Kollaborationen der Teilnehmenden noch konkreter zu unterstützen gab es zudem eine „Suche-Biete-Börse“. Das Dialogforum ist mittlerweile als regelmäßiges Beteiligungsformat etabliert. Das nächste Dialogforum wird im Herbst 2022 stattfinden. Interessierte Akteur:innen sind herzlich eingeladen sich zu beteiligen.

Erster Stammtisch des Bremer Ernährungsrats (i.G.)

Am 15.02.2022 fand das erste Stammtischtreffen der Bremer Ernährungslandschaft statt - eine bunte Runde mit knapp 40 Personen. Einige der Teilnehmer:innen kamen aus den Bereichen Ernährungswirtschaft, Landwirtschaft, Forschung oder Politik. Aber auch interessierte und engagierte Bürger:innen, die berufliche keine direkten Berührungspunkte mit Ernährung haben, waren dabei. Fixe Agendapunkte gab es für die Online-Veranstaltung nicht. Im Mittelpunkt stand ein gegenseitiges Kennenlernen, bei dem sich die Teilnehmenden kurz vorgestellt haben. Anschließend konnten sich Kleingruppen in den Breakout-Räumen themenspezifischer austauschen. So gab es beispielweise Einblicke in die Aktivitäten vom Ernährungsrat Bremerhaven. Langfristig wünschen wir uns natürlich ein lockeres Treffen bei dem wir mit unseren Getränken gemeinsam anstoßen können, vielleicht im Park oder Biergarten. Vorerst planen wir aber weiterhin mit einem virtuellen Stammtisch. Generell gilt, jede:r kann ohne Anmeldung dabei sein.



Umsetzung der Kampagne „Die Haltung macht's!“

Fast 60 Kilogramm Fleisch isst jede:r Deutsche durchschnittlich im Jahr. Das ist weder für die eigene Gesundheit gut, noch für das Klima. Denn bei der Produktion von Fleisch und tierischen Lebensmitteln fallen große Mengen Treibhausgase an. Deswegen ist es wichtig, mehr qualitativ hochwertiges Obst, Gemüse, Getreide und Hülsenfrüchte anstelle von Fleisch in unseren Alltag zu integrieren.

Daher wird im Frühjahr 2022 eine Kampagne mit dem Slogan „Die Haltung macht's!“ veröffentlicht. Das Ziel ist es, alle Bremer:innen für die Vorteile der pflanzlichen Ernährung zu sensibilisieren und für einen bewussteren Umgang mit unseren Ressourcen zu werben. Viele Menschen sind durch eine fortgeschrittene Sensibilisierung bereits sehr offen für ein generelles Umdenken.

Projektziel 4: Regionale Bio-Wertschöpfungsketten auf- und ausbauen, um Nahrungs- und Wirtschaftskreisläufe in der Region zu stärken

Neure Absatzmöglichkeiten auf dem Feierabendmarkt auf dem Domshof - Bio.Genuss.Erleben.



Der Domshof soll attraktiver, grüner, gemütlicher und natürlich nachhaltiger werden. Damit das Vorhaben gelingt, unterstützt die BioStadt Bremen bei der Senatorin für Umwelt die Entwicklung eines Feierabendmarkts gemeinsam mit den Partnern vom Großmarkt. Ab dem 27. Mai soll jeden zweiten Freitag von 16 bis 20 Uhr ein Feierabendmarkt abgehalten werden.

Der Erfolg eines solchen Vorhabens steht und fällt natürlich mit der Attraktivität der Stände – und da kommen die engagierten Marktkaufleute, die (Bio-)Erzeugerinnen und Erzeuger und die Streetfood-Anbieter der Region ins Spiel, deren Akquise aktuell in läuft. Dabei wird natürlich versucht, so viele Bio-Zertifizierte Anbieter aus der Region zu gewinnen und somit neue Absatzpotentiale zu erschließen. Die Besucher:innen werden

dank gut sichtbarer Hinweise auf den ersten Blick erkennen, wo es ökologische Produkte in bester Qualität gibt. Zudem wird es im Rahmen von „Open Space“ eine Bühne geben, auf der ein vielfältiges Kulturprogramm zu sehen und zu hören sein wird. Die Termine sind voraussichtlich am 27. Mai, 10. Juni, 24. Juni, 8. Juli, 22. Juli, 5. August, 19. August, 2. September, 16. September 2022

Erzeuger-Verbraucher-Dialog beim Bio-Marktfest am 9. Oktober 2022 in Findorff

BioStadt Bremen lädt alle Menschen am Sonntag, den 9. Oktober 2022 auf den Findorffer Marktplatz zum Mitmachen ein. Von 10 bis 17 Uhr gibt es wieder ein buntes Programm, bei dem die Vorteile der ökologischen und regionalen Wertschöpfung im Mittelpunkt stehen.



Mit einer klimaneutralen und nachhaltigen Ernährung können alle Verbraucher*innen einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Daher hat es die SKUMS es sich zum Ziel gemacht, klimafreundliche Verpflegung und nachhaltigen Konsum zu fördern. Auf dem alljährlichen Marktfest der BioStadt sind alle Bürger*innen eingeladen, sich von den Vorteilen der ökologischen und regionalen Wertschöpfung zu überzeugen, die Erzeuger*innen kennenzulernen und innovative Produkte zu probieren: Von Bio-Wein, über Honig, bis hin zu Bio-Insekten können sich die Besucher*innen von der Vielfalt überzeugen. Begleitet wird die Veranstaltung wie immer von einem bunten Rahmenprogramm, dass alle Menschen zum Mitmachen einlädt. Ab 10 Uhr gibt es Bio zum Anfassen, Schmecken und Fühlen. Rund 40 Infostände

sorgen für ein abwechslungsreiches Programm rund um das Thema nachhaltige Ernährung und laden zum Austausch ein.

Leitbildprozess Landwirtschaft



Die Landwirtschaft steht vor einer Reihe von Herausforderungen die von zahlreichen Spannungslagen geprägt sind. Inmitten eines globalen Wandels unseres Klimas, aber auch unserer Gesellschaft und unserer Anforderungen an die Landwirtschaft, sind neue Wege gefragt um in Zukunft eine Versorgung mit gesunden Lebensmitteln, sowie faire Arbeitsbedingungen und Zukunftsperspektiven für die landwirtschaftlichen Betriebe sicherzustellen. Deswegen entwickelt SKUMS das „Entwicklungskonzept Landwirtschaft Bremen 2035“. Dies soll aufzeigen mit welchen konkreten Maßnahmen und unter welchen Bedingungen eine ökonomisch, ökologisch und sozial zukunftsfähige Landwirtschaft in der Region erhalten und gestärkt werden kann. Als Startpunkt hat am 18.03.2022 Senatorin Dr. Maike Schaefer eine Gruppe von Interessenvertretungen aus Landwirtschaft, Lebensmittelwirtschaft, Umweltschutz und Gesellschaft zusammen mit der Verwaltung eingeladen und einen gemeinsamen Leitbildprozess initiiert. Bei der Auftaktveranstaltung trafen sich Vertreter:innen aus allen beteiligten Sektoren um gemeinsame Leitlinien zu finden und neue Wege der Zusammenarbeit zu eröffnen. Ziel ist es, sich gemeinsam den zukünftigen neuen Herausforderungen zu stellen, um Landwirtschaft, Umwelt und

Klimaschutz in Einklang zu bringen. Im Rahmen des Prozesses werden Runde Tische veranstaltet, um ein von allen beteiligten getragenes Leitbild als Startpunkt für das Entwicklungskonzept abzustimmen. Aufbauend auf diesem Leitbild werden ab Mitte des Jahres im Rahmen von Facharbeitsgruppen dazu Expert:innen aus Landwirtschaft, Naturschutz, der Gesellschaft und Verwaltung eingeladen konkrete Handlungsempfehlungen auszuarbeiten um die Zukunft einer nachhaltigen Landwirtschaft in der Region zu sichern.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

abgeschlossen

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

SKUMS (Herr Polzin)
Amt für Straßen und Verkehr
(Herr Ellinghaus und Herr Arfmann)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 16.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 13	
Verkehrswende / Personal		Tranche: 1.	
Leitziel gem. Projektskizze:			
Projektziele gem. Projektskizze:			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	280	587,9	587,9
Summe	280 T€	587,9	587,9

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Es konnten alle acht Stellen (vier Stellen SKUMS, vier Stellen ASV) besetzt werden. Die zur Verfügung stehenden Mittel fließen planmäßig ab.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Alle abgeschlossen

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

SKUMS

Michael Glotz-Richter,
Karsten Hülsemann

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

12.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 14	
Cargobike statt Auto – Förderung der Lastenradnutzung in Bremen		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung einer nachhaltigen, multimodalen städtischen Mobilität			
Projektziele gem. Projektskizze: Nutzung von Lastenrädern zum Transport (z.B. unhandlicher Waren) erhöhen – um hierdurch PKW Fahrten zu substituieren			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Einsparung bzw. Vermeidung von Co2-Ausstoss	t CO ₂ /Jahr	160	20
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Zuschuss: Ausschreibung erfolgt			
Fördermittelvergabe			
Sharing/Netzwerk: Ausschreibung erfolgt			
Vergabe erfolgt			
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
100 Personal	50	100	100
300 Investiv	0	300	240
720 Konsumtiv	360	720	560
<i>1.120 laut Excel-Tabelle, 1.160 laut Projektskizze</i>			
Summe	410	1.120	900

<p>Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:</p> <p>Baustein 1: Bezuschussung der Anschaffung von Lastenrädern: Antragszeitraum 20.04.-21.05.2022; Bescheide für Mai und Juni geplant; Mittelabruf für geförderte Räder und Anhänger durch Empfänger:innen binnen fünf Monaten geplant (bis Ende 2022)</p> <p>Baustein 2: Aufbau eines stationären Netzwerks von Lastenrädern zur Anmietung: Ausschreibung in Erarbeitung; (Anteiliger) Mittelabfluss bis Ende 2022 geplant.</p> <p>Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:</p>
--

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts SKUMS
51, Sandra Reinert

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 06.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 15
----------------------	------------------------

Fußverkehr – Check! Mit großen Schritten zum Klimaschutz	Tranche: 1
---	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
Stärkung des Fußverkehrs als Beitrag zum Klimaschutz:
Aktive, nicht-motorisierte Fortbewegung ist ressourcenschonend, fördert die Gesundheit und ermöglicht die gleichberechtigte Teilhabe aller am gesellschaftlichen Leben. Mobilität der Nähe trägt zu einer nachhaltigen, multimodalen urbanen Mobilität bei. Eine einladende Straßen-raumgestaltung, die mit Elementen der Klimaanpassung auch zur Stärkung der Resilienz von Bremen beiträgt, fördert diese Art der Fortbewegung. Durch schnell umsetzbare Pop-up-Aktionen für den Fußverkehr, Veranstaltungen und Fußverkehrschecks werde neue Kommunikationswege und -instrumente für das Thema Klimaschutz erprobt und Potenziale genutzt.

Projektziele gem. Projektskizze:

Projektziel 1: Sensibilisierung für die Chancen und Bedarfe des Fußverkehrs

Projektziel 2: Sichtbarkeit und Erlebbarkeit der Fußverkehrsförderung im Stadtbild

Projektziel 3: Impulse für Aktivitäten Dritter zur fußgängerfreundlichen Gestaltung und Belebung von Straßen

Projektziel 4: Verstetigung des Projektansatzes in den Planungsstrukturen und Ausweitung im Stadtgebiet

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a	2.250 t	

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M 1 Start des Projektes am	01.04.2021	01.06.2022
M 2 Besetzung Werkstudierenden-Stelle	01.04.2021	01.07.2022
M 3 Stellenbesetzung TVL	30.06.2021	01.06.2022
M 4 Auftragsvergabe Fußverkehrschecks	30.09.2021	15.06.2022
M 5 Maßnahmenbaukasten	31.12.2021	30.11.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	9,2	119	67,8
Konsumtiv	0	112,5	108,7
Investiv	0	50	0
Summe	9,2	281,5	176,5

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Aktuell laufen die Vorbereitungen zur Ausschreibung der Fußverkehrschecks. Die Vergabe ist für Mitte Juni geplant. Bis Ende des Jahres sollen die Fußverkehrschecks in fünf Stadtteilen durchgeführt sein sowie die Konzeption der Erhebung und der Vorher-Befragung.

Für die Umsetzung der kurzfristigen Maßnahmen in den Stadtteilen und die anschließende Nachher-Befragung ist eine Übertragung der dafür vorgesehenen Mittel ins Jahr 2023 nötig.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Die Vorstellungsgespräche zur Stellenbesetzung TVL werden vorbereitet, Arbeitsbeginn im Juni 2022 geplant. Die Besetzung der Werkstudierenden-Stelle wird zu Juli 2022 angestrebt.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts SKUMS Hr. Tellmann

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 25.04.22

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 16
----------------------	------------------------

BOB-Handyticket	Tranche: 1
------------------------	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
Förderung einer nachhaltigen, multimodalen städtischen Mobilität

Projektziele gem. Projektskizze:
Verbreitung des BOB-Tickets in die Fläche ermöglichen

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	0	400	0
Summe	0	400	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt wurde in 2021 ohne Mittel von SKUMS abschließend durchgeführt.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Landesamt GeoInformation Bremen
Ansprechperson
des Projekts Dr. Sarah Tesmer

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 11.5.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 17
----------------------	------------------------

Urbane Simulation des Mikroklimas durch städtebauliche Planungen	Tranche: 1
---	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze: Förderung der Anpassung an den Klimawandel

Projektziele gem. Projektskizze: Kopplung des vorhandenen digitalen Stadtmodells mit verschiedenen Simulationsanwendungen wie einer mikroskaligen Thermiksimulation und Windfeldsimulation.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	-	-	-

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Beauftragung des Simulationstools	01.04.2021	31.03.2021
Lieferung der Simulationstools, Integration in das 3D-Stadtmodell und Abnahme der Anwendung	31.12.2021	31.12.2021
Bereitstellung für Stadtplaner, Architekten, Bauherren	31.06.2022	31.06.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	0	19,6	19,6
Summe	0	19,6	19,6

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Beauftragung wurde Ende März 2021 wie geplant durchgeführt. Erste Teillieferung/-rechnung erfolgte. Weitere Auftragsabwicklung erfolgte bis zum Jahresende 2021 mit entsprechender Rechnungslegung. Die Bereitstellung für Stadtplaner, Architekten und Bauherren erfolgte Anfang 2022, mittlerweile wurden bereits 2 Planungsgebiete simuliert. Die Bereitstellung der mikroskaligen Thermiksimulation erfolgt nach jetzigem Stand planmäßig zum 31.6.2022

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts SKUMS, Referat 71
Markus Löwer (-27573)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 18
Erarbeitung von raumordnerischen Zielen und Grundsätzen zu Vermeidungs-, Minderungs- und Anpassungsstrategien zu räumlichen Folgen des Klimawandels/Klimaschutz	Tranche: 1

Leitziel gem. Projektskizze:

- Förderung der Anpassung an den Klimawandel, die Risikoprävention und der Katastrophenresilienz angepassten Raumnutzung,
- Förderung von Kommunikations- und Informationsinstrumenten im Klimaschutz/Klimawandel
- Förderung erneuerbarer Energien

Projektziele gem. Projektskizze:

Ziel 1: Zur Ermittlung raumordnerischer Wirkfolgen von Klimaschutz und Klimaanpassung, werden in einem ersten Schritt im Rahmen einer Bestandsaufnahme raumbedeutsame Planungen und Maßnahmen analysiert, die zur Koordinierung von Raumansprüchen durch Ziele und Grundsätze der Raumordnung gesichert werden müssen.

Ziel 2: Abgestimmte Ziele und Grundsätze der Raumordnung inkl. Begründung und zeichnerischer Darstellung zum Themenschwerpunkt Klimaschutz/Klimaanpassung im zukünftigen Landesraumordnungsplan Bremen.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Keine Kennzahlen!			

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M1: Start des Projekts		
Senatsbeschluss zur Erarbeitung eines Landesraumordnungsgesetzes und Aufstellung eines Landesraumordnungsplans	k.A.	16.11.2021 erfolgt
Referatsübergreifender Workshop zur Vorstudie zu Gestaltungsmöglichkeiten in Hinblick auf die Steuerung von Klimaanpassung/-schutz über den Landesraumordnungsplan	k.A.	14.01.2022 erfolgt
BdVs zum Senatsbeschluss in der Depu MoBS u. KULT	k.A.	02.2022 erfolgt
Zweite interne Klausur	k.A.	03.2022 erfolgt
Abschluss der Vorstudie zu Gestaltungsmöglichkeiten in Hinblick auf die Steuerung von Klimaanpassung/-schutz über den Landesraumordnungsplan	k.A.	05.2022
Beginn Erarbeitung Planungsabsichten	k.A.	05.2022
Ausschreibung Kommunikation	k.A.	06.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	7,8	51,1	50
Personal	78	214,7	156
Summe	85,8	265,8	206

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Projektziele:

Das Projekt befindet sich grundsätzlich im Zeitplan, jedoch mit leichten Verzögerungen aufgrund der verspäteten Personaleinstellungen ggü. der ursprünglichen Planung. Die drei beantragten Stellen (1,5 VZÄ im Ref.71 und 0,75 VZÄ im FB01) konnten erst zum 01.09.21 besetzt werden. Zugleich wurde am 16.11.2021 ein Senatsbeschluss zur Erarbeitung eines Landesraumordnungsgesetzes und Aufstellung eines Landesraumordnungsplans herbeigeführt. Dieser Beschluss wurde im Februar 2022 als BdV in die staatlichen Deputationen MoBS und KULT eingebracht und dort zur Kenntnis genommen.

Die Vorstudie „Verankerung des Klimaschutzes und der Klimaanpassung als Schwerpunkt im zukünftigen Landesraumordnungsprogramm Bremen“ wurde erfolgreich durchgeführt. In einem verwaltungsinternen referatsübergreifenden Workshop am 14.01.2022 wurden die vorläufigen Ergebnisse von den Auftragnehmern vorgestellt und gemeinsam diskutiert. Die Ergebnisse der Vorstudie liegen in Form eines Abschlussberichtes seit dem 11. April vor.

Alle an dem Projekt beteiligten Kolleg:innen aus dem Referat 71 haben im November an einem fachlichen Austausch mit Kolleg:innen der Gemeinsamen Landesplanung Berlin-Brandenburg teilgenommen. Zur zusätzlichen Qualifikation hat zudem ein neuer Kollege im Anschluss eine Woche dort hospitiert. Des Weiteren hat im Oktober mit allen Beteiligten eine Teamklausur zur fachlichen und zeitlichen Strukturierung des gesamten Projektablaufs stattgefunden. Im März hat ein weiterer Termin zur Diskussion des inhaltlichen Erarbeitungsstands der fachsektoralen Bestandsaufnahme raumbedeutsamer Planungen und Maßnahmen stattgefunden. Parallel wird mit der Erarbeitung der Planungsabsichten eines Landesraumordnungsplans für das Land Bremen begonnen.

Als gesetzliche Grundlage für die Implementierung dieser neuen Planungsebene im Land Bremen wurde zudem bereits ein Entwurf eines Bremischen ROG (BremROG) gefertigt, welcher nach erfolgter Abstimmung mit der Politik und der Hausspitze zeitnah in ein Gesetzgebungsverfahren einmünden soll.

Projektbudget:

Zum jetzigen Zeitpunkt kann davon ausgegangen werden, dass der Mittelabfluss in 2022 wie geplant verläuft. Der konsumtive Mittelabfluss ist abhängig von der zeitnahen Vorbereitung entsprechender Ausschreibungsunterlagen für den weiteren internen und externen Kommunikationsprozess sowie weiterer notwendiger Gutachten.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Die drei beantragten Stellen (1,5 VZÄ im Ref.71 und 0,75 VZÄ im FB01) konnten zum 01.09.21 besetzt werden.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

SKUMS, Referat 72, Frau Haubold

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

25.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 19	
Pilotprojekt: Prototyp Sektorales Klimaschutz- & Klimaanpassungskonzept für ein Integriertes Entwicklungskonzept (IEK) nach BauGB		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung des Klimaschutzes und der Anpassung an den Klimawandel durch klimaangepasste, integrierte und umsetzungsorientierte Stadtentwicklung.			
Projektziele gem. Projektskizze: Projektziel 1: Entwicklung eines sektoralen, umsetzungsorientierten Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzepts und Integration in das in Aufstellung bzw. in Umsetzung erster Maßnahmen befindliche IEK für den Ortsteil Lüssum-Bockhorn (Prototyp). Projektziel 2: Erarbeitung der Übertragbarkeit des entwickelten sektoralen Konzepts bei der IEK-Erstellung für weitere IEK resp. Fördergebiete der Stadtgemeinde Bremens.			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Konzept/ Studie	Stück	1	
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
M1 – Start des Projektes			
M2a – Ausschreibung / Vergabeverfahren zur Integration von Klimaschutz		Meilenstein erreicht, Stelle wurde 04/2021 ausgeschrieben	
M2b – Ausschreibung / Vergabeverfahren zur Integration von Klimaanpassung		Meilenstein erreicht, Stelle wurde 08/2021 ausgeschrieben	
M2c – Ausschreibungsverfahren Referat 72 „Fachreferent*in/ Stadtplaner*in für IEK mit Schwerpunkt Klimaschutz/-anpassung“ (1,0 VZÄ)		Meilenstein erreicht, Stelle in 04/2021 ausgeschrieben und seit 03/2022 besetzt	
M2d – Ausschreibungsverfahren Referat 20 „Fachreferent*in umsetzungsorientiertes Klimaanpassungskonzept“ (0,5 VZÄ)		Meilenstein erreicht, Stelle in 08/2021 ausgeschrieben und seit 12/2022 besetzt	
M3 – Beauftragung externes Büro		Herbst 2022	
M4 – Auftaktgespräch mit Externem Büro	Mitte Mai 2021	Herbst 2022	
M5 – Erarbeitung Klimaschutz-/anpassungskonzept durch externes Büro, Begleitung durch Ref. 20, 21, 72	Herbst 2021	Herbst 2022	
M6a – Implementierung dessen Ziele / Maßnahmen in das IEK Lüssum, ggf. inhaltliche Ergänzung IEK	Abhängig v. Projektstand des K-Konzeptes	Ende 2023 Das IEK Lüssum ist bereits beschlossen, Die Ergebnisse des Projektes werden in alle künftigen IEK einfließen.	
M6b – Deputationsbefassung IEK Lüssum mit Sachstand Klimaschutz-/Klimaanpassungskonzept		Anfang 2024	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soil zum 31.12.2022	Prognose
Personal	68,5	137	121
Investive Mittel		93	30
Summe	68,5	230	151

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die für die Durchführung des Projektes erforderlichen Stellen sind inzwischen besetzt. Damit kann die konzeptionelle Arbeit beginnen.

Ref. 20, Stelle „Fachreferent klimaangepasste Stadterneuerung“ (0,5 VZÄ):

1. Fachliche Begleitung der im Rahmen vom IEK Gröpelingen (!) ausgeschriebenen „Potenzialstudie Klimaanpassung in Gröpelingen“, durchgeführt von BPW Stadtplanung GmbH (M5) (Umsetzungsstand Projektziel 1 ca. 50%).
2. Parallel dazu Erarbeitung eines Entwurfes für ein Verfahren zur strukturellen Einbindung von Klimaanpassung in den Prozess der IEK-Entwicklung sowie die Vorstellung dessen und allgemeiner Belange der Klimaanpassung im Ref. 72 als Wissenstransfer (Projektziel 2).
3. Darüber hinaus: Fachliche Begleitung im sog. Suchraumprozess, im Rahmen vom IEK Kattenturm (Zusammen mit Ref. 21) und der Innenentwicklungsstudie (Ref. 71).

Ref. 72: Stelle „Fachreferent*in/ Stadtplaner*in für IEK mit Schwerpunkt Klimaschutz-/anpassung“ (1,0 VZÄ)

1. Fachliche Begleitung der im Rahmen vom IEK Gröpelingen ausgeschriebenen „Potenzialstudie Klimaanpassung in Gröpelingen“
2. Einarbeitung in den Themenkomplex Klimaanpassung in der Städtebauförderung
3. Austausch mit Referat 20 im Sinne des Projektziels 2 über laufende Arbeitsergebnisse zur Prototypentwicklung

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Die im Referat 20 angesiedelte Stelle ist zum 13.12.2021 besetzt worden (0,5 VZÄ).

Die im Referat 72 erforderliche Stelle ist zum 01.03.2022 (0,5 VZÄ) und zum 01.04.2022 (0,5 VTÄ) besetzt worden.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle Senator für Finanzen /
Immobilien Bremen
**Ansprechperson
des Projekts** Karsten Hübener /
Annika Bruck

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 20	
Errichtung von PV Anlagen auf öffentlichen Gebäuden		Tranche: 01	
Leitziel gem. Projektskizze:			
Förderung erneuerbarer Energien: Erzeugung von Strom durch PV-Anlagen und dadurch Ablösung der der Stromerzeugung aus fossilen Energien			
Projektziele gem. Projektskizze:			
Projektziel 1: CO2-Reduktion durch Ablösung der Stromerzeugung aus fossilen Energien			
Projektziel 2 (optional): Reduzierung der Strombezugskosten für die Stadt Bremen			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Planung, Errichtung und Betrieb von PV-Anlagen	kWp	1000	1000
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Identifikation prioritärer Objekte, Prüfung der technischen Eignung, Gesamtprojektleitung	01.03.2021	31.07.2021	
Planung und Bauleitung	01.04.2021-31.12.2022	15.04.2021-31.12.2022	
Installation der Anlagen	01.05.2021-31.12.2022	01.07.2021-31.03.2023	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	850	850	850
Summe	850	850	850

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Identifikation der Projekte und Standorte ist erfolgt. Aufgrund der aktuellen Marktlage können Verzögerung im Bauablauf aufgrund fehlender Komponenten nicht ausgeschlossen werden. Die Mittel werden trotzdem vollständig abgerufen, da bei der Ausschreibung bzw der Vergabe die Mittel vollständig zur Verfügung stehen müssen. Die Abrechnung der Projekte erfolgt teilweise in 2023.

Neben der Planung und Errichtung von PV-Anlagen auf Dächern, die eine Restnutzungsdauer von 20 Jahren erwarten lassen, werden auch PV-Anlagen im Neubau nachgesteuert, die nach der PV-Pflicht nach den Bremer Baustandards geplant worden sind, und PV-Anlagen im Zuge einer Dachsanierung geplant. Hier ist der Zeitplan abhängig von der Durchführung der Gesamtmaßnahme und kann sich verzögern.

Es sind Anlagen mit einer Gesamtleistung von knapp 1000 kWp in Planung bzw Errichtung auf bestehenden Dächern (statische Freigaben erteilt), auf Neubauten wurden ca. 400 kWp nachgesteuert. Außerdem gibt es weitere ca. 30 Gebäude, auf denen PV voraussichtlich möglich ist. Die Mittel in Höhe von insgesamt 1700 TEUR werden aufgrund der erwarteten Preissteigerungen für 1000 kWp auch nicht ausreichend sein, darum wurden weitere Mittel aus der 3. Tranche des Handlungsfeldes Klimaschutz eingeworben.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle Senator für Finanzen /
Immobilien Bremen
**Ansprechperson
des Projekts** Karsten Hübener /
Annika Bruck

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 21	
Beschleunigte Umsetzung von zusätzlichen Maßnahmen aus den Klimaschutzteilkonzepten		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen, Förderung erneuerbarer Energien: diverse Maßnahmen zur Energieeinsparung und Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien			
Projektziele gem. Projektskizze: Projektziel 1: Einsparung von CO2 Projektziel 2 (optional): Erzeugung von Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Einsparung Wärme 110.000	kWh/a	0	11.500
Einsparung Strom 100.000	kWh/a	0	100.000
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Vertiefte Prüfung der Eignung der vorgeschlagenen Maßnahmen, Gesamtprojektleitung	Start des Projektes am 01.03.2021	abgeschlossen	
Planung und Ausschreibung	01.06.2021 bis 31.12.2021	01.01.2022 bis 01.07.2022	
Bau-Ausführung	01.10.2021 bis 31.10.2022	01.07.2022 bis 31.12.2022	
Projektende	31.12.2022	31.12.2022	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv (Planung + Bau)	181	181,8	181
Summe	181	181,8	181

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Da in der Bauphase größere Eingriffe in die Hydraulik nötig werden, wird die Bauphase weiter in Richtung heizungsfreie Zeit gelegt.

Im Zuge der Planung wurde die Umsetzung von einzelnen Maßnahmen (z.B. Sanierung Nahwärmenetz) nicht weiterverfolgt, da die vertiefte Prüfung keinen baulichen Bedarf ergeben hat. Die Einsparprognose wurden hier entsprechend angepasst (-40.000 kWh Wärme) Das Bauvorhaben Heizungserneuerung befindet sich aktuell in der Ausschreibung. Die Bau-Ausführung soll ab Sommer 2022 beginnen.

Da die Kostenberechnung für die Heizungserneuerung deutlich höher ausgefallen ist als in den KSTK angenommen, stehen für die Umsetzung der Sanierung der Außenhülle keine weiteren Mittel aus dem Handlungsfeld Klimaschutz zur Verfügung. Auch hier wird die Einsparprognose entsprechend angepasst (-60.000 kWh Wärme).

Im Bereich des Einsparung Strom werden die geplanten Einsparungen wie im KSTK genannt erfüllt.

Anhand des Modellprojektes sollten außerdem mögliche Probleme in den Schnittstellen evaluiert und die vorgeschlagenen Maßnahmen validiert werden, um etwaige Probleme in der folgenden Umsetzung minimieren zu können. Hier müssen wir feststellen, dass die Kosten für die Einzelmaßnahmen in den KSTK deutlich zu gering angesetzt wurden, andererseits aber auch nicht notwendige Maßnahmen ermittelt worden sind.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle Senator für Finanzen /
Immobilien Bremen
**Ansprechperson
des Projekts** Karsten Hübener /
Annika Bruck

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 22
----------------------	------------------------

2 Klimaschutzmanager_in gefördert durch das BMU	Tranche: 1
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
Umsetzung der Klimaschutz-Teilkonzepte

Projektziele gem. Projektskizze:
Projektziel 1: Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen
Projektziel 2: Förderung Erneuerbare Energien
Projektziel 3: Förderung von Kommunikations- und Informationsinstrumenten im Klimaschutz

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Einstellung der Klimaschutzmanager_in	2 St	2 St	2 St

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Einstellung 2 Klimaschutzmanager_in	M 1 Start des Projektes am 01.01.2022	01.12.2022
Projektende	31.12.2023	30.11.2024

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	0	95	95
Summe	0	95	95

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Der eingereichte Antrag für ein weiteres Klimaschutzmanagement zur Umsetzung eines Klimaschutz-Teilkonzepts Liegenschaften wurde zuerst nicht bewilligt, da die Freie Hansestadt Bremen, vertreten durch Immobilien Bremen AöR, bereits eine Förderung für ein Klimaschutzmanagement zur Umsetzung eines Klimaschutz-Teilkonzepts Liegenschaften erhalten hat und somit laut PTJ keine weiteren Stellen gefördert werden können.

Nach diversen Gesprächen wurden wir informiert, dass unser Förderantrag nicht zurückgezogen werden muss und bis zur Bewilligung geprüft wird, da der Grundsatz der Gleichbehandlung der Stadtstaaten schwerer wiegt als die ursprünglich genannten Gründe.

Aktuell gibt es deshalb die notwendige Abstimmung mit dem Fördermittelgeber / Projektträger bezüglich der Fördermittel.

Die Ausschreibung der Stellen kann gem. Förderrichtlinie erst nach Bewilligung der Mittel erfolgen. Die Meilensteine wurden entsprechend angepasst.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren: Die Ausschreibung konnte aus o.g. Gründen noch nicht erfolgen.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa
Lisa Brunkhorst (23-4)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 02.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 23	
Klimaschutzprogramm für ESF-Projekte (siehe auch Projekt zur Ausweitung des Klimaschutzprogramms für ESF-Projekte Nr. 145)		Tranche: 1. Tranche	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung			
Projektziele gem. Projektskizze: Projektziel 1: Klimabilanz von ESF-Projekten und ESF-Projektträgern durch Implementierung von Maßnahmen für einen reduzierten Ressourceneinsatz nachhaltig verbessern Projektziel 2 (optional): Bildung des Projektpersonals und der Teilnehmenden in der nachhaltigen Projektkonzeption und -durchführung und im Bereich nachhaltige Entwicklung			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Projekte, die eine oder mehrere Klimaschutzmaßnahmen implementieren	Projekte	34	34
Umstellung von Präsenzkursen auf Online-Kurse	Digitalisierte Kurse	3	3
Schulungen für Projektpersonal	Schulungen	2	2
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
M 1 Start des Projektes	01.04.2021	01.08.2021	
M 2 1 durchgeführte Schulung	31.12.2021	30.09.2022	
M 3 20 Projekte haben Klimaschutzmaßnahmen implementiert	31.03.2021	31.12.2022	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	100	854	854
Investiv	400	900	900
Personal	40	80	80
Summe	540	1.834	1.834

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt befindet sich aktuell in der Umsetzung. Es sind bereits Mittel abgeflossen, die bisher vor allem in Bremerhaven eingesetzt wurden. Für Bremen läuft aktuell eine Ausschreibung zur „Förderung von Klimaschutzmaßnahmen in ESF-Projekten in der Stadtgemeinde Bremen“. Sobald die Ausschreibungsfrist am 29.05.22 beendet ist, wird die Umsetzung zahlreicher Maßnahmen und der Großteil der Mittelabflüsse erwartet.

Siehe auch Projekt zur Ausweitung Klimaschutzprogramm für ESF-Projekte (Nr. 145).

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Behördeninterne Personalverschiebung

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Referat 34 (Fr. Dietzmann)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

25.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 24
Radwegenetz im Fischereihafen Bremerhaven	Tranche: 1

Leitziel gem. Projektskizze:
Förderung einer nachhaltigen, multimodalen städtischen Mobilität (Steigerung Radverkehrsaufkommen)

Projektziele gem. Projektskizze:
Projektziel 1: Erweiterung des Infrastrukturnetzes
Projektziel 2 (optional): Anpassung der vorhandenen Infrastruktur
Projektziel 3 (optional): Integration des Radverkehrs in den Straßenverkehrsfluss

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Umsetzungsstand	%	100	100

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Projektbeginn (Bauplanung etc.)	01.05.2021	01.10.2021
Ausschreibung / Vergabe	01.07.2021	12.04.2022
Ausführungsbeginn der Bauarbeiten	01.09.2021	30.05.2022
Fertigstellung Bauarbeiten / Abnahme	01.12.2022	15.12.2022
Inbetriebnahme	31.12.2022	31.12.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
investiv	0	186	126
Summe	0	186	126

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt hat am 01.10.2021 mit vorbereitenden Gesprächen und internen Abstimmungen begonnen. Hierbei wurde festgestellt, dass einzelne bauliche Maßnahmen wie Markierung einzelner Radwegabschnitte, bauliche Ertüchtigung von Radwegen etc. nicht so zielführend sind wie eine vorlaufende, übergreifende Radverkehrskonzepterstellung. Diese soll zum einen den Bestand untersuchen und gleichzeitig kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen entwickeln, um das Radverkehrsaufkommen nachhaltig und deutlich zu erhöhen. Die Ausschreibung für die Studie wurde daher im 1. Quartal 2022 entwickelt und am 12.04.2022 versandt. Kurzfristige Maßnahmen wie Markierungen, Beschilderungen und Ausweisung von Routen sollen im 4. Quartal 2022 umgesetzt werden.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Ref. 35

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

29.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 25
Grünes Kerosin / Green Fuel (CO2-neutral synthetic fuel)	Tranche: 1

Leitziel gem. Projektskizze:
CO2 Neutralität der Flugkraftstoffe für die Verkehrsfluffahrt

Projektziele gem. Projektskizze:
Schaffung einer Lagerkapazität für CO2-neurale synthetische Flugkraftstoffe für die Verkehrsfluffahrt innerhalb der bestehenden Infrastrukturen des Flughafens Bremen und der erforderlichen Betankungs-systeme und -prozesse.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a	100%	100%

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M2 Abnahme WHG Fläche	15.06.2022	01.11.2022
M3 Abnahme Betankungsanlage AVGAS	01.10.2022	15.11.2022
M4 Abnahme Betankungsanlage GREEN FUEL	01.11.2022	29.04.2022
M5 Zertifizierung des Betankungsvorganges	01.12.2022	06.05.2022
M6 Ende des Projektes am 31.12.2022	31.12.2022	01.12.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	285	455	455
Personal	10	20	20
Summe	295	475	475

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Im Rahmen des laufenden Projektes „Tanklagersanierung/ Biokerosin-Tanklager“ führt die Flughafen Bremen GmbH erhebliche Umbauarbeiten am Flugkraftstofftanklager zum Aufbau einer Versorgung der Verkehrsfluffahrt mit Sustainable Aviation Fuel (SAF) und zukünftigen PtL-Kraftstoffen durch. Um SAF abweichend vom ursprünglichen Projektzeitplan (01.12.2022) deutlich früher anbieten zu können, wurden die Meilensteine M4 und M5 zulasten von M2 und M3 vorgezogen. Ab dem 01. Mai 2022 wird SAF als Flugkraftstoff am Verkehrsflughafen Bremen angeboten, der erste Großkunde ist die Airbus Group mit ihrem Flugbetrieb Airbus Transport International, welche in Bremen die Transportflugzeugmuster Beluga (A300ST) und Beluga XL (A330-700) betreibt. Hierzu wurde eine Lieferkette für SAF als Produkt der Firma NESTE MY über den Flugkraftstofflieferanten World Fuel Services (WFS) aufgebaut. Der Verkehrsflughafen Bremen bietet damit als erster deutscher Verkehrsflughafen den Flugkraftstoff SAF über eine reguläre Lieferkette im Normalbetrieb seines Tanklagers an. Am 10. Mai 2022 wird auf dem Vorfeld des Airbus Werkes Bremen ein Medienereignis zum Thema „Sustainable Aviation“ unter Beteiligung der FBG, Airbus Group, WFS und SWH stattfinden, in dessen Rahmen ein Luftfahrzeug mit SAF betankt wird.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Ansprechperson
des Projekts Referat 35

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 29.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 26 / 84
----------------------	-----------------------------

Klimafreundliche Ertüchtigung der Parkhäuser am Flughafen Bremen (LED)	Tranche: 1+2
---	---------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
 CO2 Reduktion durch Energieeinsparung (Strom)

Projektziele gem. Projektskizze:
 Ersatzneubau der LED-Beleuchtung im Parkhaus 2, Ausschöpfen des Energie-Einsparpotentials, Kundenfreundliches Erscheinungsbild

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	162	0
Personal	0	25	0
Summe	0	187	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Der Projektstart sollte im September 2021 erfolgen. Zur beihilferechtlich-konformen Umsetzung des Projektes ist eine Förderung auf Grundlage einer Förderrichtlinie erforderlich. Während der Planungsphase wurde festgestellt, dass dieses Vorhaben im Rahmen der BEG Förderung für effiziente Gebäude des Bundes mit 20 % Zuschuss gefördert werden kann. Eine Bundesförderung ist haushaltsrechtlich vorrangig zu einer Landesförderung in Anspruch zu nehmen. Daher ist es notwendig, den Antrag zur Förderung des Projekts durch den Fonds Handlungsfeld Klimaschutz zurückzuziehen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Christoph Schulte im Rodde (-6554)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

27.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 27	
Durchführung Klimaschutzmanagement und Klimaschutzkonzept für die Universität Bremen		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze:			
Einsparung von CO2-Emissionen durch Einfluss auf das Nutzerverhalten			
Projektziele gem. Projektskizze:			
Projektziel 1: Durchführung einer Energiesparkkampagne für die gesamte Universität Bremen unter Einbeziehung der 3.500 Mitarbeiter und ca. der 20.000 Studierenden in Kooperation mit anderen Hochschulen			
Projektziel 2: Durchführung weiterer Fortbildungen für MitarbeiterInnen aus der Gebäudebetriebstechnik			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Einsparung von CO2-Emissionen		ca. 10%	ca. 10 %
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
M1 Start des Projektes	01.07.2021	01.07.2021	
M2 Aufbau der Kooperation mit den Hochschulen im Land Bremen	31.10.2021	31.10.2021	
M3 Fertigstellung eines Infopakets	30.10.2021	30.10.2021	
M4 Start der Kampagne mit Öffentlichkeitsarbeit	31.10.2021	31.10.2021	
M5 Ende des Projektes	31.12.2022	31.12.2022	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	0	0	0
Konsumtiv	25	50	50
Summe	25	50	50

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Sachstand zum 30.06.2021:

Die Universität Bremen hatte bereits 2009 und 2015 Energiesparkkampagnen erfolgreich durchgeführt. Die Energiesparkkampagne schließt daran an und startet mit einer Pressemeldung und der Versendung von Infopaketen an alle Universitätsangehörigen. 3.500 Wissenschaftler, Professoren und Mitarbeiter*innen werden mit dem Start der Kampagne Informationen zum klimabewussten Verhalten an der Universität bekommen. Zusätzlich werden Gutscheine für abschaltbare Steckerleisten, ein Energiesparthermometer und Aufkleber begleitet von einem persönlichen Anschreiben der Universitätsleitung versendet. Die Kampagne wird unterstützt mit einem Chatbot. u. a. wie „Klimakar!“. Zusätzlich soll die Kampagne in Kooperation mit der Hochschule für Künste und der Hochschule Bremerhaven ausgeweitet und gemeinsam durchgeführt werden. Parallel werden Fortbildungsveranstaltungen zum klimaschonenden Umgang mit den energieintensiven Anlagen der Universität für die Mitarbeiter im Gebäudebetriebstechnik vorbereitet und durchgeführt. Die Projektziele sind nicht gefährdet.

Sachstand zum 31.12.2021:

Die Universität Bremen besitzt seit 2004 ein regelmäßig zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach EMAS, das weit über die Landesgrenzen Bremen und auch europäisch bekannt ist. Es wurde von der Bundesumweltministerin mehrfach im Rahmen des EMAS-Award ausgezeichnet. Seit dem 01.12.2019 ist die Stelle einer Klimaschutzmanagerin besetzt. Im Rahmen der Stelle werden alle Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept, das 2015 veröffentlicht wurde in enger Kooperation mit dem Dezernat 4 (Technischer Betrieb und Bauangelegenheiten) umgesetzt. Angesichts der Themenvielfalt könnte in Zukunft eine verstetigte zusätzliche personelle Unterstützung den klimaneutralen Campus noch greifbarer machen. **Folgende Maßnahmen werden gegenwärtig bearbeitet und sind zum Teil auch schon umgesetzt –hier- Veränderung beim Nutzerverhalten (Energiesparkampagne in der Planung mit Start am 01.11.2021).** Die Einrichtung einer Koordinierungsstelle für den Klimaschutz sichert den Informationsfluss sowohl verwaltungsintern als auch -extern und fördert die Zusammenarbeit und Vernetzung aller beteiligten Akteure im Hochschulbereich. So wurden in kurzer Zeit hochschulübergreifende Klimaschutzprojekte wie beispielsweise eine gemeinsame Energiesparkampagne (für die Heizperiode 21/22) konzeptioniert und umgesetzt. Die intensive Vernetzung führte bereits zu hochschulübergreifenden Projektanmeldungen im Handlungsfeld Klimaschutz 22/23 (Einheitliche CO2 Bilanzierung und hochschulübergreifendes CO2 Controlling, Symposium – 2 Jahre Klimaschutzmanagement an Bremer Hochschulen) und treibt die Besetzung weiterer Klimaschutzmanagementstellen (Studierendenwerk, Hochschule für öffentliche Verwaltung) voran. Das Projekt läuft planmäßig.

Sachstand zum 30.06.2022:

Aktuell wird eine abschließende Befragung durchgeführt, damit dann die Ergebnisse zusammengeführt werden und weitere Öffentlichkeitsarbeit erfolgt. Der Mittelabfluss erfolgt wie vorgesehen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Nicht relevant.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Christoph Schulte im Rodde (-6554)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

27.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 28
Antragsstellung und Umsetzung Erstvorhaben Integriertes Klimaschutzkonzept und Klimaschutzmanagement für das Studierendenwerk Bremen	Tranche: 1

Leitziel gem. Projektskizze:
Erstellung eines Konzeptes zur Umsetzung der Bremer Klimaschutzziele im Studierendenwerk Bremen

Projektziele gem. Projektskizze:

Projektziel 1: Klimamanagement / Beantragung von Bundesfördermitteln durch Antragstellung zur Einrichtung einer Stelle für Klimaschutzmanagement als Co-Finanzierung

Projektziel 2: Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes für das Studierendenwerk Bremen

Projektziel 3: Umsetzung von ersten Maßnahmen durch das Klimaschutzmanagement

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Einreichung des Antrages beim PtJ	Stück	1	1
Schaffung einer Klimaschutzmanagerstelle für das Studierendenwerk Bremen (befristet auf 2 Jahre, mit Option auf 5 Jahre)	Person	Vorbereitungen werden getroffen. Einrichtung erst nach positiver Zuwendungsbescheidung möglich	
Erarbeitung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes für Maßnahmenumsetzung	Stück	Voraussichtlich 31.12.2023	

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M1 Start des Projektes	01.06.2021	01.06.2021
M2 Förderantragstellung (Einreichung bei PtJ)	30.06.2021	30.07.2021
M3 Stellenausschreibung (abhängig von der Bewilligung vom Bund)	31.12.2021	01.06.2022
M4 Einstellung Klimaschutzmanager:in	ca. 01.06.2022	01.09.2022
M5 Vorlage des Zwischenberichtes zum Klimaschutzkonzeptes und die Umsetzung von ersten Maßnahmen	31.12.2022	31.12.2022
M6 Vorlage des finalen Klimaschutzkonzeptes und Umsetzung von weiteren Maßnahmen (Ende des Projektes)	31.12.2023	30.09.2024

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personalausgaben			
konsumtive Ausgaben	0	73	73
Summe	0	73	73

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Stand 30.06.2021:

Das Projekt ist planmäßig gestartet. Der Förderantrag soll durch einen Dienstleister gestellt werden. Aktuell werden die Fördermodalitäten mit dem Dienstleister abgestimmt.
Die Projektziele sind nicht gefährdet.

Stand 31.12.2021:

Der Förderantrag wurde durch den Dienstleister erstellt und wurde vom Studierendenwerk eingereicht. Nach der Einstellung des Klimaschutzmanagers soll ein Klimaschutzkonzept für das Studierendenwerk entwickelt werden. Mit dem zu erstellenden Klimaschutzkonzept und dem aufzubauenden Klimaschutzmanagement soll auf Grundlage der bisherigen Klimaschutzaktivitäten des Studierendenwerks Bremen eine Strategie und ein Maßnahmenplan entwickelt werden, um langfristig - analog den aktuellen Zielen der Bundesregierung und des Landes Bremen - im Jahre 2035 das Ziel der annähernden Klimaneutralität zu erreichen.
Der Mittelabfluss erfolgt soweit planmäßig.

Stand 30.06.2022:

- Erneute Antragstellung nach der neuen Kommunalrichtlinie
- Nachreichung der Unterlagen zur Förderberechtigung
- Zeitverzögerung im Projekt von mehreren Monaten

Der Mittelabfluss ist als Eigenanteil entsprechend nach Bewilligung der Co-Finanzierung und Stellenbesetzung vorgesehen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Die Stellenausschreibung erfolgt nach Zusage der Bundesmittel als Co-Finanzierung.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Referat 23
Universität Bremen (Ulf Rohde)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

27.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 29	
Austausch Motoren der Lüftungsanlagen in Universität Bremen		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze: deutliche Reduktion von Stromverbrauch und CO ₂			
Projektziele gem. Projektskizze: Projektziel 1: Motorentausch für Lüftungsanlagen Projektziel 2: Erstellen eines Katasters der Lüftungsanlagen mit Leistungsangaben der einzelnen Anlagenkomponenten			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Einsparung Strom und CO ₂		Ca. 12 %	Ca. 12 %
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
M1 Start des Projektes	01.04.2021	01.06.2021	
M2 Erfassung Anlagen mit Leistungsdaten technischer Komponenten	01.06.2021	01.08.2021	
M3 Recherche Ersatzmotoren	15.07.2021	15.09.2021	
M4 Bestellung von Motoren	01.09.2021	25.04.2022	
M5 Einbau und Abgabe rechnerischer Nachweis Einsparung	Je nach Lieferfrist	Je nach Lieferfrist	
M6 Ende des Projektes	31.05.2022	31.12.2022	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
investiv	0	100	100
Summe	0	100	100

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Sachstand zum 30.06.2021:

Das Projekt hat planmäßig gestartet. Die Erfassung der Anlagen mit Leistungsdaten technischer Komponente wird planmäßig zum 01.08.2021 abgeschlossen sein. Es gibt eine leichte zeitliche Verzögerung im Projektablauf. Die Projektziele sind nicht gefährdet.

Sachstand zum 31.12.2021:

Der Austausch wird zurzeit bearbeitet. Die Bestellung der Motoren ist in Vorbereitung. Aufgrund der überwiegenden Änderung von AC- auf deutlich effizientere EC-Motoren sind kleinere Umbau- und Programmierarbeiten in den Automationsstationen erforderlich. Der planerische Aufwand zur Erstellung der Ausschreibungsunterlagen ist durch verschiedene Hersteller der Automationsstationen erhöht. Zudem erfordert die Maßnahme entsprechend Tariftreue- und Vergabegesetz (TtVG), aufgrund der Höhe der Auftragssumme eine Beschränkte Ausschreibung. Der Mittelabfluss erfolgt planmäßig.

Sachstand zum 30.06.2022:

Aufgrund der derzeitigen Marktlage bestehen Verzögerung in der Projektumsetzung. Durch Auftragsengpässe der Firmen musste die Ausschreibung aufgeschoben werden. Nach einer Anpassung und weiteren Firmen Recherche wurde eine weitere Ausschreibung gestartet. Die Verfügbarkeit und Lieferschwierigkeiten der Motoren wird durch die aktuelle Marktsituation zusätzlich erschwert. Aktuell ist davon auszugehen, dass das Projekt am 31.12.2022 abgeschlossen wird.

Sachstand zum 31.12.2022:

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Nicht vorgesehen.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Referat 23, Schulte im Rodde (-6554)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 27.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 30	
Durchführung Klimamanagement und Klimaschutzkonzept für die Hochschulen im Land Bremen		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze: Die Umsetzung ausgewählter Klimaschutzmaßnahmen aus den zuvor erarbeiteten integrierten Klimaschutzkonzepten			
Projektziele gem. Projektskizze: Projektziel 1: Umsetzung von ersten Maßnahmen durch das Klimamanagement/ KlimaschutzmanagerIn Projektziel 2: Umsetzung weiterer im Konzept erarbeiteten und aufgeführten Klimaschutzmaßnahmen Projektziel 3: Erstellen eines weiteren Maßnahmenkatalogs für die HfK sowie die Universität Bremen / Netzwerkarbeit und Multiplikation gewonnener Erfahrung / Antragstellung zur Fortsetzung der Klimamanagementstelle mit Hilfe von Bundesfördermitteln Projektziel 4: Verstetigen des Klimamanagements / Antragstellung zur Fortsetzung der Klimamanagementstelle mit Hilfe von Bundesfördermitteln			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Umsetzung ausgewählter Klimaschutz Maßnahmen an der HfK	Anzahl Maßnahmen	8	8
Umsetzung ausgewählter Klimaschutz Maßnahmen an der Uni Bremen	Anzahl Maßnahmen	4	4
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
HfK: M1 Start des Projektes	01.04.2020	01.04.2020	
HfK: M2 Einstellung des Klimaschutzmanagers	01.01.2021	01.01.2021	
HfK: M3 Ende des Projektes am	31.12.2023	31.12.2023	
HfK: M4 Folgeantrag Einreichung beim Projektträger Jülich	01.01.2023	01.01.2023	
Uni: M1 Start des Projektes	01.11.2019	01.11.2019	
Uni: M2 Einstellung des Klimaschutzmanagers	01.11.2019	01.11.2019	
Uni: M3 Ende des Projektes am	30.11.2022	30.11.2022	
Uni: M4 Folgeantrag Einreichung beim Projektträger Jülich	01.01.2022	01.01.2022	

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soil zum 31.12.2022	Prognose
Personal HfK	31,4		
Personal Uni	17,9		
Personal gesamt	49,3	51,6	51,6
Summe	49,3	51,6	51,6

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:**Sachstand zum 30.06.2021:**

Umsetzung der Klimaschutzmaßnahmen laut Klimaschutzkonzepten durch Klimaschutzmanagerinnen oder -manager sowie die Umsetzung erster Maßnahmen in den Bereichen: integrierter Klimaschutz für die Hochschulen im Land Bremen.

Hochschule für Künste: Hochschule für Künste hat den Klimaschutzmanager zum 01.01.2021 eingestellt. Die Bundesförderung in Höhe von 65% ist durch den Zuwendungsbescheid gesichert. Die Stelle hat einen Anteil von ¼ übergeordnete Aufgaben zugeordnet. Unter übergeordneten Aufgaben sind im Wesentlichen Vernetzungsaktivitäten zwischen den Hochschuleinrichtungen, Dokumentationen, Berichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit zu den Klimaschutzaktivitäten der Hochschulen vorgesehen. Die Organisation, Koordinierung und Steuerung der Vernetzungsaktivitäten stellen den erforderlichen Rahmen sicher, um Erfahrungen auszutauschen und voneinander zu lernen.

Universität Bremen: Die Stelle an der Universität wurde bereits 2019 eingerichtet. Zusätzlich zur Umsetzung der ausgewählten Maßnahmen aus dem integrierten Klimaschutzkonzept wird sehr viel Engagement in Klimaschutzkampagnen (z.B. Charge-Kampagne der Mitarbeiter, Energiesparkkampagne und Wasserspartag) sowie Klimaschutzkonferenzen eingesetzt.

Die Projektziele sind nicht gefährdet.

Sachstand zum 31.12.2021:

Es wird auf die Gemeinsame Stellungnahme der Hochschulen, der Klimaschutzmanager:innen im Ausschuss für Wissenschaft, Medien, Datenschutz und Informationsfreiheit am 22.09.2021 (Top 3.1) verwiesen. Mittelabfluss erfolgt planmäßig.

Sachstand zum 30.06.2022:

Es wird auf die Aktivitäten der AG-Klimaschutzmanagement an Hochschulen verwiesen. Eine Verlängerung um weitere 2 Jahre bei der Kommunalrichtlinie ist vorgesehen. Der Mittelabfluss erfolgt planmäßig.

Sachstand zum 31.12.2022:**Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:**

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Ansprechperson
des Projekts Referat 23 (Schulte im Rodde)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 27.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 31
----------------------	------------------------

Nachhaltige Mobilität	Tranche: 1
------------------------------	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
 Senkung der CO2-Emissionen durch Reduzierung von PKW- und Busverkehr

Projektziele gem. Projektskizze:
 Die Analyse im Rahmen der Erstellung des Energie- und Klimaschutzkonzeptes hat ergeben, dass im Bereich der Mobilität das größte CO2-Einsparpotenzial an der Hochschule vorhandenen ist. Die verursachten CO2-Emissionen aus dem Mobilitätsverhalten sind im Vergleich erheblicher als die der Energieversorgung der Hochschulgebäude.
 Nur wenige Studierende und Beschäftigte nutzen eine Mitfahrgelegenheit oder fahren mit dem Fahrrad zur Dienststelle. Der konventionell angetriebene PKW ist das Standardtransportmittel.
 An dieser Stelle setzt das Projekt an und entwickelt verschiedene Maßnahmen zur Veränderung des Mobilitätsverhaltens der Hochschulangehörigen:
 - Herrichtung von Fahrradabstellflächen und überdachter Fahrradständer
 - Einrichtung einer Fahrradwerkstatt
 - Kaufförderung von E-Fahrrädern/Klappprädern als Dienstfahrzeuge
 - Analyse der Möglichkeit, den Hochschulfuhrpark durch nachhaltige Alternativen zu ergänzen oder ersetzen: Car-Sharing, Bike-Sharing, Mietwagennutzung etc.
 Die Maßnahmen sollen, sofern Studierende die Zielgruppe bilden, in Kooperation mit der Studierendenvertretung (Allgemeiner Studierendenausschuss, AStA) der Hochschule umgesetzt werden.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Umsetzung der Projektziele von Projekt-Nr. 31	Anzahl Meilensteine	9	9

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M1: Start des Projektes	01.03.21	01.03.21
M2: Konzept für Kaufförderung liegt vor	31.03.21	31.08.21
M3: Abstellflächen sind eingerichtet	31.05.21	14.11.22
M4: Vereinbarung Bike-Sharing Partnerschaft liegt vor	31.05.21	14.11.22
M5: Fahrradständer sind nutzbar	31.07.21	14.11.22
M6: Fahrradwerkstatt ist nutzbar	31.07.21	14.11.22
M7: Fuhrpark wurde klimaneutral optimiert	31.01.22	31.12.22
M8: Konzepte für weitere Maßnahmen bzgl. Nachhaltiger Mobilität liegen vor	31.12.22	14.11.22
M9: Ende des Projektes	31.12.22	14.11.22

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	39	39	39
Konsumtiv	70	70	70
Summe	109	109	109

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:**Sachstand zum 30.06.2021:**

Das Projekt befindet sich in der Prüf- und Planungsphase. Zur Umsetzung des Konzeptes bedarf es einer vertieften tarifrechtlichen Prüfung, die aktuell beim GPR vorliegt. Das Projekt mit den vorliegenden Modalitäten wird vom GPR zur Entscheidung beim Bremer Senat vorgestellt.
Zur Realisierung des Projektes soll der GIF-Studiengang im Rahmen der Lehre eingebunden werden.

Ein Alternativprojekt mit gleichartiger Zielsetzung (nachhaltige Anschaffung von Dienstfahrrädern) liegt vor und wird ggf. die Umsetzung des Projektes 31 sicherstellen.

Sachstand zum 31.12.2021:

- Bauvoranfrage beim Bauordnungsamt gestellt
- Planungen zur Verlegung der Mülltonnen (Austausch Bauordnungsamt, Gartenbauamt, Grüner Kreis Bremerhaven)
- Vakante Stelle Mobilitätsmanagement ausgeschrieben
- Kooperation mit der Incotrain GmbH (ehem. Haus des Handwerks) vereinbart zur Vernetzung von Bremerhavener Lehranstalten
- Optimierungsantrag auf Verwendung der Mittel zur Kaufförderung von E-Fahrrädern zu allgemeiner Förderung des Radfahrens für alle Hochschulangehörige mittels Radfahrprämie

Das Projekt läuft planmäßig. Der Mittelabfluss wird wie geplant erfolgen.

Sachstand zum 30.06.2022:

- Bauantrag für die Errichtung eines 20 Fuß Containers als Fahrradwerkstatt inkl. Fundament gestellt
- Container wurde bestellt
- Fahrradwerkzeuge wurden bestellt und geliefert
- Entscheidung & Bestellung der Fahrradgaragen mit entsprechender Fahrradüberdachung, Sicherheitsvorkehrungen wie Einzäunung und Kameraüberwachung, sowie Schließfächer für Lademöglichkeiten für die E-Bikes
- Kooperation mit der ADFC vereinbart zur Unterstützung bei der Fahrradwerkstatt und Durchführung von Workshops rund um das Thema Fahrrad
- Analyse des bestehenden Fuhrparks wurde durchgeführt
- Organisation und Teilnahme an der Fahrrad Challenge ABC Go
- Die Energievisite zum Thema Mobilität wurde durchgeführt
- Entsorgungskonzept zur Verlegung der Mülltonnen wurde erstellt
- Planung & Durchführung einer Mobilitätsanalyse (Job-Mobility-Analyse) zur Potenzialermittlung für eine effiziente Mobilität der Mitarbeiter

Das Projekt läuft planmäßig. Der Mittelfluss wird wie geplant erfolgen.

***Anmerkung zu M7:** Die Umsetzung des Projektziels M7 ist ein fortlaufender Prozess und wird über den geplanten Zeitraum hinaus von der Hochschule Bremerhaven weitergeführt. Der Fuhrpark der Hochschule Bremerhaven wird damit auf Grundlage des Konzepts auch nach Projektende klimaneutral optimiert.

Sachstand zum 31.12.2022:

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren: Nicht relevant

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Schulte im Rodde
Hochschule Bremerhaven

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 27.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 32
HS BHV for Future: Die Klimakrise und ihre Folgen – Verstehen, Wissen, Handeln	Tranche: 1

Leitziel gem. Projektskizze:
HS BHV for Future: Die Klimakrise und ihre Folgen – Verstehen, Wissen, Handeln

Projektziele gem. Projektskizze:
Hochschulangehörige – Studierende wie Beschäftigte – sollen durch eine hochschulweite, fächer- und bereichsübergreifende Projektwoche die Klimakrise und ihre Ursachen und Folgen verstehen und aus dem Wissen Handlungsnotwendigkeiten und Möglichkeiten ableiten.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Umsetzung der Projektziele	Anzahl Meilensteine	6	7++

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M1: Start des Projektes	01.09.20	30.04.21
M2: Abschluss der Ideensammlung	31.12.20	30.06.21
M3: Vorlage des Konzeptes	31.03.21	14.06.21
M4: Abschluss der Projektwoche	30.11.21	16.10.21
M5: Vorlage von Anregungen zur Gestaltung der Projektwochen in kommenden Jahren	31.12.21	April 2022
M6: Ende des Projektes	31.12.22	31.12.22

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
konsumtiv	38	38	38
Summe	38	38	38

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Sachstand zum 30.06.2021:

Das Projekt ist angelaufen und befindet sich in der Planungsphase. Die Klimawoche soll vor Beginn des Wintersemesters 2021/22 in der Orientierungswoche durchgeführt werden. Die Umsetzung des Projektes und Erreichung der Projektziele ist nicht gefährdet. Die Kick-Off-Veranstaltung mit dem Hochschulmanagement hat bereits stattgefunden, konkrete Ideen wurden vorgestellt und das Projektteam zusammengestellt. Die Terminplanung liegt vor.

Sachstand zum 31.12.2021:

Sieben Klimaprojekte sind in der Einführungswoche (14.10.-16.10.21) vorgestellt worden. Im Dezember wurde eine studentische Hilfskraft eingestellt.

Sachstand zum 30.06.2022:

Sieben Klimaprojekte sind zu Beginn des Jahres 2022 und im Frühjahr 2022 gestartet. Weitere Projekte befinden sich noch in der Anlaufphase. Die Ergebnisse der Projekte sollen im Rahmen der Klimawoche 2022 präsentiert werden. ▪ Die Klimaakademie findet weiterhin an einem Samstag im Monat um 11 Uhr statt, siehe <https://hs-bremerhaven.de/klimaakademie>

Ansonsten sind folgende Aspekte hervorzuheben:

- von Dezember 2021 bis April 2022 haben die Vorträge erfolgreich im Online-Format stattgefunden
- ab Mai 2022 startet das hybride Format
- ab Juni-Juli ist die Klimaakademie in andere Veranstaltungen der Hochschule mit eingebettet
 - Gespräche mit dem Schulamt Bremerhaven haben stattgefunden und es wurde ein gemeinsames Projekt zum Klimakoffer geplant – es findet ein regelmäßiger Austausch statt
- eine Lehrerfortbildung zum Klimakoffer findet im Mai 2022 an der Hochschule Bremerhaven statt (der ursprüngliche Termin im Februar 2022 musste wegen Corona abgesagt werden).
- Studierende werden ebenfalls geschult und anschließend an die Schulen gesandt, um bei der Arbeit mit dem Klimakoffer im Unterricht zu unterstützen
- Es fanden verschiedene Kooperationsgespräche mit Institutionen in Bremerhaven statt u.a.
 - Klimabildungszentrum
 - Verein Literatur & Politik
 - TTZ

Die Klimawoche wird erneut in die Einführungswoche der neuen Studierenden im WS 22/23 eingebettet (11.10.-15.10.2022) – die konkreten Planungen starten ab Mai 2022.

Sachstand zum 31.12.2022:

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Senatorin Wissenschaft und Häfen
Christoph Schulte im Rodde (-6554)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 33
----------------------	------------------------

Umsetzung Integriertes Klimaschutzkonzept und Klimaschutzmanagement für die Hochschule Bremerhaven	Tranche: 1
---	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
Die Umsetzung ausgewählter Klimaschutzmaßnahmen aus dem zuvor erarbeiteten integrierten Klimaschutzkonzept

Projektziele gem. Projektskizze:
Projektziel 1: Umsetzung durch die Schaffung einer Personalstelle (Klimaschutzmanagement)

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Umsetzung ausgewählter Klimaschutz Maßnahmen an der Hochschule Bremerhaven	Anzahl Maßnahmen	13	13

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M1 Start des Projektes	01.04.2020	01.04.2020
M2 Einstellung des Klimaschutzmanagers	01.01.2021	01.01.2021
M3 Ende des Projektes am	31.12.2023	31.12.2023
M4 Folgeantrag Einreichung beim Projektträger Jülich	01.07.2023	

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	42,9	42,9	42,9
Summe	42,9	42,9	42,9

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Sachstand zum 30.06.2021:
Klimaschutzmanager*in wurde zum 01.01.21 mit voller Stelle mit einem befristeten Anstellungsverhältnis eingestellt. Die Aufgabe des Klimaschutzmanagers beinhaltet die Umsetzung der Maßnahmen aus dem Projekt 34. Die Stelle ist dem Baudezernat 4 „Bau und Betrieb“ zugeordnet. Die Erreichung der Projektziele ist nicht gefährdet.

Sachstand zum 31.12.2021:
Klimaschutzmanager setzt nach Plan die Maßnahmen um. Der Mittelabfluss wird wie geplant erfolgen.

Sachstand zum 30.06.2022:
Klimaschutzmanager setzt nach Plan die Maßnahmen um. Der Mittelabfluss wird wie geplant erfolgen.

Sachstand zum 31.12.2022:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Senatorin für Wissenschaft und Häfen
 Christoph Schulte im Rodde (-6554)
 Hochschule Bremerhaven (Herr Julian Fricke)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 34
Klimaschutzmanagement zur Umsetzung des integrierten Klimaschutzkonzeptes	Tranche: 1

Leitziel gem. Projektskizze:
 Aufbau eines ganzheitlich wirksamen Klimaschutzmanagements mit dem Ziel Ressourcen, Energie und CO2 einzusparen und eine nachhaltige Bewirtschaftung der Hochschule Bremerhaven zu realisieren.

Projektziele gem. Projektskizze:

- Projektziel 1:** Zusammenarbeit und Netzwerkpflege mit der Klimastadt Bremerhaven und anderen Hochschulen/Unis
- Projektziel 2:** Energiemonitoring und -controlling einführen und Zählerstruktur verbessern
- Projektziel 3:** Gebäude hydraulisch abgleichen
- Projektziel 4:** Lastgangoptimierung/Schwachstellenanalyse
- Projektziel 5:** Umstellung auf LED-Beleuchtung
- Projektziel 6:** Optimierung der RLT-Anlagen
- Projektziel 7:** Einsatz von Bewegungsmeldern in WCs und Fluren
- Projektziel 8:** Einsatz von Wärmeschutzverglasung für alle Gebäude prüfen
- Projektziel 9:** Umrüstung alter Heizungspumpen auf Hocheffizienzpumpen
- Projektziel 10:** Installation weiterer PV-Anlagen
- Projektziel 11:** Mehr Öffentlichkeitsarbeit im Bereich KSM
- Projektziel 12:** Mobilitätsportal einrichten
- Projektziel 13:** Ausbau Homeoffice, Videokonferenzen, etc. prüfen

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Umsetzung ausgewählter Klimaschutz Maßnahmen an der Hochschule Bremerhaven	Anzahl Maßnahmen	13	13

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M1 Start des Projektes	01.03.2020	01.03.2020
M2 Teilnahme an Energieteamsitzungen des Klimabüros Bremerhaven und an der Arbeitsgruppe KSM der Hochschulen/Uni (P1)	31.05.2021	31.05.2021
M3 Aufbau und Betrieb eines Energiemanagements (P2)	31.12.2022	31.12.2022
M4 Heizlastberechnung der Gebäude liegen vor (P4)	31.08.2022	31.07.2022
M4a Hydraulischer Abgleich und Überprüfung und Umrüstung (P3 und P9)	31.12.2022	31.10.2022
M5 Energieflussanalyse wurde durchgeführt (P4)	31.10.2021	30.06.2022
M6 Umstellung auf LED Beleuchtung (P5)	31.12.2022	31.12.2022
M7 Optimierung der RLT-Anlagen (P6)	31.12.2022	31.12.2022
M8 Einsatz von BM für Verkehrsflächen und WC (P7)	31.08.2022	31.12.2022
M9 Konzept WSV liegt vor (P8)	30.06.2022	31.12.2022
M10 PV-Anlagen wurden installiert (P10)	31.05.2022	31.10.2022
M11 AG KSM-ÖA wurde gegründet und KSM in ÖA integriert (P11)	31.05.2021	31.05.2021
M12 Mobilitätsportal wurde eingerichtet (P12)	31.03.2022	31.07.2022
M13 Konzept für Mobile Arbeit liegt vor (P13)	30.09.2021	30.09.2021
M14 Ende des Projektes	31.12.2022	31.12.2023

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soil zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	477	477	477
Summe	477	477	477

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Sachstand zum 30.06.2021:

Das Projekt ist planmäßig gestartet.

- Umgesetzt (laufender Prozess): M2, M11.
- Begonnener Prozess: M 5
- Sukzessive Vorbereitung und Planung (VgV-Verfahren): M4, M6, M7, M8, M9, M10
- Erteilung Auftrag: M3

Die Projektziele sind nicht gefährdet.

Sachstand zum 31.12.2021:

Das Projekt ist planmäßig in der Umsetzung:

- Interne und externe Vernetzung wurde erfolgreich durchgeführt. Der Klimaschutzmanager ist Mitglied diverser Austauschrunden im Energieteam Bremerhaven (Klimastadt Bremerhaven), der AG KSM des Landes Bremen, des Energiekonsenses, der AG Nachhaltigkeit, der AG Mobiles Arbeiten, der AG Öffentlichkeitsarbeit und der AG Nachhaltige Innenstadtentwicklung.
- Zählerkataster sowie Struktur wird derzeit aufgenommen und schematisch dargestellt. Ein Hersteller für Energiecontrolling-Systeme wurde beauftragt. Die Verbesserung der Zählerstruktur ist derzeit in der Planung und wird mit der Implementierung des Energiecontrolling-Systems sukzessive umgesetzt.
- Der hydraulische Abgleich aller Gebäude befindet sich derzeit in der Angebotsphase und wird voraussichtlich noch in diesem Jahr in Auftrag gegeben.
- Die Umstellung der Beleuchtungstechnik auf LED befindet sich derzeit in der Bestandsaufnahme aller Räume, Flächen, Nutzungsarten und Bestandsbeleuchtungssysteme in Form eines Beleuchtungskatasters.
- Für die Optimierung der Lüftungsanlagen und die Schwachstellenanalyse der Lastgänge wurde umfangreiche Messtechnik angeschafft. Die Messungen und Analyse der Ergebnisse stehen unmittelbar bevor.
- Bewegungsmelder in WCs und Fluren werden innerhalb der LED-Umrüstung nachgerüstet. Als Grundlage hierfür wird das Beleuchtungskataster herangezogen.
- Der potentielle Einsatz von Wärmeschutzverglasung für die Hochschulgebäude wurde noch nicht geprüft und ist für das Jahr 2022 geplant.
- Die Heizungspumpen werden innerhalb des hydraulischen Abgleichs der Gebäude ermittelt, energetisch bewertet und optimiert.
- Gebäude Z und M sollen mit Photovoltaikanlagen ausgestattet werden. Ein Elektroplaner ist bereits beauftragt. Die Ausschreibung der Arbeiten soll Ende des Jahres 2021 stattfinden, die Umsetzung ist für das 1. Quartal 2022 eingeplant.
- Innerhalb der AG Öffentlichkeitsarbeit wurden bereits diverse Artikel zum Klimaschutzmanagement ausgearbeitet und veröffentlicht. Weitere Berichte sind in der konkreten Planung und sollen dosiert veröffentlicht werden, damit es zu keinem inflationären Effekt kommt.
- Eine Arbeitsgruppe mobiles Arbeiten wurde gegründet. Am 07.09.2021 fand der erste Austausch statt.

Der Mittelabfluss wird wie geplant erfolgen.

Sachstand zum 30.06.2022:

Das Projekt ist planmäßig in der Umsetzung:

- Zählerkataster sowie Struktur wurde aufgenommen und schematisch dargestellt. Ein Hersteller für Energiecontrolling-Systeme wurde beauftragt und das Monitoring aufgebaut. RLM Zähler wurden aufgeschaltet und werden fortan automatisiert erfasst und visualisiert. Die Verbesserung der Zählerstruktur und die Nachrüstung von Modbus TCP Zählern ist in der Planung. Wärmemengenzähler werden im Rahmen des hydraulischen Abgleichs nachgerüstet.
- Der hydraulische Abgleich aller Gebäude wurde beauftragt und die Durchführung startet im Mai 2022.
- Die Bestandsaufnahme der Beleuchtungstechnik wurde durchgeführt und ein Beleuchtungskataster angefertigt. Die Umsetzung des Konzepts startet voraussichtlich im 4.Q 2022.
- Für die Optimierung der Lüftungsanlagen und die Schwachstellenanalyse der Lastgänge wurde umfangreiche Messtechnik angeschafft. Die Messungen und Analyse der Ergebnisse sind im April 2022 gestartet, die Verbrauchscharakteristik der einzelnen Gebäude wird nun schrittweise durchgeführt und Optimierungsmaßnahmen abgeleitet. Pandemiebedingt kam es hier leider zu Verzögerungen, da Messungen während der digitalen Lehre nicht repräsentativ gewesen wären.
- Bewegungsmelder in WCs und Fluren werden innerhalb der LED-Umrüstung nachgerüstet. Als Grundlage hierfür wird das Beleuchtungskataster herangezogen.

- Der potentielle Einsatz von Wärmeschutzverglasung für die Hochschulgebäude wurde noch nicht geprüft und ist für das Jahr 2022 geplant. Erste Gespräche mit Architekten und Ingenieurbüros haben bereits stattgefunden und die Angebotsanfrage steht unmittelbar bevor.
- Die Heizungspumpen werden innerhalb des hydraulischen Abgleichs der Gebäude ermittelt, energetisch bewertet und optimiert.
- Gebäude Z und M sollen mit Photovoltaikanlagen ausgestattet werden. Ein Elektroplaner ist bereits beauftragt. Die Ausführungsplanung und das Leistungsverzeichnis wurden erstellt und derzeit finden Begehungen mit Installationsfirmen statt, die Umsetzung ist für das 3. Quartal 2022 eingeplant.
- Innerhalb der AG Öffentlichkeitsarbeit wurde eine Klimaschutzveranstaltung geplant und befindet sich in der Umsetzung. Am 10. – 11.06.2022 fand ein Klimaschutzfestival auf dem Hochschulcampus statt. Am Freitag wurden umfangreiche Workshops zu den Themen biologische Diversität, Ernährung, Urban Gardening, Müllsammeln, Nistkastenbau, etc. angeboten. Die Veranstaltung fand gemeinsam mit dem AStA der Hochschule Bremerhaven statt, die am Samstag eine Hochschulfeier durchgeführt haben unter Einhaltung von Klimaschutzaspekten. Die Klimaakademie hat am Samstagvormittag zu einem Vortrag eingeladen und die vorhandene Bühne genutzt.

Der Mittelabfluss wird wie geplant erfolgen.

Sachstand zum 31.12.2022:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Christoph Schulte im Rodde (-6554)
Hochschule für Künste

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 35
----------------------	------------------------

Kleintransporte der HfK mit Elektrolastenrädern	Tranche: 1
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
Zukünftig sollen PKW/Kleintransporter durch CO2-emissionsarme Elektrolastenräder ersetzt und damit Kleintransporte für Hochschulaktivitäten absolviert werden.

Projektziele gem. Projektskizze:

Projektziel 1:
Anreize für Lehrende und Studierende schaffen vom PKW/Kleintransporter auf klimafreundlichere Alternativen umzusteigen

Projektziel 2:
Fuhrpark auf klimafreundlichere Alternativen umstellen, Entlastung der städtischen Verkehrswege herbeiführen

Projektziel 3:
Betriebskosten des vorhandenen Fuhrparks senken sowie CO2-Emissionen reduzieren.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Anschaffung von Elektrolastenrädern	Stck.	4	4

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M1 Start des Projekts, Anschaffung 4 Elektrolastenräder, zwei pro Standort	01.04.2021	01.04.2021
M2 Analyse der CO2 und Kosteneinsparungen	31.12.2022	31.12.2021

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
	0		
Summe	0		

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Sachstand zum 30.06.2021:
Die Elektrolastenräder wurden bestellt. Der langfristige Abstellplatz und Werkstatt werden vorbereitet. Der Einsatz der Lastenräder wird planmäßig bereits zum WS 2021/2022 erwartet.

Sachstand zum 31.12.2021:

Die Hochschule für Künste hat aus dem HF-Klimaschutz Mittel zur Anschaffung von vier Elektrolastenrädern abgerufen. Diese Lastenräder werden im 4. Quartal 2021 den Mitgliedern der HfK zur Ausleihe bereitstehen und sollen fortan zur Substitution von Transporten mit den vorhandenen PKW (mit herkömmlichen Verbrennungsmotoren) beitragen. Weitere Maßnahmen werden gegenwärtig beantragt.

Sachstand 30.06.2022:

Das Projekt ist erfolgreich abgeschlossen. Mittelabfluss ist in 2021 erfolgt.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

Senatorin für Wissenschaft und Häfen

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

02.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 36	
HTTB – Hydrogen Technology for the Transport Business Vorbereitung des Standorts Bremerhaven auf die Verwendung von Wasserstoff-technologien wie E-Fuels mit Fokus auf synthetischen Dieselkraftstoff		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze: HTTB hat das Leitziel, die Ambitionen, Bremerhaven zum Wasserstoffstandort mit großer nationaler und internationaler Außenwirkung zu entwickeln, signifikant zu unterstützen			
Projektziele gem. Projektskizze: Projektziel 1: Vorbereitung des Standorts Bremerhaven auf die Verwendung von Wasserstoff-technologien wie E-Fuels in zentralen Anwendungsgebieten des Hafens Projektziel 2: Anbahnung eines anschließenden Investitions- und Umsetzungsprojektes auf nationaler oder EU-Ebene mit erheblichem Projektvolumen zur Umsetzung der Anwendung von E-Fuels mit Fokus auf synthetischen Diesel im Bremerhavener Überseehafen			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Identifikation und Analyse von Anwendungen für synth. Diesel	Stk.	Mind. 3	Mind. 3
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
M1 Start des Projektes	01.07.2021	01.07.2021	
M2 Darstellung der Ergebnisse zu Technologien, Betreiber, Abnehmern	31.12.2021	31.12.2021	
M3 Darstellung der Ergebnisse zu Produktion, Lagerung und Transport sowie des Konzepts für einen Demonstrations- betrieb	30.06.2022	30.06.2022	
M4 Darstellung der Ergebnisse zum Konsortium und zur Beantragung eines Investitions- und Umsetzungsprojektes	31.12.2022	31.12.2022	
M5 Ende des Projektes	31.12.2022	31.12.2022	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
konsumtiv	86	172	172
Summe	86	172	172

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Sachstand zum 30.06.2021:

Das Projekt wird planmäßig zum 01.07.2021 starten.
Die Projektziele sind nicht gefährdet.

Sachstand zum 31.12.2021:

Die Projektaktivitäten wurden den Planungen entsprechend aufgenommen. Der Mittelabfluss wird planmäßig erfolgen.

Sachstand zum 30.06.2022:

Untersuchungsgebiet des Projektes ist das Überseehafengebiet in Bremerhaven

- ▶ Containerterminal
- ▶ Autoterminal
- ▶ Kreuzfahrtterminal

Im Hafen wurden relevante Verbrauchergruppen untersucht, die synthetischem Diesel zur Anwendung bringen könnten

- ▶ Umschlagsgerät (Cargo Handling Equipment)
- ▶ Hafenrelevanter Schiffsverkehr
- ▶ Hafeneisenbahn

Zwischenfazit: Dieserverbraucher können mit klimaneutral erzeugtem synthetischem Diesel an Stelle von fossilem Diesel ohne weitere Umrüstungen dekarbonisiert werden. Die drei größten Dieserverbrauchergruppen sind Van Carrier, der hafenrelevante Schiffsverkehr und die Hafeneisenbahn

- ▶ Zusammen verbrauchen sie mehr als drei Viertel der Dieselmengen im Überseehafengebiet
- ▶ In diesen Bereichen bestehen daher die größten Potenziale, synthetischen Diesel einzusetzen

Reisen, die für das Projekt geplant waren, wurden aufgrund der Corona-Pandemie nicht durchgeführt und werden in das Jahr 2022 verlegt. Die Bearbeitung des dritten Meilensteins ist abgeschlossen.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts: Polizei Bremen
E 2, Uwe Old

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum: 29.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 37
Verringerung unzulässiger Umwelteinflüsse, insbes. unerlaubter Emissionsausstöße	Tranche: 1

Leitziel gem. Projektskizze: Förderung Risikoprävention

Projektziele gem. Projektskizze:

Projektziel 1: Durchführung spezialisierter Emissionskontrollen (EMSA) und Ballastwasserkontrollen (BSH)
Projektziel 2 (optional): Überprüfung Abwasserbehandlungsanlagen und Kontrollen von Schiffsabfällen
Projektziel 3 (optional): Kontrolle Unterwasseranstriche inkl. Bewuchsanalysen

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Personaleinstellung	1	1
Einarbeitung		
Durchführung der Kontrollen		

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtive Ausgaben	0	8,2	8,2
Personal	0	46,2	46,2
Summe	0	54,2	54,2

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Das Ausschreibungs-, Auswahl- und Einstellungsverfahren ist in Bearbeitung.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts: Z 31 Waldemar Riesen

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum: 26.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 38
Förderung der E-Mobilität in der Polizei Bremen, insbesondere mit dem Ziel der Verringerung der CO2-Belastung der Innenstadt Bremens	Tranche: 1

Leitziel gem. Projektskizze:
Förderung einer nachhaltigen Mobilität

Projektziele gem. Projektskizze:
Reduzierung des CO2-Ausstoßes durch Einsatz von E-Bikes

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Anzahl eingesetzter S-Bikes/Pedelecs	Stück	63 (für 2022 noch 1 offen)	< 63 aufgrund Entwicklungen auf dem Beschaffungsmarkt

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Beschaffung 2021	31.12.2021	31.07.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	8,4	8,4
Summe	0	8,4	8,4

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

- In 2021 erfolgte die Beschaffung von S-Pedelecs im Gesamtwert von 176.622 EUR. Eine Bestellung in Höhe von 5.110,51 EUR ist noch offen, da es gravierende Lieferprobleme auf dem Beschaffungsmarkt von E-/S-Pedelecs gibt. Mittelabfluss bis Ende 2022 geplant.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Feuerwehr Bremen

Ansgar Oeverhaus

Datum 10.05.2022

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 39	
Umstellung der Beleuchtung durch Austausch von Leuchtstoffröhren in LED bei den Feuerwehren in Bremen		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen und Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung bzw			
Projektziele gem. Projektskizze: Reduzierung des Ressourceneinsatzes durch eine längere Lebensdauer der LED-Technik sowie die Reduzierung des Stromverbrauchs			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine		Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Austausch der Beleuchtung im Jahr 2021		31.12.2021	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Summe			

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
Das Projekt wurde zum 31.12.2021 erfolgreich abgeschlossen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts: Feuerwehr Bremen
H. Schulenberg

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum: 27.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 40
Sicherstellung Einsatzbereitschaft in Katastrophenfällen durch Erweiterung der Feuerwehr- und Rettungsleitstelle	Tranche: 1

Leitziel gem. Projektskizze:
Förderung der Anpassung an den Klimawandel, der Risikoprävention und der Katastrophenresilienz

Projektziele gem. Projektskizze:
Kurzfristige Sicherstellung der Einsatzbereitschaft

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
	€		

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Erweiterung der Feuerwehr- und Rettungsleitstelle auf der Feuerwache 1	30.06.2022	erledigt
Erforderliche Begleitmaßnahmen (Umzüge, Stabsraum)	30.06.2022	01.08.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investive Ausgaben	127,8	127,8	127,8
Summe	127,8	127,8	127,8

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projektziel wurde bereits zum Ende 2021 erreicht und es müssen noch abschließende Baumaßnahmen durch schließen einer Wand durchgeführt werden, die zum Erreichen des Projektzieles erforderlich waren. Der Projektabschluss ist für Anfang August vorgesehen. Alle Baumaßnahmen sind beauftragt und werden zum Teil gerade ausgeführt.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Ortspolizeibehörde Bremerhaven
Volker Ortgies

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel: Erneuerung der Server/Storage Infrastruktur (Green IT)	Projekt-Nr.: 41
---	------------------------

	Tranche: 1
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:

Reduzierung der Energiekosten durch Modernisierung/Virtualisierung/Konsolidierung (Green-IT)

Projektziele gem. Projektskizze:

Zusammenführung von Rechnersystemen. Optimierung der Ressourcen. Geringere Energiekosten. Reduzierung der Server-Klimatisierung.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Senkung Energieverbrauch	%	20	20
Grad der Migration	%	20	60

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Kauf		31.12.2021
Installation		01.07.2022
Einführung		01.08.2022
Nutzung		01.10.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	0	0	0
Investiv	205,6	Nach Rücklagenentnahme 205,6	205,6
Konsumtiv	0	0	0
Summe			

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Kauf, Installation und Einführung diverser Systeme erfolgen sukzessive. Bis zum 30.09.2022 sollte die Migration erfolgt sein.

Die Mittel für Personal sowie die konsumtiven Mittel sind bereits 2021 voll ausgeschöpft worden (Konsumtiv: 25.117,81 €, Personalkosten: 150.647,07 €)

Investiv sind Mittel i.H.v. 349.133,07 € in 2021 verplant worden. Ausgegeben wurden in 2021 aufgrund von Lieferverzögerungen nur 143.479,03 €. Der Restbetrag wurde in eine Rücklage gelegt.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Mittel sind ausgeschöpft.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Der Senator für Inneres
Ansprechperson
des Projekts Jens Völtz

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 29.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 42
Weiterentwicklung und Etablierung von Warnsystemen / Durchführung einer Katastrophenschutzübung bezogen auf ein Extremwetterereignis	Tranche: 1

Leitziel gem. Projektskizze:
 Förderung der Anpassung an den Klimawandel, der Risikoprävention und der Katastrophenresilienz

Projektziele gem. Projektskizze:
 Projektziel 1: Schaffen von gemeinsamen Wissen
 Projektziel 2: Auf der Basis dieses Wissens die Warnerfordernisse einschließlich des notwendigen Inhalts definieren und ein Konzept erstellen
 Projektziel 3: Vorbereitung einer Katastrophenschutzübung

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Schaffung von gemeinsamem Wissen	Datum	31.12.2022	30.06.2022

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Vorbereitung und Durchführung eines ersten kleinen Planspiels	4. Quartal 2022	2. Quartal 2023
Auswertung Erkenntnisse – Abstimmung mit allen Beteiligten	4. Quartal 2022	4. Quartal 2023

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtive Ausgaben	1 T€	16,6 T€	16,6 T€
Personal	70 T€	140 T€	140 T€
Summe	71 T€	156,6 T€	156,6 T€

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Bedingt durch die COVID-Pandemie und der sich anschließenden Krisensituation rund um die Ukraine mussten einige Maßnahmen zurückgestellt werden.

Bis Mitte 2023 sollen aber die für die Vorbereitung einer großen Katastrophenschutz-Vollübung notwendigen Erkenntnisse aus einer kleineren Planspiel-Übung gewonnen werden.

Für die sehr aufwändige Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der großen Vollübung im Spätsommer/Herbst 2023 soll zusätzliches Personal kurzfristig eingesetzt werden.

Aus den so gewonnenen Erkenntnissen sollen – unter Berücksichtigung von Entwicklungen im Zivilschutz - die Anforderungen an das künftige Warnsystem abgeleitet werden

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Die beiden Personalstellen wurden besetzt.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

Senator für Inneres

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 43	
Umstellung der Beleuchtung in den Dienststellen der bürgernahen Einheiten auf LED		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen und Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung			
Projektziele gem. Projektskizze: Einsatz moderner LED-Beleuchtung zur Reduzierung des Stromverbrauches und des Ressourceneinsatzes			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Umstellung auf LED-Beleuchtung	%	100 %	100 %
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Austausch der Beleuchtung im Jahr 2022		14.09.2022	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investive Ausgaben	0	40,7	40,7
Summe	0	40,7	40,7

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
Der für 2022 vorgesehene Austausch von Rasterpanelleuchten wird voraussichtlich im September abgeschlossen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

Senator für Inneres

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 44	
Abmilderung der Auswirkungen von Klimaveränderungen durch Einsatz von Klima- und Lüftungstechnik		Tranche:	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung der Anpassung an den Klimawandel			
Projektziele gem. Projektskizze: Abmilderung der Auswirkungen von Klimaveränderungen / Hitzewellen			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Umsetzung der Maßnahmen		53.000	0
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Planung der Maßnahmen	Ja	Umplanung erforderlich	
Umsetzung der Maßnahmen	12/2022	Nach Umplanung	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Invest	0	53	53
Summe	0	53	53

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Kosten sind nach einer aktualisierten Kostenberechnung erheblich gestiegen. Eine wirtschaftliche Umsetzung lässt sich unter diesen Randbedingungen nicht mehr umsetzen. Hier sind ggf. andere Maßnahmen zu beplanen und umzusetzen. Überlegungen hierzu sind in einem frühen Stadium, allerdings wird davon ausgegangen, dass Maßnahmen entsprechend des o.g. Zieles noch in 2022 umgesetzt werden.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

Senator für Inneres

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 45	
Förderung der Mobilität durch die Beschaffung von Dienstfahrzeugen nebst Infrastruktur für die bürgernahen Ämter		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze: Klimaschutz, Verringerung der CO ₂ -Belastung			
Projektziele gem. Projektskizze: Projektziel 1: Durch die Anschaffung von E-Bike und City-Bikes könnte die Nutzung von anderen und nicht CO ₂ -neutralen Verkehrsmitteln reduziert werden. Projektziel 2: Verbesserung/Aufrechterhaltung der Gesundheit der Mitarbeiter*innen.			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Beschaffung von City-Bikes u. E-Bikes	Stück	6	6
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	6	IV. Quartal 2022	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investive Ausgaben	0	6,9	6,9
Summe	0	6,9	6,9

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Beschaffung von 3 City und 2 E-Bikes nebst Zubehör erfolgte über die Werkstatt Bremen. Die Räder sind seit Juni/Juli 2021. im Gebrauch.

Für das Standesamt Mitte (welches eine OE des SI ist) wurde durch Umweltbetrieb Bremen ein Fahrradabstellbereich auf dem Parkplatz hergestellt. Für zwei weitere Standorte des SI werden z.Z. ergänzende und sichere Fahrradabstellmöglichkeiten geprüft. Für den Dienstsitz des SI in der Contrescarpe wurden einige zusätzliche Fahrradbügel installiert. Eine sichere Fahrradunterstell-möglichkeit für Teile des Ordnungsamts in der Pfalzburger Str. konnte nicht realisiert werden.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

Senator für Inneres

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 46	
Umstellung der Beleuchtung in der Dienststelle des Senators für Inneres auf LED - Abschlussarbeiten		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen und Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung			
Projektziele gem. Projektskizze: Einsatz moderner LED-Beleuchtung zur Reduzierung des Stromverbrauches und des Ressourceneinsatzes			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Umstellung auf LED-Beleuchtung	%	100%	100%
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Austausch der Beleuchtung im Jahr 2021		IV. Quartal 2022	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investive Ausgaben	0	15	15
Summe	0	15	15

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
Der Austausch der konventionellen Beleuchtung gegen neue LED-Leuchten wird bis Ende 2022 abgeschlossen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

Senator für Kultur

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

03.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 47	
Austausch von Leuchtmitteln auf LED und zeitgemäße/effiziente Veranstaltungs- und Bühnentechnik		Tranche: 1.	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung			
Projektziele gem. Projektskizze: Umrüstung in den Einrichtungen auf modernere/zeitgemäße und umweltschonende Techniken			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO ² -Minderung absolut	t/a	92	92*
Sonstiges	KWh/Jahr	179.600	179.600*
*Messbar ein Jahr nach Umsetzung			
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine		Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Summe			

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Maßnahme wurde vollständig planmäßig in 2021 umgesetzt.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

Senator für Kultur

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

03.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 48	
Reduzierung von schwer recycelbaren Verpackungen bei Veranstaltungen		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze:			
Projektziele gem. Projektskizze: Reduzierung von schwer recycelbaren Verpackungen bei Veranstaltungen			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose zum Jahresende
Investiv	0	30	30
Summe	0	30	30

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Coronabedingten Einschränkungen und Unsicherheiten erschwerten in 2021 eine klassische Veranstaltungsplanung. Die Mittel konnten entsprechend noch nicht eingebunden werden.

Die weitere Umsetzung des Konzepts ist in 2022 vorgesehen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

Senator für Kultur

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

03.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 49	
Umstellung der Beleuchtung der Zentralbibliothek der Stadtbibliothek Bremen auf umweltschonende und ressourcensparende LED-Beleuchtung		Tranche: 1. Tranche	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen			
Projektziele gem. Projektskizze: Halbierung der CO ² -Emission und Verringerung des Materialverbrauchs für die Beleuchtung der Zentralbibliothek			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO ² -Minderung absolut	t/a	70	70
Kumulierte CO ² -Minderung über Nutzungsdauer Investitionen/Gesamtinvestition	T/EUR	14t/T€	14t/T€*
*über 15jährige Nutzungsdauer			
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Summe			

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
Die Maßnahme wurde vollständig planmäßig innerhalb des Projektbudgets in 2021 umgesetzt.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

Senator für Kultur

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

03.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 50	
Umrüstung der Beleuchtungstechnik beim Theater Bremen		Tranche: 1. Tranche	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung von Energieeffizienz und Anpassung an den Klimawandel			
Projektziele gem. Projektskizze: Durch Umrüstung auf moderne Techniken wird CO ² eingespart und das Klima geschont.			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO ² -Minderung absolut	t/a	64,6 t	64,6 t*
*Messbar ein Jahr nach Umsetzung			
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine		Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
	0	0,3	0
Summe	0	0,3	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
 Die Maßnahme ist vollständig in der zweiten Jahreshälfte 2021 innerhalb des vorgesehenen Projektbudgets umgesetzt worden. Die noch vorhandenen Restmittel von 301 EUR werden nicht mehr benötigt.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 26.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: Austausch von herkömmlichen Flutlichtstrahlern gegen LED-Strahler auf Bremer Sportanlagen	Projekt-Nr.: 51
--	------------------------

	Tranche: 01
--	--------------------

Leitziel gem. Projektskizze: Reduzierung von Stromverbräuchen und CO2 Ausstoß, Minimierung von Verbrauchskosten der Nutzer

Projektziele gem. Projektskizze: Reduzierung von Stromverbräuchen und CO2 Ausstoß, deutliche Reduzierung der Erneuerung der Leuchtmittel nach Ausfall, Entfall von Regiekosten beim Austausch der Leuchtmittel

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Anzahl der auf LED umgestellten Lichtpunkte		230	

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Start des Projektes im April 2021		
1.Bauabschnitt Planung, Ausschreibung und Vergabe		
2.Bauabschnitt Ausführung, Dokumentation und Abrechnung	31.12.2022	31.12.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	180	1.720,9	1.720,9
Summe	180	1.720,9	1.720,9

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Leistungsverzeichnis als Basis für die Ausschreibung ist erstellt. Der beim Projektträger Jülich eingereichte Zuschussantrag wurde fristgerecht eingereicht. Das Bundesumweltministerium hat die Projektträgerschaft zum 1.1.2022 auf den neuen Projektträger Zukunft-Umwelt-Gesellschaft gGmbH (ZUG) übertragen. Bis heute liegt der Zuwendungsbescheid von ZUG noch nicht vor. Auf Nachfragen hat ZUG dazu mitgeteilt, dass aufgrund der hohen Antragszahl sowie pandemiebedingter Personalausfälle es zu verlängerten Bearbeitungszeiten kommt. Der Zuwendungsbescheid ist jedoch Voraussetzung zur Veröffentlichung der Ausschreibung. Unser Antrag auf vorzeitigen Maßnahmenbeginn wurde abgelehnt. Insofern stockt die Projektumsetzung derzeit.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, SKUMS
 Ansprechperson Carina Sievers
 des Projekts

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 52
----------------------	------------------------

Einrichtung von fünf weiteren öffentlichen Trinkbrunnen im Stadtgebiet	Tranche: 1
---	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
<ol style="list-style-type: none"> Förderung der Anpassung an den Klimawandel, der Risikoprävention und der Katastrophen-Resilienz Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung

Projektziele gem. Projektskizze:
<p>Projektziel 1: Identifikation von 5 weiteren Aufstellungsorten in Bremen auf der Basis von Vorschlägen der Ortsämter und Beiräte, bei Mittelverfügbarkeit von 2 weiteren Brunnen in Bremerhaven</p> <p>Projektziel 2: Erarbeitung eines Konzeptes zur Errichtung und Unterhaltung der Brunnen. Vertragliche Verpflichtung der Projektpartner.</p> <p>Projektziel 3: Errichtung der Brunnen</p> <p>Projektziel 4: Evaluation der Maßnahme</p>

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Identifikation 5 neuer Brunnenstandorte	Standorte	5	5
Je ein Vertrag für Bau und Wartung	Verträge	2	2
Bau von 5 Trinkbrunnen	Trinkbrunnen	5	5

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M 1: Identifikation von 5 weiteren Trinkbrunnenstandorten	Ja	abgeschlossen
M 2: Ein rechtlich bindender Vertrag der sowohl die Errichtung als auch die Unterhaltung der Trinkwasserzapfstellen gewährleistet.	Ja	Zu 2023 abgeschlossen
M 3: Inbetriebnahme der 5 weiteren Trinkwasserzapfstellen	Ja	Wird in 2022 umgesetzt
M 4: Berechnung der Nutzungsintensität über eine definierte Nutzungsdauer	Ja	Geplant nach einem Jahr Nutzung

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	0	24	24
investiv	60	122	122
Summe	60	146	146

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Standortauswahl für die Stadtgemeinde Bremen auf Grundlage der bewährten Matrix zur Bewertung der Standorte ist abgeschlossen. Die Ortsämter sind über die ausgewählten Standorte informiert. Eine Ortsbegehung der Standorte steht noch aus.

Die Beschaffung der fünf Trinkbrunnen für die Stadtgemeinde Bremen ist veranlasst. Bei Mittelverfügbarkeit ist die optionale Bestellung von zwei weiteren Trinkbrunnen für die Stadtgemeinde Bremerhaven zu denselben Konditionen bei dem Hersteller bis Mitte des Jahres gesichert. Die ersten drei Trinkbrunnen sind vom Hersteller fertiggestellt. Eine Installation erster Trinkbrunnen im Winter 2021 konnte aufgrund von Krankheit und Personalwechsel nicht umgesetzt werden. Daher wird die Installation aller fünf Trinkbrunnen in 2022 umgesetzt. Die Inbetriebnahme aller fünf Trinkbrunnen wird plangemäß sukzessive in 2022 stattfinden.

Betrieb und Unterhaltung werden durch das Land Bremen finanziert (im Jahr 2023 durch 14T € konsumtive Mittel aus dem HH-KSt; ab 2024 ohne HH-KSt., da die Mittel aus dem Handlungsfeld Klimaschutz nur bis 2023 verfügbar sind), die Umsetzung soll durch IB erfolgen. Alle Projektziele können nach derzeitigem Stand mit dem vorhandenen Budget erreicht werden.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Keine Stellenbesetzung im Projekt vorgesehen.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

SGFV, Referat 42

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 06.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 53
Koordinierte Umsetzung des Aktionsplans 2025 „Gesunde Ernährung in der Gemeinschaftsverpflegung in der Stadtgemeinde Bremen“	Tranche: 1

Leitziel gem. Projektskizze:
Bewusstsein für die Nachhaltigkeit in der Gemeinschaftsverpflegung fördern – Umsetzung der Konzepte erarbeiten – Erfolge messbar machen

Projektziele gem. Projektskizze:

Projektziel 1: Feststellung des Ist-Zustandes

Projektziel 2: Entwicklung eines Beratungskonzepts und Praxistest

Projektziel 3: Messung des Anteils der unter den entwickelten Kriterien hergestellten Mahlzeiten

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Anpassung der Versorgungsprofile der Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung in Bremen hin zu mehr Nachhaltigkeit bei der Produktauswahl für die Zubereitung der Speisen	Anteil der täglich ausgegebenen Mahlzeiten in HB, bei denen Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigt werden	Erfassung der Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung in Bremen und Beratung im Hinblick auf Nachhaltigkeits-aspekte bei der Auswahl der Rohwaren	durch personelle Besetzung der Projektstelle seit 02/2022 wird das Projektziel verzögert erreicht werden

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M 1 - Inventarisierung des Ist-Zustandes	12/2022	12/2022
M 2 - Prüfung bereits vorhandener Strategien im Hinblick auf die Zielerreichung	07/2022	10/2022
M 3 - Erarbeitung von Beratungskonzepten und Kommunikation/Beratung	Projektende	Projektende

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal (1 VZÄ)	24,5	125,6	57,2
Konsumtiv	6	44,6	17,1
Summe	30,6	170,2	74,3

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Einstellung der Referentin 1, 0 VZÄ erfolgte zum Februar 2022, damit hat das Projekt nunmehr begonnen. Aufgrund der derzeitig laufenden Vorbereitungen zur Sachstandserhebung kann mit einem Beginn der Erfüllung der Meilensteine 01 zeitnah begonnen werden. Der Abschluss zu 12/2022 scheint realistisch. Danach können die Meilensteine 02 und 03 begonnen werden. Hierzu sind zeitliche Abschätzungen noch nicht realistisch.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren: erledigt

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Landesuntersuchungsamt für Chemie,
Hygiene und Veterinärmedizin

Frau Berges

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

04.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 54
Untersuchung der potentiellen Gefährdungslage in bremischen Gewässern durch Klimawandel	Tranche: 1

Leitziel gem. Projektskizze: Verbreitung der resistenten Keime und Vibrionen aufgrund des Klimawandels, Einschätzung für Bremer Bürger und ggf. ableitende Maßnahmen

Projektziele gem. Projektskizze: Wie können die oben beschriebenen übergreifenden Leitziele erreicht werden? Zur Operationalisierung sollten die Leitziele in konkrete Projektziele „heruntergebrochen“ und mit Maßnahmen hinterlegt werden.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Anzahl Proben	%	100	Wird angestrebt

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Probennahmeplanung	erfolgt	
Personalauswahlverfahren	0,5-Stelle besetzt 0,5-Stelle offen	
Gerätebeschaffung, Gerät einfahren bis	erfolgt	
Probennahme, Untersuchung bis		ab 01.02.2022
Auswertung		ab 01.01.2023

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	26,7	80	80
Investiv	0	0	0
Summe	26,7	80	80

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Die Stellenbesetzung (0,5-Stelle) erfolgt voraussichtlich zum 01.07.2022.
Die Stelle musste ein weiteres Mal ausgeschrieben werden.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Senatorin für Kinder und Bildung
Elke Wolf

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 16.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 55
kitchenfair – Klimagesunde Ernährung in Kita und Schule etablieren	Tranche: 1

Leitziel gem. Projektskizze:
 Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen in Küchen der Kindertagesstätten und Schulen
 Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung
 Förderung von Kommunikations- und Informationsinstrumenten im Klimaschutz
 Förderung von Kommunikations- und Informationsinstrumenten im Klimaschutz

Projektziele gem. Projektskizze:
 Projektziel 1:
 Vertragsmanagement und Ausschreibungsverfahren sind, bezogen auf CO2-Neutralität, optimiert

 Projektziel 2:
 Ein Monitoring-Verfahren ist entwickelt und wird im Projektverlauf i.S. des Umsetzungscontrollings angewandt

 Projektziel 3:
 Die Wirksamkeit ist auf formal-struktureller sowie inhaltlicher Ebene formativ evaluiert

 Projektziel 4:
 Die Bereitstellung einer klimagesunden Ernährung hat in Verbindung mit klimagesunder Ernährungsbildung das Bewusstsein und die Sensibilität der Verbraucher*innen für Klimaschutz gestärkt

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Mit der Maßnahme wurde noch nicht begonnen (siehe unten Sachstand)			---

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Mit der Maßnahme wurde noch nicht begonnen (siehe unten Sachstand)		

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	0	160.000	50.000
Konsumtiv	0	32.500	15.000
Summe	0	192.500	65.000

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Nach Stellenbesetzung (s.u.) wird die Planung zeitnah mitgeteilt. Die Zeitschiene wird demnach entsprechend angepasst.

**Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:
Sachbearbeitungsstelle im Auswahlverfahren
Referent:innenstelle in Ausschreibung**

Aktuell befinden wir uns im Besetzungsverfahren für die Sachbearbeitungsstelle (0,5 VZE). Bei der Ausschreibung für die Referent:innenstelle gab es keine geeigneter Bewerber:innen. Die Stelle wurde durch den Bewertungsausschuss neu bewertet werden und befindet sich nun wieder in Ausschreibung.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Senatorin für Justiz und Verfassung
Ansprechperson
des Projekts Marko Rothaar

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 06.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 56
Installation von Solaranlagen auf den Dächern der Amtsgerichte Bremen und Bremerhaven sowie der Justizvollzugsanstalt Bremen sowie Umstellung der PKW-Flotte auf E-Mobilität	Tranche: 1

Leitziel gem. Projektskizze:
 Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung - Einsparung von CO² durch Nutzung von E-PKW.

Projektziele gem. Projektskizze:

Projektziele gem. Projektskizze:

Projektziel 1:

Nutzung von E-Zapfsäulen auf dem jeweiligen Gelände der genannten Dienststellen.

Projektziel 2 (optional):

Durchführung der notwendigen Dienstfahrten mit E-PKW.

Projektziel 3 (optional):

Produktion und Einspeisung von Solarenergie zur Nutzung in den Dienststellen.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
CO2-Einsparung jährlich	t/a	55,70	48,00
Betrieb E-PKW	Anzahl	10	10
Betrieb Ladesäulen	Anzahl	10	10
Betrieb Solarfläche	qm	910	770

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Durchführung der Beschaffung PKW	31.12.2021	13.05.2022
Planung der baulichen Maßnahmen	31.12.2021	15.12.2021
Installation der Ladeinfrastruktur	31.12.2021	15.12.2021
Umbau zum Gefangenentransporter	31.12.2021	31.03.2022
Installation der Photovoltaikanlagen	31.12.2022	31.12.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	112	301,4	301
konsumtiv	0	30	0
Summe	112	331,4	301

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Auslieferung der E-Kleinwagen an die Amtsgerichte und die JVA ist im Dezember erfolgt. Alle Fahrzeuge sind seit Januar in Betrieb und haben die bisherigen Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor ersetzt.

Die Auslieferung der zwei E-Kleinbusse an die hiesige Werksniederlassung und der Umbau zum Gefangentransporter eines E-Kleinbusses ist erfolgt. Die Übergabe an die JVA ist für die 19. KW terminiert. Der Rechnungseingang für die Lieferung erfolgt nach Übernahme der Fahrzeuge. Die Fahrzeuge werden unmittelbar nach Auslieferung und Einweisung des Personals in Betrieb genommen und für die notwendigen Gefangentransporte eingesetzt.

Die Installation der Ladeinfrastruktur ist für alle Standorte abgeschlossen. Die Schlussrechnung von Immobilien Bremen steht aber noch aus.

Der Mittelabfluss 2021 für die Planungsmittel zur Errichtung der Photovoltaikanlagen zu Immobilien Bremen ist erfolgt. Die Planung der für 2022 terminierten Installation der Photovoltaikanlagen ist eingeleitet. Es ist davon auszugehen, dass die Baumaßnahmen für das Zentralgebäude der JVA planmäßig beginnen können und bis Ende 2022 abgeschlossen sein werden. Der eingeplante Mittelabfluss wird in der zweiten Jahreshälfte 2022 erfolgen.

Die Dächer des Amtsgerichts Bremen müssten für eine Installation zunächst ertüchtigt werden, da die Dachflächen innerhalb der Nutzungsdauer abgängig sein werden. Die erforderlichen Maßnahmen werden aktuell geprüft.

Für die Dächer des Amtsgerichts Bremerhaven ist die Prüfung der statischen und baulichen Voraussetzungen noch nicht vollständig abgeschlossen.

Aufgrund der angespannten Marktlage in diesem Bereich ist eine Verzögerung der Maßnahmen möglich.

Die eingeplanten Mittel für Wartungsarbeiten werden in 2022 voraussichtlich nicht abfließen, da die Anlage erst zum Jahresende fertiggestellt sein werden.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Amt für Sport und Freizeit
(Stefan Axmann, Tel. 0471 590 2748)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 02.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: LED-Technik für Flutlicht auf Sportanlagen Bremerhaven	Projekt-Nr.: 57
2022	Tranche: 1

Leitziel gem. Projektskizze:
Förderung Energieeffizienz, Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung, Förderung von Ko-Finanzierung für Bundesprojekte des Klimaschutzes

Projektziele gem. Projektskizze:
Projektziel 1: umweltfreundliche, energieeffiziente Beleuchtungssysteme einsetzen
Projektziel 2 (optional): Minderung CO2-Emission
Projektziel 3 (optional): Betriebskosten senken
Projektziel 4: Insektenschutz

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a	86,5	86,5

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Technische Planung, Leistungsverzeichnis erstellen	Bis 31.05.2021	Bis 30.09.2021
Beantragung Bundesmittel, Ausschreibung der Leistung	Bis 31.08.2021	Bis 30.04.2022
Umsetzungsphase (Umrüstung des Bestands)	Bis 31.12.2021	Bis 31.12.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
konsumtiv	0	209,4	209,4
Summe	0	209,4	209,4

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die technische Planung wird bis zum 30.09.2021 abgeschlossen und das Leistungsverzeichnis erstellt. Die Bundesmittel wurden beim Projektträger Jülich beantragt. Der Bewilligungsbescheid ist am 31.03.2022 eingegangen. Die öffentliche Ausschreibung erfolgte im Zeitraum 01.04.2022 – 30.04.2022, ein Submissionsergebnis liegt vor. Im Mai 2022 erfolgt die Auftragsvergabe an ein Elektrofachunternehmen. Ziel ist die Umsetzung weitestgehend im Jahr 2022 vorzunehmen. Unbekannt sind noch zeitverzögernde Störeffekte, die durch Material-Lieferengpässe auftreten können.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Magistrat der Stadt Bremerhaven
 Magistratskanzlei
 Magistratsdirektor Claus Polansky

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 02.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 58
Mit gutem Beispiel voran - aktive Klimapolitik vor Ort - Stufenweise Umstellung der Fahrzeugflotte der Stadtverwaltung auf einen alternativen Antrieb	Tranche: 1.

Leitziel gem. Projektskizze:
 Förderung einer nachhaltigen, multimodalen städtischen Mobilität

Projektziele gem. Projektskizze:

Projektziel 1:

Erarbeitung eines Stufenplans zur Umwandlung der Fahrzeugflotte der Stadtverwaltung auf alternativen Antrieb

Projektziel 2:

Errichtung von 6 E-Ladesäulen

Projektziel 3:

Verringerung der CO2-Belastung für die Umwelt durch Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen mit alternativen Antriebstechniken (Leasing)

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Erarbeitung eines Stufenplans zur Umwandlung der Fahrzeugflotte der Stadtverwaltung auf alternativen Antrieb	Konzept	Konzeptionierung und Abschlussbericht	In Umsetzung. Das Konzept wird noch vor der Sommerpause 2022 fertiggestellt.
Errichtung von E-Ladesäulen	Stück	4 Säulen mit jeweils 2 Lademöglichkeiten	4 Säulen sind aufgestellt, davon sind 2 bereits in Betrieb und 2 stehen kurz vor der Inbetriebnahme
Leasing von Fahrzeugen mit alternativen Antrieben	Stück	2	erledigt

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Projektziel 1: Auftrag zur Erarbeitung des Stufenkonzepts	15.07.2022	Termin wird vermutlich erreicht.
Projektziel 2: Auftrag zur Einrichtung von vier E-Säulen	01.06.2022	Die Inbetriebnahme steht kurz bevor. Termin wird vermutlich erreicht.
Projektziel 3: Beschaffung von zwei E-Fahrzeugen		erledigt

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	42,35	42,35	42,35
investiv	20,0	20,0	20,0
Summe	62,35	62,35	62,35

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Projektziel 1: Die Datenlage liegt vor, ein erster Workshop hat stattgefunden, aktuell wird das Ladeinfrastrukturkonzept erarbeitet. Ein Abschlussworkshop ist für Mai 2022 geplant und der Abschlussbericht soll vor der Sommerpause 2022 vorliegen.

Projektziel 2: Die 4 Ladesäulen sind aufgestellt. 2 konnten bereits in Betrieb genommen und die beiden weiteren stehen kurz vor der Inbetriebnahme.

Projektziel 3: Zwei Dienstfahrzeuge wurden zwischenzeitlich auf alternativen Antrieb (E-Fahrzeuge) umgestellt.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

Seestadt Immobilien
Joanna Lensch

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 02.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 59	
Energetische Teilsanierung Schule am Leher Markt inkl. Turnhalle, Bremerhaven		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze: Die Reduktion des Energieverbrauches und damit der CO2 Emissionen sowie die Herstellung einer soliden, dauerhaften Fassade, die energieeffiziente Optimierung der Haustechnik.			
Projektziele gem. Projektskizze: <ul style="list-style-type: none"> • Energetische Sanierung Turnhallenflachdach inkl. Lichtkuppeln • Austausch Deckenheizgeräte in effiziente Wärmeübergabesysteme (Turnhalle) • Fassadensanierung (Schulgebäude) • Die Umstellung der Energieversorgung von Gas auf Fernwärme und Durchführung eines hydraulischen Abgleichs 			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a	46,43	46,43
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Erstellung eines Sanierungsfahrplanes	30.04.2021	Erfolgt	
Vergabe an den Architekten	31.05.2021	Erfolgt	
Grundlagenermittlung, Planungen, Ausschreibungen	31.12.2021	In Umsetzung	
Beginn Baumaßnahme, Umsetzung	14.07.2022	14.07.2022	
Geplante Fertigstellung	01.05.2023	01.05.2023	
Restarbeiten, Schlussrechnungen	31.12.2023	31.12.2023	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose für 2023
Investiv	75	1540	275
Summe	75	1540	275

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die LPH 6 ist bereits abgeschlossen. Die Ausschreibungsverfahren für alle Gewerke werden voraussichtlich bis Anfang Juni abgeschlossen sein.

Die energetischen Maßnahmen an der Gebäudehülle werden in einem erhöhten Standard (über GEG) ausgeführt, für die daraus entstehenden Mehrkosten, die sich dadurch ergeben, wurden Fördermittel bei der BAFA beantragt. Die zusätzliche Förderung zur Deckung der Mehrausgaben, wurde bewilligt und der Zuwendungsbescheid über maximal 735.000,00 Euro an WSI übersandt.

Die Kosten der Sanierung in der Turnhalle werden mit dem Bremerhaven Fonds gedeckt.

Die Abweichung im Zeitplan wird keine Verschiebung in der Umsetzungsphase nach sich ziehen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Handlungsfeld Klimaschutz 2021

Dienststelle
Deutsche KlimaStiftung
Am Längengrad 8
27568 Bremerhaven

Datum: 05.05.2022

3. Berichterstattung zum 30.06.2022

Projektstatus



rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch

Bezeichnung Projekttitle: Transfer Campus (ehemals Klimaschutzagentur)
Projekt-Nr. 060/ 1.Tranche

Etablierung einer Klimaschutzagentur Bremerhaven

Leitziel gem. Projektskizze:

Verbreitung von Klimawissen

Projektziele gem. Projektskizze:

Das Projekt Transfer Campus der Deutschen Klimastiftung, soll wissenschaftliche Erkenntnisse über den Klimawandel aufbereitet und einem breiten Publikum Klimaschutztechnologien und die Bedeutung des Klimaschutzes erklärt. Desweiteren soll die Einrichtung relevante Kommunikations- und Marketinginstrumente einsetzen, um auch bundesweit Aufklärungsarbeit leisten zu können.

Projektziel 1: Aufbau eines Klimaschutznetzwerks

Projektziel 2: Inhaltliche Aufbereitung der Erkenntnisse des Klimawandels und der Klimaschutztechnologien

Projektziel 3: Transfer

Projektziel 4: Verstetigung

Weitere Projektziel sind:

- **Jugendlichen eine positive Zukunftsorientierung geben, und Handlungskompetenz zur Gestaltung der Zukunft vermitteln**
- **Menschen und ihre Visionen/Ideen in den Vordergrund stellen**
- **Herausforderungen und Chancen in lösungsorientierte Handlungen übersetzen**
- **Bewusstsein für Notwendigkeit der Transformation schaffen**
- **Mehr Praxisbezug in Schulen bringen**

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert gem. Antrag zum 31.12.2022	Prognose
Kennzahlen werden nach operativem Projektstart entwickelt.			31.07.2022
Ermittlung von Forschungsprojekten und Schulen für Kooperation			31.07.2022
Beauftragung von Medienagenturen für die Kommunikation und Dokumentation			30.06.2022

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL gem. Antrag zum 31.12.2022	Termin Prognose
Anmietung und Ausstattung von Räumlichkeiten, Einstellung Personal	01.06.2021	15.10.2021
Identifizierung von Klimaschutzexperten, Vorbereitung/Durchführung von Experten-Workshop	01.07.2021	31.07.2022
Zusammenfassung der Ergebnisse, Ableitung von Arbeitspaketen für Leistungsverzeichnis	01.08.2021	31.07.2022
Ausschreibung, Bewertung eingegangene Angebote, Auswahl, Vergabe	01.10.2021	15.06.2022
Begleitung der Auftragsvergabe, Steuerung der Umsetzung	01.12.2021	30.11.2022
Entwicklung eines Verstetigungskonzeptes, Akquisition weiterer Fördermittel	01.06.2022	31.12.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soil gem. Antrag zum 31.12.2022	Prognose zum Jahresende
Personal	39	0	150
Investiv	3	0	6
Davon IT u. Arbeitsplatzausstattung	1,5		3
Davon Lehrmaterial	1,5		3
Konsumtiv	58	504,8	248
Davon Honorare u. Fremdleistungen	40		180
Davon Raummieten	2,5		5
Davon Werbe- und Reisekosten	5,5		25
Davon Sonstiges	10		38,8
Summe	100	504,8	404,8

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Deutsche KlimaStiftung hat mit dem Projekt Transfer Campus das Ziel, technische Klimaschutzinnovationen zu vermitteln. Es werden Menschen und ihre Visionen in den Mittelpunkt gestellt. Dies sind Schülerinnen und Schüler auf der einen und Forschende auf der anderen Seite, die im Rahmen des Projektes sowohl die Chancen aber auch Risiken dieser Innovationen ermitteln sollen, um dann gemeinsame Lösungsstrategien zu entwickeln. Um das zu erreichen wird den Schülerinnen und Schülern Grundlagenwissen in verschiedenen Technikfeldern vermittelt und es werden Grundzüge eines integralen Nachhaltigkeitsdenkens diskutiert. Dies soll helfen, jungen Menschen in einer immer komplexeren Welt Halt und Orientierung zu geben und Wege zu finden, wie sie mit den Problemen der Zukunft besser zurechtkommen können. So ist die Fülle an möglichen Lösungen, um mit Hilfe der Technik dem Klimawandel zu begegnen und die widersprüchlichen Nachrichten besser einzuordnen zu können, ein weiterer wichtiger Aspekt dieses Projektes. Nicht zuletzt um ihnen auch die Möglichkeit zu geben, ein eigenes, positives Zukunftsbild entwickeln zu können. Nur so können sie eine selbstbestimmte Auseinandersetzung mit dem Klimawandel und einer nachhaltigen Entwicklung für sich schaffen. Um dies auf Basis von wissenschaftlichen Erkenntnissen und aktuell entwickelten Forschungstätigkeiten zu erreichen, werden Forschungsinstitute, Innovations- und Gründerzentren aus den Technologiebereichen Mobilität, Erneuerbare Energien, Speichertechnologien und weiterer Zukunftsthemen ermittelt und Forscherinnen und Forscher aus diesen Einrichtungen angesprochen, um mit den Jugendlichen in den Dialog zu treten.

Erste Schritte im Rahmen des Projekts Transfer Campus wurden auf den Weg gebracht um diesen Fach- und Generationendialog zu ermöglichen und um Fragen, welche künftigen technischen Entwicklungen im Hinblick auf den Klimawandel zur Verbesserung der Lebensqualität heute und in Zukunft beitragen, beantworten zu können. So wurden mehrere Schulen angesprochen und dort das Projekt beworben. Gleichzeitig wurde mit den Lehrkräften über die pädagogischen Methoden gesprochen, die zur Anwendung kommen sollen, um das Projekt in den Schulen erfolgreich umsetzen zu können.

Parallel dazu wurden Forschungseinrichtung, Entwicklungs- und Gründerzentren ermittelt, und zum Teil auch kontaktiert, die sich mit innovativen Projekten im Projektkontext aktuell auf Bundesebene beschäftigen. Bis heute wurden mehr als 100 Projekte in über 70 verschiedenen Institutionen erfasst. Mit Hilfe eines Kriterienkatalogs wird die Liste auf max. 10 - 12 Projekte reduziert.

Bei der Auswahl wird unter anderem auf die Relevanz geachtet, die die Projekte in Bezug auf die Welt der Jugendlichen haben, aber auch auf den Stand der Entwicklung, die Möglichkeit der visuellen Darstellung und auf den Genderaspekten geachtet. Weiterhin wird ein besonderes Augenmerk auf Projekte aus dem Raum

Bremerhaven, Bremen und Niedersachsen gelegt, kommen doch auch die meisten beteiligten Schulen aus dieser Region.

Um bei der Umsetzung in den Schulen die Ziele zu erreichen, sind auch die Formen des Dialogs (ob Digital, in Präsenz oder ein Hybrides Verfahren) in der Prüfung. Nicht zuletzt sollen die Ergebnisse dieses Dialoges dokumentieren werden und neben den Forschenden und den Schülerinnen und Schülern auch geplante Diskussionen mit Vertretern aus Wirtschaft und Politik durchgeführt und mit festgehalten werden. Um dies in ansprechender Form zu gewährleisten, wurden bereits Gespräche mit Filmagenturen geführt die im Bereich Dokumentation von Energie und Nachhaltigkeitsthemen tätig sind. Diese Dokumentation soll helfen, die Ergebnisse des Transfer Campus Projektes einer breiten Öffentlichkeit zu vermitteln. Mit der Beauftragung von Medienagenturen und ExpertInnen für Wissenschaftskommunikation ist in der zweiten Jahreshälfte 2022 mit einem größeren Mittelabfluss zu rechnen.

Zum Beginn des Schuljahres 2022/23 werden wir die Auswahl der am Projekt beteiligten Schulen und Forschungseinrichtungen abgeschlossen haben und mit den Dialogen beginnen. Erste Ergebnisse werden dann zum Herbst dieses Jahres vorliegen.

In der Anlage finden Sie unseren Projektflyer und einen PPT Foliensatz die u.a. zur Projektakquise eingesetzt werden.

Wie bereits mitgeteilt wurde das Projekt in „Transfer-Campus“ umbenannt.

Durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie konnte der operative Start des Projekts erst verspätet erfolgen. So wurden zum Ende des Jahres 2021 die ersten Stellen besetzt und im April 2022 der Stellenplan mit der Einstellung eines Projektleiters erst erfüllt.

Wir beantragen hiermit nochmals die budgetneutrale Verlängerung des Bewilligungszeitraums/der Projektlaufzeit bis zum 31.12.2023.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts BIS

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 06.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 61	
Planung INNOsegler		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze:			
<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung - Förderung erneuerbarer Energien (Wasserstoff) 			
Projektziele gem. Projektskizze:			
<ul style="list-style-type: none"> - Projektziel 1: Umrüstung von Schiffen bzw. Ausrüstung von Schiffsneubauten mit klimaneutralen Antrieben - Maßnahmen zum Projektziel 1: Planung eines modernen Segelschiffes mit innovativen Antriebstechnologien 			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Anforderungskatalog	-	1	1
Beauftragung	-	1	1
Detailliertes Schiffs- und Antriebskonzept	-	1	1
Detaillierte Konzeptplanung	-	1	1
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
M 1: Start des Projektes	01.04.2021	vorzeitiger Maßnahmenbeginn 15.04.2021	
M 2: Anforderungskatalog	01.07.2021	01.11.2021	
M 3: Beauftragung des Planers	01.09.2021	01.04.2022	
M 4: detailliertes Schiffs- und Antriebskonzept	31.03.2022	30.09.2022	
M 5: abgeschlossene Detailplanung	31.05.2022	31.12.2022	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	0	100	100
Konsumtiv	400	1.140	1.140
Summe	400	1.240	1.240

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Vergabe zum Auftrag für die schiffbaulichen Ingenieurdienstleistungen für die Leistungsphase I – Entwurf inklusive Kostenermittlung und Erarbeitung der Vergabeunterlagen (Leistungsverzeichnis) – für ein CO₂-freies Passagier- und Forschungsschiff mit leistungsfähigen Segelantrieb (INNOSegler) wurde unter Zusammenarbeit mit der Rechtsanwaltskanzlei CASTRINGIUS erfolgreich abgeschlossen. Beauftragt wurde das Konsortium judel/vroljik & co design + engineering GmbH und MarBOS GmbH & Co. KG. Damit wurde der 3. Meilenstein erfolgreich zum 01.04.2022 abgeschlossen.

Zum jetzigen Zeitpunkt kann davon ausgegangen werden, dass M 4 „Detailliertes Schiffs- und Antriebskonzept“ zum 30.09.2022 und M 5 „Abgeschlossene Detailplanung“ zum 31.12.2022 und damit wie geplant erreicht werden.

Zusammenfassend ist mit heutigen Stand davon auszugehen, dass das Projektziel bis zum Ende des Bewilligungszeitraumes, 31.12.2022, erreicht wird und die gesamten Projektmittel bis zum 31.12.2022 abfließen werden.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Das Projekt wird durch bereits bei der BIS beschäftigte Mitarbeitende im Projektrahmen bearbeitet, d.h. es waren keine Besetzungsverfahren durchzuführen.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts** Deutsche KlimaStiftung
Arne Dunker
Am Längengrad 8
27568 Bremerhaven

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 62	
KlimaBildungsZentrum		Tranche: 1	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung von Kommunikations- und Informationsinstrumenten im Klimaschutz			
Projektziele gem. Projektskizze: Projektziel 1: Sensibilisierung und Befähigung von Lehrkräften und Lehramtsanwärtern durch Aufbau und Etablierung einer Bildungseinrichtung. Projektziel 2: Entwicklung von Curricula und Bildungsangeboten Projektziel 3: Wissens- und Methodenvermittlung Projektziel 4: Inhaltliche Aufbereitung von Maßnahmen zum Klimaschutz bzw. Einsparen von CO ₂			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Ergebnisse/Wirkung: jährliche CO ₂ Minderung	t/a	10t	Die CO ₂ Einsparung ist eine vermutete Folge der geplanten Fortbildungsmaßnahmen. Diese werden ab September 2021 stattfinden, allerdings noch nicht in großem Umfang, zudem sind Teilnehmer*innenzahlen noch offen. Zum 31.12.2021 können erste vorsichtige Aussagen zur Einsparung gemacht werden.
Programm/Produkt/Leistungen	Aufbau und Etablierung einer Bildungseinrichtung (Klimabildungszentrum)	Fortlaufender, projektumspannender Prozess	Fertigstellung mit Projektabschluss in 2022
	Entwicklung verschiedener Fortbildungsangebote für Lehrkräfte zum Themenbereich Klimawandelbildung	4 verschiedene Formate, Fertigstellung bis 31.12.2021	Ab September 2021 praktische Erprobung und Evaluation
	Aufbau eines Netzwerks mit verschiedenen Institutionen und Akteur*innen zum	Netzwerkssystematik entwickeln, potentielle Partner ansprechen und einbinden;	

	Themenbereich Klimawandelbildung	Aufbauphase bis 30.11.2021	
Organisation/Prozess	Erarbeitung von Handlungsfeldern	Benennung der Handlungsfelder bis 31. Mai 2021; Umsetzung ab 1. Juni 2021	

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Einrichtung von Projektstellen und deren Besetzung	01.06.2021	01.06.2021
Erarbeitung eines Projektfahrplans (Roadmap)	k.A.	01.06.2021
Analyse von Lehrkräftefortbildung in verschiedenen Bundesländern in Bezug auf Klimawandelbildung	k.A.	01.06.2021
Entwicklung eines Anforderungsprofils an Lernräume/ bzw. an einen Lernort (Koggenbräu-Gebäude)	k.A.	30.06.2022
Weiterentwicklung eines Curriculums als Grundlage für verschiedene Fortbildungsangebote	k.A.	31.07.2022
Entwicklung verschiedener Fortbildungsformate (analog und digital)	k.A.	31.12.2021
Didaktische Aufbereitung von Lehr- und Lernmaterialien	31.12.2021	31.12.2021
Durchführung von ersten Weiterbildungsangeboten (Pilotveranstaltungen)	01.02.2022	Ab September 2021
Marketingkonzept zur Direktansprache von Lehrkräften	01.06.2021	31.12.2021
systematischer Aufbau eines Netzwerkes für Klimawandel-Bildung	k.A.	30.09.2022
Referenten- und Trainerpool aufbauen	k.A.	30.06.22
Kommunikationskonzept für die prozessbegleitende Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit	k.A.	fertiggestellt
Wissenschaftl. Begleitung u. Evaluierung des Projektes	31.7.2022	30.11.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	15	100	120
Investiv	2	20	20
Davon IT u. Arbeitsplatzausstattung	1		8
Davon Lehrmaterial	1		12
Konsumtiv	54,5	100	171,6
Davon Honorare u. Fremdleistungen	40		74
Davon Raummieten	5		8
Davon Werbe- und Reisekosten	5		20
Davon Sonstiges	4,5		69,6
Personal	15	100	120
Summe	71,5	311,6	311,6

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:Sachstand und Ausblick auf Projektziele:

Die im vergangenen Jahr entwickelten Fortbildungen wurden durchgeführt; mit positiver Rückmeldung der anwesenden Lehrkräfte. Das Feedback der Lehrkräfte, sowie die Rückmeldungen von Vertreter*innen von LIS und SEFO wurde genutzt, um das Fortbildungsangebot stetig zu verbessern. So wurde zu Beginn des Jahres das Angebot auf drei 4-stündige Fortbildungen (Schwerpunkte: naturwissenschaftliche Perspektive; Klimakrise im gesellschaftlichen Kontext; „Empowerment“ von Schüler*innen zu klimafreundlichem Handeln) umgestellt, die neben fachlichem und fachdidaktischem Input auch Austausch-/Reflexionsphasen und einen Praxisanteil zur Erprobung von Methoden umfassen. Darüber hinaus arbeitet das KlimaBildungszentrum für die Ganztagesfortbildungen eng mit einem Wissenschaftler vom Alfred-Wegener-Institut aus Bremerhaven zusammen (Schwerpunkte: natur- und gesellschaftswissenschaftliche Perspektive auf den Klimawandel, Vermittlung im Unterricht, Klimaschutz an Schulen, Austauschphasen der Lehrkräfte untereinander).

Das Fortbildungsangebot wird derzeit im Veranstaltungsverzeichnis vom SEFO Bremerhaven angeboten; im LIS wird das KlimaBildungszentrum als Kooperationspartner gelistet.

Weitere Workshops haben zu Beginn des Jahres im Rahmen der Digitalen BNE Werkstatt NRW oder der Fortbildung von Fachleiter*innen aus der Weser-Ems-Region stattgefunden.

Ferner sind bereits einige schulinterne Fortbildungen in verschiedenen Schulen im Laufe des Jahres geplant, sowohl im Bundesland Bremen als auch in Niedersachsen.

Für Sommer/Herbst 2022 ist geplant, mit weiteren Fortbildungsangeboten zu starten, zu sprachbewusster Klimabildung sowie Fortbildungen für Schulleiter*innen.

Mit dem Niedersächsischen Kultusministerium wurde die Absprache getroffen, zum Schuljahr 2022/23 Fortbildungen für den Grundschulbereich anzubieten. Darüber hinaus werden auch Fortbildungen für die Sekundarstufen I und II geplant und können über die Veranstaltungsdatenbank gelistet werden.

In der ersten Mai-Woche 2022 wird die Homepage des KlimaBildungszentrums online gehen (www.klimabildungszentrum.de). Seit Ende April gibt es einen Twitter-Account (@KlimaBildung), um auch über Social Media Lehrkräfte auf das Angebot aufmerksam zu machen; darüber hinaus wird auch der Instagram-Kanal der Deutschen KlimaStiftung zu vertrieblichen Zwecken genutzt.

Seit dem 15.03.22 ist eine Projektstelle unbesetzt. Eine Neueinstellung zum 01.07.22 ist erfolgt. Übergangsweise wird mit Aushilfen gearbeitet. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie wirken sich seit Projektbeginn nachteilig auf die Projektumsetzung aus.

Zum Mittelabfluss: Der Abfluss erfolgt weitgehend planmäßig.

Zum Drittmittelabruf: Ein Drittmittelabruf ist nicht geplant.

Ausblick auf Projektbudget: Das Budget wird eingehalten und ausgeschöpft.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts: BIS
Dr. Saskia Greiner

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum: 27.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 63
PtL-Produktion und Aufbau einer Infrastruktur für Wasserstoff und PtL in Bremerhaven	Tranche: 1.

Leitziel gem. Projektskizze:
Förderung erneuerbarer Energien (Wasserstoff)

Projektziele gem. Projektskizze:
Machbarkeitsstudie zur PtL-Produktion und Infrastruktur am Wirtschafts- und Hafenstandort Bremerhaven

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	0	2,05	0
Summe	0	2,05	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Studie wurde planmäßig zum 15.12.2021 fertiggestellt.
Das Projekt wurde damit erfolgreich abgeschlossen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Entsorgungsbetriebe Bremerhaven AÖR
Jörg Bruse
(Tel.: 0471/9800-400)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

02.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 64	
Verringerung der Abgasbelastung für die Umwelt durch den Einsatz einer Kleinkehrmaschine mit alternativer Antriebsmöglichkeit		Tranche: 1.	
Leitziel gem. Projektskizze: Verringerung der Abgasbelastung und der Lärmemission			
Projektziele gem. Projektskizze: Beschaffung einer Kompaktkehrmaschine mit elektrischem Antrieb und Herrichtung einer Stromversorgung			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Kauf einer Kleinkehrmaschine mit alternative Antriebsmöglichkeit		in 2021 abgeschlossen	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Lieferung Kompaktkehrmaschine (investiv)	0	0	Beschaffung erfolgte 2021 (siehe Sachstand zum Projekt)
Lieferung Wallboxen (investiv)	0	0	Beschaffung erfolgte 2021 (siehe Sachstand zum Projekt)
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Kompaktkehrmaschine hat im Januar 2022 ihren Dienstbetrieb in der Fußgängerzone und in den „Hafenwelten“ aufgenommen. Die bewilligte Zuwendung in Höhe von 350.000 € wurde im Jahr 2021 bereitgestellt. Nach Abschluss der Maßnahme beliefen sich die Kosten auf 306.115,31 €, so dass die nicht verwendeten Mittel in Höhe von 43.884,69 € zum Abruf bereitstehen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

SWAE

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 10.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 65
----------------------	------------------------

Solar Cities	Tranche: 2
---------------------	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:

- Ausbau der Solarenergienutzung in der Stadt Bremen (bei gewerblichen Unternehmen) stark und sozial verträglich beschleunigen
- Förderung erneuerbarer Energien
- Entwicklung intelligenter Energiesysteme, Netze und Speichersysteme auf lokaler, betrieblicher Ebene
- Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung
- Förderung von Kommunikations- und Informationsinstrumenten im Klimaschutz (insbesondere Marketing)

Projektziele gem. Projektskizze:
Konzeption, Aufbau und Umsetzung einer Struktur für eine ganzheitliche Prozessbegleitung zum Ausbau der Solarenergienutzung im gewerblichen Bereich

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Sonstiges	Konzept	1	1

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Vorlage der Konzeption	1	1

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	45,3	45,3	45,3
Summe	45,3	45,3	45,3

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Der Dienstleistungsauftrag wurde im Juli 2021 durch die WFB an das Fraunhofer ISE vergeben, welches umgehend die Bearbeitung aufgenommen hat. Mit Erteilung des Dienstleistungsauftrags wurde eine erste Teilzahlung von 50% des Auftragsvolumens (41.730,00 Euro) fällig. Der Abschlussbericht wird im Juni 2022 erwartet.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

SKUMS, 21-1

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

11.06.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: Klimaschutzkampagne Land Bremen	Projekt-Nr.: 66
--	------------------------

	Tranche: 2
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
Förderung von Kommunikations- und Informationsinstrumenten im Klimaschutz

Projektziele gem. Projektskizze:
Erhöhung des Problembewusstseins und der Transparenz in Bezug auf CO2 im Land Bremen
Erhöhung des Verständnisses und der Bereitschaft von Bremer und Bremerhavener Bürger*innen für die Umsetzung von weitreichenden Klimaschutzmaßnahmen
Erhöhung der Handlungsfähigkeit der Bremer und Bremerhavener Bürger*innen und Motivation zur Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen im Eigenen Alltag

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Durchführung Kampagne	Stck	1	1

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Konzept erstellt	1	1
Maßnahmen umgesetzt	1	1

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	0	42,8	0,078
Summe	0	42,8	0,078

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Aktuell wird der Verwendungsnachweis für das Projekt erstellt.
Es ist bereits absehbar, dass die Mittel nicht vollständig benötigt werden.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

SKUMS, Ref. 20, Stefan Wittig (20-9)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 67
----------------------	------------------------

Digitales Informationsportal Green City	Tranche: 2
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze: Förderung der Anpassung an den Klimawandel, der Risikoprävention und der Katastrophenresilienz

Projektziele gem. Projektskizze:
 Übergeordnete Ziele sind die Verdeutlichung der Bedeutung städtischen Grüns für eine gesunde und klimaangepasste Stadt, die Stärkung bzw. Qualifizierung städtischer Entwicklungsprozesse zur Bewältigung der Klimakrise und die Erhöhung der urbanen Klima- und Krisenresilienz. Dazu werden in einem Web-Portal die erforderlichen bzw. vorhandenen Daten zum städtischen Grün derart implementiert, dass zur Bewältigung der Folgen der Klimakrise beigetragen wird.
 Projektziel 1: Durch die Ergänzung des Web-Portals Klimaanpassung (Klimainformationssystem Bremen) mit raumbezogenen Daten zum städtischen Grün und der bioklimatischen Belastungssituation soll orts- und stadtteilbezogen aufgezeigt werden, in welchen Quartieren die Belastungssituation der Bevölkerung gegenüber Hitze (Hot Spots der Hitzevulnerabilität) besonders ausgeprägt ist.
 Projektziel 2: Eine webbasierte Analyse und Verknüpfung raumbezogener Daten mit weiteren Fachdaten wie Sozialdaten soll aufzeigen, wo für die Bevölkerung mehr Möglichkeiten zum Aufenthalt in gesunder Umgebung geschaffen werden müssen.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Datenrecherche	Anzahl	1	1
Datenimplementation	Anzahl	1	1
Datenbeschreibung	Anzahl	1	1
Absprachen Datenverfügbarkeit	Anzahl	2	2
Absprachen zur Nutzung des Portals	Anzahl	3	3

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M 1 Start des Projektes	01.06.2021	01.09.2021
M 2 Datenrecherche: Identifizierung der vorhandenen Daten	bis 01.07.2021	17.09.2021
M 3 Absprachen zu den Verwendungsmöglichkeiten der Daten mit den zuständigen Akteuren	bis 01.08.2021	22.10.2021
M 4 technische Implementierung der Daten in das Portal	bis 01.11.2021	01.12.2021
M 5 Metadatenbeschreibung	bis 15.12.2021	31.12.2021
M 6 Ende des Projektes	31.12.2021	31.12.2021

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
konsumtiv	0	0,056	0
Summe	0	0,056	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt wurde zum 31.12.2021 abgeschlossen. Das Haushaltssoll von 56,00 Euro wird nicht benötigt.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren: ./.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Amt für Straßen und Verkehr
 Ansprechperson des Projekts Andre Röpken

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 10.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 68
Austausch von ca. 19.000 konventionellen Leuchten gegen LED Leuchten	Tranche: 02

Leitziel gem. Projektskizze:
 Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen

Projektziele gem. Projektskizze:
 Projektziel 1: Energieeinsparung 2022/2023 rd. -1.919.973,52 kWh/ -4.876.804,00kWh
 Projektziel 2: Jährliche CO2-Einsparung ab 2023 von 3.298,670 t/a (676,4g/kWh)

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a	1.298,670 (676,4g/kWh)	1.298,670 (676,4g/kWh)

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M 1 Start des Projektes am	01.01.2022	01.01.2022
M 2 1.Teilabruf BMU -Fördermittel	31.12.2023	31.12.2023
M 3 2.Teilabruf BMU -Fördermittel	30.06.2024	30.06.2024
M 4 Schlussabrechnung	31.12.2024	31.12.2024
M 5 Ende des Projektes am	31.12.2024	31.12.2024
M 6 Schlussrechnung BMU -Fördermittel		

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	0	0
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Aktuell sind ca. 4.000 konv. Leuchten auf LED-Leuchten umgerüstet. Bisher sind für die Umrüstung noch keine Mittel abgeflossen – erste Rechnungen folgen in Kürze. Die für 2021 zur Verfügung stehenden Mittel wurden an das Sondervermögen Infrastruktur überführt.

Nach derzeitigem Stand werden die Projektzeile erreicht und das Projektbudget eingehalten.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Die Bremer Stadtreinigung
An der Reeperbahn 4, Bremen
Projektverantwortlicher: Thomas Möhring

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 69	
Maßnahmen zur schnellstmöglichen Erreichung einer klimaneutralen Straßenreinigung in Bremen-Nord – Segment Kleinkehrmaschine (KKM) auf Elektroantrieb (EKKM) umstellen		Tranche: 2	
Leitziel gem. Projektskizze: Signifikante Reduzierung von Co2 und Lärmemissionen			
Projektziele gem. Projektskizze: Co2-Reduzierung von 10to pro Jahr und eingesetzter EKKM sowie Reduzierung von Lärmemission von mindestens 30%			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Beschaffung und Betrieb der EKKM ab 11/22	to Co2	15-20	15-20
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Wechsel zwei von drei dieselbetriebenen KKM zu EKKM	11/21	erledigt	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	0	0	0
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Zwei von drei Kleinkehrmaschinen wurden beschafft und in Dienst gestellt. Das Projekt ist abgeschlossen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Die Bremer Stadtreinigung
An der Reeperbahn 4, Bremen
Projektverantwortlicher: Thomas Möhring

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 70	
Maßnahmen zur schnellstmöglichen Erreichung einer klimaneutralen Straßenreinigung in Bremen-Nord – Segment benzinbetriebene Laubsauger/-bläser auf akkubetriebene Elektroaubsauger/-bläser umstellen, einschließlich Ladeinfrastruktur		Tranche: 2	
Leitziel gem. Projektskizze: Signifikante Reduzierung von Co2 und Lärmemissionen - Durch die Ablösung benzintriebener Laubbläser/-sauber durch akkubetriebene Geräte sollen die Emissionen von Co2, Feinstäuben und Lärmimmissionen in den Zentren und Wohnlagen der Ortsteile: Lesum, Vegesack und Blumenthal signifikant reduziert werden. Mit der Maßnahme wird die Anforderung des Verwaltungsrats (Stakeholder aus Politik und Verwaltung) der DBS AöR vom 11.11.2020 umgesetzt.			
Projektziele gem. Projektskizze: signifikante Reduzierung Co“ und Lärmemissionen			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Einsparung	to Co2	2,5	2,5
Reduzierung Lärmemission pro Gerät	db	90	80
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Wechsel benzinbetriebener Geräte zu E-/Akkubetrieb	11/21	erledigt	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	0	0	0
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Geräte wurden in 11/21 in Dienst/Betrieb genommen. Das Projekt ist abgeschlossen.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

Umweltbetrieb Bremen

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

06.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: Nachpflanzen von Bäumen		Projekt-Nr.: 71	
		Tranche: 2. Tranche	
Leitziel gem. Projektskizze: Mit Hilfe des Projekts sollen die durch vermehrte Baumfällungen entstandenen Lücken zeitnah wieder nachgepflanzt werden			
Projektziele gem. Projektskizze: <ul style="list-style-type: none"> • Erhöhung der Anzahl der Nachpflanzungen • Verbesserung des Mikroklimas durch Steigerung der Verschattung und der Verdunstungskühle 			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2021	Prognose
Pflanzung von Straßenbäumen	Stück	350	100 %
Pflanzung von Bäumen in Grünanlagen	Stück	350	100 %
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Planung und Ausschreibung der Leistung	Erledigt zum 31.12.2021	Erledigt	
Durchführung der Leistung	Pflanzsaison (Oktober 2021 bis April 2022)	Fertiggestellt einschließlich eventueller Nachbesserungen: Ende November 2022	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	0	0
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget: Pflanzungen wurden in der Wintersaison 2021/22 durchgeführt (Zeitraum zwischen Oktober 2021 und April 2022) Abnahme der Leistungen nach Laubaustrieb, Schlussrechnungen bis spätestens November 2022 erwartet.
Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Der Bevollmächtigte beim Bund
Ansprechperson
des Projekts Frank Hanf

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 72
----------------------	------------------------

Austausch Beleuchtung zu LED im Veranstaltungssaal	Tranche: 2
---	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze: -

Projektziele gem. Projektskizze: Senkung der Energiekosten, Senkung der Wartungskosten

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a	1,23	Wird eingehalten.

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Meilensteine			
Ende des Projekts am 30.08.2021			Termin eingehalten

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
 Das Projekt wurde im Jahr 2021 erfolgreich abgeschlossen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle Senator für Finanzen /
Immobilien Bremen
**Ansprechperson
des Projekts** Karsten Hübener /
Annika Bruck

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 73
----------------------	------------------------

Umrüstung von Turnhallen auf LED-Beleuchtung	Tranche: 2
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen

Projektziele gem. Projektskizze:
Projektziel 1: Einsparung von CO2

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Identifikation der TH, Planung und Installation	5	5	5

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Identifikation der TH,		abgeschlossen
Planung	01.07.2022	01.07.2022
Bau- Ausführung / Installation	31.12.2022	31.12.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	0	0
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Identifikation geeigneter Gebäude, sowie die Planung der LED Beleuchtungssanierungen sind abgeschlossen. Die Bau-Ausführung ist für ab dem 3.Quartal vorgesehen. Für die Finanzierung der Maßnahmen werden aktuell BEG Fördermittel eingeworben.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle Senator für Finanzen /
Immobilien Bremen
**Ansprechperson
des Projekts** Karsten Hübener /
Annika Bruck

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: Installation von Wärmepumpen in Bestandsgebäuden		Projekt-Nr.: 74	
Installation von Wärmepumpen in Bestandsgebäuden		Tranche: 2	
Leitziel gem. Projektskizze: Erzeugung von erneuerbarer Wärme			
Projektziele gem. Projektskizze: Projektziel 1: Erzeugung erneuerbarer Wärme Projektziel 2 (optional): Einsparung von CO2			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Identifikation von geeigneten Standorten, Planung und Bau	3	3	3
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Identifikation von geeigneten Standorten, Planung	M 1 01.05.2021	01.05.2022	
Bau-Ausführung	31.12.2022	31.12.2022	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	0	0
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Als Standorte wurden eine größere und eine kleinere LS identifiziert, deshalb werden zwar noch 3 Wärmepumpen installiert, allerdings nur an 2 Standorten.

Zwei Wärmepumpen werden im Zuge einer Gesamterneuerung der Wärmeerzeugung geplant. Die Planung der Maßnahme ist abgeschlossen. Das Projekt befindet sich aktuell in der Ausschreibung. Zur Finanzierung der Maßnahme wurden zusätzliche BEG Fördermittel eingeworben. Die Kosten für die WP sind höher als geplant, die verbleibenden Mittel werden aus Haushaltsmitteln beigestellt.

Eine weitere Wärmepumpe ist noch in der Planung und wird aufgrund der zeitlichen Verzögerung des Hauptprojekts ggf. an einem anderen Standort realisiert.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts: Senator für Kultur, Christian Kindscher

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum: 03.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 75	
Umrüstung von Leuchtmitteln auf energieeffizientere Techniken		Tranche: 2	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung			
Projektziele gem. Projektskizze: Umrüstung in den Einrichtungen auf modernere/zeitgemäße und umweltschonende Techniken			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO ² -Minderung absolut	t/a	92 t	92 t*
sonstiges	KWh/Jahr	179.600	179.600*
*Messbar ein Jahr nach Umsetzung			
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine		Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	8	57	57
Summe	8	57	57

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Insbesondere aufgrund von Lieferengpässen und mangelnde Verfügbarkeit von Elektrofachkräften konnte die Maßnahme nicht vollständig in 2021 umgesetzt werden. Die vollständige Umsetzung innerhalb des Projektbudgets wird bis zum Jahresende 2022 erwartet.

Der Energieeinspareffekt aus der Maßnahme ist voraussichtlich ein Jahr nach erfolgter Umsetzung messbar.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Senator für Kultur
Christian Kindscher

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 03.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 76
Beschaffung eines Elektrofahrzeugs für die Landesarchäologie Bremen	Tranche: 2. Tranche

Leitziel gem. Projektskizze: Förderung des Erwerbs eines umweltfreundlichen Elektrofahrzeuges zur Wahrnehmung gesetzlicher Aufgaben.

Projektziele gem. Projektskizze: Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben, Flexibilität und Erreichbarkeit von Fundstellen/Ausgrabungsorten, CO-Einsparung

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO ² -Minderung absolut	t/a	3,2 - 3,5	3,2 – 3,5
Beschaffung	St	1	1

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv		15	15
Summe		15	15

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Elektrofahrzeug ist bestellt, die Auslieferung und damit verbundene Restzahlung ist aufgrund von Lieferschwierigkeiten jedoch noch ausstehend. Die vollständige Umsetzung der Maßnahme wird bis Jahresende 2022 erwartet.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Z 31 Waldemar Riesen

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 12.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 77
Förderung der E-Mobilität in der Polizei Bremen, insbesondere mit dem Ziel der Verringerung der CO2-Belastung der Innenstadt Bremens	Tranche: 2

Leitziel gem. Projektskizze:

Projektziele gem. Projektskizze:

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Beschaffung 2021	31.12.2021	

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
Das Projekt wurde Ende 2021 erfolgreich abgeschlossen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle 07.02.06 Feuerwehr Bremen
Ansprechperson des Projekts Ansgar Oeverhaus

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 26.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: Austausch aller Elektrogeräte (weiße Ware) gegen Geräte nach neuestem Standard (AAA)	Projekt-Nr.: 78
	Tranche: 2

Leitziel gem. Projektskizze: Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen und Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung

Projektziele gem. Projektskizze: Steigerung der Energieeffizienz und Reduzierung des Ressourceneinsatzes durch Einsparung des Energieverbrauchs

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Austausch aller Elektrogeräte („Weiße Ware“)	Umsetzung	100 %	100 %

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Bestandsaufnahme		31.08.2021
Austausch aller Elektrogeräte („Weiße Ware“)	31.12.2022	31.05.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	150	150	150
Summe	150	150	150

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Ausschreibung/Bestellung der Geräte wurde bereits im November/Dezember 2021 abgeschlossen; Rechnungstellung und Lieferung erfolgen seit Anfang 2022. Lieferverzögerungen, die auch in anderen Bereichen bereits bekannt sind, haben auch bei der Beschaffung der „Weißen Ware“ durchgeschlagen! Es wird davon ausgegangen, dass die Lieferungen bis Ende 05/2022 abgeschlossen sein werden.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Entfällt

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Senator für Inneres
Andreas Witt, Marlon Konertz

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 79
E-Mobilität (E-Bikes) für den stadtbremischen Rettungsdienst und den Senator für Inneres	Tranche: 2

Leitziel gem. Projektskizze:
Klimaschutz, Verringerung der CO₂-Belastung

Projektziele gem. Projektskizze:
Projektziel 1: Durch die Anschaffung von E-Bike und City-Bikes könnte die Nutzung von anderen und nicht CO₂-neutralen Verkehrsmitteln reduziert werden.
Projektziel 2: Verbesserung/Aufrechterhaltung der Gesundheit der Mitarbeiter*innen.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Beschaffung von E-Bikes	Stück	1	1
Beschaffung von Fahrradzubehör		Anteilig	Anteilig

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Beschaffung weitere E-Bike und City-Bikes	IV. 2022	IV. 2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	3.221,20	3.221,20
Summe	0	3.221,20	3.221,20

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Abschluss der Beschaffungen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
Andreas Conrads
Romina Lambrecht

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum Mai 2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 80
Klimaschutz und Inklusion in der Werkstatt Bremen	Tranche: 2.

Leitziel gem. Projektskizze:
Förderung von Kommunikations- und Informationsinstrumenten im Klimaschutz (Klimaschutz-bewusstsein und Klimakompetenz) bei allen Mitarbeiter:innen und WfbM-Beschäftigten der Werkstatt Bremen an allen Standorten. Verbindung von Klimaschutz und Inklusion durch Ausbau von Projekten wie Klimascouts etc.

Projektziele gem. Projektskizze:
Projektziel 1:
Die Mitarbeiter:innen und WfbM-Beschäftigte der Werkstatt Bremen sowie die Menschen aus der Nachbarschaft unterstützen ihre Klimakompetenzen zu erweitern und dazu motivieren den Alltag klimaschonender und ressourceneffizienter zu gestalten.

Projektziel 2:
Klimaschutz für alle Mitarbeiter:innen – aber auch Kunden und Kooperationspartner:innen der Werkstatt Bremen erfahrbar machen und darüber hinaus Menschen zu klimaschützendem Verhalten zu bewegen.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Teilnehmer:innen an Infoveranstaltungen	Anz. MA		
Anzahl Einsätze Klimascouts	Anzahl		
Treffen Klimagärtner:innen	Anzahl		
Veranstaltungen, Workshops o. ä.	Anzahl		

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Start des Projektes: Öffentlichkeitsarbeit, Anfertigung von Informationsmaterialien und Vernetzung		1.08.21 (erl.)
Treffen der Klimagärtner:innen (31.12.21 (erl.)
Weiter- und Ausbildung Umweltscouts		30.11.21 (erl.)
Organisation und Begleitung der Beratungen der Mitarbeiter:innen durch die Umweltscouts		31.12.21 (erl.)
Organisation und Durchführung von mind. 8 weiteren Veranstaltungen (z.B. Klimaschutztag, Workshops)		31.12.21 (erl.)

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	0	0
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
Das Projekt wurde planmäßig zum 31.12.2021 abgeschlossen. Die Mittel sind zum Projektende abgeflossen. Die Projektziele wurden erreicht.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren: -

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Senatorin für Justiz und Verfassung
Ansprechperson
des Projekts Marko Rothaar

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 81
Ergänzung der Umstellung der PKW-Flotte auf E-Mobilität	Tranche: 2

Leitziel gem. Projektskizze:
 Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung - Einsparung von CO² durch Nutzung von E-PKW.

Projektziele gem. Projektskizze:
 Projektziele gem. Projektskizze:
 Projektziel 1:
 Nutzung von E-Zapfsäulen auf dem jeweiligen Gelände der genannten Dienststelle.
 Projektziel 2 (optional):
 Durchführung der notwendigen Dienstfahrten mit E-PKW.
 Projektziel 3 (optional):
 Durchführung der notwendigen Gefangenentransporte mit E-PKW.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
CO2-Einsparung jährlich		2,9	2,9
Betrieb E-PKW		1	1
Betrieb E-Ladesäule		1	1

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Durchführung der Beschaffung PKW	31.12.2021	13.05.2022
Planung der baulichen Maßnahmen	31.12.2021	15.12.2021
Installation der Ladeinfrastruktur	31.12.2021	15.12.2021
Umbau zum Gefangenentransporter	31.12.2021	31.03.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	110	110	110
Summe	110	110	110

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Auslieferung an die hiesige Werksniederlassung und der Umbau zum Gefangenentransporter des E-Kleinbusses ist erfolgt. Die Übergabe an die Justizvollzugsanstalt ist für die 19. KW terminiert. Der Rechnungseingang für die Lieferung erfolgt nach Übernahme des Fahrzeugs. Das Fahrzeug wird unmittelbar nach Auslieferung und Einweisung des Personals in Betrieb genommen und für die notwendigen Gefangenentransporte eingesetzt.

Die Installation der Ladeinfrastruktur ist abgeschlossen und die Ladesäule ist betriebsbereit. Die Schlussrechnung von Immobilien Bremen steht aber noch aus.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren: -

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, SKB
 Ansprechperson N.N.

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 17. Mai 2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: Kitchen Eco	Projekt-Nr.: 82
----------------------------------	------------------------

Kitchen ECO	Tranche: 2
--------------------	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze: Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen in Küchen der Kindertagesstätten und Schulen

Projektziele gem. Projektskizze: Die elektrischen Geräte (Kühl- und Gefrierschrank; Geschirrspüler; Herd/Backofen) in den Gemeinschaftsküchen von Kitas und Schulen verfügen ab 2022 ausschließlich über die Energieeffizienzklasse A+++

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
		827.649,70	100.000,00

Meilensteinplanung gem. Projektskizze	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Meilensteine		

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)			
investiv	27	827,6	100
Konsumtiv	0	10	0
Summe	27	837,6	100

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
 Bis zum Jahresende werden nur ca. 170.000,00 € verbraucht, z.Z. gibt es keine(n) MA, der/die federführend ist.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:
 Es werden keine Stellen ausgeschrieben im Projekt 82

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Ansprechperson
des Projekts Referat 35

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 29.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 83
LED Anflug- und Befeuerung	Tranche: 2

Leitziel gem. Projektskizze:
 CO2 Reduktion durch Energieeinsparung (Strom)

Projektziele gem. Projektskizze:
 Austausch der Anflugbefeuerung 27, das Aerodrome Beacon, die PAPI 09 und 27, sowie Teile der Befeuerung der Rollbahnen (TWY) A und F und Umrüstung auf LED Technik.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a		ab 2023 > 50 %

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M2 Errichtung neues Aerodrome Beacon		30.09.2022
M3 Umbau der Befeuerung PAPI 09/27		30.09.2022
M5 Umrüstung TWY A und TWY F	30.06.2022	30.10.2022
M6 Errichtung der neuen Anflugbefeuerung 27	31.10.2022	30.12.2022
M7 Abschluss des Projektes Dokumentation und Schlussrechnung	31.12.2022	31.03.2023

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
PAPI 09/27	0,00	20.000,00	30.11.2022
Aerodrome Beacon	2.500,00	18.000,00	30.11.2022
Befeuerung TWY A und F	45.000,00	7.500,00	30.09.2022
Anflugbefeuerung 27	125.000,00	825.000,00	30.12.2022
Schlussrechnung			31.03.2023
Summe	172.500,00	870.500,00	

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Zum jetzigen Zeitpunkt befinden sich die Maßnahmen Anflugbefeuerung, Befeuerung der Rollbahnen A+F, Aerodrom Beacon und PAPI 09/27 mit leichter Verzögerung in der Umsetzung. Gegenwärtig wird davon ausgegangen, dass diese bis zum Jahresende baulich abgeschlossen werden können, die Schlussrechnung sowie der letzte Mittelabfluss wird bis zum Ende des 1. Quartals 2023 erwartet.

Zum Umsetzungsstand der einzelnen Maßnahmen:

PAPI:

Die Installation der neuen PAPI wird voraussichtlich im Q3/2022 erfolgen. Die Abrechnung dieser Leistung ist in Q4/2022 zu erwarten.

Aerodrom Beacon:

Die Installation des neuen Beacon wird voraussichtlich im Q3/2022 erfolgen. Für die Abrechnung ist mit einer Teilleistung in Höhe von 5.000,00 € netto bis zum 30.06.2022 zu rechnen. Die Restleistung in Höhe von 36.000,00 € netto ist in Q4/2022 zu erwarten. Förderung jeweils 50 % gemäß Richtlinie.

Anflugbefeuerung:

Die Ausführungsplanung, Ausschreibung sowie Beauftragung sind Ende 2021 erfolgt und die Umsetzung wurde gestartet. Bis zum 30.06.2022 ist mit Abschlagsrechnungen in Höhe von 250.000,00 € netto zu rechnen. In der zweiten Jahreshälfte werden Abschlagszahlungen in Höhe von 1.650.000,00 € netto erwartet. Die Schlussrechnungen werden voraussichtlich erst im 1. Quartal 2023 eingehen. Auch hier erfolgt der Mittelabruf gemäß der Richtlinie zur Förderung von Investitionen beihilfekonform in Höhe von 50 %.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Ansprechperson
des Projekts Referat 35

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 29.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 26 / 84
----------------------	-----------------------------

Klimafreundliche Ertüchtigung der Parkhäuser am Flughafen Bremen (LED)	Tranche: 2
---	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
 CO2 Reduktion durch Energieeinsparung (Strom)

Projektziele gem. Projektskizze:
 Ersatzneubau der LED-Beleuchtung im Parkhaus 2, Ausschöpfen des Energie-Einsparpotentials, Kundenfreundliches Erscheinungsbild

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	258	0
Summe	0	258	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Der Projektstart sollte im September 2021 erfolgen. Zur beihilferechtlich-konformen Umsetzung des Projektes ist eine Förderung auf Grundlage einer Förderrichtlinie erforderlich. Während der Planungsphase wurde festgestellt, dass dieses Vorhaben im Rahmen der BEG Förderung für effiziente Gebäude des Bundes mit 20 % Zuschuss gefördert werden kann. Eine Bundesförderung ist haushaltsrechtlich vorrangig zu einer Landesförderung in Anspruch zu nehmen. Daher ist es notwendig, den Antrag zur Förderung des Projekts durch den Fonds Handlungsfeld Klimaschutz zurückzuziehen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Ansprechperson Referat 23
des Projekts

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 85
Austausch von Beleuchtung im Hörsaalgebäude der Universität Bremen, in den Hörsälen der Gebäude GWH/ GW1 und NW1 sowie der Außenbeleuchtung am Gebäude in der Achterstraße.	Tranche: 2

Leitziel gem. Projektskizze:
 Energieeffizienzmaßnahme, Reduzierung Ressourceneinsatz mit Klimaschutzwirkung

Projektziele gem. Projektskizze:
 Austausch von Beleuchtung

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
CO ₂ -Minderung	t/a	10	10

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Start des Projektes	1.5.2021	01.05.2021
Recherche effizientere Leuchtmittel, wenn nötig neuer Kopf für die Außenbeleuchtung	15.08.2021	15.08.2021
Bestellung Leuchtmittel bzw. Vergabe externer Auftrag	01.09.2021	01.09.2021
Einbau und Abgabe rechnerischer Nachweis	31.12.2021	09.10.2022
Fertigstellungsmeldung / Schlussrechnungslegung	30.06.2022	31.12.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	0	0
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Sachstand zum 30.12.2021:

Das Projekt hat planmäßig gestartet. Die Projektziele sind nicht gefährdet. Der Mittelabfluss erfolgt planmäßig.

Sachstand zum 30.06.2022:

Das Projekt ist in der Umsetzung. Am 12.04.2022 erfolgte die Versendung der Leistungsverzeichnisse. Die Rückgabe der Leistungsverzeichnisse wurde auf den 13.05.2022 festgelegt. Die Umsetzung der Maßnahmen im GWH/GW1 soll vom 17.09. bis zum 09.10.2022 und die im NW1 (W0020, W0040 & H0006) vom 12.09. bis zum 09.10.2022 erfolgen.

Hinweis: Die Außenbeleuchtung am Gebäude in der Achterstraße wurde zwischenzeitlich durch die Gebäudebetriebstechnik der Universität ausgeführt. Durch den teilweisen Ausfall der Außenbeleuchtung bestand eine erhöhte Unfallgefahr, so dass ein zeitnaher Eingriff notwendig war. Aufgrund der allgemeinen Marktlage ist nicht mit einer Kosteneinsparung zu rechnen.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Senatorin für Wissenschaft und Häfen
 Referat 23
 Universität Bremen

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 86
----------------------	------------------------

Pumpentausch in Gebäuden der Universität Bremen	Tranche: 2
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:

- Energieeffizienzmaßnahme, Reduzierung Ressourceneinsatz mit Klimaschutzwirkung

Projektziele gem. Projektskizze:

- Pumpentausch

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
CO ₂ -Minderung	t/a		

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Erfassung des Bestandes / Ersatzbedarf	01.07.2021	01.07.2021
Auswahl der Effizienzpumpen	15.09.2021	25.03.2022
Einbau und Nachweis	31.12.2021	31.12.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
	0	0	0
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Sachstand zum 30.12.2021:
 Das Projekt hat planmäßig gestartet. Die Erfassung der Anlagen mit Leistungsdaten technischer Komponente ist mit leichter Verzögerung zum 30.09.2021 abgeschlossen. Aufgrund der Höhe der Auftragssumme muss entsprechend Tariftreue- und Vergabegesetz (TtVG) eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt werden. Trotz einiger Verzögerungen im Projektablauf ist der Mittelabfluss planmäßig erfolgt.

Sachstand zum 30.06.2022:
 Aufgrund von diversen Corona-Ausfällen sowie aktueller Marktsituation ist die Auswahl der Effizienzpumpen verzögert. Die Maßnahme ist zwar mit zeitlichem Nachlauf in der Umsetzung, wird aber zum 31.12.2022 abgeschlossen sein.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:
 Nicht relevant.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Uwe Werner- Hochschule Bremerhaven

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 87	
Nutzung alternativer Energieträger als Green-Fuels auf Basis von Wasserstoff zur Nutzung in Speicher, Heiz- und Stromerzeugungsaggregaten für die Gebäudeversorgung der Hochschule Bremerhaven		Tranche: 2	
Leitziel gem. Projektskizze: Reduzierung des CO ₂ -Ausstoßes für die energietechnische Gebäudeversorgung			
Projektziele gem. Projektskizze:			
<p>Projektziele gem. Projektskizze:</p> <p>Zur Erreichung der ambitionierten CO₂-Einsparziele ist es unabdingbar auch Technologien zu nutzen, die aktuell nur ein kleines Einsatzspektrum haben, aber zukünftig enormes Einsatz- und Einsparpotential bieten. Des Weiteren ist die Speicherung elektrischer und thermischer Energie eine Schlüsselfunktion zur Erreichung der Energiewende. Hier können fluktuierende Erzeugung und unterschiedliche Lastverläufe beim Energieverbrauch voneinander entkoppelt werden. In diesem Rahmen möchte die Hochschule Bremerhaven zum einen elektrische Hausenergiespeicher beschaffen und zum anderen ein H₂-GAS-BHKW auf Basis des Rotationskolbenmotors. Beide Komponenten sind ausgereifte Serienprodukte und am Markt verfügbar. Hier könnte die Klimabilanz der Hochschule durch Speicherung und Nutzung alternativer grüner Brennstoffe aus Power to Gas Anlagen (H₂ aus Windstrom oder CNG) zu einer deutlichen Verbesserung der CO₂ Bilanz der Gebäude führen und zweitens könnten die besagten Geräte bei der Untersuchung des aktuell geförderten EFRE-Vorhaben aus dem Programm „Wasserstoff – grünes Gas für Bremerhaven“ (Arbeitspaket Microgrid) auf ihre Lang-zeit-Leistungsfähigkeit untersucht werden. Hierbei würden die E-Speicher auf Batteriebasis dezentral installiert werden können.</p> <p>Im Jahr 2019 wurden bis zu 6 Mio. kWh elektrisch erzeugter Energie aus erneuerbaren Energiequellen wie z.B. Windkraft abgeschaltet, da die vorhandene Netzkapazität zur Übertragung und der aktuelle Vorverbrauch nicht ausreichend war, um die elektrische Energie zu nutzen. Um solcher Abschaltung grüner Energie zu begegnen, muss der Strom speicherbar sein. Dies kann über die direkte Speicherung in Batterien erfolgen oder durch Umwandlung in einen weiteren Energieträger wie Wasserstoff H₂ oder dessen Folgeprodukte CNG/LNG (grünes Gas). Geht man davon aus, dass nur Windstrom eingespeichert oder umgewandelt wird, kann die gesamte Menge an CO₂-Äquivalent eingespart werden. Betrachtet man die unten angegebenen Aggregate, kommt man auf 20kW-Speichergröße und 5kW Gasnutzung aus rein erneuerbaren Energiequellen. Legt man diese Summe von 25 kW zu Grunde, ergibt sich bei einer Betriebszeit von 2200 Std. (25% Betriebszeit pro Jahr) der Aggregate im Jahr eine Einsparpotential von 25kW*2200std. = 54.750 kWh. (elektrisches Einsparpotenzial) Für den CO₂ Wert des deutschen Strommix von 2019 ergibt sich 401g/kWh bei Stromentnahme aus dem deutschen Verbundnetz. Geht man davon aus, dass die Erzeugung der genutzten Energie der beschafften Geräte bilanziell zu 100% aus der abgeschalteten erneuerbaren Energie gespeist wird, ergibt sich ein Einsparpotential von 21.954.750 g CO₂ = 219 t CO₂/Jahr. (CO₂- Einsparpotenzial)</p>			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
CO ₂ -Einsparung	t/A	219	219
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
M 1 Start des Projektes: Kick-Off mit Festlegung der ersten Arbeitsschritte nach Prioritäten (HS-Netzeinbindung, Planung Infrastrukturumbauten, Beschaffung – Lieferzeiten	01.09.2020	erledigt	
M 2 Auswahl der Technik:	01.10.2020	erledigt	

Analyse der Marktanbieter und Einholung von Angeboten – Bewertung der unterschiedlichen BHKW-Technologien auf Effizienz und Wirtschaftlichkeit (Als Speicher sind 2x 10kW anstatt viermal 5 kW gewählt worden, da die größeren Speicher am Markt deutlich günstiger verfügbar waren. An der Gesamtleistung ändert sich dabei nichts. Ein 5kW-Rotationskolben-Wasserstoff-BHKW ist ausgewählt worden.)		
M 3 Einspeisepunkte der Aggregate technisch bestimmen: Untersuchung und technische Bewertung unterschiedlicher lokalen Einbindungspunkte der Energiespeicher und des GAS-BHKWs. Start der Beschaffung.	15.11.2021	erledigt
M 4: Vorbereitung und Umbau der elektrischen und wärmetechnischen Einbindungspunkte des BHKWs und der Speicher an der HS Bremerhaven (Die Speicher sind vollständig aufgebaut und angebunden. Die Vorbereitung der Einbindungspunkte ist nahezu abgeschlossen. Die Restarbeiten liegen hier bei der 400V-Anbindung ins HS-Netz)	01.03.2022	Abschluss 15.05.2022
M 5 Start des Projektes: Aufstellen und Anschluss der Komponenten – Inbetriebnahme der Speicher und des BHKWs mit mehrwöchigem Probetrieb inkl. Parametermessung (Die Speicher werden aktuell für Messungen in Betrieb genommen. Das H2-BHKW wird voraussichtlich montagefertig Ende Juni 2022 geliefert und dann iB. genommen)	01.10.2022	01.10.2022
M 6 Ende des Projektes: Erstellung eines Abschlussberichtes inkl. Bewertung der Wirksamkeit der Maßnahme und Übertragbarkeit auf andere öffentliche Gebäude	31.12.2022	31.12.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soil zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	0	0
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
Sachstand zum 31.12.2021:

Alle Komponenten sollen zum 31.12.2021 bestellt und aufgebaut sein. Das Projekt läuft nach Zeitplan. Die Auswahl der passenden Komponenten und Lieferanten ist vorab erfolgt. Aktuell erfolgt die Aufnahme der Einspeisepunkte im HS Gebäude C und der Ermittlung der zugehörigen Infrastrukturanpassungen. Der Mittelabfluss erfolgt planmäßig.

Sachstand zum 30.06.2022:

Alle Komponenten sind erfolgreich bestellt. Die zwei 10 kW Batteriespeicher sind bereits verbaut (Haus C Raum C06 und im Container WKA-Labor) und in Betrieb genommen. Das Projekt läuft nach Zeitplan (es gab lediglich leichte Verzögerungen bei der Bestellung des H2-BHKW, da die Lieferkette der Einzelkomponenten durch Corona nicht eindeutig war – hieraus ergeben sich aber keine allgemeinen Verzögerungen des Projektes). Die Identifikation der Einspeisepunkte und die infrastrukturelle Anpassung in das HS-Netz sind erfolgt. Aktuell erfolgt als Restarbeit hierzu, die gastechnische Wasserstoffanbindung und die Restarbeiten zur Einbindung des BHKWs in die 400V-Schiene der Hochschule am Einspeisepunkt WKA-Labor des Gebäudes C. Der Projektstart der Betriebsphase erfolgt planmäßig. Fertigstellung und Schlussrechnungslegung planmäßig bis 31.12.2022.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Christoph Schulte im Rodde
Hochschule Bremen

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 88
Wiederaufbau des Gebäudes FS an der Hochschule Bremen klimafreundlicher ausführen	Tranche: 2

Leitziel gem. Projektskizze:
Wiederaufbau des Gebäudes FS an der Hochschule Bremen klimafreundlicher ausführen

Projektziele gem. Projektskizze:

Planung von:

- Standarderhöhungen der U-Werte der Außenbauteile für den Wiederaufbau
- Freien Kühlung für technische Kälte im Hochschulbetrieb
- Regenwasserspeicherung und Pflanzenbewässerung
- Rückbau von Versiegelung und baumgerechte Herstellung neuer Baumstandorte

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Planung und Vorbereitung der Vergabe		01.09.2021	01.11.2021
Fertigstellung		30.11.2022	30.11.2023

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M 1 Start des Projektes mit der Planung, Ausschreibung und Vorbereitung der Vergaben	01.05.2021	01.07.2021
M 2 Zwischenstand am Start Durchführung der Vergaben	01.10.2021	1.11.2021
M 3 Zwischenstand am mit Vergaben/Auftrag	31.01.2022	28.2.2021
M 4 Ende des Projektes mit Fertigstellung	30.11.2022	30.11.2023

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	0	0
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Sachstand zum 31.12.2021:

Bei allen Baumaßnahmen der **Hochschule Bremen** (Gebäudesanierungen und Neubauten) stehen Klimaschutzmaßnahmen ganz oben auf der Agenda. Bei dem Wiederaufbau des Gebäudes FS an der Hochschule Bremen soll eine klimafreundliche Bauweise Anwendung finden. Das Projekt hat planmäßig gestartet. Die Integration der Maßnahmen in die Planung wird planmäßig zum 30.11 2021 abgeschlossen sein. Es gibt eine leichte zeitliche Verzögerung im Projektablauf. Die Projektziele sind nicht gefährdet.

Sachstand zum 30.06.2022:

Die Integration der Maßnahmen in die Planung ist planmäßig abgeschlossen. Es gibt eine leichte zeitliche Verzögerung im Projektablauf in der Vergabe der Bauleistungen und zur baulichen Umsetzung. Die Projektziele sind nicht gefährdet.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Bremerhaven, BIS,
Ansprechperson
des Projekts Annette Schimmel

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 11.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: Solaroffensive Bremerhaven 2021	Projekt-Nr.: 89
--	------------------------

	Tranche: 2
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
 Förderung von Kommunikations- und Informationsinstrumenten im Klimaschutz

Projektziele gem. Projektskizze:
 Projektziel 1: Weiterentwicklung und nutzergerechte Gestaltung der Beratungsangebote für Unternehmen
 Projektziel 2: Entwicklung und Start einer öffentlichkeitswirksamen Kampagne, die Unternehmen, Privatpersonen und die öffentliche Hand in Bremerhaven über die Möglichkeiten von PV-Anlagen und über ihre Vorteile und passenden Einsatzmöglichkeiten neutral informiert
 Projektziel 3: Mittelfristige deutliche Steigerung der Anzahl an installierten PV-Anlagen in Bremerhaven

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose zum 31.12.2022
Entwicklung Beratungsansatz Solarlotse	Anzahl	1	1
Solarkampagne – Beratungen	Anzahl	50	29
Entwicklung Lehrgang Architekten	Anzahl	1	1

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M1 Start zum 01.05.2021		Gestartet 19.07.2021
M2 Start PV-Lotse 01.08.2021		Zum 01.09.
M3 Anpassung der bestehenden Beratungsangeboten zum 31.07.2021		Ist erfolgt
M4 bis Dezember 50 Beratungen	Späterer Projektstart: 30 Beratungen	29 Beratungen
M5 Start öffentlichkeitswirksame Kampagne zum 01.08.2021	Datum 12.09.2021	erfolgt
M6 Lehrgang ist zum 1.10.21 entwickelt		erfolgt
M7 erster Lehrgang hat bis zum 15.12.2021 stattgefunden	2 Lehrgänge bis 15.12.2021	erfolgt
M8 Projekt zum 31.12.2021 abgeschlossen		erfolgt

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
konsumtiv	1.100,00 €	17.960,07 €	1.100,00 €
Summe	101.150,- EUR	101.150,- EUR	101.150,- EUR

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt Solaroffensive Bremerhaven 2021 wurde zum 31.12.2021 beendet

Maßnahmen zum Projektziel 1: Kooperation energiekonsens und BIS ;

Profilentwicklung und Installation eines „PV-Lotsen“ für Unternehmen in Bremerhaven; Weiterentwicklung und Förderung von Beratungsangeboten

Studentische Hilfskraft und Solar-Lotse (im Antrag PV-Lotse) sind planmäßig eingestellt worden. Das Beratungsangebot der energievisite:solar und die Beratungsleistung des Solar-lotsen konnte nach einer Abstimmungsphase erfolgreich angeboten werden. Durch den verspäteten Projektbeginn konnte der Beratungsstart des PV-Lotsen bis 1.8.2021 noch nicht erfolgen. Die ersten Besuche des Solar-Lotsen in den Firmen erfolgten ab September 2021.

Maßnahmen zum Projektziel 2:

Erstellung eines Leistungsverzeichnisses, Beauftragung eines Kommunikationskonzeptes und erster Umsetzungsmaßnahmen

Die Kommunikationskampagne #machWatt ist erfolgreich auf Bremerhavener Verhältnisse adaptiert und ein Kommunikationskonzept erarbeitet worden. Eine breit angelegte Öffentlichkeitsarbeit ist erfolgreich umgesetzt worden.

Online: Eigenständiger Auftritt der #machWatt Kampagne unter www.solar-in-bhv.de. Füllen des Contents mit Bremerhavener Inhalten erfolgt laufend.

Online: Laufend aktuelle Beiträge und Stories über die energiekonsens Kanäle (Instagram, Facebook, LinkedIn, Newsletter) zur Bewerbung anstehender Veranstaltungen und zur Reichweitensteigerung der Offensive

Print: Erste Veröffentlichung eines mehrseitigen „Solarjournals“ ausschließlich mit PV-Themen und Bremerhavener Akteuren ist erfolgreich umgesetzt worden.

Print: Doppelseite im Klimajournal zur Bewerbung der Offensive im Rahmen des Energie- und Klimastadttags 2021

Print: Herstellung von Flyer und Informationsmaterialien (zwei Checklisten zum Anlagenkauf)

Herstellung von begleitenden Materialien wie Beach Flags, Banner und Roll Up sind fertiggestellt.

Print: Anzeigenserie in der Tagespresse ist umgesetzt worden

Print: Redaktionelle Vorstellung des Solar-Lotsen in Business & People ist Ende September 2021 erfolgt

Online: Digitale Bekanntmachung des Angebotes im Reichweitenportal nord24 (Sponsored Story, Facebook Post, Instagram Post, Newsletter Link) ist erfolgt.

Maßnahmen zum Projektziel 3: Verbreitung des Kommunikationskonzeptes; Veranstaltungen

Der Auftakt der Solaroffensive fand auf dem 2. Bremerhavener Energie- und Klimastadttag am 12.09.2021 statt.

Weitere „Marktveranstaltungen“ sind für den 10.10.2021 und 07.11.2021 terminiert und durchgeführt worden.

Für PV Einsteiger wurden online zusätzlich zwei Veranstaltungen auf Landesebene durchgeführt (07.10.2021 und 13.10.2021). Die geplante Online-Workshop-Reihe: Bauwerkintegrierte Photovoltaik (BIPV) für Architekt*innen und Planer*innen wurde in zwei Veranstaltungen am 20.09.2021/22.09.2021 und 17.11.2021/24.11.2021 erfolgreich durchgeführt.

In Zusammenarbeit mit der IHK Bremen und Bremerhaven war für den 02.12.2021 eine weitere Online-Vorstellung der Bremerhavener Solaroffensive konzipiert worden, konnte aber aufgrund weniger Anmeldungen nicht statt finden. Diese Veranstaltung konnte aber trotzdem außerhalb des Förderzeitraumes Anfang 2022 umgesetzt werden. Die zweite Bremerhavener Solarwerkstatt mit dem Schwerpunktthema „Freiflächen“ sollte am 06.12.2021 als Hybridveranstaltung im t.i.m.e. Port II statt finden. Tatsächlich wurde diese Veranstaltung wieder als reine Onlineveranstaltung mit 53 Teilnehmer durchgeführt.

Die Steigerung der installierten PV-Anlagen lässt sich sehr gut in der Städtechallenge „Wattbewerb“ verfolgen. Jede Photovoltaikanlage in Deutschland muss vom dem/der Anlagenbetreiber*In im Marktstammdatenregister (MaStR) der Bundesnetzagentur gemeldet werden. Nach der Meldung erfolgt eine Prüfung durch den verantwortlichen Netzbetreiber (z.B. die örtlichen Stadtwerke) um Meldefehler zu korrigieren. Das Prüfverfahren ist ein laufendes Verfahren. Von daher können nachträgliche Korrekturen auftreten.

Start des Beobachtungszeitraum	09.07.2021:	11.038 inst. kWp
Status Quo des PV Ausbaus am	11.09.2021:	11.591 inst. kWp
Status Quo des PV Ausbaus am	30.10.2021:	11.323 inst. kWp
Status Quo des PV Ausbaus am	31.12.2021:	11.427 inst. kWp

Installierter Zubau (6 Monate): 389 inst kWp

Fazit:

Nach einem sehr späten Projektbeginn konnte alle Inhalte innerhalb des sehr kurzen Projektzeitraumes für 2021 erfolgreich umgesetzt werden. Sie bilden jetzt eine gute Grundlage zur weiteren Intensivierung der Nutzung von Erneuerbare Energien (PV und Solarthermie) in Bremerhaven.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Seestadt Immobilien
Ansprechperson Nathalie Lemken
des Projekts

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 02.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 90	
Energetische Teildachsanierung der Heinrich-Heine-Schule, Bremerhaven		Tranche: 2	
Leitziel gem. Projektskizze: Energieeinsparung und Reduktion des CO2 – Emissionen			
Projektziele gem. Projektskizze: <ul style="list-style-type: none"> Dämmung der Dachflächen 			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a	4,5	4,5
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Vergabe Architekten	Mai 2021	erfolgt 22.06.2021	
Planung/ Ausschreibung/ Vergaben	Mai-Juli 2021	30.09.2021	
Ausführung	August-November 2021	Eventuell Q2 2022	
Rechnungsprüfung	Dezember 2021	Q2 2022	
Ende des Projektes	31.12.2021	Q2 2022	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	0	0
Konsumtiv	0	0	0
Summe	0	0	0
Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:			
<p>Die LPH 6 ist abgeschlossen. In Teilen wird die LPH 7 noch bis zum 30.09.2021 abgeschlossen sein. Laut dem Bietergespräch mit der Dachfirma ergeben sich derzeit durch Materiallieferengpässe folgende neue Materialliefertermine:</p> <p>Lieferzeit Bitumen 2-4 Wochen Lieferzeit Dämmung Flachdach 4-8 Wochen Lieferzeit Treppplatten und Dämmung Fassade (Anschluss Attika zu Fassade) Q2 2022</p> <p>Wir beabsichtigen das Flachdach bis Ende 2021 fertigzustellen. Der Anschluss Attika zur Fassade kann erst in Q2 2022 fertiggestellt werden. Durch eine Vertragserfüllungsbürgschaft wird dennoch bis Ende 2021 eine Rechnung erfolgen und somit sichergestellt, dass die Mittel abfließen.</p> <p>Leistungen für Schlussrechnung wurden mit einer Gewährleistungsgarantie hinterlegt.</p>			
Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:			

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Seestadt Immobilien
Joanna Lensch

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

02.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 91
Energetische Teilsanierung Schulzentrum Carl von Ossietzky Gymnasium, Bremerhaven (1. Teilmaßnahme)	Tranche: 2

Leitziel gem. Projektskizze: : Die Reduktion des Energieverbrauches und damit der CO2 Emissionen

Projektziele gem. Projektskizze:

Erneuerung des Fernwärmeanschlusses, einschl. Heizungsunterverteilung und Durchführung eines hydraulischen Abgleichs und Teil-Austausch der Fenster (20%), Erneuerung Fernwärmeversorgung

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut (für die Teilmaßnahme)	t/a	19,00	19,00

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Erstellung eines Konzeptes, Planung	01.08.2021	Erfolgt
Ausschreibungen, Angebotseinholung, Vergaben	01.10.2021	Erfolgt
Baubeginn	15.10.2021	Erfolgt
Geplante Fertigstellung	01.12.2021	Erfolgt
Restarbeiten, Schlussrechnungen	31.12.2021	30.09.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	0	0
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Fast alle Leistungen sind bereits vollständig erbracht worden. Es stehen noch einige Restarbeiten aus, die auf Grund die Lieferengpässe erst in den Sommerferien 2022 ausgeführt werden können. Ende August 2022 wird die Maßnahme vollständig abgeschlossen sein, die Leistungen wurden mit einer Gewährleistungsgarantie hinterlegt.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Seestadt Immobilien
Joanna Lensch

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

02.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 92	
Sanierung der Heizungsanlage in TSG in Bremerhaven		Tranche: 2	
Leitziel gem. Projektskizze:			
Projektziele gem. Projektskizze:			
Umstellung des Energieträgers von Heizöl auf Erdgas, Einbau eines Erdgas-Brennwertkessels, neue MSR-technik			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a	10,00	10,00
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Planung, Ausschreibung, Vergaben	01.08.2021	Erfolgt	
Schadstoffsanierung	01.07.2021	Erfolgt	
Erstellung des Gasanschlusses	01.08.2021	Erfolgt	
Demontearbeiten, Einbau einer neuen Kesselanlage und MSR Technik	01.09.2021	Erfolgt	
Geplante Fertigstellung	01.11.2021	Erfolgt	
Restarbeiten, Schlussrechnungen	01.12.2021	30.06.2022	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	0	0
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Baumaßnahme wurde bereits abgeschlossen.
Die Schlussrechnung steht noch aus. Leistungen für Schlussrechnung wurden mit einer Gewährleistungsgarantie hinterlegt.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Stadthalle Bremerhaven GmbH
Ansprechperson Herr Othmar Gimpel
des Projekts (Tel.: 0471/59 17 222)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 02.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: Innovatives Mobilitätskonzept für die Stadthalle und Eisarena	Projekt-Nr.: 93
Tranche: 2.	

Leitziel gem. Projektskizze:
 Förderung einer nachhaltigen, multimodalen, städtischen Mobilität

Projektziele gem. Projektskizze:
 Konzept zur Verringerung des MIV-Anteils im Modal Split hin zum Umweltverbund und innovativen Mobilitätsmitteln

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Meilensteine			
Grundlagenermittlung			Abgeschlossen
Fertigstellung des Mobilitätskonzeptes			Abgeschlossen
Darstellung der Mobilitätselemente in Kartenansicht			Abgeschlossen
Fertigstellung eines Umnutzungskonzeptes für Parkierungsflächen			Abgeschlossen

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Erstellung eines Mobilitätskonzeptes (konsumtiv)	0	0	Abrechnung erfolgte 2021 (siehe Sachstand zum Bericht)
Durchführung Workshop/Informationsveranstaltung	0	0	Abrechnung erfolgte 2021 (siehe Sachstand zum Bericht)
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das beauftragte Mobilitätskonzept wurde im Jahr 2021 erstellt und präsentiert. Die bewilligte Zuwendung in Höhe von 54.500 € wurde im Jahr 2021 bereitgestellt. Nach Abschluss der Maßnahme beliefen sich die Kosten auf 49.347,50 €, so dass die nicht verwendeten Mittel in Höhe von 5.125,50 € zum Abruf bereitstehen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren: -

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Seestadt Immobilien
Ansprechperson Joanna Lensch
des Projekts

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 02.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 94
Energetische Teilsanierung Schulzentrum Carl von Ossietzky Gymnasium, Bremerhaven (2. Teilmaßnahme)	Tranche: 3

Leitziel gem. Projektskizze: Die Reduktion des Energieverbrauches und damit der CO2 Emissionen sowie die Herstellung einer nachhaltigen, dauerhaften und soliden Fassade.

Projektziele gem. Projektskizze:

Erneuerung der noch nicht ausgetauschten Außenfenster und -türen, Herstellung von luftdichten Anschlüssen. Fassadensanierung in Teilbereichen - Aufbringen einer gedämmten Vorhangfassade.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut (für die Teilmaßnahme)	t/a	18,08	18,08

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Grundlagenermittlung, Planungen, Ausschreibungen	01.03.2022	15.07.2022
Baubeginn	01.07.2022	01.11.2022
Fenstererneuerung	14.07.2022	07.11.2022
Fassadensanierung - Vorhangfassade	01.08.2022	30.01.2023
Geplante Fertigstellung	01.07.2023	16.09.2023
Restarbeiten, Schlussrechnungen	15.12.2023	15.12.2023

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose für 2023
Investiv	0	789,7	170
Konsumtiv	0	0	0
Summe		170.000,00	1.589.984,00

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Bedingt durch den Personal- und Rohstoffmangel, als auch durch die vollständige Auslastung der Fachplaner und Fachfirmen, muss der Start der Maßnahme um ca. 9 Monate verschoben werden. Die Beendigung der Arbeiten ist nach wie vor für Ende 2023 geplant.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson des
Projekts**

Umweltschutzamt / UNB
Malte Wördemann
Grashoffstraße 7
27570 Bremerhaven

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

10.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: Erstellung einer Fachplanung zur Wiedervernässung des Fehrmoores in Bremerhaven	Projekt-Nr.: 95
--	------------------------

	Tranche: 3
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze: Optimierung des Wasserhaushalts im Fehrmoor

Projektziele gem. Projektskizze:

- Sicherung des Hochmoorkörpers als Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen
- Sicherung und Schutz des naturnahen Moorbodens vor anthropogenen Einflüssen
- Nutzung des Potenzials als CO₂-Speicher

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Antragsgegenstand sind die Planungen für eine Optimierung des Wasserhaushaltes im Fehrmoor. Es werden erst nach Genehmigung und Umsetzung der zu erarbeitenden Maßnahmen Effekte (CO ₂ -Speicherung) eintreten.			

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0 €	21,6 €	21,6
Summe	0 €	21,6 €	21,6 €

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Auftragsvergabe steht noch aus – es erfolgt derzeit noch eine Abstimmung / Aktualisierung des Angebots mit einem Planungsbüro

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren: /

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Umweltschutzamt Bremerhaven
Klimastadtbüro
Herr Scherzinger

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 12.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Schaffung einer Stelle für Klimaschutzmanagement zur fachlich-inhaltlichen Unterstützung bei der Umsetzung des Klimaanpassungskonzepts der Stadt Bremerhaven	Projekt-Nr.: 96
--	------------------------

	Tranche: 3.
--	--------------------

Leitziel gem. Projektskizze: Klimafolgenanpassung

Projektziele gem. Projektskizze: Umsetzung der Klimaanpassungsstrategie Bremen/Bremerhaven

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Maßnahmen	2	2	1

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
konsumtiv	0	22,25	12,25
Summe	0	22,25	12,25

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
Kein Mittelabfluss da Stelle noch nicht besetzt

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:
Bewerbungsgespräche am 19. Mai 2022

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Bremerhaven, BIS
Ansprechperson
des Projekts Annette Schimmel

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 11.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel: Solaroffensive Bremerhaven 2022-2023	Projekt-Nr.: 97
	Tranche: 3

Leitziel gem. Projektskizze:

Förderung von Kommunikations- und Informationsinstrumenten im Klimaschutz

Projektziele gem. Projektskizze:

Projektziel 1: Angebot zielgruppengerechter Beratungsangebote, v.a. für Unternehmen
 Projektziel 2: Weiterführung einer öffentlichkeitswirksamen Kampagne, die Unternehmen, Privatpersonen und die öffentliche Hand in Bremerhaven über die Möglichkeiten von PV-Anlagen und über ihre Vorteile und passenden Einsatzmöglichkeiten neutral informiert
 Projektziel 3: Mittelfristige deutliche Steigerung der Anzahl an installierten PV-Anlagen in Bremerhaven

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
begleitete Unternehmen durch Solarlotse	Anzahl	20	20
Solarkampagne - Beratungen	Anzahl	50	50
Veranstaltungen	Anzahl	6	6

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M 1 Start des Projektes am 1.1.2022	Zum 01.01.2022	01.03.2022
M2 Solarlotse hat bis 31.12.2022 20 Unternehmen begleitet	20	20
M4 bis Dezember 2022 sind 50 Beratungen erfolgt	50	50*
M6 bis Dezember 2022 haben 2 Netzwerktreffen/Workshops stattgefunden	2	2
M8 bis Dezember 2022 haben 6 Veranstaltungen stattgefunden	6	6

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
konsumtiv	35	112,5	112,5
Summe	35	112,5	112,5

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Solaroffensive Bremerhaven 2022-2023 ist am 1. März 2022 gestartet und setzt die Solaroffensive Bremerhaven 2021 fort:

Alte Kontakte des Solar-Lotsen wurden wieder aufgenommen und die „Arbeit“ an konkreten Projekten/Unternehmen wieder aufgenommen. So wurde wieder die „Verfolgung“ von leichten Aufbaukonstruktionen auf Flachdächer wieder aufgenommen. So konnte das PV-Dach von Wilhelm Peterson Großfischhandel als Best Practice-Beispiel für das Boarding House von „im Jaich“ herausgearbeitet werden.

Für Juni ist wieder eine Veröffentlichung eines Solarjournals geplant. Hier werden wieder gute Beispiele aus der Seestadt vorgestellt werden und Hilfestellungen genannt werden können. Vor Ort sind wir auf den BauernMärkten im Hafen (Schaufenster Fischereihafen) mit einem #mach Watt Stand gut sichtbar und stehen mit PV-Expert*innen zur Beratung zur Verfügung. Im Mai wiederholen wir die erfolgreiche Online-Veranstaltung mit der Handelskammer und werden wieder Wissenswertes - Rund um die PV- interessierten Unternehmen vermitteln.

Laut Marktstammdatenregister ist in Bremerhaven ein starkes Anzeichen einer Steigerung der PV-Installationen zu verzeichnen (Siehe unten), welches uns besonders freut.

Projektziel :

Mittelfristige deutliche Steigerung der Anzahl an installierten PV-Anlagen in Bremerhaven

Die Steigerung der installierten PV-Anlagen lässt sich sehr gut in der Städtechallenge „Wattbewerb“ verfolgen. Jede Photovoltaikanlage in Deutschland muss vom dem/der Anlagenbetreiber*In im Marktstammdatenregister (MaStR) der Bundesnetzagentur gemeldet werden. Nach der Meldung erfolgt eine Prüfung durch den verantwortlichen Netzbetreiber (z.B. die örtlichen Stadtwerke) um Meldefehler zu korrigieren. Das Prüfverfahren ist ein laufendes Verfahren. Von daher können nachträgliche Korrekturen auftreten.

Start des Beobachtungszeitraum	09.07.2021:	11.038 inst. kWp
Status Quo des PV Ausbaus am	11.09.2021:	11.591 inst. kWp
Status Quo des PV Ausbaus am	30.10.2021:	11.323 inst. kWp
Status Quo des PV Ausbaus am	31.12.2021:	11.427 inst. kWp
Status Quo des PV Ausbaus am	27.04.2022:	12.521 inst. kWp**

Installierter Zubau (6 Monate):	389 inst kWp
Installierter Zubau (10 Monate):	1.483 inst kWp

Alleine für das bisherige Jahr 2022 konnte ein Zubau von 360 kWp (Angemeldet „in Planung“ 630 kWp) verzeichnet werden.

*Aufgrund von begrenzten Beratungskapazitäten der Verbraucherzentrale Bremen e.V. können die avisierten Beratungen für Einzelhaushalte voraussichtlich nicht in der vorgesehenen Anzahl durchgeführt werden. Alternative Beratungsformen werden derzeit entwickelt.

** „in Betrieb“ und „in Planung“

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Das benötigte Projektpersonal konnte kurzfristig wieder unter Vertrag genommen werden.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Der Bevollmächtigte beim Bund,
Frank Hanf

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 03.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: E-Bike	Projekt-Nr.: 98
-----------------------------	------------------------

Ökologisches Fortbewegungsmanagement für Gäste der Landesvertretung	Tranche: 3
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze: CO2-effizientes Fortbewegungsmanagement

Projektziele gem. Projektskizze:
 Projektziel 1: CO2-Reduktion bei innerstädtischer Fortbewegung
 Projektziel 2 (optional): Erhöhung der Auslastung des Gästehauses durch Attraktivitätssteigerung bei den Fortbewegungsmöglichkeiten
 Projektziel 3 (optional): Kostenreduktion bei Dienstreisen und Dienstgängen mind. in der Größenordnung des ÖPNV

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Gesamtmitteleinsatz	6 E-Bikes	18.200 €	Wird erreicht
Gesamtmitteleinsatz	4 Ersatz-Akkus	3.200 €	Wird erreicht
CO2-Minderung um 99% bei jeder E-Bike Nutzung ggü. PKW			Wird erreicht

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Meilensteine			
Planung finanziell und technisch			Wird erreicht
Umsetzung			Wird erreicht

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	4,5	13,675	13,675
Konsumtiv	1,1	3,199	3,199
Summe	5,600	16,875	16,875

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt befindet sich im erwarteten zeitlichen und organisatorischen Verlauf der Umsetzung.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Der Bevollmächtigte beim Bund,
Frank Hanf

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 03.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: Kälteanlage	Projekt-Nr.: 99
Erneuerung der Kühlhäuser auf energieeffizienten heutigen Standard	Tranche: 3

Leitziel gem. Projektskizze: CO₂- und Kostenreduktion beim Betrieb der Kühlanlage der Landesvertretung.

Projektziele gem. Projektskizze:

Projektziel 1: Reduktion des CO₂-Verbrauchs um ca. 50%

Projektziel 2 (optional): Reduktion der Instandhaltungs- und Wartungskosten

Projektziel 3 (optional): Ertüchtigung der Anlage für die nächsten 20 Jahre

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO ₂ -Minderung absolut	t/a	Ca. 2	Wird nicht erreicht
CO ₂ -Sparquote	%	59	Wird nicht erreicht

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Planungsphase 1 finanziell und technisch		Wird erreicht
Planungsphase 2		Wird erreicht
Umsetzungsphase		Wird erreicht

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	45,22	45,22
Konsumtiv	4,5	17,255	17,255
Summe	4,5	62,475	62,475

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Projektumsetzung ist in Verzug, weil Fachfirmen und Fachplaner:innen schwierig zu finden sind. Mittlerweile ist eine Fachplaner:in, bzw. Sachverständige gefunden worden, weshalb davon ausgegangen wird, dass das Ziel bis zum Jahresende erreicht wird.

Aufgrund der begrenzten eigenen Mittel wurde in Abstimmung mit SKUMS/SF darauf verzichtet, zu einem früheren Zeitpunkt professionelle Planungsgrundlagen zu schaffen.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Der Bevollmächtigte beim Bund
Frank Hanf

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 03.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: LED-Lampen	Projekt-Nr.: 100
Austausch von kommerziellen Leuchtmitteln gegen LED-Leuchtmittel in den Verwaltungsräumen der Landesvertretung Bremen	Tranche: 3

Leitziel gem. Projektskizze: Mit dem Wechsel auf LED-Lampen sollen 80% der Strom-Nutzung und damit 80% CO-Ausstoß durch die Beleuchtungsanlagen eingespart werden.

Projektziele gem. Projektskizze:

Projektziel 1: Austausch aller Leuchtmittel auf energiesparende LED-Leuchtmittel zur Reduktion des CO2-Ausstoßes durch die Beleuchtung um bis 80%.

Projektziel 2 (optional): Kostenreduktion bei Stromkosten um bis zu 80% für Beleuchtung.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a	Ca. 1,5	Wird nicht erreicht
CO2-Sparquote	%	73	Wird nicht erreicht

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Planungsphase 1 finanziell und technisch		Wird erreicht
Planungsphase 2		Wird erreicht
Umsetzungsphase		Wird erreicht

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	0	22,4	22,4
Summe	0	22,4	22,4

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Projektumsetzung ist in Verzug, weil Fachfirmen und Fachplaner:innen schwierig zu finden sind. Mittlerweile ist eine Fachplaner:in, bzw. Sachverständige gefunden worden, weshalb davon ausgegangen wird, dass das Ziel bis zum Jahresende erreicht wird.

Aufgrund der begrenzten eigenen Mittel wurde in Abstimmung mit SKUMS/SF darauf verzichtet, zu einem früheren Zeitpunkt professionelle Planungsgrundlagen zu schaffen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Der Bevollmächtigte beim Bund
Frank Hanf

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 03.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: Solaranlage	Projekt-Nr.: 101
Energieeffiziente Warmwasserbereitstellung im Gästehaus der Landesvertretung durch Nutzung von Solarenergie	Tranche: 3

Leitziel gem. Projektskizze: Umstellung der Warmwasseraufbereitung auf Nutzung erneuerbarer Energien.

Projektziele gem. Projektskizze:

Projektziel 1:

Eine Solarthermie-Anlage soll ca. 60 Prozent des jährlichen Bedarfs an Warmwasser abdecken, in den Sommermonaten sogar 100 Prozent.

Mit einer Solarthermie-Anlage soll **bis zu 60 % der Energiekosten eingespart und dementsprechend der CO2-Ausstoß reduziert werden.**

Projektziel 2 (optional):

Zudem soll der Einsatz einer Solarthermie-Anlage über die voraussichtliche Nutzungszeit von ca. 20 bis 25 Jahren eine deutliche Kostenersparnis bei den Verbrauchskosten des Gästehauses bewirken und somit zur erhöhten Wirtschaftlichkeit des Gästehauses beitragen

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a	Ca. 3,5	Wird nicht erreicht
CO2-Sparquote	%	62	Wird nicht erreicht

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Planungsphase finanziell und technisch		Wird voraussichtlich nicht erreicht
Umsetzungsphase		Wird voraussichtlich nicht erreicht

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	25	25
Konsumtiv	0	7,5	7,5
Summe	0	32,25	32,25

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Durch Erkenntnisse eines Fachberaters vom Berliner Solarzentrum hat sich herausgestellt, dass für die Installation der Solarthermie vorab eine vollumfängliche Berechnung einer Statiker:in erfolgen muss. Die Berechnung der Statiker:in bilden die Arbeitsgrundlage für die Fachplaner:innen.

Mit weiterem Terminverzug ist zu rechnen, da bei der intensiven Recherche nach Fachfirmen und Fachplaner:innen sowie der o. g. Beratung des Fachberaters durchweg ersichtlich wurde, dass der Markt überstrapaziert ist.

Aufgrund der begrenzten eigenen Mittel wurde in Abstimmung mit SKUMS/SF darauf verzichtet, zu einem früheren Zeitpunkt professionelle Planungsgrundlagen zu schaffen.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle Senator für Finanzen /
Immobilien Bremen
**Ansprechperson
des Projekts** Karsten Hübener /
Annika Bruck

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 102
Heizungsregelung	Tranche: 03

Leitziel gem. Projektskizze:
Projektziele gem. Projektskizze:

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Identifikation prioritärer Objekte, Prüfung der technischen Eignung, Gesamtprojektleitung		
Planung und Bauleitung		
Installation der Anlagen		
Projektende		

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	51	51
Summe	0	51	51

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
Das Projekt startet zum 01.07.2022.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle Senator für Finanzen /
Immobilien Bremen
**Ansprechperson
des Projekts** Karsten Hübener /
Annika Bruck

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 103
Errichtung von PV Anlagen auf öffentlichen Gebäuden	Tranche: 03

Leitziel gem. Projektskizze:
Förderung erneuerbarer Energien: Erzeugung von Strom durch PV-Anlagen und dadurch Ablösung der der Stromerzeugung aus fossilen Energien

Projektziele gem. Projektskizze:
Projektziel 1: CO2-Reduktion durch Ablösung der Stromerzeugung aus fossilen Energien
Projektziel 2 (optional): Reduzierung der Strombezugskosten für die Stadt Bremen

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Installierte Anlagenleistung	kW	500	200

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Identifikation prioritärer Objekte, Prüfung der technischen Eignung, Gesamtprojektleitung	M 1 Start des Projektes am 01.03.2022	01.03.2022
Planung und Bauleitung	01.03.2022 bis 31.03.2023	01.03.2022 bis 31.03.2023
Installation der Anlagen	01.03.2023 bis 31.12.2023	01.03.2023 bis 31.12.2023
Projektende	31.12.2023	31.12.2023

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	1.050	1.050	1.050
Summe	1.050	1.050	1.050

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Identifikation der Projekte und Standorte ist weitestgehend erfolgt. Aufgrund der aktuellen Marktlage können Verzögerung im Bauablauf aufgrund fehlender Komponenten nicht ausgeschlossen werden. Die Mittel werden trotzdem vollständig abgerufen, da bei der Ausschreibung bzw. der Vergabe die Mittel vollständig zur Verfügung stehen müssen.

Neben der Planung und Errichtung von PV-Anlagen auf Dächern, die eine Restnutzungsdauer von 20 Jahren erwarten lassen, werden auch PV-Anlagen im Neubau nachgesteuert, die nach der PV-Pflicht nach den Bremer Baustandards geplant worden sind, und PV-Anlagen im Zuge einer Dachsanierung geplant. Hier ist der Zeitplan abhängig von der Durchführung der Gesamtmaßnahme und kann sich verzögern.

Es sind Anlagen mit einer Gesamtleistung von knapp 1000 kWp in Planung bzw. Errichtung auf bestehenden Dächern (statische Freigaben erteilt), auf Neubauten wurden ca. 400 kWp nachgesteuert. Außerdem gibt es weitere ca. 30 Gebäude, auf denen PV voraussichtlich möglich ist. Die ersten 1000 kWp werden aus dem Handlungsfeld Klimaschutz 1. Tranche finanziert, die weiteren PV-Anlagen werden aus dieser Tranche finanziert

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle Senator für Finanzen /
Immobilien Bremen
**Ansprechperson
des Projekts** Karsten Hübener /
Annika Bruck

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 104
PV-Speicher	Tranche: 03

Leitziel gem. Projektskizze:
Projektziele gem. Projektskizze:

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Identifikation prioritärer Objekte, Prüfung der technischen Eignung, Gesamtprojektleitung		
Planung und Bauleitung		
Installation der Anlagen		
Projektende		

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	75	75
Summe	0	75	75

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt startet zum 01.07.2022.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle Senator für Finanzen /
Immobilien Bremen
**Ansprechperson
des Projekts** Karsten Hübener /
Annika Bruck

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 105
Installation von Wärmepumpen in Bestandsgebäuden	Tranche: 3

Leitziel gem. Projektskizze:

Projektziele gem. Projektskizze:

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Identifikation prioritärer Objekte, Prüfung der technischen Eignung, Gesamtprojektleitung		
Planung und Bauleitung		
Installation der Anlagen		
Projektende		

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	95	95
Summe	0	95	95

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt startet zum 01.07.2022.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts: Senator für Kultur
Christian Kindscher

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum: 03.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 106
----------------------	-------------------------

Umrüstung von Beleuchtungs-, Veranstaltungs- und Bühnentechnik	Tranche: 3. Tranche
---	----------------------------

Leitziel gem. Projektskizze: Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung

Projektziele gem. Projektskizze: Umrüstung in den Einrichtungen auf modernere/zeitgemäße und umweltschonende Techniken

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO ² -Minderung absolut	t/a	87	87*
sonstiges	KWh/Jahr	217.000	217.000*

*Messbar ein Jahr nach Umsetzung

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	110,5	695,7	695,7
Summe	110,5	695,7	695,7

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
 Aufgrund der späten Bereitstellung der Haushaltsmittel, Lieferschwierigkeiten und mangelnde Verfügbarkeit von Elektrofachkräften, wird die Umsetzung der Maßnahme eher für die zweite Jahreshälfte 2022 erwartet.
 Es wird die vollständige Umsetzung bis zum Jahresende erwartet.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Senator für Inneres
Ansprechperson
des Projekts Andreas Witt

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 107
E_Auto_Stresemannstraße	Tranche: 3

Leitziel gem. Projektskizze:
 Klimaschutz, Verringerung der CO₂-Belastung

Projektziele gem. Projektskizze:
 Austausch eines wirtschaftlich abgängigen Autos (Erstzulassung 23.06.09) durch den Erwerb eines Elektroautos für Dienstfahrten des Behördenzentrums in der Stresemannstr. 48

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Beschaffung von 1 E-Auto	Stück	1	1

Meilensteinplanung gem. Projektskizze
 Meilensteine

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Beschaffung von E-Auto	1	III. Quartal 2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investive Ausgaben	0	17,5	17,5
Summe	0	17,5	17,5

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Leistungsbeschreibung wurde erstellt. Die Beschaffung soll im 3. Quartal 2022 abgeschlossen werden.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Senator für Inneres
Jan Geils

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 108
Fortsetzung der Umstellung der Beleuchtung im Behördenzentrum in der Stresemannstr. 48 auf LED-Leuchten (s. Handlungsfeld Klimaschutz 2021, Projekt-Nr. 43)	Tranche: 3

Leitziel gem. Projektskizze:
Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen und Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung

Projektziele gem. Projektskizze:
Einsatz moderner LED-Beleuchtung zur Reduzierung des Stromverbrauches und des Ressourceneinsatzes

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Umstellung auf LED-Beleuchtung	%	50 %	100 %

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Austausch der Beleuchtung im Jahr 2022	50 %	100 % bis Ende 2023

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investive Ausgaben	0	38	38
Summe	0	38	38

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Insgesamt werden weitere 400 LED Leuchten erworben und installiert, jeweils 200 2022 und 2023.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Ortspolizeibehörde Bremerhaven
Volker Ortgies

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

10.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 109	
Förderung der Mobilität bei der Ortspolizeibehörde Bremerhaven mit alternativen Antriebstechniken, insbesondere mit dem Ziel der Verringerung der Abgas-Belastungen für die Umwelt		Tranche: 3	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung einer nachhaltigen und umweltfreundlichen Mobilität, Erneuerung des Fuhrparks, Wahrnehmung der Vorbildfunktion eines öffentlichen Fuhrparks			
Projektziele gem. Projektskizze: Teilweise Umstellung des Fuhrparks auf Antriebe mit alternativen Energien zum Schutz der Umwelt			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Errichtung von E-Säulen mit je 2 Steckplätzen	Stück	3	3
Kauf von Fahrzeugen mit alternativen Antrieben	Stück	6	6
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Bestellung der Fahrzeuge		30.09.2022	
Auftrag zur Einrichtung von E-Säulen		30.09.2022	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	132,5	132,5
Summe	0	132,5	132,5

Unter Einhaltung der Ausschreibungsfristen bzw. aufgrund der derzeitigen Lieferschwierigkeiten von Elektrofahrzeugen könnte eine Auslieferung der Fahrzeuge evtl. erst in 2023 erfolgen.
Mittel werden in eine Drittmittelnrücklage transferiert.
Bzgl- Ausschöpfung des Budgets steht erst nach Ablauf der Ausschreibungsfrist näheres fest.

Selbiges gilt für die Errichtung der E-Ladesäule.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

Ortspolizeibehörde Bremerhaven
Volker Ortgies

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 10.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 110	
Gebäudemanagement: Einsparungen Stromverbrauch		Tranche: 3	
Leitziel gem. Projektskizze: Einsparung von Strom, Reduzierung der Energiekosten			
Projektziele gem. Projektskizze: Einbau von Bewegungsmeldern in offenen Bereichen Austausch energieintensiver Beleuchtung			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Kauf und Einbau von Bewegungsmeldern	Stück	50	50
Austausch der Beleuchtung (bisher Leuchtstoffröhren)	Stück	2000	900
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine		Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	70	70
Summe	0	70	70

Angebote wurden bereits angefordert. Der Austausch der 50 Bewegungsmelder erfolgt bis zum 31.12.2022. Weiterhin werden bis zum 31.12.2022 voraussichtlich 900 Leuchtmittel ausgetauscht.

Die bereitgestellten Mittel i.H.v. 70.000 € werden nach derzeitiger Einschätzung bis zum 31.12.2022 ausgegeben.

Das Budget wird vollständig ausgeschöpft damit das Projektziel erreicht werden kann.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts: Z 31 Waldemar Riesen

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum: 26.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 111
E-Fahrzeuge in der Polizei Bremen (Bewilligung für das HHJ 2023)	Tranche: 3

Leitziel gem. Projektskizze:
Förderung einer nachhaltigen Mobilität

Projektziele gem. Projektskizze:
Reduzierung des CO2-Ausstoßes durch Einsatz von E-Fahrzeugen.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Anzahl eingesetzter E-Fahrzeuge inkl. Ladestationen	Stück	0	0

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Beschaffung 2023	31.12.2023	31.12.2023

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	0	0
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

- Die Haushaltsmittel in Höhe von 150.000 EUR (Deckung der Mehrkosten von E-Fahrzeugen + Finanzierung der Ladeinfrastruktur) wurden für das Haushaltsjahr 2023 bewilligt.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts: Polizei Bremen
Z 34 Liegenschaftsmanagement

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum: 28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 112	
Ergänzung der Photovoltaik-Anlagen im Polizeipräsidium Vahr		Tranche: 3	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung erneuerbarer Energien			
Projektziele gem. Projektskizze: CO ² -Reduktion durch Ablösung bzw. Minderung der fossilen Stromerzeugung Reduzierung der Stromerzeugungskosten			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO ² Minderung	t/a	0	0
PV-Anlage Stromerzeugung	kw	0	0
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Montage PV-Anlage	4. Quartal 2022	2. Quartal 2023	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0,-	385,-	385,-
Summe			

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
 Die Prüfung der statischen Voraussetzungen ist abgeschlossen.
 Die Immobilien Bremen ist in der Auswahl der Fachplaner. Die Fachplanung soll bis 12/2022 abgeschlossen sein.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

Polizei Bremen
Z 34 Liegenschaftsmanagement

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 113	
Klimaschutz im Liegenschaftsmanagement, hier Einrichtung einer Sachbearbeitung „Koordinierungsstelle Klimaschutz im Liegenschaftsmanagement“		Tranche: 3	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen			
Projektziele gem. Projektskizze: Energieeffizienzmaßnahmen in der Polizei Bremen planen und umsetzen			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
-			
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine		Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
-			
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	0	50,-	10,-
konsumtiv	0	9,6,-	9,6,-
Summe			

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren: Tätigkeitsbeschreibung ist erstellt, Bewertung der Stelle erwartet

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Feuerwehr Bremen
Ansprechperson
des Projekts Marlon Konertz

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 13.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 114
HanseSani klimaneutral – Mehrdimensionale Ressourcenverantwortung – Klima / Notfallversorgungskapazitäten / Rettungsdienst	Tranche: 3

Leitziel gem. Projektskizze:
 Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen
 Förderung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung

Projektziele gem. Projektskizze:
 Auswahl einer geeigneten Antriebsform
 Beschaffung eines Einsatzfahrzeuges

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a	0	0

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Erfahrungsaustausch mit anderen Behörden – hier insbesondere der Berliner Feuerwehr (dort sind sowohl E- als auch Wasserstofffahrzeuge im Einsatz)	02/2022	02/2022
Markterkundung unter dem Aspekt Tauglichkeit und Verfügbarkeit	03/2022	05/2022
Konkrete Planung mit Einsatzkräften und Sonderfahrzeugausbauern	05/2022	06/2022
Erstellen eines Leistungsverzeichnisses	06/2022	06/2022
Vergabe und Beschaffung	06/2022	08/2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	0	2,5	2,5
Investiv	0	40	40
Summe			

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Der Erfahrungsaustausch mit anderen Behörden hat ergeben, dass es grundsätzlich Erfahrungen mit E-Fahrzeugen gibt, allerdings nicht mit einem vergleichbaren Verwendungszweck. Es gingen Hinweise ein, dass u.a. ein Augenmerk auf eine ausreichend dimensionierte Ladeinfrastruktur (High Power Charger – HPC) gelegt werden sollte, um das Fahrzeug, durch die Möglichkeit des schnellen Aufladens, stetig einsatzbereit zu halten. Bei der Markterkundung wurde festgestellt, dass eine Vielzahl Fahrzeugtypen infrage kommen. Eine Grundsatzentscheidung zum Fahrzeugtyp (SUV, Van) steht noch aus. Die kurzfristige Verfügbarkeit ist aufgrund der hohen Nachfrage sehr eingeschränkt. Ein Neufahrzeug kann im anvisierten Zeitraum ausschließlich durch die Firma TESLA geliefert werden. Daher wird geprüft, in wie weit auch Gebrauchtfahrzeuge anderer Hersteller (z.B. Tageszulassungen, Jahreswagen) infrage kommen könnten. Zum Innenausbau des Fahrzeuges wurden die ersten Gespräche mit möglichen Fahrzeugausbauern durchgeführt. Hier zeigt sich eine deutliche Zurückhaltung

der Fachfirmen zur Umsetzung einer Ausbaumaßnahme, aufgrund weniger bis keiner Erfahrungen im Ausbau von E-Fahrzeugen.

Der Mittelabfluss soll wie geplant noch 2022 erfolgen.

Berichtersteller: BOI Lasse Jürgensen – Feuerwehr Bremen – Abteilung 6 – Referat 60 – OKZ 60

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts: Senator für Inneres
Susann Cordes

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum: 28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 115
Solardach_SI - Errichtung einer Photovoltaikanlage für den Senator für Inneres in der Contrescarpe 22/24	Tranche: 3.

Leitziel gem. Projektskizze:
Klimaschutz, Verringerung der CO₂-Belastung

Projektziele gem. Projektskizze:
Aufsetzend auf das bereits bewilligte SF Projekt „Errichtung“ von PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden soll eine Photovoltaikanlage auf dem Dach des sog. Neubaus installiert werden. Der Strom soll weitüberwiegend in der SVIT-Liegenschaft verbraucht werden und somit zu CO₂-Einsparungen beitragen. Zudem werden die Stromerzeugungskosten reduziert.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
		73.000	73.000

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Prüfung der Eignung und Planung, Vergaben und Bauleitung	30.07.2022	31.08.2022
Installation der PV-Anlage	1.8.2022 – 30.11.2022	1.9.2022 – 30.11.2022
Abnahme u. Schlussrechnung	Ende des Projektes am 31.12.2022	31.12.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	73	73
Summe		73	73

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Prüfung der Eignung des Daches ohne umfangreiche statische Begleitmaßnahmen ist sehr aufwändig. Momentan findet die vertiefte Prüfung statt. Hiernach ist über das weitere Vorgehen zu entscheiden. Es wird davon ausgegangen, dass die Maßnahme in 2022 abgeschlossen wird. **Ggf. ist eine Verschiebung der Umsetzung der Maßnahme in 2023 aufgrund der gegenwärtigen Randbedingungen notwendig.**

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson

Werkstatt Bremen; eingetragener
Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen

Projektstatus



Herr Conrads, Frau Witte

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant

Datum: 16.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel: Inklusive Klimaschutzstrategie für die Werkstatt Bremen	Projekt-Nr.:116
	Tranche: 3

Leitziel gem. Projektskizze:

Projektziele gem. Projektskizze:

Förderung von Kommunikations- und Informationsinstrumenten für den Klimaschutz (Klimaschutzbewusstsein und Kompetenz) Bei allen Mitarbeitenden und WfbM Beschäftigten an allen Standorten.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Siehe Projektantrag			

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Planung von 4 Veranstaltungen	31.07.2022	1 VA
Ausbildung neuer Klimascouts	31.07.2022	10 P
Ausbildung neuer Klimascouts	31.12.2022	10 P
Beratung von mittelständischen- und kleinen Unternehmen	31.12.2022	
Ausstellungen	31.12.2022	
Klimagärtner	31.12.2022	

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal konsumtiv	0	89	40
Sachkosten konsumtiv	0	35,5	35,5
Summe	0	124,5	75,5

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Stelle wird ausgeschrieben

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Senatorin für Justiz und Verfassung
Ansprechperson
des Projekts Marko Rothaar

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 06.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 117	
Weitere Installation von Solaranlagen auf den Dächern der Justizvollzugs-anstalt Bremen, Errichtung einer Windkraftanlage für die Justizvollzugsanstalt Bremen und Fortsetzung der Umstellung der Fahrzeugflotte auf erneuerbare Antriebe in der Justizvollzugsanstalt Bremen.		Tranche: 3	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung - Einsparung von CO ² .			
Projektziele gem. Projektskizze: Projektziele gem. Projektskizze: Projektziel 1: Produktion und Einspeisung von Solar- und Windenergie zur Nutzung in der Justizvollzugsanstalt Bremen Projektziel 2 (optional): Durchführung der notwendigen Gefangenentransporte mit einem Van mit alternativem Antrieb			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Anzahl Solarmodule		1318	1318
Aufstellung Windkraftanlagen		-	-
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Planung der baulichen Maßnahmen Solar	31.12.2022	31.12.2022	
Planung der baulichen Maßnahmen Windkraftanlagen	31.12.2022	31.12.2022	
Installation der Photovoltaikanlagen	31.12.2022	31.12.2022	
Installation Windkraftanlagen		31.12.2023	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	1.473	1.473
Summe	0	1.473	1.473

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Windkraftanlage: Zwei im Eigentum Bremens befindliche (planungsrechtlich und von der zu erwartenden Ausbeute geeignete) Standorte im Umfeld der JVA sind identifiziert, ein Ingenieurbüro ist mit der Erstellung einer formellen Bauvoranfrage für beide Standorte beauftragt. Für die Bauvoranfrage und den folgenden Baugenehmigungsantrag sind diverse Unterlagen (Gutachten Schall, Schatten, Eis- und Trümmerabwurf, Einverständnis der Bahn zur Unterquerung von Gleisanlagen etc.) beizubringen, deren Erstellung ist zurzeit noch nicht abgeschlossen, wird aber bis zum 30.06.22 erwartet.

PV-Anlagen: Geeignete Dachflächen sind identifiziert, ein Teil dieser Flächen unterfällt den denkmalpflegerischen Ensembleschutz, eine entsprechende Abstimmung mit dem Denkmalschutz befindet sich zum Zeitpunkt der Berichterstellung im Prozess, dürfte aber spätestens bis zum 30.06.22 abgeschlossen sein.

Ebenfalls wird spätestens bis zum 30.06.22 eine Klärung darüber herbeigeführt werden, welches Verwertungsmodell (Eigenversorgung, Netzeinspeisung, Stromdirektlieferung) und welche Betriebsform unter Berücksichtigung des reformierten EEG und der bestehenden Umsatzsteuerbestimmungen, als das wirtschaftlichste für das Objekt JVA anzusehen sind. Die vorstehenden Entscheidungen determinieren entsprechende auszuschreibende technischen Details (ggf. erforderliche Insellösung). Nach Klärung der vorstehend geschilderten Problemkreise sollen unverzüglich die erforderlichen Planungsleistungen ausgeschrieben werden.

Ein erstes Abstimmungsgespräch mit Immobilien Bremen zur Projektstruktur, Verantwortlichkeiten und Mittelabflussplanung hat bereits stattgefunden.

In 2023 ist zudem die Beschaffung eines weiteren Gefangenentransporters mit alternativen Antrieb geplant.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts SKB
 Marion Beil-Kroll (30-4)
 Tel: 361-23975

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 16.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel: Klimaschutz in Kindertageseinrichtungen im Land Bremen – ener.kita	Projekt-Nr.: 118
---	-------------------------

	Tranche: 3
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze: Weiterentwicklung und Verstetigung des Projekts ener.kita bei Kita Bremen und Seestadtimmobilien

**Projektziele gem. Projektskizze:
 Umsetzung von gering-investiven, technischen und pädagogischen Klimaschutzmaßnahmen, weitere Einsparung von THG und Betriebskosten**

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährlicher CO2-Minderung absolut		Nicht bezifferbar	
Teilnehmende Kitas		90	

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Umsetzung von technischen und pädagogischen Angeboten		

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
	120.000		
	50.000		
Summe	170.000	170.000	

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Ener.kita in Kindertageseinrichtungen ist ein Klimaschutz- und Energiesparprojekt mit dem Ziel, die CO2 – Emissionen der teilnehmenden Einrichtungen zu minimieren, ihre Betriebskosten zu senken und ein Bewusstsein für klimafreundliches Handeln bei den Mitarbeiter:innen und Kindern zu schaffen. Neben einem pädagogischen Ansatz wird auch ein technischer Ansatz verfolgt.
 In den teilnehmenden Kindertageseinrichtungen (Kita Bremen und Seestadt Immobilien) sollen bis zum Ende der Projektzeit pädagogische und technische Angebote durchgeführt werden. Bauliche Klimaschutzmaßnahmen und über gering-investive Maßnahmen hinausgehende Investitionen sind nicht Bestandteil des Projekts.
 Das Projekt soll zum 01.04.2022 starten. Das Projektbudget umfasst insgesamt 340.000 € (2022: 170.000 €, 2023: 170.000 €).

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Die Senatorin für Kinder und Bildung
Abt. 2, Ref 20
Isabell Müller

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 17.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 119	
Schulen auf dem Weg zur Klimaneutralität		Tranche: 3.	
Leitziel gem. Projektskizze: Klimaschutz ist an den 4 Modellschulen fest verankert			
Projektziele gem. Projektskizze: Tool zum Berechnung von CO2-Einsparungsäquivalenten, 1 Konzept			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Reduzierung des CO2-Verbrauchs	CO2-Äquivalente	Einsparung möglich	
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine		Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Vereinbarung der Kooperation mit 4 Schulen		erfüllt	
Entwicklung eines Konzeptes		erfüllt	
Entwicklung eines Monitoring CO2-Tools		begonnen	Bis 31.12.2022
Entwicklung eines Labels			Bis 31.12.2022
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	0	107	107
Summe	0	107	107

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Bis Ende 2022 werden ca 2000 Schüler:innen, Lehrkräfte und weitere Mitarbeiter:innen an 4 Modellschulen erreicht.

Im Jahr 2022 erfolgt die Konzepterstellung und die erste Erprobungsphase des Cos-Einsparungs-Tools sowie eine Konzeption zur Evaluation der Maßnahmen.

Für jede Schule ist z.B. eine jährliche CO2-Minderung absolut im Status erfasst.

In 2023 wird die Evaluation durchgeführt, Monitoringverfahren, das Aufstellen eines Klimaschutzplans sowie die Verankerung der Maßnahmen zur CO2-Einsparung sind im Leitbild der Schule verankert.

Ein messbarer Effekt der Maßnahmen ist nach drei Jahren feststellbar.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren: Entfällt. Das Projekt wird von energiekonsens gGmbH durchgeführt.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts SKUMS Michael Koch

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 120
----------------------	-------------------------

Personalbedarf , u.a. zur Errichtung weiterer öffentlicher Trinkbrunnen im Land Bremen	Tranche: 3
---	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
Einrichtung einer Personalstelle

Projektziele gem. Projektskizze:
Einrichtung einer Personalstelle

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Wasserverbrauch an den Trinkbrunnen. Wird Wasser aus dem Brunnen entnommen statt ihn in einer Flasche zu kaufen werden ca. 220 g CO ₂ pro Liter gespart (Quelle: BerlinWasser).	Liter (ein Liter Wasser das aus dem Brunnen entnommen wird und nicht in abgefüllter Form gekauft wird spart ca. 220 g CO ₂)	mind. 500 l oder 0,11 t CO ₂ (Schätzung)	mind. 500 l oder 0,11 t CO ₂ (Schätzung) wird erreicht, da die Planwerte der errichteten Trinkbrunnen erreicht werden

Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Standortfindung für die Trinkbrunnen	5	5	
Erarbeitung eines Konzeptes zur Errichtung und Unterhaltung der Brunnen zusammen mit den Projektpartnern (je ein Vertrag für Errichtung und Unterhaltung der Trinkwasserzapfstellen)	2	2	
Erstellung der Trinkwasserzapfstellen	2	5 (Errichtung alle TB in 2022; statt einer Errichtung der übrigen 3 TB in 2023)	
Evaluation der Maßnahme	500L pro Saison	Muss nach einem Betriebsjahr evaluiert werden	

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personalausgaben	0	85	85
Summe	0	85	85

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:
Das Stellenbesetzungsverfahren wird derzeit umgesetzt. Die Ausschreibung befindet sich in der Vorbereitung.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts SKUMS, Mücella Demir
35-4

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 2. Mai 2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 12/ 121	
Gesunde und nachhaltige Ernährung in der Gemeinschaftsverpflegung der Stadtgemeinde Bremen umsetzen und nachhaltige Wertschöpfungsprozesse ausbauen II		Tranche:1/ 3	
Leitziel gem. Projektskizze:			
Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes Förderung von Kommunikations- und Informationsinstrumenten Förderung von organisatorischen Maßnahmen			
Projektziele gem. Projektskizze:			
Projektziel 1: Aufbau und Betrieb eines Kompetenzzentrums für nachhaltige Gemeinschaftsverpflegung			
Projektziel 2: Implementation von Nachhaltigkeitskriterien in die Vergabe von Verpflegungsdienstleistungen			
Projektziel 3: Zielgruppengerechte Verbraucherinformation und Öffentlichkeitsarbeit zu klima- und energieeffizienten Ernährungsweisen			
Projektziel 4: Regionale Bio-Wertschöpfungsketten auf- und ausbauen, um Nahrungs- und Wirtschaftskreisläufe in der Region zu stärken			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Zusammensetzung des Speiseplans je Küche	Anteil von tierischen/pflanzlichen, regionalen, biologischen und saisonalen Produkten	Status Quo darüber ist erfasst, wie nachhaltig die Menüs sind	In Kooperation mit Ref. 42 bei SGFV und der Uni Bremen (Umfragetool) wird derzeit eine Umfrage entwickelt. Diese wird in 2022 durchgeführt
regionale Direktvermarktung	Anzahl Betriebe	15 regionale Direktvermarkter	Ausbau der Website Regional leben als Direktvermarktungsplattform
Qualifizierungsmodule zu nachhaltigem Kochen	Durchgeführte Veranstaltungen	Vergabe des Auftrags	Auftrag ist vergeben. Veranstaltungen werden digital in 2022 durchgeführt
Projekte um lokale Wertschöpfungsketten zu stärken	Dialogformate	10	Durchführung von 4 x Leitbildprozess zzgl. Veranstaltungen zu Entwicklungskonzept Landwirtschaft
Nachhaltigkeit in Cateringverträgen und Dienstleistungskonzessionen	Verträge	Mustervertrag und Ausschreibung	Mustervertrag in Kooperation mit SKB ist erstellt und durch SKB ausgeschrieben
Auszeichnungen & Qualifizierungsnachweise	Ausgehändigte Dokumente	Implementation	Auftrag ist vergeben und Implementation läuft
Öffentlichkeitsarbeit	Kampagnen	10	Durchführung einer großen Kampagne für weniger Fleischkonsum

Öffentlichkeitsarbeit	Veranstaltungen	10	Durchführung von 4 x Beirat Aktionsplan, 2 x Dialogforum, 6 x AG BioStadt und 1 x BioMarktfest
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
(Projektziel 1) Vorbereitung	M 1 Konzept ist mit betroffenen Ressorts abgestimmt <i>bis 09/21</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 1) Vorbereitung	M2) Zuständige Fachdeputationen haben das Konzept zur Kenntnis genommen und begrüßen die Umsetzung <i>bis 10/21</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 1) Vorbereitung	M3) Das Konzept ist Veröffentlicht und relevanter Akteure des Projektumfelds sind beteiligt <i>bis 11/21</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 1) Organisatorische Vorbereitung	M4) Ein Beratungsauftrag ist vergeben, der ein geeignetes Betriebsmodell empfehlen soll, nach sorgfältiger Abwägung aller Vor- und Nachteile <i>bis 2/22</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 1) Organisatorische Vorbereitung	M5) Die Erkenntnisse des Beratungsauftrags liegen vor <i>bis 2/22</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 1) Konzeptionelle Vorbereitung	M6) Die Entscheidung für ein geeignetes Betriebsmodell ist gefallen <i>bis 3/22</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 1) Konzeptionelle Vorbereitung	Optional: Die Entscheidung für eine Liegenschaft ist gefallen <i>bis 3/22</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 1) Ausschreibung	M7) Die öffentliche Ausschreibung ist in Vorbereitung durch den zentralen Vergabedienst der WFB <i>bis 6/22</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 1) Ausschreibung	M8) Die Ausschreibung ist veröffentlicht <i>bis 7/22</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 2) Vorbereitung	M1) Formulierungsvorschläge für die bio-regionale Ausschreibung von Verpflegungsangeboten sind entwickelt <i>bis 03/22</i>	abgeschlossen	
(Projektziel 2) Implementation	M2) Formulierungsvorschläge werden sukzessive bei Neuausschreibungen berücksichtigt <i>laufend</i>	Erste Ausschreibung nach neuen Kriterien in 2022 abgeschlossen	
(Projektziel 2) Controlling	M3) wirksames Umsetzungscontrollings der jeweils zuständigen Vergabestellen ist etabliert <i>Bis 03/23</i>	Abhängig von Stellenbesetzung bei SKB	
(Projektziel 3) Durchführung von Informationskampagnen, Netzwerk- und Informationsveranstaltungen	M1) Informationskampagnen, Netzwerk- und Informationsveranstaltungen werden regelmäßig durchgeführt <i>laufend</i>	Diverse Kampagnen und Informations-/Beteiligungsformate sind durchgeführt	

(Projektziel 4) Status Quo erfassen	M1) Definition von Regionalität und Grundnahrungsmitteln ist erarbeitet Bis 6/2022	Leitbildprozess ist abgeschlossen und Entwicklungskonzept Landwirtschaft Bremen 2035 ist fertig
(Projektziel 4) Agrarstrukturanalyse	M2) Voraussetzungen für den Auf- und Ausbau regionaler Wertschöpfungsketten sind definiert. <i>Bis 12/22</i>	Leitbildprozess ist abgeschlossen und Entwicklungskonzept Landwirtschaft Bremen 2035 ist fertig

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	100	200	200
Summe	100	200	200

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
Projektziel 1: Aufbau und Betrieb eines Kompetenzzentrums für nachhaltige Gemeinschaftsverpflegung

Die digitale Training Kitchen - Das Projekt hat Betreibende gefunden und geht im Frühjahr 2022 an den Start. Der Zuschlag ging an die Bieter:innengemeinschaft aus Bremen, Hannover und Hamburg namens „Bio für Bremen“. Dahinter stehen die ecoo GmbH & Co.KG, der Ökomarkt e.V., das Umweltzentrum Hannover e.V., der Verein Sozialökologie e.V. und die Bremer Volkshochschule. Sie tragen das Projekt, das als Startpunkt für den dynamischen Entwicklungsprozess hin zur Erreichung der Ziele des „Aktionsplan 2025- Gesunde Ernährung in der Gemeinschaftsverpflegung der Stadtgemeinde Bremen“ dient.

Die Inbetriebnahme der „Training Kitchen“ (Arbeitstitel), dem zukünftigen Kompetenzzentrum für nachhaltige Ernährung, ist ein langfristiger Prozess. Bislang mussten viele engagierte Kantinenkräfte den Weg zu einer nachhaltigen und 100 % ökologischen Verpflegung noch alleine gehen. Um endlich allen Kantinenkräften Unterstützung anzubieten, hat die BioStadt Bremen die Durchführung digitaler Fortbildungen ausgeschrieben. Sie können trotz der wechselhaften Pandemiesituation stetig besucht werden. Ihr Inhalt soll die Zielgruppen mit



Handlungshilfen und Best Practices ausstatten, um individualisierte Lösungen mit in ihre Küchen zu nehmen; dorthin, wo die nachhaltige Veränderung stattfindet.

Aufgefordert zur Angebotsabgabe waren Bietergemeinschaften, NGOs, Unternehmen und Organisationen, die im Bereich der Erwachsenen- und Ernährungsbildung Erfahrung haben und sich für die Zielerreichung des Aktionsplans einsetzen wollen. „Bio für Bremen“ zeichnete sich in ihrer Bewerbung durch durchdachte Konzepte, partizipative Fortbildungen auf Augenhöhe und beeindruckende Erfahrungen aus. Sie bewiesen ihre Kompetenz und Fachkunde durch die Entwicklung eines überzeugenden Lehrplans, moderner Methoden und ein universelles Team aus Spezialist:innen.

Im Zeitraum Juni bis Dezember 2022 wird es nun die Möglichkeit geben, sich online in den Themengebieten Kochen, Prozesse, Teamstrukturen und Umwelt fortzubilden. Die Fortbildungen adressieren vor allem Kantinenkräfte und pädagogisches Personal der öffentlichen Kitas und Schulen. Aber auch Bremer Gastronom:innen, Nutzer:innen der Außer-Haus-Verpflegung und Bürger:innen können sich kostenlos anmelden, für auf sie ausgerichtete Veranstaltungen. Das Angebot wird zeitnah eröffnet. Erste Fortbildungen können im Juni stattfinden. Der gesamte Prozess wird durch eine externe Evaluation begleitet. Das Ziel ist eine kontinuierliche Verbesserung der Angebote, um allen Interessierten eine möglichst bedarfsgerechte Unterstützung zukommen lassen zu können.



Die AG Training Kitchen wurde gegründet, um bei der Entwicklung des Konzepts für die „Training Kitchen“ (Arbeitstitel) ungewünschten Entwicklungen entgegensteuern zu können. Im Rahmen eines regelmäßigen und intensiven Austauschs konnte dieser Prozess aus Sicht aller Beteiligten nun erfolgreich abgeschlossen werden. Daher wurde in der letzten Sitzung die Frage besprochen, wie es nun mit der AG weitergeht. Vor dem Hintergrund der abgeschlossenen Konzeptentwicklung wurde die Frage diskutiert, ob die AG in ihrer jetzigen Form und Ausrichtung noch geeignet ist und einen Mehrwert für alle Beteiligten generiert. Die Anwesenden sprachen sich einstimmig für die Beibehaltung der Arbeitsgruppe mit erweiterter inhaltlicher Ausrichtung und unter neuem Namen aus. Deshalb tagt die „AG Training Kitchen“ künftig als „AG BioStadt“ und bietet dem engagierten Projektumfeld regelmäßig Beteiligungsmöglichkeiten.

Projektziel 2: Implementation von Nachhaltigkeitskriterien in die Vergabe von Verpflegungsdienstleistungen

In enger Abstimmung mit der Finanzabteilung bei SKB und unter Einbeziehung eines Juristen wird derzeit eine Metaausschreibung entwickelt für die Vergabe von Verpflegungsdienstleistungen. Die erste Ausschreibung nach den neuen Kriterien erfolgt voraussichtlich in 2022.

Projektziel 3: Zielgruppengerechte Verbraucherinformation und Öffentlichkeitsarbeit zu klima- und energieeffizienten Ernährungsweisen

3. Dialogforum für nachhaltige Ernährung

Bereits zum 3. Mal fand diesmal in Präsenz das Dialogforum für nachhaltige Ernährung in Bremen statt. Das Ziel der regelmäßigen Veranstaltung ist es, eine Plattform zu bieten für Akteur:innen der Bremer Ernährungslandschaft und interessierte Verbraucher:innen, das Netzwerk zu stärken und gemeinsame Projekte zu entwickeln.

Von den Bürger:innen sind bisher wichtige Impulse für das Themenfeld "Nachhaltige Ernährung" ausgegangen.

Mit dem Aktionsplan 2025 hat Bremen bereits den Beschluss für 100% Bioprodukte in der Gemeinschaftsverpflegung gefasst. Die BioStadt Bremen koordiniert die Umsetzung des Aktionsplans. Neben der ökologischen und möglichst regionalen Wertschöpfung sind weitere Aspekte wichtig für eine nachhaltige Ernährung. Weniger Fleisch, weniger Lebensmittelabfälle, weniger Verpackung, dafür Frische und Saisonalität - Die Umstellung auf eine nachhaltige und gesundheitsförderliche Ernährung umfasst eine Vielzahl von Maßnahmen und Bedarf weiterhin das Engagement aller. Hier setzt das Dialogforum an und bietet allen Menschen, die zu einer nachhaltigen Transformation der Bremer Gemeinschaftsverpflegung und ferner des gesamten Ernährungssystems in Bremen und umzu beitragen möchten die Möglichkeit sich auszutauschen, neue Ideen zu entwickeln und die Umsetzung anzustoßen.

Die knapp 50 Teilnehmenden bildeten die gesamte Wertschöpfungskette ab; von landwirtschaftlichen Betrieben, über die Verarbeitung und den Handel bis hin zu Köch:innen und den Verantwortlichen für die Vergabe von Verpflegungsleistungen. Auch die in den Bereichen Landwirtschaft, Ernährung und Gesundheit engagierte NGOs, Forschungsinstitute, Politiker:innen und interessierte Bürger:innen waren.



Moderiert wurde die Veranstaltung von Dr. Tanja Busse, Autorin und Moderatorin.

Nach der Begrüßung durch die Moderatorin wurden aktuellen Projekte der BioStadt Bremen durch die Projektleitung Múcella Demir vorgestellt. Im Anschluss führte Birgit Benke, Stadtteilmanagerin aus Hemelingen, in einem Impulsvortrag in das Thema Abfallvermeidung ein und berichtete von ihrem Engagement zur Einführung eines Mehrwegsystems.

Daraufhin wurden die Teilnehmenden selber aktiv und diskutierten in Kleingruppen nach der „World Café“-Methode zu folgenden Themen:

- Ernährungsstrategie für Bremen
- Abfallvermeidung
- Regionale und nachhaltige Lieferketten
- Biodiversität, Landwirtschaft und Ernährung

Um mögliche Kollaborationen der Teilnehmenden noch konkreter zu unterstützen gab es zudem eine „Suche-Biete-Börse“. Das Dialogforum ist mittlerweile als regelmäßiges Beteiligungsformat etabliert. Das nächste Dialogforum wird im Herbst 2022 stattfinden. Interessierte Akteur:innen sind herzlich eingeladen sich zu beteiligen.

Erster Stammtisch des Bremer Ernährungsrats (i.G.)

Am 15.02.2022 fand das erste Stammtischtreffen der Bremer Ernährungslandschaft statt - eine bunte Runde mit knapp 40 Personen. Einige der Teilnehmer:innen kamen aus den Bereichen Ernährungswirtschaft, Landwirtschaft, Forschung oder Politik. Aber auch interessierte und engagierte Bürger:innen, die berufliche keine direkten Berührungspunkte mit Ernährung haben, waren dabei. Fixe Agendapunkte gab es für die Online-Veranstaltung nicht. Im Mittelpunkt stand ein gegenseitiges Kennenlernen, bei dem sich die Teilnehmenden kurz vorgestellt haben. Anschließend konnten sich Kleingruppen in den Breakout-Räumen themenspezifischer austauschen. So gab es beispielweise Einblicke in die Aktivitäten vom Ernährungsrat Bremerhaven. Langfristig wünschen wir uns natürlich ein lockeres Treffen bei dem wir mit unseren Getränken gemeinsam anstoßen können, vielleicht im Park oder Biergarten. Vorerst planen wir aber weiterhin mit einem virtuellen Stammtisch. Generell gilt, jede:r kann ohne Anmeldung dabei sein.



Umsetzung der Kampagne „Die Haltung macht's!“

Fast 60 Kilogramm Fleisch isst jede:r Deutsche durchschnittlich im Jahr. Das ist weder für die eigene Gesundheit gut, noch für das Klima. Denn bei der Produktion von Fleisch und tierischen Lebensmitteln fallen große Mengen Treibhausgase an. Deswegen ist es wichtig, mehr qualitativ hochwertiges Obst, Gemüse, Getreide und Hülsenfrüchte anstelle von Fleisch in unseren Alltag zu integrieren.

Daher wird im Frühjahr 2022 eine Kampagne mit dem Slogan „Die Haltung macht's!“ veröffentlicht. Das Ziel ist es, alle Bremer:innen für die Vorteile der pflanzlichen Ernährung zu sensibilisieren und für einen bewussteren Umgang mit unseren Ressourcen zu werben. Viele Menschen sind durch eine fortgeschrittene Sensibilisierung bereits sehr offen für ein generelles Umdenken.

Projektziel 4: Regionale Bio-Wertschöpfungsketten auf- und ausbauen, um Nahrungs- und Wirtschaftskreisläufe in der Region zu stärken

Neure Absatzmöglichkeiten auf dem Feierabendmarkt auf dem Domshof - Bio.Genuss.Erleben.



Der Domshof soll attraktiver, grüner, gemütlicher und natürlich nachhaltiger werden. Damit das Vorhaben gelingt, unterstützt die BioStadt Bremen bei der Senatorin für Umwelt die Entwicklung eines Feierabendmarkts gemeinsam mit den Partnern vom Großmarkt. Ab dem 27. Mai soll jeden zweiten Freitag von 16 bis 20 Uhr ein Feierabendmarkt abgehalten werden.

Der Erfolg eines solchen Vorhabens steht und fällt natürlich mit der Attraktivität der Stände – und da kommen die engagierten Marktkaufleute, die (Bio-)Erzeugerinnen und Erzeuger und die Streetfood-Anbieter der Region ins Spiel, deren Akquise aktuell in läuft. Dabei wird natürlich versucht, so viele Bio-Zertifizierte Anbieter aus der Region zu gewinnen und somit neue Absatzpotentiale zu erschließen. Die Besucher:innen werden

dank gut sichtbarer Hinweise auf den ersten Blick erkennen, wo es ökologische Produkte in bester Qualität gibt. Zudem wird es im Rahmen von „Open Space“ eine Bühne geben, auf der ein vielfältiges Kulturprogramm zu sehen und zu hören sein wird. Die Termine sind voraussichtlich am 27. Mai, 10. Juni, 24. Juni, 8. Juli, 22. Juli, 5. August, 19. August, 2. September, 16. September 2022

Erzeuger-Verbraucher-Dialog beim Bio-Marktfest am 9. Oktober 2022 in Findorff

BioStadt Bremen lädt alle Menschen am Sonntag, den 9. Oktober 2022 auf den Findorffer Marktplatz zum Mitmachen ein. Von 10 bis 17 Uhr gibt es wieder ein buntes Programm, bei dem die Vorteile der ökologischen und regionalen Wertschöpfung im Mittelpunkt stehen.



Mit einer klimaneutralen und nachhaltigen Ernährung können alle Verbraucher*innen einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Daher hat es die SKUMS es sich zum Ziel gemacht, klimafreundliche Verpflegung und nachhaltigen Konsum zu fördern. Auf dem alljährlichen Marktfest der BioStadt sind alle Bürger*innen eingeladen, sich von den Vorteilen der ökologischen und regionalen Wertschöpfung zu überzeugen, die Erzeuger*innen kennenzulernen und innovative Produkte zu probieren: Von Bio-Wein, über Honig, bis hin zu Bio-Insekten können sich die Besucher*innen von der Vielfalt überzeugen. Begleitet wird die Veranstaltung wie immer von einem bunten Rahmenprogramm, dass alle Menschen zum Mitmachen einlädt. Ab 10 Uhr gibt es Bio zum Anfassen, Schmecken und Fühlen. Rund 40 Infostände

sorgen für ein abwechslungsreiches Programm rund um das Thema nachhaltige Ernährung und laden zum Austausch ein.

Leitbildprozess Landwirtschaft



Die Landwirtschaft steht vor einer Reihe von Herausforderungen die von zahlreichen Spannungslagen geprägt sind. Inmitten eines globalen Wandels unseres Klimas, aber auch unserer Gesellschaft und unserer Anforderungen an die Landwirtschaft, sind neue Wege gefragt um in Zukunft eine Versorgung mit gesunden Lebensmitteln, sowie faire Arbeitsbedingungen und Zukunftsperspektiven für die landwirtschaftlichen Betriebe sicherzustellen. Deswegen entwickelt SKUMS das „Entwicklungskonzept Landwirtschaft Bremen 2035“. Dies soll aufzeigen mit welchen konkreten Maßnahmen und unter welchen Bedingungen eine ökonomisch, ökologisch und sozial zukunftsfähige Landwirtschaft in der Region erhalten und gestärkt werden kann. Als Startpunkt hat am 18.03.2022 Senatorin Dr. Maike Schaefer eine Gruppe von Interessenvertretungen aus Landwirtschaft, Lebensmittelwirtschaft, Umweltschutz und Gesellschaft zusammen mit der Verwaltung eingeladen und einen gemeinsamen Leitbildprozess initiiert. Bei der Auftaktveranstaltung trafen sich Vertreter:innen aus allen beteiligten Sektoren um gemeinsame Leitlinien zu finden und neue Wege der Zusammenarbeit zu eröffnen. Ziel ist es, sich gemeinsam den zukünftigen neuen Herausforderungen zu stellen, um Landwirtschaft, Umwelt und

Klimaschutz in Einklang zu bringen. Im Rahmen des Prozesses werden Runde Tische veranstaltet, um ein von allen beteiligten getragenes Leitbild als Startpunkt für das Entwicklungskonzept abzustimmen. Aufbauend auf diesem Leitbild werden ab Mitte des Jahres im Rahmen von Facharbeitsgruppen dazu Expert:innen aus Landwirtschaft, Naturschutz, der Gesellschaft und Verwaltung eingeladen konkrete Handlungsempfehlungen auszuarbeiten um die Zukunft einer nachhaltigen Landwirtschaft in der Region zu sichern.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

abgeschlossen

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

SKUMS, Ref. 20, Stefan Wittig (20-9)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 122	
Kommunales Klimaanpassungsmanagement für die Stadtgemeinde Bremen		Tranche: 3	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung der Anpassung an den Klimawandel, der Risikoprävention und der Katastrophenresilienz			
Projektziele gem. Projektskizze: Übergeordnetes Ziel ist es, die Umsetzung der Strategie zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels zu befördern, das Mainstreaming der Klimaanpassung zu unterstützen und damit die Stadtgemeinde Bremen resilient gegenüber Klimafolgen zu entwickeln. Konkrete Projektziele sind:			
Projektziel 1: Umsetzungsmanagement des stadtbremischen Strategieteils der Klimaanpassungsstrategie mit <ul style="list-style-type: none"> • Fortführung der „Ressortübergreifenden Arbeitsgruppe Klimaanpassung“, • Netzwerkpflege und -ausbau, • Öffentlichkeitsarbeit, • Erfahrungsaustausch, • Drittmittelakquise, • Monitoring des Stadtklimas, der Klimafolgen und des Umsetzungsstands der Klimaanpassungsstrategie. 			
Projektziel 2: Begleitung bei der Anwendung des leitfadengestützten Klimaanpassungschecks und Aktualisierung bzw. Weiterentwicklung des Leitfadens für die Stadtplanung.			
Projektziel 3: Durchführung der Fortschreibung des stadtbremischen Strategieteils der Klimaanpassungsstrategie.			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Sitzungen der Arbeitsgruppen und Fachgespräche	Anzahl	1	1
Bericht 2. Aktivitätsmonitoring	Anzahl	1	1
Neufassung Leitfaden und klimaanpassungsgeprüfte Planverfahren	Anzahl	1	1
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
M 1 Start des Projektes	01.11.2022	01.11.2022	
M 2 Sitzungen der „Ressortübergreifenden AG Klimaanpassung“ und der verschiedenen Arbeitsgruppen/Fachgespräche zur Koordination abteilungs-/ressortübergreifender Belange der Klimaanpassung und Fortführung Umsetzungsmanagement	ab 01.11.2022 (lfd.)	ab 01.11.2022 (lfd.)	
M 3 Präsentationen zur Wissensvermittlung (Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsteilnahme)	ab 01.11.2022 (lfd.)	ab 01.11.2022 (lfd.)	
M 4 Drittmittelakquise	ab 01.11.2022 (lfd.)	ab 01.11.2022 (lfd.)	
M 5 Bericht zum Aktivitätsmonitoring	bis 31.12.2022	bis 31.12.2022	
M 6 Begleitung der Durchführung des Klimaanpassungschecks in Planverfahren; aktualisierter und weiterentwickelter Leitfaden und klimaanpassungsgeprüfte Planverfahren	ab 01.11.2022 (lfd.)	ab 01.11.2022 (lfd.)	
M 7 Fortschreibung Klimaanpassungsstrategie; Fortschrittsbericht zum stadtbremischen Strategieteil der Klimaanpassungsstrategie	ab 01.11.2022 (und in 2023)	ab 01.11.2022 (und in 2023)	
M 8 Ende des Projektes	31.12.2023	31.12.2023	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	0	13.855	13.855
konsumtiv	0	1.617	1.617
Summe	0	15.472	15.472

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt beginnt – wie beantragt – am 01.11.2022.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Bei dem Projekt handelt es sich um die Anschlussfinanzierung der aktuellen Bundesförderung für das kommunale Klimaanpassungsmanagement. Daher erfolgt die Besetzung der Stelle mit Beginn des Projekts zum 01.11.2022.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

SKUMS, Ref. 20, Dr. Christiansen

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 02.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 123
Vielfältige Lernorte für Klimabildung in Bremen und Bremerhaven	Tranche: 3.

Leitziel gem. Projektskizze: Förderung von Kommunikations- und Informationsinstrumenten im Klimaschutz

Projektziele gem. Projektskizze:

Förderung von Kommunikations- und Informationsinstrumenten im Klimaschutz in Bremen und Bremerhaven durch

- den Auf- und Ausbau von Naturerlebnisräumen und Umweltbildungsorten gemeinnütziger Vereine, die Angebote zur Klimabildung für Kinder und Jugendliche als Ziel haben.
- die Qualifizierung der Umweltbildungsarbeit zum Themenfeld „Klimaschutz und Klimawandel“.

Damit soll der Ausbau an Klimabildungsangeboten für Kinder und Jugendliche zur Unterstützung der Transformation hin zu einer klimafreundlichen, -resilienten und biodiversitätserhaltenden Gesellschaft vorangetrieben werden.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Geförderte Projekte Aufbau / Verbesserung Klimabildung in Bremen u. Bhv.	Anzahl	7	7
Veröffentlichung Förderaufruf (Ausschreibung)	Anzahl	1	1
Zuwendungsrechtliche Umsetzung (Projektförderung)	Anzahl laufender Projektförderungen	7	7
Ausgezahlte Fördersumme (Mittelabfluss)	Euro	288.116	288.116

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M 1 Start des Projektes	01.01.2022	Projektstart nach Beschlussfassung der Gremien erfolgt (22.02.2022)
M 2 Beginn der Einzelprojektförderung „Klimabildung in Bremen und Bremerhaven“: - Ausschreibung der Fördermaßnahme - Antragsprüfungen/-bewertungen - Förderentscheidung	Januar 2022 / Mai 2022 / Juni 2022	Ausschreibung nach Beschlussfassung der Gremien erfolgt (22.02.2022); Antragsprüfungen (05/2022); Förderentscheidung (06/2022)
M 3 Erstellung der Zuwendungsbescheide und Versand	Juli 2022	August 2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	0	47.407	40.000
Investiv	0	0	0
Konsumtiv	0	288.116	288.116
Summe	0	335.523	328.116

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Der Start des Projekts ist direkt nach Beschlussfassung der Gremien erfolgt. Die Ausschreibung (Förderauftrag) wurde am 22. Februar 2022 veröffentlicht (Antragsfrist 2. Mai 2022). Aktuell läuft die Antragsprüfung/-bewertung. Der Mittelabfluss wird erst nach Bescheiderteilung in der 2. Jahreshälfte erfolgen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Das Stellenbesetzungsverfahren ist in Vorbereitung.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts

SKUMS 30 Mohs

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

Mai 2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: Kleingärten als Teil des städtischen Grün- und Freiraumsystems stärken	Projekt-Nr.: 124
	Tranche: 3

Leitziel gem. Projektskizze:

Projektziele gem. Projektskizze:

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	0	0	0
Summe			

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Folgefiananzierung der Personalkosten der Projekt Nr. 7 ab 2023

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

s. Projekt Nr.7

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, SKUMS 30,
 Ansprechperson Christian Mohs
 des Projekts

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum Mai 2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: Mit Stadtgrün Klimaschutz stärken und Klimafolgen mindern	Projekt-Nr.: 125
--	-------------------------

	Tranche: 3
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:

Projektziele gem. Projektskizze:

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	0	80	40
Summe	0	80	40

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:
 Stellenausschreibung Mai 2022

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, SKUMS, 21-1
 Ansprechperson
 des Projekts

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 04.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: Klimaschutzkampagne 2022-2023	Projekt-Nr.: 127
--	-------------------------

	Tranche: 3
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:

Projektziele gem. Projektskizze:

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Meilensteine			

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	0	348	348
Summe	0	348	348

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt läuft planmäßig.
 Es ist zum 1. März 2022 gestartet und führt die Inhalte der letztjährigen Kampagne fort. Es wurden neue Kampagnenmotive entwickelt und ein neues Supportpaket bestehend u.a. aus Postkarten, Onlinebannern, Postern und SharePics erarbeitet. Mit der Verteilung ist begonnen. Darüber hinaus werden die Website und die social media Auftritte mit aktuellen Inhalten bespielt.
 Im Rahmen des Kampagnenbausteins Klimaschutzorte werden derzeit Orte in Bremerhaven und Bremen gesucht, die als „senkmale“ öffentlich gemacht werden sollen. Für den Klima-Pop-Store läuft die Suche nach einem geeigneten Ort und die inhaltliche Ausgestaltung ist in Arbeit.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Amt für Straßen und Verkehr
Ansprechperson
des Projekts Thomas Weirauch

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 12.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 132
----------------------	-------------------------

Modernisierung der Beleuchtung des Findorfftunnels	Tranche: 3
---	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze: Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen

Projektziele gem. Projektskizze:
 Projektziel 1: Energieeinsparung
 Projektziel 2: CO2-Minderung
 Projektziel 3: Verbesserung der Beleuchtungsqualität

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t	0	Nach Fertigstellung
Energieverbrauch	kWh	0	Nach Fertigstellung

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Start des Projektes	01.01.2022	01.01.2022
Fertigstellung der Ausführungsplanung	30.06.2022	31.08.2022
Beauftragung der Baumaßnahmen	30.09.2022	31.10.2022
Schlussabrechnung	31.10.2023	31.10.2023
Ende des Projektes	31.12.2023	31.12.2023

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	200	100
Summe	0	200	100

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

- Bei der Beauftragung des Ing.-Büros und der Festlegung der Rahmenbedingungen bzgl. der Projektabwicklung (Beleuchtungsvertrag / Zuständigkeiten) sind zeitliche Verzögerungen aufgetreten.
- Das Ing.-Büro kann zeitlich bedingt erst ab dem 01.07.2022 mit der Ausführungsplanung starten.
- Eine Verzögerung des weiteren Projektlaufes (Beauftragung Bau und Bauabwicklung) wird nicht erwartet.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Die Bremer Stadtreinigung
An der Reeperbahn 4, Bremen
Projektverantwortlicher: Thomas Möhring

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 133	
DBS_E-Transporter		Tranche: 03	
Leitziel gem. Projektskizze:			
Projektziele gem. Projektskizze:			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	40	40
Summe	0	40	40

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Der E-Transporter befindet sich in der Beschaffung.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Die Bremer Stadtreinigung
An der Reeperbahn 4, Bremen
Projektverantwortlicher: Thomas Möhring

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 134	
DBS_Elektrokleinkehrmaschine (EKK)		Tranche: 3	
Leitziel gem. Projektskizze:			
Projektziele gem. Projektskizze:			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	125	125
Summe	0	125	125

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Der Elektrokleinkehrmaschine (EKK) befindet sich in der Beschaffung.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts DBS, Sebastian Schulze

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: DBS_LED_Recyclingstationen	Projekt-Nr.: 135
---	-------------------------

	Tranche: 3
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze: Steigerung der Energieeffizienz

Projektziele gem. Projektskizze: Senkung des Stromverbrauchs für die Hofbeleuchtung der Recycling-Stationen um 50 %

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a	5,44	5,44

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Start des Projektes	01.01.2022	22.02.2022
Ausschreibung der Liefer- und Bauleistungen	01.03.2022	14.04.2022
Realisierung der Umrüstung	30.11.2022	30.11.2022
Ende des Projektes	31.12.2022	31.12.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	149	149
Summe	0	149	149

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt befindet sich aktuell in der öffentlichen Ausschreibung. Submissionstermin ist der 06.05.2022. Sofern bei dieser Ausschreibung wirtschaftliche Angebote abgegeben werden, kann die Umrüstung bis zum 30.11.2022 realisiert werden.

Eine genauere Aussage zum Mittelabfluss, zu den Meilensteinen und des Projektbudgets kann deshalb erst nach der Submission getroffen werden.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

-

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, DBS,
 Ansprechperson Sebastian Schulze
 des Projekts

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel: DBS_PV-Burglesum	Projekt-Nr.: 136
---------------------------------------	-------------------------

	Tranche: 3
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze: Reduktion der CO2-Emissionen

Projektziele gem. Projektskizze: CO2-Einsparung durch Eigenstromnutzung und Einspeisung ins öffentliche Stromnetz

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a	5,364	5,364

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Start des Projektes	01.01.2022	22.02.2022
Ausschreibung der Leistungen	01.03.2022	15.06.2022
Auftragsvergabe	01.05.2022	15.07.2022
Ende des Projektes	31.08.2022	31.12.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	21,581	21,581
Summe	0	21,581	21,581

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die statische Untersuchung auf einem Dach hat ergeben, dass hier Nachbesserungen mit einem erheblichen finanziellen Mehraufwand nötig sind. Eine mögliche Anpassung der Projektziele wird aktuell geprüft.

Aufgrund dieses Sachstandes und der krisenbedingten schwierigen Marktlage ist es aktuell sehr schwierig Aussagen zu den Meilensteinen oder des Projektbudgets zu treffen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

-

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts DBS, Sebastian Schulze

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel: DBS_PV-Deponie	Projekt-Nr.: 137
-------------------------------------	-------------------------

	Tranche: 3
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze: Reduktion der CO2-Emissionen

Projektziele gem. Projektskizze: CO2-Einsparung durch Stromeinspeisung ins öffentliche Stromnetz

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a	0	0

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Start des Projektes	01.01.2022	22.02.2022
Ausschreibung der Ingenieurleistungen	01.01.2022	31.05.2022
Auftragsvergabe der Ingenieurleistungen	01.03.2022	30.06.2022
Ausschreibung der Bauleistungen	01.06.2022	30.11.2022
Auftragsvergabe der Bauleistungen	01.09.2022	31.12.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Intensiv	0	0	0
Summe	0	0	0

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Ausschreibung für die Ingenieurs-/Planungsleistungen befindet sich in der Vorbereitung. Das Projektende zum 31.12.2023 erscheint aktuell realistisch.

Aufgrund der krisenbedingten schwierigen Marktlage ist es aktuell jedoch sehr schwierig Aussagen zu dem Projektbudget zu treffen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, DBS,
 Ansprechperson Sebastian Schulze
 des Projekts

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 05.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: DBS_PV-Hohentor	Projekt-Nr.: 138
--------------------------------------	-------------------------

	Tranche: 3
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze: Reduktion der CO2-Emissionen

Projektziele gem. Projektskizze: CO2-Einsparung durch Eigenstromnutzung und Einspeisung ins öffentliche Stromnetz

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a	4,988	4,988

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Start des Projektes	01.01.2022	22.02.2022
Ausschreibung der Leistungen	01.03.2022	15.06.2022
Auftragsvergabe	01.05.2022	15.07.2022
Ende des Projektes	31.08.2022	31.12.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	20,982	20,982
Summe	0	20,982	20,982

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Die Ausschreibung dieser Leistungen soll gemeinsam mit dem Projekt auf der Recycling-Station Burglesum erfolgen (Nr. 136), um zwei einheitliche Anlagen (vom selben Typ und Hersteller) zu erhalten und auch preislich aufgrund des höherem Auftragsvolumens zu profitieren.
 Das Projekt auf der Recycling-Station Burglesum stockt jedoch (siehe separate Berichterstattung).

Aufgrund dieses Sachstandes und der krisenbedingten schwierigen Marktlage ist es aktuell sehr schwierig Aussagen zu den Meilensteinen oder des Projektbudgets zu treffen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

-

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts: Umweltbetrieb Bremen
Götz Hessemann

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum: 11.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 139
----------------------	-------------------------

UBB E-Transporter	Tranche: 3
--------------------------	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
Verminderung der CO2 Emission durch die Anschaffung von E-Transportern

Projektziele gem. Projektskizze:
Die Umstellung von 6 benzinbetriebenen Transportern auf Elektroantrieb reduziert den CO2-Ausstoß im Betrieb um 100% (Ökostrom).

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Anzahl	Stück	3	3

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Beschaffung und Einsatz 3 Kleintransportern mit E-Antrieb	100%	100%

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	69,6	69,6
Summe	0	69	69

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
Marktsondierung in Arbeit, Systemauswahl muss getroffen werden, Beschaffung im 2. HJ

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts: Umweltbetrieb Bremen
Götz Hessemann

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum: 11.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 140
----------------------	-------------------------

UBB Ladeinfrastruktur	Tranche: 03
------------------------------	--------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
Aufbau Ladeinfrastruktur zur Umstellung auf E-Antriebe

Projektziele gem. Projektskizze:
Installation von 11 Ladepunkten verteilt über mehrere Standorte des UBB.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Standorte	Stück	5	5

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Meilensteine			
Beschaffung und Installation der Ladeinfrastruktur		50%	50%

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	111,5	111,5
Summe	0	111,5	11,5

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
Start des Projektes im Juni 2022

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts: Umweltbetrieb Bremen
Götz Hesemann

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum: 11.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 141
UBB Laubbläser	Tranche: 3

Leitziel gem. Projektskizze:
Reduzierung von Klimabelastung: CO2 Emissionen und Lärm

Projektziele gem. Projektskizze:
Benzinbetriebene Laubbläser auf Akkubetriebene Geräte umstellen

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Anzahl	Stück	25	25

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Beschaffung und Einsatz von akkubetriebenen Laubbläsern einschließlich Ersatz Akkus und Ladeschränken.	100%	100%

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	96,375	96,375
Summe	0	96,375	96,375

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
 Marktsondierung in Arbeit, Systemauswahl muss getroffen werden, Beschaffung im 2. HJ

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Umweltbetrieb Bremen
Ansprechperson
des Projekts Götz Hesemann

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 11.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 142	
UBB Photovoltaik-Anlagen		Tranche: 03	
Leitziel gem. Projektskizze: Photovoltaikanlagen			
Projektziele gem. Projektskizze: Installation von PV Modulen an 8 Liegenschaften			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Standorte	Stück	4	4
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Installation der PV-Module	50%	50%	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	206,6	206,6
Konsumtiv	0	23,8	23,8
Summe	0	230,4	230,4

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
 Vorbereitung Ausschreibung Fachplaner in Arbeit. Vergabe Fachplaner im Juni 2022.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:
 Vorbereitung Ausschreibung Fachplaner in Arbeit. Vergabe Fachplaner im Juni 2022.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Amt für Straßen und Verkehr
Ansprechperson
des Projekts Andre Röpken

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 10.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 143
Austausch von ca. 19.000 konventionellen Leuchten gegen LED Leuchten	Tranche: 3

Leitziel gem. Projektskizze:
 Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen

Projektziele gem. Projektskizze:
 Projektziel 1: Energieeinsparung 2022/2023 rd. -1.919.973,52 kWh/ -4.876.804,00kWh
 Projektziel 2: Jährliche CO2-Einsparung ab 2023 von 3.298,670 t/a (676,4g/kWh)

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Jährliche CO2-Minderung absolut	t/a	1.298,670 (676,4g/kWh)	1.298,670 (676,4g/kWh)

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M 1 Start des Projektes am	01.01.2022	01.01.2022
M 2 1.Teilabruf BMU-Fördermittel	31.12.2023	31.12.2023
M 3 2.Teilabruf BMU-Fördermittel	30.06.2024	30.06.2024
M 4 Schlussabrechnung	31.12.2024	31.12.2024
M 5 Ende des Projektes am	31.12.2024	31.12.2024
M 6 Schlussrechnung BMU-Fördermittel		

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	500	3.000	3.000
Summe	500	3.000	3.000

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
 Aktuell sind ca. 4.000 konv. Leuchten auf LED-Leuchten umgerüstet. Bisher sind für die Umrüstung noch keine Mittel abgeflossen – erste Rechnungen folgen in Kürze.
 Nach derzeitigem Stand werden die Projektzeile erreicht und das Projektbudget eingehalten.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa
Lisa Brunkhorst (23-4)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

02.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 145
Ausweitung Klimaschutzprogramm für ESF-Projekte (siehe auch Projekt Klimaschutzprogramm für ESF-Projekte Nr. 23)	Tranche: 3. Tranche

Leitziel gem. Projektskizze:
Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung

Projektziele gem. Projektskizze:
Projektziel 1: Klimabilanz in der (Aus)bildungsförderung durch Implementierung von Maßnahmen für einen reduzierten Ressourceneinsatz nachhaltig verbessern

Projektziel 2 (optional): Bildung Auszubildender/Weiterbildungsteilnehmender im Bereich nachhaltige Entwicklung

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Projekte, die eine oder mehrere Klimaschutzmaßnahmen implementieren	Projekte	34	34
Umstellung von Präsenzkursen auf Online-Kurse	Digitalisierte Kurse	3	3
Schulungen für Projektpersonal	Schulungen	2	2

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M 1 Start des Projektes	01.04.2022	01.04.2022
M 2 3 geförderte Maßnahmen	31.12.2022	31.12.2022
M 3 7 geförderte Maßnahmen	31.12.2023	31.12.2023
M 4 Ende des Projektes	31.12.2023	31.12.2023

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	180	180
Personal	0	80	36
Summe	0	260	216

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt befindet sich aktuell in der Umsetzung. Es sind bereits Mittel abgeflossen, die bisher vor allem in Bremerhaven eingesetzt wurden. Für Bremen läuft aktuell eine Ausschreibung zur „Förderung von Klimaschutzmaßnahmen in ESF-Projekten in der Stadtgemeinde Bremen“. Sobald die Ausschreibungsfrist am 29.05.22 beendet ist, wird die die Umsetzung zahlreicher Maßnahmen und der Großteil der Mittelabflüsse erwartet.

Siehe auch Projekt zur Klimaschutzprogramm für ESF-Projekte (Nr. 23), welches durch dieses Projekt finanziell und inhaltlich ausgeweitet wird.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Das Ausschreibungsverfahren ist beendet. Eine Besetzung ist zeitnah geplant.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa,
Simone Geßner

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 06.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 146	
Energiekonzept Wirtschaftsstandorte		Tranche: 3. Tranche	
Leitziel gem. Projektskizze: Entwicklung intelligenter Energiesysteme, Netze und Speichersysteme auf lokaler Ebene, -Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung			
Projektziele gem. Projektskizze: Energiekonzept für die Gewerbestandorte „Gewerbepark Hansalinie“, „Güterverkehrszentrum“, „Bremer Industrie-Park“, „Bremer Kreuz“			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Abrechnung der Teilleistung	Euro	71.750,-	71.750,-
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Zwischenergebnisse	71.750,-	71.750,-	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investive Ausgaben	0,-	71,75	71,75-
Summe	0	71,75	71,75
Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:			
Derzeit wird die Leistungsbeschreibung finalisiert. Nach Ausschreibung und Beauftragung soll die Leistungsphase planmäßig in 2022 beginnen.			
Stand zum Stellenbesetzungsverfahren: /			

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts: SWAE, Simone Geßner

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum: 10.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 147
Solar Cities (Beratung und Umsetzung im gewerblichen Bereich)	Tranche: 3. Tranche

Leitziel gem. Projektskizze:
 Ausbau der Solarenergienutzung im Land Bremen (bei gewerblichen Unternehmen) stark und sozial verträglich beschleunigen.
 Förderung erneuerbarer Energien
 Förderung der Reduzierung des Ressourceneinsatzes mit Klimaschutzwirkung

Projektziele gem. Projektskizze:
 Projektziel 1: Umsetzung und Koordination einer ganzheitlichen Prozessbegleitung
 Projektziel 2: Minimierung von Umsetzungshemmnissen bezüglich der Nutzung von Solarenergie
 Projektziel 3: Aufbau eines „Netzwerks Solarwirtschaft“

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Umsetzung einer Struktur zur gesamtheitlichen Prozessbegleitung über 1 Personalstelle	VZÄ	1	1

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Umsetzung einer Struktur zur gesamtheitlichen Prozessbegleitung über 1 Personalstelle	1	1

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	0	108,5	103,5
Summe	0	108,5	103,5

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:
 Mit der voraussichtlichen Stellenbesetzung der Solarlotsin zum 31.07.2022 startet die Umsetzung des Projektes im Wesentlichen im 2. Hj 2022.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:
 Die Stellenausschreibung ist vorbereitet. Die Besetzung könnte bestenfalls noch zum 01.07.2022 erfolgen.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts SWAE,
Oliver Steck, Simone Geßner

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 09.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.:148	
Zwei Klimaschutzmanager:innen bei SWAE		Tranche :3.	
Leitziel gem. Projektskizze:			
Strukturierte Berücksichtigung von Klimaschutzbelangen in der zukunftsorientierten Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes Bremen - und hier insbesondere der Gewerbeflächenentwicklung. Intensive Begleitung klimaschutzbezogener Belange in der aktuellen industrie- und regionalwirtschaftlichen Transformationsphase. Nutzen von klimaschutzbezogenen nationalen Drittmittelprogrammen.			
Projektziele gem. Projektskizze:			
Nachhaltige Gewerbeflächenentwicklung, Klimaschutz bei der Flächenentwicklung, Begleitung der klimafreundlichen Transformation der Industrie / Wirtschaft, Umsetzung / Begleitung der Klimaschutz-Enquete-Ergebnisse, Nutzung von klimaschutzbezogenen Drittmittelprogrammen, z.B. im Bereich Wasserstoff.			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Stellenbesetzung	VZÄ	2 VZÄ	2 VZÄ
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Start des Projekts	01.07.2022	01.09.2022	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Personal	0	85	60
Summe	0	85	60
Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:			
Die Stellenbesetzungen können bei einem optimalen Verlauf des Ausschreibungsverfahrens frühestens zum 01.09. bzw. 01.10. erfolgen.			
Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:			
Ausschreibungsverfahren			

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Referat 23
AWI (Wiebke Hayen; 0471/4831-2427)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

02.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 149	
Beleuchtungs-Offensive am AWI – Standort Bremerhaven		Tranche: 3	
Leitziel gem. Projektskizze: Ersatz von alter Beleuchtungstechnik durch effizienter LED-Beleuchtung.			
Projektziele gem. Projektskizze: Projektziel 1: Ersatz von alter Beleuchtungstechnik zu effizienter LED-Beleuchtung in allen Bereichen, wo dies auf Grundlage der Nutzungszeiten und des Effizienzgewinns im Gegensatz zur bereits verbauten Beleuchtungstechnik sinnvoll ist.			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Einsparung Stromkosten pro Jahr	kWh/a	125.000	125.000
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
M 1: Einsatz von Koordinationsaufgaben	31.03.2022	31.03.2022	
M 2: Bestandsaufnahme	31.05.2022	31.05.2022	
M 3: Fachplanung Paket 1	30.09.2022	30.09.2022	
M 4: Ersatz von alter Beleuchtungstechnik zu effizienter LED-Beleuchtung Paket 1	31.12.2022	31.12.2022	
M 5: Fachplanung Paket 2	31.03.2023	31.03.2023	
M 6: Ersatz von alter Beleuchtungstechnik zu effizienter LED-Beleuchtung Paket 2	30.09.2023	30.09.2023	
M 7: Erstellung Projektbericht/Verwendungsnachweis (6 Mon. nach Projektende)	30.06.2024	30.06.2024	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
konsumtiv	15	75	75
investiv	0	250	250
Summe	15	325	325

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt ist planmäßig gestartet. Die Bestandsaufnahme der Beleuchtungen wurde im Mai abgeschlossen. Zusätzlich wurde die Stellung des Antrags für zusätzliche Fördermittel aus dem BEG vorbereitet. Im nächsten Schritt wird die Planungsleistung für dieses Projekt ausgeschrieben.
 ➤ Grundlagenermittlung, Konzepterstellung und Planungen sind in der Umsetzung
 Die Projektziele sind nicht gefährdet. Der Mittelabfluss erfolgt planmäßig.

Anmerkung:

Die Umsetzung erfolgt gemeinsam mit dem Projekt Nr. 150 – Photovoltaik offensive.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Stand Anfang Mai:

Für die ausgeschriebene Stelle gab es noch keine Bewerbungen. Sie wurde im April auf zusätzlichen Plattformen neu ausgeschrieben.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Referat 23
AWI (Wiebke Hayen 0471/4831-2427)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

02.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 150	
Photovoltaik-Offensive am AWI – Standort Bremerhaven		Tranche: 3	
Leitziel gem. Projektskizze: Installation von rund 4.000 m ² Photovoltaikanlagen auf Dächern und Fassaden des AWI in Bremerhaven			
Projektziele gem. Projektskizze: Projektziel 1: Prüfung der verfügbaren Dachflächen und Fassaden auf ihre Eignung zur Installation von Photovoltaikanlagen. Projektziel 2: Installation von Photovoltaikanlagen auf geeigneten Flächen. Es wird am Stand-ort Bremerhaven von etwa 4000m ² ausgegangen und damit verbunden mit einer Leistung der zu installierenden Anlagen zwischen 650 und 700 kWp.			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Anteil auf Eignung geprüfter Dach- und Fassadenflächen am Standort Bremerhaven	%	100 %	100 %
Installierte PV-Anlagen	m ²	0 m ²	0 m ²
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
M 1: Einsatz von Koordinationsaufgaben	31.03.2022	31.03.2022	
M 2: Prüfung der verfügbaren Dachflächen	15.06.2022	15.06.2022	
M 3: Fachplanung Paket 1	30.09.2022	30.09.2022	
M 4: Fachplanung Paket 2	31.03.2023	31.03.2023	
M 5: Installation von Photovoltaikanlagen	30.11.2023	30.11.2023	
M 6: Erstellung Projektbericht/Verwendungsnachweis (6 Mon. Nach Projektende)	30.06.2024	30.06.2024	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
konsumtiv	10	150	150
investiv	0	350	350
Summe	10	500	500

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt ist planmäßig gestartet. Die statische Prüfung der Dachflächen auf Eignung zur Installation von Photovoltaikanlagen hat von April bis Juni stattgefunden. Im nächsten Schritt wird die Planungsleistung für dieses Projekt ausgeschrieben.

- Grundlagenermittlung, Konzepterstellung und Planungen sind in der Umsetzung

Die Projektziele sind nicht gefährdet. Der Mittelabfluss erfolgt planmäßig.

Anmerkung:

Die Umsetzung erfolgt gemeinsam mit dem Projekt Nr. 149 – LED offensive.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Stand Anfang Mai:

Die Koordinierungs-Stelle wurde mit Bewerbungsfrist bis zum 31.03.2022 ausgeschrieben, leider ohne Erfolg. Eine neue Ausschreibung ist im Mai 2022 gestartet.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Christoph Schulte im Rodde
BIPS – Prof. Ahrens

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 151
Standortenergiekonzept BIPS – Erneuerbare Energien und Prozesswärme wirksam integrieren	Tranche: 3

Leitziel gem. Projektskizze:

- Förderung einer qualifizierten, nach Wirksamkeit abgeleiteten Handlungsstrategie im öffentlichen Liegenschaftswesen
- Förderung einer energiesparenden, ressourcenschonenden und klimafreundlichen Bauweise zur Kältebereitstellung und Gebäudebeheizung
- Förderung der Nutzung von bestehenden Ressourcen
- Förderung des Einsatzes von Erneuerbaren Energien, Nutzen von Prozesswärme

Projektziele gem. Projektskizze:

Standortenergiekonzeptes für die Nutzung von erneuerbaren Energien aus Geothermie und Prozessabwärme und ein Energiedesign für einen weitestgehend CO2 neutralen Rechnerbetrieb und die Nutzung der Prozesswärme für die Gebäudebeheizung.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
CO2-Minderung aus:			
Geothermie zur IT-Kühlung	t/a		ab 2026
Prozesswärme zur Gebäudeheizung	t/a		ab 2026
Solarstromoption (Dritte)	t/a		ab 2026
Sonstige Einsparungen / Effizientes im Betrieb	t/a		ab 2026

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M 1 Start des Projektes	1.1.2022	01.04.2022
M 2 Ausarbeitung - Konzepterstellung zur Integration von erneuerbaren Energien und Prozesswärme / Einsparungen und Sonstige Einsparungen / Effizientes im Betrieb		
M 3 Konzept mit Maßnahmen- und Zeitplan, Finanzbedarfen, Fördermöglichkeiten zur Mitfinanzierung und Antragsunterlagen zu Förderprogrammen	30.11.2022	30.11.2022

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	215	215
Summe	0	215	215

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt ist planmäßig gestartet. Vergaben laufen, Grundlagenermittlung und Analyse sind in der Umsetzung, Fördermöglichkeiten werden erfasst und bewertet. Das Projekt läuft planmäßig. Der Mittelabfluss erfolgt wie vorgesehen. Die Projektziele sind nicht gefährdet.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Referat 34 (Frau Dietzmann)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

25.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 152
----------------------	-------------------------

Energetische Nutzung von Resteis im Fischereihafen in Bremerhaven	Tranche: 3
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:
Steigerung der Energieeffizienz in der fischverarbeitenden Industrie und Beitrag zum Klimaschutz durch energetische Nutzung von Resteis aus der Fischverarbeitung

Projektziele gem. Projektskizze:
Projektziel 1: Erfolgreiche Technologieentwicklung und Erprobung in der Praxis
Projektziel 2 (optional): Nutzungskonzept und Proof of Concept im Praxiseinsatz
Projektziel 3 (optional): Etablierung des Nutzungskonzeptes im Fischereihafen

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Umsetzungsstand	Meilenstein	6	5

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Start des Projektes (Kick Off durchgeführt)	01.01.2022	17.03.2022
Planung und Konstruktion Pilotanlage abgeschlossen	31.05.2022	31.07.2022
Vertriebskonzept Resteiskälte erstellt	30.09.2022	31.12.2022
Pilotanlage einsatzbereit	31.10.2022	30.11.2022
Testbetrieb erfolgreich abgeschlossen (Ende des Projekts)	31.12.2022	31.01.2023

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
investiv	0	146,021	100
Summe	0	146,021	100

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Nachdem der Senat am 08.02.2022 über das Projekt beschlossen hatte, wurde umgehend mit der Vergabe begonnen. Die Auftragserteilung für das Projekt an das ttz erfolgte in der 13. KW 2022, eigentlicher Projektbeginn war der 17.03.2022 mit dem Kick-Off-Meeting. Die Bearbeitung des 1. Arbeitspaketes begann am 21.03.2022 mit der Planung einer kleinmaßstäblichen Versuchseinrichtung sowie Abstimmungen mit den Projektbeteiligten, Markterkundungen über verfügbare Bauteile sowie Konstruktionszeichnungen und Berechnungen. Aufgrund des in den Februar verschobenen Senatsbeschlusses konnte das Projekt erst im März starten, daher ergibt sich eine Verschiebung des Projektabschlusses in das 1. Quartal 2023.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:
Entfällt – nicht relevant

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Referat 31 (Dr. Iven Krämer)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

25.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 153	
Bremische Hafeneisenbahn - Klima- und Emissionsschutz auf der letzten Meile im Schienengüterverkehr		Tranche: 3	
Leitziel gem. Projektskizze: Förderung eines nachhaltigen und klimafreundlichen Schienengüterverkehrs			
Projektziele gem. Projektskizze: Projektziel 1: Dauerhafte Senkung der CO2 Emissionen im Hafenbetrieb Projektziel 2: Deutliche Senkung des NOx und SOx Ausstoßes im Hafenbetrieb Projektziel 3: Vermeidung von Partikeln und Feinstaub im Hafenbetrieb Projektziel 4: Einstieg in eine CO2 Neutralität im Hafenbetrieb			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):		Einheit	Planwert zum 31.12.2022
Umrüstung Diesellokomotiven		Stk	7
Umrüstung Tankanlage für Diesellokomotiven		Stk	1
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine		Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
Start des Projektes unmittelbar nach Eingang der Förderzusage		erledigt	
Abschluss einer Zuwendungsvereinbarung		offen	
Vorlage der technischen Grundlagen und der Genehmigung, Umrüstung		läuft	
jeweilige technische Abnahme der umgerüsteten Loks		offen	
Vollständige Umstellung in Verbindung mit einem geeigneten öffentlichen Termin inkl. Öffentlichkeitsarbeit		offen	
Förderung der Mehrkosten für HVO gegenüber konventionellem Diesel in der Umstellungsphase		offen	
Dokumentation, Nachweis und Prüfung der Mittelverwendung		läuft	
Ende des Projektes am 31.12.2023		offen	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investiv	0	120	50
Summe	0	120	50

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Es haben mehrere Meetings mit den Projektbeteiligten stattgefunden in der jeweils die nächsten Projektschritte verabredet worden sind. Die Halter der Schienenfahrzeuge haben sich untereinander ausgetauscht und Erfahrungswerte geteilt. Die Rangierlokomotiven können voraussichtlich ohne großen Aufwand auf den neuen Kraftstoff umgestellt werden. Der Betreiber der Tankanlage prüft die genehmigungs- und zugangsrechtlichen Bedingungen für eine Umstellung. SWH konnte mit Unterstützungsschreiben gegenüber Motorenherstellern, Eisenbahninfrastrukturunternehmen und Genehmigungsbehörden zur Verfahrensbeschleunigung beitragen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

n.e.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Jasper Rubers (0421 9595 1139)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

02.05.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:		Projekt-Nr.: 154	
Umsetzung der prioritären Energieeffizienz- und nachhaltiger Mobilitätsmaßnahmen		Tranche: 3	
Leitziel gem. Projektskizze: Umsetzung der Bremer Klimaschutzziele an den Hochschulen			
Projektziele gem. Projektskizze:			
Projektziel 1: Umsetzung von ersten Maßnahmen durch das Klimaschutzmanagement/Klimaschutzmanagerin			
Projektziel 2 (optional): Umsetzung weiterer im Konzept erarbeiteten und aufgeführten Klimaschutz-Maßnahmen			
Projektziel 3 (optional): Erstellen eines weiteren Maßnahmenkatalogs für die Hochschulen in Bremen / Netzwerkarbeit und Multiplikation gewonnener Erfahrung / Antragstellung zur Fortsetzung der Klimaschutzmanagementstelle mit Hilfe von Bundesfördermitteln			
Projektziel 4 (optional): Verstetigen des Klimamanagements / Antragstellung zur Fortsetzung der Klimaschutzmanagementstelle mit Hilfe von Bundesfördermitteln			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Sonstiges	(t/a)/EUR		Keine Angaben möglich, aber sehr effizient mit 65 % Bundesförderung für Konzept und anschließenden Maßnahmen
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Start des Projektes	01.11.2019	01.01.2021	
Einstellung des KSM zum	01.11.2019	01.01.2021	
Umsetzen und Planung weiterer Maßnahmen			
Ende des Projektes am	30.11.2022	31.12.2023	
Antragstellung zur Fortsetzung KSM für 2 Jahre	30.06.2022	30.06.2023	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soil zum 31.12.2022	Prognose
konsumtiv	10	10	10
investiv	260	260	260
Summe	270	270	270

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:**Sachstand zum 30.06.2022**

Die Projektstelle im Klimaschutzmanagement an der Hochschule für Künste wurde zum 01.01.2021 erfolgreich besetzt. Das Klimaschutzmanagement koordiniert und initiiert die (9 priorisierten) geplanten Maßnahmen des Klimaschutzkonzeptes der HfK und leistet systematische fachliche und inhaltliche Unterstützung bei der Umsetzung. Das Klimaschutzmanagement an der HfK fungiert erfolgreich als Schnittstelle zwischen den vier bremschen Hochschulen und den Senatorischen Stellen. Dazu wurde eine vierteljährliche Austauschrunde mit den Akteur:innen (Senatorische Stellen, Senatorin für Wissenschaft, Klimaschutzmanagement der Umweltsenatorin, Klimaschutzagentur, Organisationen und Verbände im Bereich Umwelt- und Klimaschutz) sowie ein monatliches Austauschtreffen zwischen den KSM der bremschen Hochschulen einberufen. Das Klimaschutzmanagement hat in Zusammenarbeit mit dem Dezernat 4 Hausverwaltung und Technik ein monatliches Energie-controlling eingeführt. Der Klimaschutzmanager unterstützt dabei den Prozess der Betriebsoptimierung und die Planung und Umsetzung. Die Umsetzung der laufenden Klimaschutzmaßnahmen wird im Rahmen eines Klimaschutz-Controllings kontinuierlich überwacht und gesteuert. Der Mittelabfluss wird planmäßig erfolgen.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Die Projektstelle im Klimaschutzmanagement an der Hochschule für Künste wurde zum 01.01.2021 erfolgreich besetzt

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Christoph Schulte im Rodde
Hochschule Bremen – Frau Prof. Schöfer

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:	Projekt-Nr.: 155
Hochschule Bremen - Nachhaltige Digitalisierung	Tranche: 3.

Leitziel gem. Projektskizze:

- Nachhaltige Digitalisierung gestalten - Klimaschutz in allen ITK-Bereichen der Hochschule Bremen

Projektziele gem. Projektskizze:

- Organisatorische Maßnahmen zur Reduktion des IT-Energieverbrauchs
- Maßnahmen für Serverräume/Rechenzentrum
- Maßnahmen im Bereich Arbeitsplatz-Gestaltung
- Energieeffizienz digitale Anwendungen

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2023	Prognose
CO2-Minderung (k. Angabe möglich, Ausgabe n. Abschluss)	t/a		

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M 1 Start des Projektes Ausschreibung	1.1.2022	1.4.2022
M2 Aufsetzen des Projekts Machbarkeitsstudie „nachhaltige Digitalisierung in der Hochschule	1.3.2022	1.6.2022
M3 Durchführung Machbarkeitsstudie	01.06.2022	1.8.2022
M4 u. 5 Beginn der Umsetzung u. laufende Evolution	01.01.2023	1.3.2023
M 6 Ende des Projektes	31.12.2023	31.12.2023

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	0	170	170
Summe	0	170	170

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Sachstand zum 30.06.2022:

Das Projekt ist planmäßig gestartet.

- Grundlagenermittlung und Vorbereitung der Vergabe sind in der Umsetzung

Die Projektziele sind nicht gefährdet. Das Projekt läuft planmäßig. Der Mittelabfluss erfolgt wie vorgesehen.

Anmerkung:

Die Umsetzung erfolgt gemeinsam mit dem Projekt Nr. 157 – Masterplan Hochschule klimagerecht und -neutral.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Referat 23 (Christoph Schulte im Rodde);
Hochschule Bremerhaven (Julian Fricke)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 156
----------------------	-------------------------

Ergänzende und vertiefende Maßnahmen aus der Umsetzung des integrierten Klimaschutzkonzepts der Hochschule Bremerhaven	Tranche: 3
---	-------------------

<p>Leitziele gem. Projektskizze:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Förderung und Verstetigung von organisatorischen Maßnahmen des Klimaschutzes ▪ Schaffung weiterer Personalkapazitäten um eine strukturierte, gewissenhafte, verantwortungsvolle und angemessene Projektbearbeitung zu gewährleisten ▪ Förderung und Sensibilisierung von Hochschulangehörigen für einen energiesparenden und klimafreundlichen Umgang mit Energie und Ressourcen unter Berücksichtigung aller Emittenten ▪ Reduzierung des Verbrauchs fossiler Energieträger, sowie allgemeine Einsparung von Energie und Ressourcen und Erhöhung des Einsatzes erneuerbarer Energien ▪ Erhöhung der Transparenz von Energieströmen durch den Einsatz intelligenter Energiesysteme zur qualitativen und quantitativen Bewertung der Verbrauchscharakteristik von Anlagen und Bereichen, sowie Erhöhung der Regelgüte von Verbrauchern im laufenden Betrieb
--

<p>Projektziele gem. Projektskizze:</p> <p>P1: Aufbau eines Schulungsportals P2: Entwicklung und Umsetzung eines nachhaltigen Müllentsorgungs- und Recyclingkonzepte P3: Umsetzung des LED/Beleuchtungskonzeptes Geb. Z, M, T, S und L P4: Klimagerechte und effiziente Planung, sowie Umsetzung der laufenden RLT-Anlagen Sanierung in Geb.K P5: Erweiterung der Personalkapazitäten im Bereich Klimaschutzmanagement P6: Green IT – Konzeptionierung einer Nachhaltigen und effizienten Serverstruktur</p>
--

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2024	Prognose
Umsetzung aller Maßnahmen	Jahr	2024	2024
Einsparung Energie	MWh/a	1.018	1.018
Einsparung tCO2	tCO2e/a	437	437
Einsparung Müll	t/a	63,7	63,7

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M 1 Start des Projektes	01.01.2022	01.09.2022
M 2 Schulungsportals wurde eingeführt	31.12.2022	30.09.2023
M 3 Erstellung Müllentsorgungskonzept	30.04.2022	28.02.2023
M 4 Umsetzung des Müllentsorgungskonzeptes	31.08.2022	31.05.2023
M 5 Beleuchtungskonzept wurde umgesetzt	31.12.2023	31.08.2024
M 6 RLT-Anlagen in Geb. K wurden unter Klimaschutz- und Effizienzaspekten saniert – Zusätzliche Mess-, Steuer-, und Regelungstechnik	31.08.2023	31.05.2024
M 7 Zusätzliche Projektleiterstelle im Klimaschutzmanagement wurde geschaffen	01.01.2022	01.09.2022
M 8 Green IT – Konzept für zentrale und effiziente Serverstruktur wurde erstellt	31.12.2023	31.08.2024
M 9 Ende des Projektes	31.12.2023	31.08.2024

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose

konsumtiv	40	80	80
investiv	123,350	246,7	246,7
Summe	163,350	326,7	326,7

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Sachstand zum 30.06.2022:

Die unterstützende Personalstelle zur Abarbeitung der Klimaschutz-Projekte wird mit leichtem zeitlichen Verzug voraussichtlich zum 01.09.2022 besetzt. Der Projektstart verschiebt sich in Teilen entsprechend. Die Umsetzung der Maßnahmen ist nicht gefährdet.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Die Ausschreibung der Stelle wurde bereits veranlasst und die Veröffentlichung steht kurz bevor.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Ansprechperson des Projekts Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen
 Referat 23 (Christoph Schulte im Rodde)
 Hochschule Bremen (Frau Prof. Luckey)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle:	Projekt-Nr.: 157
Hochschule Bremen - Masterplan – Hochschulbau Standortentwicklung klimagerecht und –neutral entwickeln	Tranche: 3.

Leitziel gem. Projektskizze:

- Förderung einer qualifizierten, nach Wirksamkeit abgeleiteten Handlungsstrategie im öffentlichen Liegenschaftswesen für eine nachhaltige und klimagerechte Bestandsentwicklung
- Förderungen von organisatorischen Maßnahmen zum Klimaschutz
- Förderung intelligenter Organisations-, Management- u. Energiesysteme
- Förderung der Nutzung von bestehenden Ressourcen
- Förderung des Einsatzes von Erneuerbaren Energien, Nutzen von Prozesswärme
- Förderung einer energiesparenden, ressourcenschonenden und klimafreundlichen Bauweise zur Flächenbereitstellung

Projektziele gem. Projektskizze:

- Umsetzen einer qualifizierten Vorbereitung der baulichen und technischen Bestandsentwicklung / Standortentwicklungsplanung unter Berücksichtigung von Klimaaspekten und Nachhaltigkeitskriterien für die Hochschule Bremen

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2023	Prognose
CO2-Minderung (k. Angabe möglich, Ausgabe n. Abschluss)	t/a		ca. 10 %

Meilensteinplanung gem. Projektskizze		
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2023	Prognose
M 1 - Start des Projektes und Start der Durchführung der Vergaben	1.4.2022	1.04.2022
M 2 - Ausarbeitung <ul style="list-style-type: none"> • Leitbildentwicklung / wissenschaftlicher Beirat • Bestandsaufnahme, Analyse, Vorbetrachtungen • Konzeptentwicklung, zu Klimawirksamkeit von Maßnahmen <ul style="list-style-type: none"> - Lernen, Lehren und Forschen, Nachhaltige Organisation, Nutzung und Verwaltung im Betrieb - Sparsamen und effiziente Infrastruktur, Ausbau erneuerbarer Energiesysteme, Nutzung von Prozessabwärme - Standortentwicklungsplanung, klimagerechte bauliche Entwicklungsoptionen 		
M 3 - Abschluss / Vorlage – Bericht / Handlungsstrategie / Verfahrensvorschläge / Konzept mit Maßnahmen- und Zeitplan, Klimawirksamkeit, Finanzbedarfen, Fördermöglichkeiten zur Mitfinanzierung zur baulichen klimagerechten Hochschulentwicklung	30.11.2023	30.11.2023

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2023	Prognose
Investiv		175	175
Summe		175	175

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Das Projekt ist planmäßig gestartet.

- Grundlagenermittlung und Vorbereitung der Vergabe sind in der Umsetzung

Die Projektziele sind nicht gefährdet.

Anmerkung:

Die Umsetzung erfolgt gemeinsam mit dem Projekt Nr. 155 – Nachhaltige Digitalisierung.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Referat 23 (Christoph Schulte im Rodde)

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

28.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel:		Projekt-Nr.: 158	
Stelle für Klimaschutzmanagement und Klimaschutzkonzept für die Senatorin für Wissenschaft		Tranche: 3	
Leitziel gem. Projektskizze:			
<ul style="list-style-type: none"> • Personalverstärkung zur Umsetzung der Klimaschutzziele an den Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen • Konzepterstellung, Ableitung von Maßnahmen zur Umsetzung 			
Projektziele gem. Projektskizze:			
<ul style="list-style-type: none"> • Strategie- und Konzepterstellung für die Senatorin für Wissenschaft und Häfen, Abt. 2 Hochschulen und Forschung • Entwickeln von Maßnahmen • Schaffen der Voraussetzungen / Hinwirken auf Antragstellung von Co-Förderungen • Umsetzen von Maßnahmen 			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
Stellenbesetzung	1	1	1
Meilensteinplanung gem. Projektskizze			
Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose	
Stellenausschreibung / -besetzungsverfahren	01.04.2022	01.06.2022	
M 1 Start des Projektes am Einstellungstag des KSM	01.07.2022	01.09.2022	
Konzepterstellung, -fortschreibung und Umsetzung von Maßnahmen	31.12.2022	31.12.2022	
	31.12.2023	31.12.2023	
M 2 Anmeldungen von Co-Förderungen im „HKS“	30.06.2023	30.06.2023	
M 3 Projektbericht	30.06.2024	30.06.2024	
Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle			
Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	0	97,2	34,6
Summe	0	97,2	34,6

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

Das Stellenbesetzungsverfahren ist planmäßig gestartet. Eine Besetzung der Stelle ist zum 01.09. angestrebt, die Projektziele sind nicht gefährdet.

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

**Dienststelle,
Ansprechperson
des Projekts**

Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Referat 32 (Jochen Kreß)
bremenports GmbH & Co. KG
Abteilung Technische Anlagen
Lutz Jankowski / Dirk Mahrholz

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum

29.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
Leer = Projekt läuft noch



Projekttitle: Öffentliche Ladestationen Überseehafen	Projekt-Nr.: 159
---	-------------------------

	Tranche: 3
--	-------------------

Leitziel gem. Projektskizze:

CO2 Einsparung im Überseehafen

Projektziele gem. Projektskizze:

Errichtung und Betrieb öffentlicher Ladestationen für Elektro-PKW und -Fahrräder

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose
M1 Technisches Konzept	%	100 %	100 %
M2 Bauliche Umsetzung	%	100 %	100 %

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose
M1 Technisches Konzept	100 %	100 %
M2 Bauliche Umsetzung, Inbetriebnahme	100 %	100 %

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Investivmittel	6,0	232,5	232,5
Summe	6,0	232,5	232,5

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Stand 30.4.2022:

- Abstimmung mit Energieversorger (Errichter und Betreiber) über einzusetzende Komponenten ist erfolgt
- Vorauswahl der Standorte ist erfolgt, Finalisierung erfolgt Kürze.

Mögliches Risiko: Auf Grund der insgesamt unsicheren Versorgungslage könnte es im weiteren Projektverlauf zu Verzögerungen bei der Beschaffung der technischen Komponenten kommen. Bislang gibt es keine Verzögerungen im Projektablauf.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren:

entfällt

3. Berichterstattung Handlungsfeld Klimaschutz zum 30.06.2022

Dienststelle, Senatskanzlei Bremen,
Ansprechperson
des Projekts Dr. Martina Höhns

Projektstatus

rot = Umsetzung stockt
 gelb = Umsetzung läuft mit Verzögerung
 grün = Umsetzung läuft wie geplant



Datum 25.04.2022

Kreuz = Projekt erfolgreich abgeschlossen
 Leer = Projekt läuft noch



Projekttitel: LED Beleuchtung in der jüdischen Gemeinde/ Synagoge	Projekt-Nr.: 160
	Tranche: 3

Leitziel gem. Projektskizze:
 Verringern des Energiebedarfs der Synagoge Bremen.

Projektziele gem. Projektskizze:
 Umstellung der Beleuchtung der Synagoge Bremen auf LED-Leuchtmittel.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung bis zum Jahresende (s. Maßnahmenvorblatt):	Einheit	Planwert zum 31.12.2022	Prognose

Meilensteinplanung gem. Projektskizze

Meilensteine	Termin SOLL zum 31.12.2022	Prognose

Mittelabfluss aus Handlungsfeld Klimaschutz (in TEUR) / s. auch Excel-Tabelle

Aggregat (Personal, Investiv, Konsumtiv)	Erwartet zum 30.06.2022	Plan/HH-Soll zum 31.12.2022	Prognose
Konsumtiv	15	15	15
Summe	15	15	15

Sachstand zum Projekt, zum Mittelabfluss bis Projektende, ggf. Drittmittelabruf und Ausblick auf die Projektziele und Projektbudget:

Der Antrag auf Zuwendung zur Umstellung auf LED-Beleuchtung in den Räumlichkeiten der jüdischen Gemeinde Bremen (genauer Synagoge Bremen) wurde gestellt. Nach Prüfung des Antrags und Rücksprachen mit Beteiligten im Haus (Abt. Z und CDS) wurde diesem unter Vorbehalt der Einhaltung der LHO stattgegeben.

Aktuell liegt für die Umsetzung der Maßnahme nur ein Angebot des zuständigen Gewerks vor. Hier werden zeitnah noch zwei weitere Angebote erwartet. Nach Eingang wird das Projektziel umgesetzt.

Stand zum Stellenbesetzungsverfahren: